MATERIALIEN FÜR FRANZÖSISCH IM GRUND- UND VORSCHULBEREICH
- KOMMENTIERTE BIBLIOGRAPHIE -

von

MANFRED PELZ, FRANÇOISE DELIEUX, OLAF KÜHN, ELKE SEIBOLD
UND EVA PELZ (Illustrationen)

Veröffentlichung mit Unterstützung des DFJW

(c) 1991 Pädagogische Hochschule Freiburg i.Br.
Alle Rechte vorbehalten. Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwendung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf deshalb der vorherigen schriftlichen Einwilligung.

0. EINLEITUNG

a) Zur vorliegenden Bibliographie

Die vorliegende kommentierte Bibliographie ist Teil eines vom Deutsch-Französischen Jugendwerk mitgeförderten Forschungsprojektes, das an der Pädagogischen Hochschule Freiburg i. Br. unter dem Titel "Kommunikation von Grundschulkindern in zweisprachigen Kontakten" durchgeführt wurde. In ihm geht es darum, Erkenntnisse und Handlungsanregungen zum kindlichen Sprachverhalten zu gewinnen, und zwar aufgrund der Beobachtung und Analyse von Situationen, in denen sich deutsche und französische Kinder begegnen.

Der Französischunterricht, der auf deutscher Seite solchen Begegnungen - parallel oder zuvor - zuarbeitet, sollte keinem fremdsprachendidaktischen Konzept (mit linearen Ablaufstrukturen und einseitig linguistischem Kompetenzaufbau), sondern einem handlungsorientierten Kreativkonzept folgen. "Kreativ" meint variables, flexibles Benutzen der vielen Möglichkeiten, die in den deutschen, vor allem aber französischen Kindermaterialen (Bilderbücher, Spiele, Lieder etc.) angelegt sind. Die vorliegende kommentierte Bibliographie soll für ein solches kreatives Lehren und Lernen der französischen Sprache Orientierungshilfe geben.

Die kommentierten Materialien befinden sich im Sprachdidaktischen Zentrum (SDZ) der Pädagogischen Hochschule Freiburg i.Br. - sie stehen hier, als eigenständige Sammlung, zur Information, Einführung und Weiterbildung der vor- und grundschulischen Französischarbeit zur Verfügung. Finanziert wurde diese Sammlung von Materialien je zur Hälfte durch Zuwendungen des Deutsch-Französischen Jugendwerkes und der Pädagogischen Hochschule Freiburg i.Br.

Die kommentierte Bibliographie erschließt dieses Material nach den folgenden Sachgruppen, die im Inhaltsverzeichnis (0.1.) weiter unterteilt werden:

1. Bilder- und Kinderbücher zum Anschauen
2. Bilder- und Kinderbücher zum Erzählen
3. Buchreihen
4. Diapositive
5. Filmmaterial
6. Gedichtsbücher
7. Haftbilder
8. Handpuppen
9. Kinderzeitschrift
10. Künstlerische Kinderbücher
11. Landeskunde
12. Lehrmethoden

13. Liederbücher
14. Märchenbücher
15. Methodische Anregungen zur frühen Sprachvermittlung
16. Quiz- und Spielbücher
17. Spiele
18. Stempel
19. Tonmaterial
20. Wandbilder
21. Wörterbücher

Der Stichwortindex (nach dem Inhaltsverzeichnis: 0.2.) ermöglicht es dann, die Materialien ganz anders als alphabetisch, nämlich inhaltlich, thematisch zusammenzustellen. Hier erhält der Lehrer "gebündelte" Hilfe bei seiner Suche nach verschiedenartigem Material zu einem bestimmtem Thema.

Die Kommentare zu den einzelnen Materialien machen in der Regel Aussagen zu folgende drei Punkten, kenntlich gemacht jeweils durch einen Spiegelstrich:

- Kurze Beschreibung des Materials;
- Angabe von Sprachteilen aus dem Material, häufig untergliedert (hinter dem gleichen Spiegelstrich) nach "Wörtern" und "Strukturen";
- Anmerkungen zu den Einsatzmöglichkeiten des Materials, auch gelegentlich kritische Bemerkungen.

Einige wenige Titel und Materialien finden sich - aufgrund und wegen der sachlichen Systematik - in mehr als einer Sachgruppe und erhalten dort dann jeweils den gleichen Kommentar. Diese Teile sind bei ihrem ersten Auftauchen mit einem * versehen.

Die Angabe von Schwierigkeitsgraden hinter jedem Titel (I-IV) ist als Grobeinschätzung gedacht und soll den Einsatz eines Materials im Nacheinander der verschiedenen Lernjahre mitbegründen. Die Angabe 0 meint "nicht kategorisierbar, doch von gewissem Wert bei der Herstellung von Unterricht für die anstehende Zielgruppe".

b) Zur Praxis des frühen Französischunterrichts

Von den "Lehrwerken", die für diese Arbeit vorliegen, kommt VIENS VOIR (s. 12.12.) dem zuvor geforderten Kreativkonzept am nächsten: Weder wird die Methode durch eine linguistische Progression gesteuert und programmiert, noch ist überhapt ein linearer Durchgang durch die verschiedenartigen Materialien von VIENS VOIR,

Schülerarbeitsbuch,
Lehrerband,
Arbeitsbögen,
Bilder,
Spielesammlung,
Marionetten- und Puppenspiele,
Geschichten,
Lieder und Reime,

erforderlich. Stattdessen sind die einzelnen Teile von VIENS VOIR, wie das Lehrerbuch deutlich macht, so flexibel aufeinanderbezogen, daß eine Anpassung an die jeweilige Motivationslage verschiedener

Lernergruppen jederzeit möglich ist. Infolge dieser offenen Ausrichtung der Methode wird bei den Kommentaren dieser Bibliographie immer wieder auch auf VIENS VOIR, vor allem auf seinen thematischen Kernbereich, verwiesen.

Für die Verwendung der Materialien von VIENS VOIR wird die Beachtung einer Reihe von didaktisch-psychologischen Grundsätzen vorgeschlagen, die so auch die Nutzung der hier vorgestellten Materialien leiten könnten:

- Sie ist persönlichkeitsbezogen:
Der besonderen Sprachlichkeit (vorkonzeptuelles Sprachenlernen) und Lerndisposition der Alterstufe wird dadurch Rechnung getragen, daß die Unterrichtsartikulation durch einen sehr kurzphasigen Wechsel von unterschiedlichen Handlungs- und Sozialformen, von Anspannung und Entspannung etc. gekennzeichnet ist. Die Maßgaben lauten: - Motivation ist alles; - Ermüdung ist zu vermeiden; - Alles, was in diesem Zusammenhang Spaß macht, fördert auch den Spracherwerb.

- Sie ist kreativ:
Alles Musische findet Eingang in die Französischarbeit an der Grundschule. Im Grunde ist dieser Unterricht eine besondere Form des musischen Unterrichts, der in sich konstitutiv die Elemente einer zweiten, anderen Sprache vereint. Musische Elemente (z.B. Malen, Singen) verankern das von ihnen transportierte Sprachliche im Gesamtspektrum der Schülerpersönlichkeit - motorisch-körperlich, geistig-affektiv, intellektuell-pragmatisch -, und sie ermöglichen ein hohes Maß an Selbstbeteiligung und Eigenschöpfung. Auf diese Weise wird einerseits die Verfrühung einer intellektuell-linguistischen Sprachausrichtung vermieden und wird sichergestellt, daß die Schüler zu einer Vielzahl von Erfolgserlebnissen gelangen: Musische Elemente, z.B. Lieder, erlauben ihnen ja jeweils einen längeren, geführten Aufenthalt in der Fremdsprache.

- Sie ist kommunikativ:
Die Funktion der Französischarbeit in der Grudnschule liegt, neben der Eröffnung von Begegnungsmöglichkeiten, darin, die Kinder emotional bereit zu machen, sich einer anderen Kultur und Sprache - und zwar zunächst jenseits der nahen Grenze - zu öffnen, d.h. die bereits relativ früh einsetzende Fixierung auf die Erstsprache aufzuhalten bzw. überhaupt nicht erst entstehen zu lassen. Die kommunikative Ausrichtung in diesem allgemeinen Sinne wird am deutlichsten spürbar und erlebbar gemacht im Rollenspiel als Vor- und Nachbereitung tatsächlicher Begegnungen in nachgespielten Begegnungsszenen, z.B. aus der bilingualen und bikulturellen, für die anstehende Alterstufe konzipierten Filmserie "Die Viererbande/ La bande des quatre" (s. 5.1.). Auch das Gespräch darüber ("Was ist dir dabei aufgefallen?" - "Was ist dort anders, was ähnlich oder gleich?" etc.) wirkt in die gleiche Richtung. In dieser um Verständnis bemühten, positiv gestimmten Ausrichtung nimmt die Französischarbeit eine wichtige Mittlerfunktion wahr.

- Sie ist punktuell:
Der Verzicht auf eine linguistische und sprachfunktionale Progression bringt es mit sich, daß ein Sprach- und Inhaltselement, das in einem bestimmten Zusammenhang gelernt wurde, nicht unbedingt zu einem zuvor determinierten späteren Zeitpunkt zur Verfügung steht. Das heißt nicht, daß der Unterricht nicht eine Vielzahl von Sprachelementen, Themen, Sprachfunktionen und Situationen enthalten könne - ganz im Gegenteil; nur werden sie weder linear noch konzentrisch in einen kohärenten Verbund gebracht. Im Grunde ist jede Unterrichtstunde eine in sich (d.h. auch gegen die vorangehenden und nachfolgenden Stunden) abgeschlossene Einheit. Diese Maßgabe betrifft in erster Linie die musischen Elemente, d.h. den größten Teil der Unterrichtsaktivitäten. Die punktuelle Charakteristik schließt jedoch weder hier noch in der

restlichen Spracharbeit Ansätze einer gewissen Sprachsystematisierung aus, vor allem wenn sich dies als wünschenswert und motivierend erweist: Auch ein reines Grammatikthema kann - als Sprachspiel - Spaß machen.

- Sie ist spielorientiert:
Die Phänomenologie der Französischarbeit an der Grundschule stellt sich als eine Kette von spielerischen Handlungsformen dar: Spiele, Szenarios, Geschichten, Lieder, Reime, Dialogszenen, Sprechhandlungssequenzen, Bilder etc. Einige dieser Themen und Formen sind konstitutiv aufs Spiel ausgelegt (z.B. Rollenspiele, Puppenspiele), andere (z.B. Geschichten, Lieder) müssen erst zu diesem Zweck aufbereitet werden. Insgesamt kommt dem Spiel in seiner ganzheitlichen, kreativen Ausrichtung eine Funktion zu, die weit über die einer bloßen - auch möglichen - methodischen Variablen hinausgeht. Das Spiel in und mit der Klasse ist ein gutes Mittel, auf dem Weg der Mittlerausrichtung weiterzukommen, fremde soziale Rollen zu erfahren und zu übernehmen. Die besondere Bedeutung des Puppenspiels liegt darin, daß es eine weitergehende Projektionsebene für Identifikation und Demonstration im Rahmen der Begegnungsarbeit schafft; es sollte deshalb eigentlich in keiner Unterrichtsstunde fehlen.

Die Kommentare in dieser Bibliographie sollen dazu beitragen, einen solchen kreativen Französischunterricht zu konstituieren und Anregungen zu geben zur Einrichtung kleinerer Mediotheken in den Kindergärten und Grundschulen, die diese Spracharbeit betreiben.

0.1. INHALTSVERZEICHNIS

0.	Einleitung	
0.1.	Inhaltsverzeichnis	
0.2.	Stichwortindex	
1.	BILDER- UND KINDERBÜCHER zum Anschauen	
1.1.	Bauernhof:	
1.1.1.	Seymour, P.:	- Jouons à la ferme
1.2.	Bilderbücher ohne Sprache:	
* 1.2.1.		- Cherche l'histoire...Petites histoires de grands animaux
1.2.2.	Ribas, T.:	- La campagne
* 1.2.3.	Ribas, T.:	- La maison
1.2.4.	Ribas, T.:	- La ville
1.2.5.	Ribas, T.:	- Les alentours
1.2.6.	Ribas, T.:	- Les magasins
1.2.7.	Ribas, T.:	- Les vacances
1.2.8.	Desmier, A.:	- Non
* 1.2.9.	Lionni, L.:	- Où? Images à faire parler
* 1.2.10.	Lionni, L.:	- Quand? Images à faire parler
* 1.2.11.	Lionni, L.:	- Qui? Images à faire parler
* 1.2.12.	Lionni, L.:	- Quoi? Images à faire parler
1.3.	Bilderbücher mit Dias:	
* 1.3.1.	Altan:	- A la plage
* 1.3.2.		- Boucle d'or et les trois ours

* 1.3.3.	Kraus, R./Aruego, J.:	- Leo
* 1.3.4.	Spier, P.:	- Les animaux ont la parole
* 1.3.5.	Altan:	- Nage, petit poisson!
1.3.6.	Lionni, L.:	- Où? Images à faire parler
1.3.7.	Lionni, L.:	- Quand? Images à faire parler
1.3.8.	Lionni, L.:	- Qui? Images à faire parler
1.3.9.	Lionni, l.:	- Quoi? Images à faire parler
* 1.3.10.	Altan:	- Vole, petit oiseau!
1.4.	Haus:	
* 1.4.1.	Maris, R.:	- C'est ma maison
* 1.4.2.	Rose, F./Laganà, G./Sclavi, T.:	- Dans ma maison
1.4.3.	Ribas, T.:	- La maison
1.5.	Jahreszeiten/Jahresfeste/Geburtstag:	
* 1.5.1.	Pressensé, D. de:	- Emilie et le petit sapin
1.5.2.	Bodar, J./Salembier, Ph.:	- La poule qui voulait pondre
1.5.3.	Salembier, M.-Ph.:	- Le Bonhomme de neige
1.5.4.	Erville, L./Marlier, M.:	- Le chat Follet sur la patinoire
* 1.5.5.	Hill, E.:	- Le premier Noël de Spot
1.5.6.	Babyola, A./Parramón, J.:	- Le printemps
1.5.7.	Mc Naughton, C.:	- Les saisons
1.5.8.	Mc Naughton, C.:	- Les saisons
1.5.9.	Mc Naughton, C.:	- Les saisons
1.5.10.	Mc Naughton, C.:	- Les saisons
* 1.5.11.	Munari, B.:	- L'homme au camion
* 1.5.12.	Hill, E.:	- Spot trouve un oeuf
* 1.5.13.	Claverie, J./Price, M.:	- Toc! Toc! Un livre animé
1.6.	Kindergeschichten:	
1.6.1.	Ribeaupierre, D. de:	- Arlok, l'Esquimau du Grand Nord
1.6.2.	Sole Vendrell, C.:	- Gilles de la lune
1.6.3.	Tenaille, M./Boland, S.:	- L'arbre de Léonard
1.6.4.	Coran, P./Salembier, Ph.:	- L'enfant qui voulait devenir clown
1.6.5.	Bavarel, M./Camps, L.:	- Les peintres de nuages
1.6.6.	Delahaye, G./Funcken, L. et F.:	- Le petit cow-boy
1.6.7.	Counhaye, G./Sacré, M.-J.:	- Pépé, loup de mer
1.6.8.	Vérité, M./Pannier, W.:	- Pied-petit-pied
1.6.9.	Ribeaupierre, D. de:	- Tychwan, l'Indien des plaines
1.7.	Tagesablauf:	
1.7.1.	Collection Minimenotte:	- Ma journée
1.8.	Tiere:	
1.8.1.	Vérité, M./Salembier, Ph.:	- Adélie, la coccinelle
1.8.2.	Altan:	- A la plage
1.8.3.	Browne, A.:	- Anna et le gorille
1.8.4.	Ginsburg, M./Tafuri, N.:	- Au-delà de l'eau
1.8.5.	Collection Minimenotte:	- Bébés animaux
1.8.6.	Vérité, M./Salembier, Ph.:	- Bulle, l'hippopotame

* 1.8.7.	Crowthen, R.:	- Cache-cache chiffres
* 1.8.8.	Dubanevich, A.:	- Cache-cache cochons
1.8.9.		- Cherche l'histoire ... Petites histoires de grands animaux
* 1.8.10.	Carter, D.:	- Combien y a-t-il de petites bêtes dans la boîte?
1.8.11.	Ungerer, T.:	- Crictor
* 1.8.12.	Bull, S.:	- Croguphant
1.8.13.	Altan:	- Flocons de neige
1.8.14.	Erville, L./Marlier, M.:	- Follet, le petit chat
* 1.8.15.	Léon, P.:	- Greppopotame et 250 drôles d'animaux croisés
1.8.16.	Raillon, M./Salembier, Ph.:	- Gris-Gris, l'écureuil étourdi
1.8.17.	Cornelus, H./Ivanowsky, E.:	- La chèvre aux cornes d'or
1.8.18.	Spanner, H.:	- La journée du petit chat
1.8.19.	Fechner, A.:	- La journée du petit chien
1.8.20.	Altan:	- L'ami pingouin
1.8.21.	Englebert, M./Benoist, J.:	- Le chat d'ici et le chat d'ailleurs
1.8.22.	Erville, L./Marlier, M.:	- Le chat Follet veut tout savoir
1.8.23.	Bradman, T./Hawkins, C.:	- Le déjeuner du crocodile
1.8.24.	Sophie, J./Salembier, Ph.:	- Le lapin qui voulait vivre tout seul
1.8.25.	Heuck, S.:	- Le poney, le petit ours et le perroquet
1.8.26.	Hill, E.:	- Le premier Noël de Spot
1.8.27.	Burningham, J.:	- Les animaux
* 1.8.28.	Tamarkin, A.:	- Les animaux ne savent pas écrire
1.8.29.	Spier, P.:	- Les animaux ont la parole
1.8.30.	Browne, A.:	- Marcel, la mauviette
1.8.31.	Browne, A.:	- Marcel, le champion
1.8.32.	Spanner, H.:	- Mon petit ours aime la neige
1.8.33.	Altan:	- Nage, petit poisson!
1.8.34.	Kraus, R.:	- Octave
1.8.35.	Pomerantz, Ch.:	- Où est l'ours?
1.8.36.	Grée, A.:	- Où te caches-tu?
1.8.37.	Altan:	- Petit éléphant blanc
1.8.38.	Bodar, J./Salembier, Ph.:	- Plouf et Nathalie. La bonne idée de Pointu, le hérisson
1.8.39.	Hill, E.:	- Spot trouve un oeuf
1.8.40.	Vérité, M./Salembier, Ph.:	- Trip Trap Trap
* 1.8.41.	Hutchins, P.:	- 1 chasseur
1.8.42.	Mailé/Salembier, Ph.:	- Un petit éléphant de rien du tout
1.8.43.	Altan:	- Vole, petit oiseau!

1.9.	<u>Prinzip der Wiederholung</u>:	
1.9.1.	Ginsburg, M./Barton, B.:	- Bonjour, poussin
1.9.2.		- Boucle d'or et les trois ours
1.9.3.	Maris, R.:	- C'est ma maison
1.9.4.	Carter, D.:	- Combien y a-t-il de petites bêtes dans la boîte?
* 1.9.5.	Reinharez, I.:	- Coucou, les couleurs
1.9.6.	Tamarkin, A.:	- Les animaux ne savent pas écrire
1.9.7.	Munari, B.:	- L'homme au camion
* 1.9.8.	Price, M./Claverie, J.:	- Me voici! Me voilà!
* 1.9.9.	Hill, E.:	- Où est Spot, mon petit chien?

1.9.10.		- Petit Ours Brun joue à être papa
1.9.11.		- Petit Ours Brun veut devenir grand. Petit album pomme d'api
1.9.12.	Burningham, J.:	- Préférerais-tu ...
* 1.9.13.	Grindley, S.:	- Toc, toc! Qui est là?
1.9.14.	Claverie, J./Price, M.:	- Toc! Toc! Un livre animé
1.9.15.	Ginsburg, M./Aruego, J.+ A.:	- Un poussin et un caneton
1.10.	Um etwas zu lernen	
1.10.1.	Farben:	
1.10.1.1.	Reinharez, I.:	- Coucou, les couleurs
* 1.10.1.2.	Rosenstiehl, A.:	- Le livre des couleurs
1.10.1.3.	Burningham, J.:	- Les couleurs
* 1.10.1.4.	Lionni, L.:	- Petit-Bleu et Petit-Jaune
1.10.1.5.	Crews, D.:	- Un train passe
1.10.2.	Gegensätze:	
1.10.2.1.	Burningham, J.:	- Les opposés
1.10.3.	Präpositionen und Possessivpronomen:	
1.10.3.1.	Maris, R.:	- C'est ma maison
1.10.3.2.	Shapiro, A.:	- Jouons avec des mots
1.10.4.	Wochentage:	
* 1.10.4.1.	Carle, E.:	- La petite chenille qui faisait des trous
* 1.10.4.2.	Hawkins, C.:	- La semaine de Monsieur Leloup
1.10.5.	Zählen:	
1.10.5.1.	Crowther, R.:	- Cache-cache chiffres
1.10.5.2.	Dubanevich, A.:	- Cache-cache cochons
1.10.5.3.	Wallner, T.:	- Cherche et trouve
* 1.10.5.4.	Rosenstiehl, A.:	- Chiffres en friche
1.10.5.5.	Hawkins, C.:	- Combien sont-ils en plus?
1.10.5.6.	Carter, D.:	- Combien y a-t-il de petites bêtes dans la boîte?
1.10.5.7.	Carle, D.:	- La petite chenille qui faisait des trous
1.10.5.8.	Burningham, J.:	- Les nombres
1.10.5.9.	Pomerantz, Ch. (u.a.):	- Un canard, un autre canard
1.10.5.10.	Hutchins, P.:	- 1 chasseur
1.10.6.	Verschiedenes:	
1.10.6.1.	Altan:	- Petits points rouges
1.11.	Verschiedenes:	
1.11.1.	Collection Minimenotte:	- C'est joli
2.	BILDER- UND KINDERBÜCHER zum Erzählen	
2.1.	Cone Bryant, S.:	- Comment raconter des histoires à nos enfants
2.2.	Pierre, J.:	- Il était mille fois ... Histoires à raconter
2.3.	Dethier, F./Dethier-Ronge, M./Maréchal, R./Duchesne, H.:	- Jeunes années

2.4.	Henkel-Reginald, A.:	- Le début pour moi ... La fin pour toi
2.5.	Bichonnier, H.:	- Toutes petites histoires à raconter aux tous petits
2.6.	Bloch,M.:	- 365 contes pour tous les âges
2.7.	Houlet, F.:	- 1, 2, 3, voici des histoires
3.	BUCHREIHEN	
3.1.	Comtesse de Ségur:	- (Livres pour enfants: Titel s.u.)
4.	DIAPOSITIVE	
4.1.	Auf dem Bauernhof:	
4.1.1.		- La ferme
4.1.2.		- Les travaux de la ferme
4.2.	Berufe:	
4.2.1.		- Bonjour, monsieur le facteur
4.2.2.		- Le boulanger
4.2.3.		- Le cordonnier
4.2.4.		- Les gendarmes
4.2.5.		- Pêche et pêcheurs
4.2.6.		- Les pompiers
4.2.7.		- Le potier
4.3.	Jahreszeiten und Feste:	
4.3.1.		- Les saisons
4.3.2.		- Histoires d'un sapin de Noël
4.4.	Landeskunde:	
4.4.1.	Viers, G.:	- L'Alsace
4.4.2.		- La France et les Français: La maison et la famille
4.4.3.		- La France et les Français: La vie quotidienne des Français d'aujourd'hui
4.4.4.		- La France et les Français: Les vacances
4.4.5.		- La France et les Français: Loisirs et week-end
4.4.6.	Paris(I):	- Monuments et points de vue (rive droite)
4.4.7.	Paris(II):	- Monuments et points de vue (rive gauche)
4.4.8.	Paris(III):	- L'ambiance de la vie à Paris
4.4.9.	Paris(IV):	- Le Paris pittoresque
4.5.	Märchen:	
4.5.1.		- La Belle au bois dormant
4.5.2.		- Cendrillon
4.5.3.		- Le chat botté
4.5.4.		- Le petit poucet
4.6.	Am Meer:	
4.6.1.		- Au bord de la mer
4.6.2.		- Les produits de la mer
4.7.	Stadt:	
4.7.1.		- La ville
4.7.2.		- Le marché

4.8.	Tagesablauf:	
4.8.1.		- La matinée de Thomas
4.8.2.		- Olivier part pour l'école
4.9.	Tiere:	
4.9.1.		- La chèvre de M. Seguin
4.9.2.		- La maison que Pierre à bâtie
4.9.3.		- La petite poule rousse
4.9.4.		- Le petit chacal et le crocodile
4.9.5.		- Le petit lapin, la baleine et l'éléphant
4.9.6.		- Le vilain petit canard
4.9.7.		- Les animaux et leurs petits
4.9.8.		- Les aventures de la petite souris
4.9.9.		- Les trois ours
4.9.10.		- Les trois petits cochons
4.9.11.		- Petit brin de coq
4.10.	Verkehrsmittel:	
4.10.1.		- Prenons l'avion
4.10.2.		- Prenons le train
4.11.	Zirkus:	
4.11.1.		- La fête foraine
4.11.2.		- Vive le cirque! Le cirque à l'ancienne
4.12.	Verschiedenes:	
4.12.1.		- Epaminondas et sa marraine
4.12.2.		- Fabrice a grandi
4.12.3.		- Ludovic et le ballon rouge
4.12.4.		- Pantouflin ou le voyage dans un parapluie
5.	FILMMATERIAL	
5.1.	Pelz, M.:	- Französisch als erste Fremdsprache: Die Viererbande/ La bande des quatre
5.2.	Gaudray, F.	- Viens jouer avec nous
6.	GEDICHTSBÜCHER	
6.1.	Carême, M.:	- Almanach du ciel
6.2.	Carême, M.:	- Au clair de la lune
6.3.	Carême, M.:	- Entre deux mondes
6.4.	Carême, M.:	- Figures
6.5.	Bardou, P./ Vionnet, G.:	- Florilège 1
6.6.	Bardou, P./ Vionnet, G.:	- Florilège 2
6.7.		- Jeux et poèmes pour enfants
6.8.	Renault, J./ Gay-Debroise, M.:	- Les mots en fête 1
6.9.	Renault, J./ Laurent, F.:	- Les mots en fête 2
6.10.	Carême, M.:	- Mer du Nord
6.11.	Charpentreau, J.:	- Mon premier livre de poèmes
6.12.	Charpentreau, J.:	- Poèmes d'aujourd'hui pour les enfants de maintenant
6.13.	Rosenstiehl, A.:	- 99 poèmes, 9 contes, 9 comptines

6.14.	Rosenstiehl, A.:	- 60 poésies et 60 comptines
7.	HAFTBILDER	
7.1.	Alphabet:	
7.1.1.	Ochsner, H./Benz, E.R.:	- Das große Haftwand-ABC mit Bildern
7.1.2.	Ochsner, H./Benz, E.R.:	- Das große Haftwand-ABC mit Bildern
7.2.	Feuer:	
7.2.1.	Hochrein, E.:	- Feuer
7.3.	Krankheit:	
7.3.1.	Hochrein, E.:	- Krank
7.4.	Haus und Garten:	
7.4.1.	Hochrein, E.:	- Küche
7.4.2.	Hochrein, E.:	- Nahrungsmittel
7.4.3.	Hochrein, E.:	- Wiese und Garten
7.4.4.	Hochrein, E.:	- Wohnhaus und Möbel
7.5.	Auf dem Land:	
7.5.1.	Hochrein, E.:	- Bauernhof
7.5.2.	Hochrein, E.:	- Im Wald
7.6.	Stadt:	
7.6.1.	Hochrein, E.:	- Bahnhof
7.6.2.	Hochrein, E.:	- Bauplatz
7.6.3.	Hochrein, E.:	- Flughafen
7.6.4.	Hochrein, E.:	- Laden
7.6.5.	Hochrein, E.:	- Auf der Straße (Teil I)
7.6.6.	Hochrein, E.:	- Auf der Straße (Teil II)
7.7.	Zirkus:	
7.7.1.		- Im Zirkus
8.	HANDPUPPEN	
8.1.		- Marionnettes
9.	KINDERZEITSCHRIFT	
9.1.	Rosy, M./Delval, M.:	- Pomme d'Api
10.	KÜNSTLERISCHE KINDERBÜCHER	
10.1.	Rosenstiehl, A.:	- A l'eau, Mimi Cracra!
* 10.2.	Lavater, W.:	- Blanche-Neige
10.3.	Dubanevich, A.:	- Cache-cache cochons
10.4.	Rosenstiehl, A.:	- Chiffres en friche
10.5.	Carter, D.:	- Combien y a-t-il de petites bêtes dans la boîte?
10.6.	Bull, S.:	- Croguphant
10.7.	Rose, F./ Laganà, G./ Sclavi, T.:	- Dans ma maison
10.8.	Manierka, H./ Gomboli, H.:	- Des animaux fous, fous, fous
10.9.	Ungerer, T.:	- Die drei Räuber
10.10.	Pressensé, D. de:	- Emilie et le petit sapin
10.11.	Pressensé, D. de:	- Emilie et Sidonie

10.11.	Pressensé, D. de:	- Emilie et Sidonie
10.12.	Léon, P.:	- Greppopotame et 250 drôles d'animaux croisés
10.13.	Pressensé, D. de:	- La maladie d'Emilie
10.14.	Pressensé, D. de:	- La mauvaise humeur d'Emilie
10.15.	Carle, E.:	- La petite chenille qui faisait des trous
10.16.	Hawkins, C.:	- La semaine de Monsieur Leloup
10.17.	Bradman, T./ Hawkins, C.:	- Le déjeuner du crocodile
10.18.	Rosenstiehl, A.:	- Le français en liberté
10.19.	Rosenstiehl, A.:	- Le livre des couleurs
10.20.	Kraus, R./ Aruego, J.:	- Leo
* 10.21.	Lavater, W.:	- Le petit chaperon rouge
10.22.	Hill, E.:	- Le premier Noël de Spot
10.23.	Ungerer, T.:	- Les trois brigands
10.24.	Munari, B.:	- L'homme au camion
10.25.	Price, M./ Claverie, J.:	- Me voici! Me voilà!
10.26.	Rosenstiehl, A.:	- Mimi Cracra
10.27.	Rosenstiehl, A.:	- Mimi Cracra arrose le jardin
10.28.	Rosenstiehl, A.:	- Mimi Cracra dans l'herbe
10.29.	Rosenstiehl, A.:	- Mimi Cracra en vacances
10.30.	Rosenstiehl, A.:	- Mimi Cracra et son parapluie
10.31.	Rosenstiehl, A.:	- Mimi Cracra fait des patouilles
10.32.	Rosenstiehl, A.:	- Mimi Cracra fait la vaisselle
10.33.	Rosenstiehl, A.:	- Mimi Cracra fait sa toilette
10.34.	Rosenstiehl, A.:	- Mimi Cracra fait un jus de fruit
10.35.	Rosenstiehl, A.:	- Mimi Cracra joue avec le mer
10.36.	Rosenstiehl, A.:	- Mimi Cracra joue avec la neige
10.37.	Rosenstiehl, A.:	- Mimi Cracra joue avec la pluie
10.38.	Rosenstiehl, A.:	- Mimi Cracra joue avec le vent
10.39.	Rosenstiehl, A.:	- Mimi Cracra prend sa douche
10.40.	Rosenstiehl, A.:	- Mimi Cracra touche à tout
10.41.	Hill, E.:	- Où est Spot, mon petit chien?
10.42.	Browne, A.:	- Ourson et les chasseurs
* 10.43.	Prokofiev, S./ Cooney, B.:	- Pierre et le loup
10.44.	Tournier, M.:	- Pierrot ou les secrets de la nuit
10.45.	Lionni, L.:	- Petit Bleu et Petit Jaune
10.46.	Hill, E.:	- Spot trouve un oeuf
10.47.	Grindley, S.:	- Toc, toc! Qui est là?
10.48.	Hutchins, P.:	- 1 chasseur

11.	LANDESKUNDE	
11.1.	Bréant, M.-T.:	- Guide pédagogique 1. Chroniques de France
11.2.		- Des hommes et des chiens. Chroniques de France
11.3.	Beaumont, M.-Cl.:	- La course automobile. Chroniques de France
11.4.		- Le cirque. Chroniques de France
11.5.		- Noël à Séguret. Chroniques de France
11.6.		- Pays et gens d'Alsace et de Lorraine

12.	LEHRMETHODEN	
12.1.		- Bonjour Line (BL)
12.2.		- C'est pour toi! Lehrgang für den Französischunterricht an der Primarschule
12.3.		- En avant la musique
12.4.		- Frère Jacques (FJ)
12.5.	Girardet, J./ Schelle-Mervelay, J.:	- Il était une petite grenouille
12.6.	Mauger, G./ Gougenheim, G.:	- Le français élémentaire
12.7.		- Le Hérisson. Lehrwerk für den Französisch-Anfangsunterricht an der ungeteilten Primarschule
12.8.	Garabédian, M. (u.a.):	- Les petits Lascars
12.9.	Makowski, F./ Racorte, R.:	- Le p'tit Manuel. Méthode de français
12.10.	Zemb, J.-M.:	- Les Gammas! Les Gammas!
12.11.		- Valentine et les autres. Méthode d'enseignement du français pour une école maternelle bilingue
12.12.		- Viens voir. Lerne die Sprache des Nachbarn: Französisch in der Grundschule
12.13.		- Voilà. Französisch an deutschsprachigen Grundschulen

13.	LIEDERBÜCHER	
13.1.	Tenaille, M.:	- A B C tout en comptines
13.2.		- Belles chansons de France
13.3.	Rocard, A. (u.a.).:	- 100 comptines pour un jour d'école
13.4.	Dès, H./ Delessert, E.:	- Chanson pour mon chien. Histoire en chansons
13.5.	Boutet de Monvel, M.:	- Chansons de France pour les petits enfants
13.6.		- Chansons de l'âge d'or
13.7.	C.D.D.P. des Vosges (Hg.):	- Chansons et comptines no.1. Imagerie d'Epinal S.A.
13.8.	Tenaille, M.:	- Comptines parlées et chantées
13.9.	Tenaille, M.:	- Comptines pour apprendre en s'amusant
13.10.	Faucompré, F.:	- Coquines comptines
13.11.	Sylvestre, A.:	- Fabulettes et chansons pour le mercredi
13.12.	Gudin, T.:	- Formulettes pour jouer et chanter
13.13.	Delhumeau, A. (u.a.):	- La danse des doigts. Une comptine à mimer
13.14.	Dès, H./ Delessert, E.:	- La petite Charlotte
13.15.	Sabatier, R./ Chaumeil, P.:	- Le livre des chansons de France
13.16.	Charpentreau, S.:	- Le livre d'or de la chanson enfantine
13.17.	Baucomont, T. (u.a.):	- Les comptines de langue française
13.18.	Delhumeau, A. (u.a.):	- Mon index. Une comptine à mimer
13.19.		- Mon premier livre de chansons
13.20.	Charpentreau, S.:	- Mon premier livre de chansons
13.21.	Charpentreau, S.:	- Mon premier livre de comptines
13.22.	Gudin, J.:	- Premières danses
13.23.	Delhumeau, A. (u.a.):	- Que fait ma main? Une comptine à mimer
13.24.	Delhumeau, A. (u.a.):	- Regarde ma main. Une comptine à mimer
13.25.	Rosenstiehl, A.:	- 60 chansons, 60 musiques
13.26.	Rosenstiehl, A.:	- 66 chansons, 6 canons, 6 noëls
13.27.	Gauvenet, H./ Neuveu, P.:	- Une souris verte

13.28.	Gudin, J.:	- Voici des rondes
14.	MÄRCHENBÜCHER	
14.1.	Cappe, J.:	- Alice au pays des merveilles
14.2.	Cappe, J.:	- Blanche-Neige
14.3.	Lavater, W.:	- Blanche-Neige
14.4.	Cappe, J.:	- Cendrillon et autres contes de Perrault
14.5.	Perrault, Ch.:	- Contes des fées
14.6.		- Contes d'ici et d'ailleurs
14.7.		- Fables de la Fontaine
14.8.	Perrault, Ch.:	- La Belle au bois dormant
14.9.	Leprince de Beaumont, M.:	- La Belle et la Bête
14.10.	Daudet, A.:	- La chèvre de M.Séguin. Le sous-préfet aux champs. En Camargue
14.11.	Cappe, J.:	- La petite fille aux allumettes et autres contes d'Andersen
14.12.		- La petite sirène
14.13.	Lavater, W.:	- Le petit chaperon rouge
14.14.	Perrault, Ch.:	- Le petit poucet. Le petit chaperon rouge. Barbe-bleue. Les fées
14.15.	Grimm, Gebrüder:	- Les trois cheveux d'or du diable. Les trois fileuses. La lumière bleue
* 14.16.	Prokofiev, S./ Cooney, B.:	- Pierre et le loup
14.17.	Weyergans, F.:	- Pinocchio
15.	METHODISCHE ANREGUNGEN ZUR FRÜHEN SPRACHVERMITTLUNG	
15.1.	Mariotti, M.:	- Animains
15.2.	Siret, M.:	- Créer des masques
15.3.	Froidevaux, M.-G.:	- Découpages animés
15.4.		- Deutschunterricht in französischen Grundschulen. Praktische Unterrichtsbeispiele
15.5.	Maier, W. et al.:	- Didaktische Handreichung zur Spracharbeit "Deutsch in französischen Ecoles maternelles und Ecoles primaires"
15.6.	Bretzer, H. et al.:	- Didaktische Handreichung zur Spracharbeit "Französich in Kindergärten und Grundschulen"
15.7.	Kirst, W./ Diehmeyer, U.:	- Entraînement à la créativité
15.8.	Pädagogisches Institut München (Hrsg.):	- Französisch an Grundschulen. Arbeitshilfen für das 1. Lernjahr
15.9.	Maier, W.:	- Französisch im Elementarbereich
15.10.	Gemeinde Nievenheim (Hg.):	- Französisch in Kindergarten und Grundschule
15.11.	Segle, K. und M.:	- Frühdeutsch in Frankreich
15.12.	Knister/ Maar, P.:	- Frühling, Spiele, Herbst und Lieder
15.13.	Causse, R.:	- Guide des meilleurs livres pour enfants
15.14.	Muller, J.:	- Jeux de doigts, jeux de rythme
15.15.	Lequeux, P.:	- Jeux de parole
15.16.	Christmann, I. (u.a.):	- Kinder lernen Französisch
15.17.	Lichet, R.:	- La souris des villes et la souris des champs
15.18.	Loup, D./ Slama, P./ Choukoun, M.:	- Le fil d'Ariane ou le plaisir des contes
15.19.	Maier, W.:	- Le français dans l'enseignement préélementaire

15.20.		- Le guignol lyonnais
15.21.	Lequeux, P.:	- L'enfant et le conte, du réel à l'imaginaire
15.22.		- L'enseignement du français langue étrangère aux enfants de 4 à 10 ans
15.23.		- Les marionnettes à tringle
15.24.	Barker, E.:	- Masques faciles en papier
15.25.		- Notre théâtre d'ombres
15.26.	Bettelheim, B.:	- Psychoanalyse des contes de fées
15.27.	Beccaria, M.:	- Recettes faciles de Pomme d'Api
15.28.	Centre Régionale de Documentation Pédagogique C.R.D.P. (éd.):	- Rencontres de classes
15.29.	Schueller, D.:	- Scénarios pour marionnettes 1
15.30.	Schueller, D.:	- Scénarios pour marionnettes 2
15.31.	Lichet, R.:	- Sidonie Cigale
15.32.	Besche, H.:	- Si j'étais
15.33.	Picon, D.:	- Spectacles de marionnettes
15.34.		- Théâtres d'enfants (les marionnettes)
15.35.	Abbadie, M.:	- Vie enfantine. Jeux de vignettes pour les enfants de 5 à 7 ans
15.36.	Alix, Chr./ Kodron, Chr.:	- Zusammenarbeiten: Gemeinsam lernen (französische Parallelversion: Coopérer et se comprendre)

16.	QUIZ- UND SPIELBÜCHER	
16.1.	Grée, A. et G.:	- Comment? 40 questions de petit Tom. Un album géant
16.2.	Grée, A./ Camps, L.:	- Je réponds à tout avec les farfeluches. Un album géant
16.3.	Grée, A.:	- 1000 questions, 1000 réponses (Tome 1). Un album géant
16.4.	Grée, A.:	- 1000 questions, 1000 réponses (Tome 2). Un album géant
16.5.	Burkholz, G.:	- Mots et images pour les deux premières années de français
16.6.	Grée, A. et G.:	- Pourquoi? 38 questions de petit Tom. Un album géant
16.7.	Knox, Ch.:	- Premières découvertes. Les énigmes
16.8.	Grée, A.:	- 40 jeux pour jouer à plusieurs. Un album géant
16.9.	Grée, A.:	- 45 jeux pour jouer tout seul. Un album géant
16.10.	Grée, A./ Camps, L.:	- 1, 2, 3, qui dit vrai? Un album géant
16.11.	Grée, A./ Camps, L.:	- Vrai ou faux? Les farfeluches en vacances. Un album géant

17.	SPIELE	
17.1.	Bildkartenfolgen:	
17.1.1.		- Achtung, aufgepaßt!
17.1.2.	Lichet, R.:	- Imagine ... (Série 1)
17.1.3.	Picard, M./ Abbadie, M.:	- Jeux d'iamges. Jeu de langage
17.1.4.		- Mille et une histoires à créer d'après 4 contes et 55 images
17.1.5.	Le Boeuf, C.:	- Raconte ...
17.1.6.	Lips, R.:	- Raconte: Globi 1
17.1.7.		- Suites logiques photos
17.1.8.		- Suites logiques d'images pour les petits
17.2.	Legespiele:	
17.2.1.		- Au marché

17.2.	Legespiele:	
17.2.1.		- Au marché
17.2.2.		- Bilderlotto
17.2.3.		- Contrastes
17.2.4.		- Domino alphabet
17.2.5.		- Domino animaux domestiques
17.2.6.		- Domino fruits
17.2.7.		- Habitations à faire vivre
17.2.8.		- Images-mots à reconstituer
17.2.9.		- J'apprends l'heure
17.2.10.		- Je construis ma maison
17.2.11.		- Jeu de l'oie
17.2.12.		- Jeu de 7 familles 1.
17.2.13.		- Jeu de 7 familles 2.
17.2.14.		- Jeu d'images mobiles
17.2.15.		- La fête au village
17.2.16.		- Les quatre saisons
17.2.17.		- Loto bébés animaux
17.2.18.		- Loto des animaux
17.2.19.		- Loto métiers
17.2.20.		- Maître Coq
17.2.21.	Houlet, F.:	- Matériel individuel et collectif de lecture
17.2.22.		- Paysages à faire vivre
17.2.23.		- Petit memory
17.2.24.		- Première lecture
17.2.25.		- Tutti frutti
17.3.	Bilderspiele zum Sprechen:	
17.3.1.		- Chip und seine Hütte
17.3.2.		- Grandes images pour parler
17.3.3.	Walt Disney:	- Situations
17.3.4.	Le Boeuf, C.:	- Vocabulaire en images
17.3.5.	Le Boeuf, C.:	- Vocabulaire en images
17.3.6.		- Wo ist Chip?
17.4.	Puzzles:	
17.4.1.		- J'apprends l'alphabet
17.4.2.		- La France par départements et régions
17.4.3.		- Language-Puzzles. Sprach-Puzzles. Puzzles de langage
17.4.4.		- Les mots de l'année
17.4.5.		- Puzzle de Marché
18.	STEMPEL	
18.1.	Berufe:	
18.1.1.		- Les métiers
18.2.	Daniel et Valérie:	
18.2.1.		- Daniel et Valérie. 1ère série
18.2.2.		- Daniel et Valérie. 2me série

18.3.	Familie:	
18.3.1.		- La famille
18.4.	Haus:	
18.4.1.		- La maison
18.4.2.		- La salle de bains
18.5.	Jahreszeiten:	
18.5.1.		- L'automne
18.5.2.		- L'été
18.5.3.		- L'hiver
18.5.4.		- Le printemps
18.6.	Auf dem Lande:	
18.6.1.		- Fleurs
18.6.2.		- La campagne
18.6.3.		- La ferme
18.6.4.		- La vie à la ferme
18.6.5.		- Les fleurs
18.6.6.		- Les fruits
18.6.7.		- Les fruits et légumes
18.6.8.		- Les légumes
18.7.	Spielzeug:	
18.7.1.		- Les jouets
18.8.	Tiere:	
18.8.1.		- Animaux
18.8.2.		- 10 animaux
18.8.3.		- Les animaux aquatiques
18.8.4.		- Les animaux domestiques
18.8.5.		- Les animaux sauvages
18.8.6.		- Petits animaux
18.9.	Verkehrsmittel:	
18.9.1.		- Moyens de locomotion
19.	TONMATERIAL (KASSETTEN, SCHALLPLATTEN, TONBÄNDER)	
19.1.	Geräusche erkennen:	
19.1.1.	Combes, G.:	- A l'écoute des sons
19.1.2.	Abbadie, M./ Platteaux, A.:	- Les devinettes sonores de Dzinnmotus
19.1.3.	Combes, G.:	- Les petites à l'écoute des sons
19.1.4.	Abbadie, M./ Platteaux, A.:	- Que se passe-t-il? Devinettes sonores
19.2.	Musikalische Märchen:	
19.2.1.	Prokofiev, S./ Loriot/ Müller, J.:	- Pierre et le loup
19.3.	Reihen:	
19.3.1.	Fontane, C. (u.a.):	- Deux ans, chante
19.3.2.	Fontane, C. (u.a.):	- Trois ans, chante
19.3.3.	Fontane, C. (u.a.):	- Quatre ans, chante
19.3.4.	Fontane, C. (u.a.):	- Cinq ans, chante

19.3.5.	Fontane, C. (u.a.):	- Chante les mots. Vol.1
19.3.6.	Fontane, C. (u.a.):	- Chante les mots. Vol.2
19.3.7.	Fontane, C. (u.a.):	- Chante les mots. Vol.3
19.3.8.	Fontane, C. (u.a.):	- Chante les mots. Vol.4
19.3.9.	Fontane, C. (u.a.):	- Chante les mots. Vol.5
19.3.10.	Fontane, C. (u.a.):	- Chante les sons. Vol.1
19.3.11.	Fontane, C. (u.a.):	- Chante les sons. Vol.2
19.3.12.	Fontane, C. (u.a.):	- Chante les sons. Vol.3
19.3.13.	Fontane, C. (u.a.):	- Chante les sons. Vol.4
19.3 14.	Rosenstiehl, A.:	- 12 chansons et 12 comptines (1)
19.3.15.	Rosenstiehl, A.:	- 12 chansons et 12 comptines (2)
19.3.16.		- Chansons et comptines (3)
19.3.17.		- Chansons et comptines (4)
19.3.18.		- Chansons et comptines (5)
19.3.19.		- Chansons et comptines (6)
19.3.20.		- Rondes no.1
19.3.21.		- Rondes no.2
19.3.22.		- Rondes no.3
19.3.23.		- Rondes no.4
19.3.24.		- Rondes no.5
19.3.25.		- Rondes no.7
19.3.26.		- Rondes no.8
19.3.27.		- Rondes et chansons de France no.1
19.3.28.		- Rondes et chansons de France no.6
19.3.29.		- Rondes et chansons de France no.7
19.3.30.		- Rondes et chansons de France no.8
19.3.31.		- Rondes et chansons de France no.9

19.4.	<u>Rhythmen:</u>	
19.4.1.	Potron, M.-Chr.:	- A deux temps
19.4.2.	Delaunay, G. (u.a.):	- A la découverte des rythmes
19.4.3.	Jeannot-Girard, J.:	- Chansons et danses pour rire et pour écrire
19.4.4.	Abbadie, M./ Gillie, A.-M.:	- Pour jouer et pour danser

19.5.	<u>Verschiedene Schallplatten:</u>	
19.5.1.		- Carnaval est revenu
19.5.2.	Naty, J. (u.a.):	- C'est la fête des guitares. Chants et rythmes
19.5.3.	Akiré, C. (u.a.):	- Chansons de France
19.5.4.	Marie, M./ Clerc, P.:	- Chansons d'hier aujourd'hui (1)
19.5.5.	Marie, M./ Clerc, P.:	- Chansons d'hier aujourd'hui (2)
19.5.6.	Berg, M.:	- Chansons et comptines d'Allemagne en français et en allemand
19.5.7.	Sylvestre, A.:	- Chansons pour...
19.5.8.	Kerval, A. (u.a.):	- Chansons traditionnelles de France
19.5.9.	Fontane, C./Thibon, D. (u.a.):	- Christophe et Colombe découvrent le jardin
19.5.10.	Annie, Jeanne:	- Comptines en robe "Arc en ciel"
19.5.11.	Albaut, C.:	- Contemines
19.5.12.		- Danse, jolie danse. Sélection 1

19.5.13.	Corion, J.:	- Dansons la capucine et autres jeux dansés pour les petits à partir de 2 ans
19.5.14.	Fontane, C.(u.a.):	- Ecoute les chansons de France. Vol.1
19.5.15.	Fontane, C. (u.a.):	- Ecoute les chansons de France. Vol.2
19.5.16.	Naty, J.:	- Fais ton nid. Chants et rythmes
19.5.17.	Naty-Boyer, J.:	- Jeux chantés
19.5.18.	Egles, R.:	- Kinderliedle
19.5.19.	Naty-Boyer, J. (u.a.):	- La balade des castors. Chants et rythmes
19.5.20.	Naty-Boyer, J. (u.a.):	- L'enfant et la fleur. Chants et rythmes
19.5.21.	Naty, J.:	- Le petit tambour du roi. Chants et rythmes
19.5.22.	Régnier, C.:	- Les chansons de Claudine à l'école
19.5.23.		- Les voleurs de Toulouse
19.5.24.	Perrin, C.:	- Mélodine et Amuselle. Le Bonhomme
19.5.25.	Perrin, C.:	- Mélodine et Amuselle. Le Chat
19.5.26.	Chêne, P.:	- Pierre Chêne chante pour les enfants
19.5.27.	Marie, M./ Clerc, P./ Voulzy, L.:	- Pop français
19.5.28.		- 42 rondes enfantines célèbres
19.5.29.	Ribière-Raverlat, J.:	- Rondin-Picotin
19.6.	Kassetten und Hefte:	
19.6.1.		- Apprendre la langue du voisin. Texte für den Französischunterricht in der Grundschule
19.6.2.		- Nous aimons chanter. Kinderlieder aus Frankreich
19.7.	Tonbänder:	
19.7.1.	Garabédian, M. (u.a.):	- Bonjour Line: Contes du petit chat noir
20.	WANDBILDER	
20.1.		- Tableaux de lecture, d'élocution et de vocabulaire: Daniel et Valérie. Série A.
20.2.		- Tableaux de lecture, d'élocution et de vocabulaire: Daniel et Valérie. Série B.
21.	WÖRTERBÜCHER:	
21.1.	Gamarra, P./ Reich, K.:	- ABC
21.2.	Favart, M.:	- Des images et des mots
21.3.	Marchand, F.:	- Dictionnaire actif Nathan
21.4.	Rosenstiehl, A.:	- Drôle d'alphabet ou les aventures d'une tarte aux pommes
21.5.	Guillot, R.:	- Images et mots
21.6.	Rosenstiehl, A.:	- L'alphabet fou ou le livre des syllables
21.7.	Finifter, G.:	- L'attrape-mots. Mon premier dictionnaire Hachette
21.8.	Scarry, R.:	- Le dictionnaire des animaux
21.9.	Lamblin, S./ Gaunt, M.:	- Le Larousse des enfants
21.10.	Rosenstiehl, A.:	- Le Larousse des tout-petits. Les noms
21.11.	Rosenstiehl, A.:	- Le Larousse des tout-petits. Les verbes
21.12.	Chéneau, V.:	- Le premier livre des couleurs, des chiffres et des lettres
21.13.	Favart, M.:	- Ma première encyclopédie en images. 2/4 ans
21.14.	Scarry, R.:	- Mein allerschönstes Wörterbuch. Deutsch-Englisch-Französisch

21.15. Le Bigot-Macaux, A./ Nouvelle, C.: - 1000 mots en images
21.16. Grée, G./ Grée, A.: - Mon premier alphabet
21.17. Rosenstiehl, A.: - Mon premier alphabet
21.18. Berger, L./ Baudoin, S.: - Mon premier dictionnaire
21.19. Fonteneau, M./ Theureau, S.: - Mon premier Larousse en couleurs
21.20. Lamblin, S./ Hulné, V.: - Mon premier vocabulaire
21.21. Fourré, P.: - Premier dictionnaire en images
21.22. Marchand, F.: - Premier dictionnaire Nathan. 200 mots illustré en couleurs
21.23. Voce, L.: - Premières découvertes. Les animaux
21.24. Lacome, J.: - Premières découvertes. Les mots
21.25. Lamblin, S./ Hulné, V.: - Que faisons-nous aujourd'hui?

0.2. STICHWORTINDEX

Bauernhof
1.1.1.
4.1.1.
4.1.2.
7.5.1.
18.6.3.
18.6.3

Berufe
4.2.1. - 4.2.7.
17.2.12.
17.2.19.
18.1.1.

Carnaval
15.24.
19.5.1.

Familie
17.2.12.
17.2.13.
18.3.1.
18.3.12.
18.3.13.

Farben
1.10.1.1.- 1.10.1.5.

Feuer
7.2.1.

Frankreich
4.4.1.- 4.4.9.
11.6.

Früchte/Gemüse
17.2.6.
18.6.6.- 18.6.8.

Geburtstag
1.5.11.
1.5.13.

Haushalt
1.2.8.
10.31.-10.34.

Haus + Garten
1.4.1.-1.4.3.
7.4.1.-7.4.4.
18.4.1.
18.4.2.
17.2.7.
17.2.10.

Jahreszeiten/
Jahresfeste
1.2.10.
1.5.1.-1.5.10.
1.5.12.
4.3.1.
4.3.2.
11.5.
17.2.16.
18.5.1.- 18.5.4.

Krankheit
7.31.
10.13.

Natur
1.2.2.
1.6.1.-1.6.3.
6.1.
6.3.
7.5.2.
10.27.
10.36.-10.38.
17.22.
18.6.1.
18.6.2.
18.6.5.-18.6.8.

Meer
1.3.1.
4.6.1.
4.6.2.
6.10.
10.35.

Stadt/Einkaufen
1.2.4.-1.2.6.
4.7.1.
4.7.2.
4.6.1.-7.6.6.
17.2.1.
17.2.15.
17.4.5.

Tagesablauf
1.7.1.
4.8.1.
4.8.2.
10.39.

Tiere
1.2.11.
1.3.2.-1.3.5.
1.3.10.
1.5.2.
1.5.4.
1.6.7.
1.8.1.-1.8.43.
1.9.1.
1.9.4.
1.9.6.
1.9.9.-1.9.11.
1.9.15.
2.1.
2.7.
4.5.3.
4.5.4.
4.9.1.-4.9.11.
10.3.
10.8.
10.15.
10.16.

Tiere
10.20.-10.22.
10.43.
10.46.
10.48.
11.2.
13.4.
15.17.
17.2.5.
17.2.13.
17.2.17.
17.2.18.
17.2.20.
18.8.1.-18.8.6.
19.2.1.
21.8.

Verkehrsmittel
4.10.1.
4.10.2.
18.9.1.

Wochentage
1.10.4.1.
1.10.4.2.

Zählen
1.10.5.1.-1.10.5.10.

Zirkus
1.6.4.
4.11.1.
11.4.

1. BILDER- UND KINDERBÜCHER ZUM ANSCHAUEN

1.1.1.
II

Seymour, P.:
Jouons à la ferme.
Paris: Fernand Nathan 1987. 12 S.

- Ein lustiges Kinderbuch zum Anfassen, um mit Bizouquet und Ratounet die verschiedenen Arbeiten des Bauernhofes zu entdecken.

- la ferme, la poule, l'oeuf, la vache, le lait, le poisson, la vigne, le légume, ...

les poules pondent des oeufs, que fait-on avec le lait?, quel est ce fruit?, que nous donne la vache? ...

- Die Schüler sollen einige Wörter identifizieren. Da das Buch keinem Handlungsverlauf folgt, ist es auch möglich, nur einzelne Bilder zu beschreiben. Der Text zu den Bildern kann einige Schwierigkeiten bereiten. Das Buch kann im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3) verwendet werden.

1.2.1.
III

Cherche l`histoire...Petites histoires de grands animaux.
Varese: Edizione il "Librogioco", 1.Aufl., 1985.

- Ein Kinderbuch mit 8 Geschichten, aus denen die Kinder durch Umblättern einzelner Geschichtenteile die Geschichte in die richtige Reihenfolge legen sollen. Zusammengehörende Teile tragen auf der Rückseite das gleiche Symbol.

- le serpent, la petite fille, le bateau, le poisson, les jumelles, ...

le garçon tombe dans l'eau, il ne sait pas nager, la tortue aide le garçon,...

- Die Bilder einer Serie werden von den Kindern in die richtige Reihenfolge gelegt, dazu erzählen sie mit Hilfe des Lehrers die Geschichte.

1.2.2.
II

Ribas, T.:
La campagne.
Paris: Casterman 1985. 12 S.

- Ein Kinderbuch aus Pappe, ohne Text, mit farbigen Bildern zum Thema "Auf dem Land". Auf jeweils einer Doppelseite werden verschiedene Orte gezeigt: Im Wald, ein Bauerhof, ein Garten, eine Landschaft, die Tiere auf dem Bauernhof.

- la forêt, la promenade, la ferme, les animaux, le cochon, la vache, ...

ils se promènent, ils s'amusent avec le chien, ils travaillent dans le jardin, ...

- Die Bilder bieten viele Anlässe zum Erzählen. Außerdem können die Kinder Gegenstände benennen. Das Umschlagbild, das einen Spaziergang im Wald zeigt, ist leider durch das Titelbild und eine kurze Zusammenfassung zum Teil verdeckt. Die Bilder können im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3) verwendet werden.

1.2.3.
II

Ribas, T.:
La maison.
Paris: Casterman 1985. 12 S.

- Ein Kinderbuch aus Pappe, ohne Text, mit farbigen Bildern zum Thema "Haus". Auf jeweils einer Doppelseite werden die verschiedenen Räume eines Hauses dargestellt: Die Küche, das Wohnzimmer, das Kinderzimmer, das Elternschlafzimmer, das Badezimmer.

- la maison, la rue, la salle à manger, la chambre, la cuisine,...

ils sont à l'école, elle mange des gâteaux, elle se cache sous le lit, ils prennent un bain, ...

- Die Bilder bieten viele Anlässe zum Sprechen. Außerdem können die Kinder Gegenstände benennen. Das Umschlagbild, das eine Hausfront zeigt, ist leider durch den Buchtitel und eine Zusammenfassung zum Teil verdeckt. Die Bilder können im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Bei mir zu Hause" (VIENS VOIR; 2) verwendet werden.

1.2.4.
II

Ribas, T.:
La ville.
Paris: Casterman 1985. 12 S.

- Ein Kinderbuch aus Pappe, ohne Text, mit farbigen Bildern zum Thema "Stadt". Auf jeweils einer Doppelseite werden verschiedene Orte der Stadt gezeigt: Ein Café, der Kinderspielplatz, Läden, der Autoverkehr, der Bahnhof, der Hafen.

- un café, l'aire de jeux, les magasins, la circulation, la gare, le port, ...

ils s'amusent, il prend une photo, ils font les courses, ils attendent le train, le bateau arrive, ...

- Die Bilder bieten viele Anlässe zum Sprechen. Außerdem können die Kinder Gegenstände benennen. Das Umschlagbild, das ein Café zeigt, ist leider durch das Titelbild und eine kurze Zusammenfassung zum Teil verdeckt. Die Bilder können im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich fahre nach..." (VIENS VOIR; 7) verwendet werden.

1.2.5.
II

Ribas, T.:
Les alentours.
Paris: Casterman 1985. 12 S.

- Ein Kinderbuch aus Pappe, ohne Text, mit farbigen Bildern zum Thema "Die Umgebung". Auf jeweils einer Doppelseite werden verschiedene Orte der Stadt gezeigt: Auf der Straße, im Kindergarten, im Zoo, im Park, im Restaurant, beim Arzt.

- l'école maternelle, le zoo, le parc, le restaurant, le médecin, ...

ils s'amusent, ils regardent les animaux, ils regardent les marionnettes, ils mangent, ...

- Die Bilder bieten viele Anlässe zum Sprechen. Außerdem können die Kinder Gegenstände benennen. Das Umschlagbild, das den Straßenverkehr zeigt, ist leider durch das Titelbild und eine kurze Zusammenfassung zum Teil verdeckt.

1.2.6.
II

Ribas, T.:
Les magasins.
Paris: Casterman 1985. 12 S.

- Ein Kinderbuch aus Pappe, ohne Text, mit farbigen Bildern zum Thema "Läden". Auf jeweils einer Doppelseite befindet sich die Darstellung eines Ortes, an dem man einkaufen kann: Eine Bäckerei, der Markt, ein Kaufhaus, ein Supermarkt, eine Metzgerei.

- la boulangerie, le marché, le grand magasin, le super-marché, la charcuterie, ...

elle achète du pain, ils font les courses, il paye, elle lui donne une sucette, ...

Die Bilder bieten viele Anlässe zum Sprechen. Außerdem können die Kinder Gegenstände benennen. Das Umschlagbild, das eine Bäckerei zeigt, ist leider durch den Buchtitel und eine kurze Zusammenfassung zum Teil verdeckt. Die Bilder können im Zusammenhang mit dem Themenbereich: "Ich kaufe ein" (VIENS VOIR; 11) verwendet werden.

1.2.7.
II

Ribas, T.:
Les vacances.
Paris: Casterman 1985. 12 S.

- Ein Kinderbuch aus Pappe, ohne Text, mit farbigen Bildern zum Thema "Ferien". Auf jeweils einer Doppelseite werden die Möglichkeiten dargestellt, wie man Ferien verbringen kann: In den Bergen, am Strand, im Winter, zu Hause, in der Stadt.

- les vacances, la promenade, le pique-nique, la plage, le sable, la neige, ...

ils partent en vacances, ils se promènent, ils se baignent, ils font un tour de manège, ...

- Die Bilder bieten viele Anlässe zum Erzählen. Außerdem können die Kinder Gegenstände benennen. Das Umschlagbild, das eine Reiseabfahrt zeigt, ist leider durch den Buchtitel und eine kurze Zusammenfassung zum Teil verdeckt.

1.2.8.
II

Desmier, Annick:
Non!
Paris: Messidor / La Farandole, 1.Aufl., 1979.

- Das Kinderbuch erzählt die Geschichte eines Jungen, der nicht essen will und deshalb mehrere Gegenstände kaputt macht. Um ihn zu bestrafen, sperrt die Mutter ihn in sein Zimmer ein. Nach einigen Minuten ist er wieder lieb und ruft seine Mutter, die ihn aus dem Zimmer holt. Das Buch enthält nur den Schriftsatz des Wortes "maman", ansonsten keine Sprache.

- le bol, la chaise, le chat, la nappe, la chambre, les jouets, ...

il ne veut pas manger, il casse tout, il tire la nappe, il frappe le chat, sa maman le met dans la chambre, il crie, ...

- Da das Buch keine Sprache enthält, können die Illustrationen im Gespräch frei ausgeschöpft werden. Die Bilder lassen sich von den Kindern auf sehr einfachem Sprachniveau gut verbalisieren.

1.2.9.
II

Lionni, Leo:
Où?
Paris: L'Ecole des Loisirs 1984. 12 S.

- Kleines Kinderbüchlein mit sechs farbigen Bildern in Collage-Technik. Zwei Mäuse werden in einfachen Situationen dargestellt, wobei immer eine Maus sich versteckt hält und die andere nach ihr sucht. Das Buch enthält keine "Schriftsprache".

- l'arbre, la chaussure, l'herbe, la boîte, le trou, la bouteille, la souris, ...

où est la souris?, elle est sur l'arbre, elle est dans la chaussure, elle se cache, ...

- Da das Buch keine Sprache enthält, können die Illustrationen im Gespräch frei ausgeschöpft werden. Die Kinder können schon auf sehr niedrigem Sprachniveau mit einfachen Worten, nach immer den gleichen Satzmustern, die Situationen verbalisieren. Es bietet sich auch die Möglichkeit, daß die Kinder selbst Papiermäuse herstellen und mit ihnen neue Situationen erfinden. Dadurch könnten weitere Präpositionen eingeführt und eingeübt werden.
Zu den vier Büchern "Où?", "Quand?", "Qui?", "Quoi?" gibt es eine Diaserie.

1.2.10.
II

Lionni, Leo:
Quand?
Paris: L'Ecole des Loisirs 1984. 12 S.

- Kleines Kinderbüchlein mit sechs farbigen Bildern in Collage-Technik. Zwei Mäuse werden in einfachen Situationen dargestellt. Zu den vier Jahreszeiten, bei Tag und bei Nacht. Das Buch enthält keine Sprache.

- la souris, l'hiver, la neige, le printemps, les fleurs, l'été, l'eau, l'automne, les feuilles, la nuit, les étoiles, le jour, le soleil, ...

quand est-ce?, c'est en hiver, qu'est-ce qu'elles font?, elles cueillent des fleurs, elles se baignent, elles ramassent les feuilles, elles se promènent, elles regardent les étoiles, ...

- Da das Buch keine Sprache enthält, können die Illustrationen im Gespräch frei ausgeschöpft werden. Die Kinder können schon auf sehr niedrigem Sprachniveau mit einfachen Worten, nach immer den gleichen Satzstrukturen, die Situationen verbalisieren. Es bietet sich auch die Möglichkeit, daß die Kinder selbst Papiermäuse herstellen und mit ihnen neue Situationen erfinden. Das Büchlein kann im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Die Jahreszeiten" (z.B. VIENS VOIR; 10) verwendet werden.
Zu den vier Büchern "Où?", "Quand?", "Qui?", "Quoi?" gibt es eine Diaserie.

1.2.11.
II

Lionni, Leo:
Qui?
Paris: L'Ecole des Loisirs 1984. 12 S.

- Kleines Kinderbüchlein mit sechs farbigen Bildern in Collage-Technik. Eine Maus wird in einfachen Situationen dargestellt, in denen sie andere Tiere kennenlernt. Das Buch enthält keine Sprache.

- la souris, l'écureuil, la tortue, le lapin, la poule, le hibou, le hérisson, ...

qui es-tu?, je suis l'écureuil, elle est sur la tortue, le lapin mange une carotte, le hibou est assis sur l'arbre, il a un piquant, ...

- Da das Buch keine Sprache enthält, können die Illustrationen im Gespräch frei ausgeschöpft werden. Die Kinder können schon auf sehr niedrigem Sprachniveau mit einfachen Worten, nach immer den gleichen Satzmustern, die Situationen verbalisieren. Es bietet sich die Möglickeit, daß die Kinder selbst Tiere herstellen und mit ihnen neue Situationen erfinden.
Das Büchlein kann im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (z.B. VIENS VOIR; 3) verwendet werden.
Zu den vier Büchern "Où?", "Quand?", "Qui?", "Quoi?" gibt es eine Diaserie.

1.2.12.
I

Lionni, Leo:
Quoi?
Paris: L'Ecole des Loisirs 1984. 12 S.

- Kleines Kinderbüchlein mit sechs farbigen Bildern in Collage-Technik. Zwei Mäuse werden in einfachen Situationen dargestellt, wobei sie Gegenstände aus dem Alltag entdecken. Das Buch enthält keine Sprache.

- la souris, le téléphone, les allumettes, les lunettes, le livre, le ballon, le fromage, ...

qu'est-ce que c'est?, c'est un téléphone, elles regardent à travers les lunettes, elle lit, qu'est-ce que tu lis?, elles jouent avec le ballon, ...

- Da das Buch keine Sprache enthält, können die Illustrationen im Gespräch frei ausgeschöpft werden. Die Kinder können schon auf sehr niedrigem Sprachniveau mit einfachen Worten, nach immer den gleichen Satzmustern, die Situationen verbalisieren. Es bietet sich auch die Möglichkeit, daß die Kinder selbst Papiermäuse herstellen und mit ihnen neue Situationen erfinden.
Zu den vier Büchern "Où?", "Quand?", "Qui?", "Quoi?" gibt es eine Diaserie.

1.3.1.
I

Altan, Francesco:
A la plage.
Paris: L'Ecole des Loisirs 1979. 26 S.

- Kleines Kinderbuch, das in sehr einfachen Sätzen von einem kleinen Hasen erzählt, der einen Ausflug ans Meer unternimmt. Auf einer Doppelseite befindet sich jeweils ein kurzer Satz, in dem ein bis zwei Wörter besonders hervorgehoben und im gegenüberliegenden bunten Bild illustriert sind.

- le lapin, la veste, la mer, le soleil, le parasol, le ciel, le vent, l'imperméable, ...

il enlève sa veste, il fait chaud, il part en vacances, il est au bord de la mer, il pleut, il rentre à la maison, ...

- Aufgrund der einfachen Sprache kann das Buch schon auf sehr niedrigem Sprachniveau eingesetzt werden, z.B. im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3). Durch die klare Gegenüberstellung von Wort und Bild eignen sich Teile des Buches auch gut als Demonstrationsmaterial zur Worteinführung.
Zum Buch gibt es eine Diaserie.

1.3.2.
II

Boucle d'or et les trois ours.
o.O.: Editions Nord-Sud 1984. 24 S.

- Das Märchen erzählt von dem kleinen Mädchen "boucle d'or". Es besucht das Haus einer Bärenfamilie während deren Abwesenheit. "Boucle d'or" gerät in Schwierigkeiten, als die Familie zurückkommt.
Ein Bilderbuch mit schönen farbigen Bildern.

- le gros ours, le moyen ours, le petit ours, la maison, le bol, le tabouret, le fauteuil, le lit, ...

- Die Geschichte ist für die Grundschule sprachlich etwas zu schwierig. Deswegen sollte der Text vereinfacht werden. Dennoch können die Bilder von den Kindern sehr gut verbalisiert werden, indem sie die sich wiederholende Struktur "petit" ("moyen", "gros") verwenden. Das Märchen kann im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3) verwendet werden.
Hinweis: Zum Märchen gibt es eine Diaserie, jedoch von anderem Illustrator.

1.3.3.
II

Aruego, José:
Leo.
Paris: L'Ecole des Loisirs 1972. 28 S.

- Das schöne Kinderbuch erzählt die Geschichte eines kleinen Tigers, der im Leben nichts kann: Er kann weder lesen noch schreiben noch zeichnen. Seine Eltern machen sich Sorgen um ihn, bis er sich eines Tages wie eine Blume entfaltet und alles kann.

- le père, la mère, le crocodile, l'éléphant, le serpent, l'oiseau, la fleur, ...

il ne savait pas lire, il ne savait pas écrire, il sait dessiner, il sait écrire, il mange proprement, ...

- Die Geschichte kann von den Kindern durch die sich wiederholenden Satzstrukturen sehr gut verstanden werden. Die Anwendung von "imparfait" und "passé simple" kann zu eventuellen Schwierigkeiten führen. Die Geschichte kann im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3) verwendet werden.
Hinweis: Zum Bilderbuch gibt es eine Diaserie.

1.3.4.
II

Spier, Peter:
Les animaux ont la parole.
Paris: L'Ecole des Loisirs, 1.Aufl., 1974.

- Das Kinderbuch präsentiert viele Arten von Tieren mit ihrem jeweiligen "Schrei". Jedes Tier wird namentlich bezeichnet.

- le chat, le cochon, la vache, l'âne, la grenouille, le chien, ...

- Das Buch kann auf einfachem Sprachniveau in der Grundschule eingesetzt werden, um Tiere zu zeigen. Es kann im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3) verwendet werden.
Kritik: Die Tiernamen sind ohne Artikel angegeben.
Hinweis: Zum Bilderbuch gibt es eine Diaserie.

1.3.5.
I

Altan, Francesco:
Nage, petit poisson.
Paris: L'Ecole des Loisirs 1982. 26 S.

- Kleines Kinderbuch, das in sehr einfachen Sätzen vom Tag eines kleinen Fisches im Meer erzählt. Auf einer Doppelseite befindet sich jeweils nur ein kleiner Satz, in dem ein bis zwei Wörter besonders hervorgehoben und im gegenüberliegenden bunten Bild illustriert sind.

- la mer, l'eau, les algues, le soleil, la maison, le coquillage, la fenêtre, l'étoile de la mer, ...

ils nagent dans l'eau, il saute, il se réchauffe, il va à la maison, il dort, ...

- Aufgrund der einfachen Sprache kann das Buch schon auf niedrigem Sprachniveau eingesetzt werden, z.B. im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3).
Durch die klare Gegenüberstellung von Wort und Bild eignen sich Teile des Buches auch gut als Demonstrationsmaterial zur Worteinführung.
Zum Buch gibt es eine Diaserie.

1.3.6.
I

Lionni, Leo:
Où?
Paris: L'Ecole des Loisirs 1984. 12 S.

- Kleines Kinderbüchlein mit sechs farbigen Bildern in Collage-Technik. Zwei Mäuse werden in einfachen Situationen dargestellt, wobei immer eine Maus sich versteckt hält, und die andere nach ihr sucht. Das Buch enthält keine "Schriftsprache".

- l'arbre, la chaussure, l'herbe, la boîte, le trou, la bouteille, la souris, ...

où est la souris?, elle est sur l'arbre, elle est dans la chaussure, elle se cache, ...

- Da das Buch keine Sprache enthält, können die Illustrationen im Gespräch frei ausgeschöpft werden. Die Kinder können schon auf sehr niedrigem Sprachniveau mit einfachen Worten, nach immer den gleichen Satzmustern, die Situationen verbalisieren. Es bietet sich auch die Möglichkeit, daß die Kinder selbst Papiermäuse herstellen und mit ihnen neue Situationen erfinden. Dadurch könnten weitere Präpositionen eingeführt und eingeübt werden.
Zu den vier Büchern "Où?", "Quand?", "Qui?", "Quoi?" gibt es eine Diaserie.

1.3.7.
I

Lionni, Leo:
Quand?
Paris: L'Ecole des Loisirs 1984. 12 S.

- Kleines Kinderbüchlein mit sechs farbigen Bildern in Collage-Technik. Zwei Mäuse werden in einfachen Situationen dargestellt. Zu den vier Jahreszeiten, bei Tag und bei Nacht. Das Buch enthält keine Sprache.

- la souris, l'hiver, la neige, le printemps, les fleurs, l'été, l'eau, l'automne, les feuilles, la nuit, les étoiles, le jour, le soleil, ...

quand est-ce?, c'est en hiver, qu'est-ce qu'elles font?, elles cueillent des fleurs, elles se baignent, elles ramassent les feuilles, elles se promènent, elles regardent les étoiles, ...

- Da das Buch keine Sprache enthält, können die Illustrationen im Gespräch frei ausgeschöpft werden. Die Kinder können schon auf sehr niedrigem Sprachniveau mit einfachen Worten, nach immer den gleichen Satzstrukturen, die Situationen verbalisieren. Es bietet sich auch die Möglichkeit, daß die Kinder selbst Papiermäuse herstellen und mit ihnen neue Situationen erfinden. Das Büchlein kann im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Die Jahreszeiten" (z.B. VIENS VOIR; 10) verwendet werden.
Zu den vier Büchern "Où?", "Quand?", "Qui?", "Quoi?" gibt es eine Diaserie.

1.3.8.
I

Lionni, Leo:
Qui?
Paris: L'Ecole des Loisirs 1984. 12 S.

- Kleines Kinderbüchlein mit sechs farbigen Bildern in Collage-Technik. Eine Maus wird in einfachen Situationen dargestellt, in denen sie andere Tiere kennenlernt.
Das Buch enthält keine Sprache.

- la souris, l'écureuil, la tortue, le lapin, la poule, le hibou, le hérisson, ...

qui es-tu?, je suis l'écureuil, elle est sur la tortue, le lapin mange une carotte, le hibou est assis sur l'arbre, il a un piquant, ...

- Da das Buch keine Sprache enthält, können die Illustrationen im Gespräch frei ausgeschöpft werden. Die Kinder können schon auf sehr niedrigem Sprachniveau mit einfachen Worten, nach immer den gleichen Satzmustern, die Situationen verbalisieren. Es bietet sich die Möglickeit, daß die Kinder selbst Tiere herstellen und mit ihnen neue Situationen erfinden.
Das Büchlein kann im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (z.B. VIENS VOIR; 3) verwendet werden.
Zu den vier Büchern "Où?", "Quand?", "Qui?", "Quoi?" gibt es eine Diaserie.

1.3.9.
I

Lionni, Leo:
Quoi?
Paris: L'Ecole des Loisirs 1984. 12 S.

- Kleines Kinderbüchlein mit sechs farbigen Bildern in Collage-Technik. Zwei Mäuse werden in einfachen Situationen dargestellt, wobei sie Gegenstände aus dem Alltag entdecken.
Das Buch enthält keine Sprache.

- la souris, le téléphone, les allumettes, les lunettes, le livre, le ballon, le fromage, ...

qu'est-ce que c'est?, c'est un téléphone, elles regardent à travers les lunettes, elle lit, qu'est-ce que tu lis?, elles jouent avec le ballon, ...

- Da das Buch keine Sprache enthält, können die Illustrationen im Gespräch frei ausgeschöpft werden. Die Kinder können schon auf sehr niedrigem Sprachniveau mit einfachen Worten, nach immer den gleichen Satzmustern, die Situationen verbalisieren. Es bietet sich auch die Möglichkeit, daß die Kinder selbst Papiermäuse herstellen und mit ihnen neue Situationen erfinden.
Zu den vier Büchern "Où?", "Quand?", "Qui?", "Quoi?" gibt es eine Diaserie.

1.3.10.
I

Altan, Francesco:
Vole, petit oiseau!
Paris: L'Ecole des Loisirs 1979. 26 S.

- Kleines Kinderbuch, das in sehr einfachen Sätzen vom Tag eines kleinen Vogels erzählt. Auf einer Doppelseite befindet sich jeweils ein kurzer Satz, in dem ein bis zwei Wörter besonders hervorgehoben und im gegenüberliegenden bunten Bild illustriert sind.

- la lune, les étoiles, le coq, le soleil, grand, le pommier, la pomme, l'oiseau, le ciel, le bois, ...

- Aufgrund der einfachen Sprache kann das Buch schon auf sehr niedrigem Sprachniveau eingesetzt werden, z.B. im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3). Durch die klare Gegenüberstellung von Wort und Bild eignen sich Teile des Buches auch gut als Demonstrationsmaterial zur Worteinführung.
Zum Buch gibt es eine Diaserie.

1.4.1.
I

Maris, Ron:
C'est ma maison.
Paris: Fernand Nathan 1984. 32 S.

- Schönes Kinderbuch mit verschieden großen Seiten. Durch Umblättern der kleinen Seiten kann man in die verschiedenen Räume eines Hauses blicken.

- mon chat, ma maison, ma porte, ma salle de bain, ma chambre, mon armoire, mon lit, mon livre, ma lampe, bonne nuit!

- Das Buch enthält außer den oben genannten Ausdrücken keinen Text und bietet daher die Möglichkeit, die Bilder im Gespräch frei auszuschöpfen. Das Buch eignet sich besonders zum Einüben der Possessivpronomen (mon - ma). Es kann im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Bei mir zu Hause" (VIENS VOIR; 2) verwendet werden.

1.4.2.
I

Rose, F./ Laganà, G./ Sclavi, T.:
Dans ma maison.
Paris: Fernand Nathan 1987.

Hier haben wir ein sehr hübsches Bilderbuch, das aus 6 Seiten besteht, die zu einem "Karussell" ineinandergesteckt werden können. Jede Vorderseite ist wie ein Fenster gestaltet, durch das man in die

verschiedenen Räume eines Hauses blickt. Ein kleines Mädchen erzählt, wie jedes Zimmer genannt wird und was sie darin mit ihrem kleinen Bruder macht.

- la cuisine, le repas, le matin, la salle de bains, le salon, la télévision, la chambre, ...

entrer dans la cuisine, c'est le repas du petit frère, c'est un jeu, dans le salon, mon frère joue au ballon, ...

- Anhand dieses kleinen Buches kann man die Kinder gut ihren Tagesablauf erzählen lassen. In der Küche: die Mahlzeiten des Tages; im Badezimmer: sich waschen, Zähne putzen etc.; im Wohnzimmer: Schularbeiten machen, fernsehen; im Kinderzimmer: spielen, schlafengehen.
Es kann daher im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Mein Tagesablauf" (VIENS VOIR; 12) und "Bei mir zu Hause" (VIENS VOIR; 2) verwendet werden.

1.4.3.
II

Ribas, T.:
La maison.
Paris: Casterman 1985. 12 S.

- Ein Kinderbuch aus Pappe, ohne Text, mit farbigen Bildern zum Thema "Haus". Auf jeweils einer Doppelseite werden die verschiedenen Räume eines Hauses dargestellt: Die Küche, das Wohnzimmer, das Kinderzimmer, das Elternschlafzimmer, das Badezimmer.

- la maison, la rue, la salle à manger, la chambre, la cuisine,...

ils sont à l'école, elle mange des gâteaux, elle se cache sous le lit, ils prennent un bain, ...

- Die Bilder bieten viele Anlässe zum Sprechen. Außerdem können die Kinder Gegenstände benennen. Das Umschlagbild, das eine Hausfront zeigt, ist leider durch den Buchtitel und eine Zusammenfassung zum Teil verdeckt. Die Bilder können im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Bei mir zu Hause" (VIENS VOIR; 2) verwendet werden.

1.5.1.
II

Pressensé, D. de:
Emilie et le petit sapin.
Paris: Editions G.P. 1979. 28 S.

- Das Buch erzählt die Geschichte von dem kleinen Mädchen Emilie, das mit seinen Freunden an Weihnachten einen Tannenbaum dekoriert.

- le hérisson, le sapin de Noël, le papa, la maman, le panier, la guirlande, ...

ils cherchent un sapin de Noël, regarder le petit sapin, ils décorent le sapin, ...

- Die Kinder können sich gut mit Emilie identifizieren. Die einfachen Handlungen stammen aus dem Alltag der meisten Kinder und sind daher einfach zu verstehen und einfach anzuspielen. Das Buch kann im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Jahresfeste" (VIENS VOIR; 10) verwendet werden.

1.5.2.
III

Bodar, J./ Salembier, Ph.:
La poule qui voulait pondre des oeufs de Pâques.
Tournai: Casterman 1974. 21 S.

- Die Abenteuer eines Huhnes, das Ostereier legen will.
Kinderbuch mit vielen farbigen Bildern.

- la poule, le chat, la cloche, les oeufs, l'oeuf en chocolat,...

ils parlent avec la cloche, elle part, il peint l'oeuf, elle trouve l'oeuf,...

- Das Buch kann im Zusammenhang mit den Themenbereichen "Ich mag Tiere" (z.B. VIENS VOIR; 3) und "Jahresfeste" (z.B. VIENS VOIR; 10) verwendet werden. Es ist nötig, den Text radikal zu vereinfachen oder ihn ganz wegzulassen: Zu den Bilder allein kann eine neue Geschichte "erfunden" werden.

1.5.3.
III

Salembier, M.-Ph.:
Le Bonhomme de neige.
Tournai: Casterman 1981. 21 S.

- Die lustige Geschichte von zwei Kindern und einem Schneemann. Kinderbuch mit vielen farbigen Bildern.

- la neige, le bonhomme de neige, la carotte, une flaque d'eau, ...

ils regardent par la fenêtre, ils partent, ils mangent la soupe, ils jouent avec le bonhomme de neige, ils ont rêvé, ...

- Das Buch kann im Zusammenhang mit den Themenbereichen "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3) und "Jahreszeiten" (z.B. VIENS VOIR; 10) verwendet werden. Es ist nötig, den Text radikal zu vereinfachen oder ihn ganz wegzulassen. Zu den Bildern allein kann eine neue Geschichte "erfunden" werden.

1.5.4.
III

Erville, L./Marlier, M.:
Le chat Follet sur la patinoire.
Tournai: Casterman 1975. 21 S.

- Die Abenteuer der kleinen Katze Follet und ihres Freundes, des Hundes Puick, auf dem gefrorenen Teich. Kinderbuch mit vielen farbigen Bildern.

- l'hiver, le jardinier, la brouette, la glace, les oiseaux, le feu, les amis, ...

l'étang est gelé, il prend la brouette, ils glissent sur la glace, les feuilles mortes, ...

- Das Buch kann im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (z.B. VIENS VOIR; 3) verwendet werden. Es ist nötig, den Text radikal zu vereinfachen oder ihn ganz wegzulassen: Zu den Bildern allein kann eine neue Geschichte "erfunden" werden.

1.5.5.
I

Hill, E.:
Le premier Noël de Spot.
Paris: Fernand Nathan 1983. 22 S.

- Lustiges Kinderbuch mit Bildern zum Aufklappen, in dem der kleine Hund Spot sehr ungeduldig auf Weihnachten wartet.
Jedes Bild ist von einer einfachen Sprachhandlung begleitet.

- Noël, le Père Noël, la luge, le paquet, la balle, un os, la brosse, le collier, ...

demain c'est Noël!, aide-moi!, attention, Spot!, qui a sonné?, va vite au lit!, ...

- Die Schüler können schon auf niedrigem Sprachniveau mit einfachen Wörtern die Situationen nachsprechen und nachspielen. Die Geschichte kann im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Jahresfeste" (VIENS VOIR; 10) verwendet werden.

1.5.6.
III

Balzola, A. / Parramón, J.:
Le printemps.
Paris: Bordas, 1.Aufl., 1981.

- In diesem schönen Bilderbuch werden anhand von bunten, einfach gemalten Landschaften die Anzeichen des Frühlings dargestellt. Das Bild nimmt jeweils eine oder eineinhalb Seiten ein; links davon steht eine

Hälfte des Satzes, der auf der vorletzten Seite beendet wird. Die letzte Seite ist eine Zusammenfassung der Merkmale des Frühlings, die näher erklärt werden (z.B. Sonne, Regen und Wind im April und Mai / Vogelflug etc.).

- la nature, les fleurs, les plantes, la terre, le printemps, ...

les arbres sont en fleurs, les prés sont verts, les plantes poussent, le ciel est bleu, ...

- Die Bilder sind sehr eindrucksvoll, wie von Kinderhand gemalt; der Text müßte noch etwas vereinfacht werden. Insgesamt könnte dieses Buch im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Jahresfeste" (VIENS VOIR; 10) verwendet werden.

1.5.7.
II

Mc Naughton, Colin:
Les saisons - Au printemps.
Paris: Albin Michel Jeunesse 1983. 10 S.

- Kleines Kinderbuch mit 10 farbigen Bildern, die den Frühling darstellen. Jedes Bild ist von einem einfachen Satz begleitet.

- je saute, quelle averse!, et voilà le vent, je sème et ça pousse, c'est Pâques, la fête des lapins, ...

- Das Buch kann auf sehr einfachem Niveau eingesetzt und in Zusammenhang mit dem Themenbereich "Jahresfeste" (VIENS VOIR; 10) verwendet werden.
Zur Serie gibt es jede der vier Jahreszeiten in je einem Buch.

1.5.8.
II

Mc Naughteon, Colin:
Les saison - En été.
Paris: Albin Michel Jeunesse 1983. 10 S.

- Kleines Buch mit 10 farbigen Bildern, die den Sommer darstellen. Jedes Bild ist von einem einfachen Satz begleitet.

- le soleil brille et il fait chaud, vive les vacances et les piques-niques, je suis à l'ombre et moi j'ai soif, je campe et je nage, je fais un château, je vais me baigner, ...

- Das Buch kann auf sehr einfachem Niveau eingesetzt und im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Jahresfeste" (VIENS VOIR; 10) verwendet werden.
Zur Serie gibt es jede der vier Jahreszeiten in je einem Buch.

1.5.9.
II

Mc Naughton, Colin:
Les saisons - En automne.
Paris: Albin Michel Jeunesse 1983. 10 S.

- Kleines Kinderbuch mit 10 farbigen Bildern, die den Herbst darstellen. Jedes Bild ist von einem einfachen Satz begleitet.

- quel vent, et quel brouillard, vive les flaques, gare à l'eau, c'est la moisson, les feuilles tombent, les pommes aussi, c'est la nuit, l'heure du feu, ...

- Das Buch kann auf sehr einfachem Niveau eingesetzt und im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Jahresfeste" (VIENS VOIR; 10) verwendet werden.
Zur Serie gibt es jede der vier Jahreszeiten in je einem Buch.

1.5.10.
II

Mc Naughton, Colin:
Les saisons - En hiver.
Paris: Albin Michel Jeunesse 1983. 10 S.

- Kleines Kinderbuch mit 10 farbigen Bildern, die den Winter darstellen. Jedes Bild ist von einem einfachen Satz begleitet.

- Das Buch kann auf sehr einfachem Niveau und im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Jahresfeste" (VIENS VOIR; 10) eingesetzt werden.
Zur Serie gibt es jede der vier Jahreszeiten in einem Buch.

1.5.11.
II

Munari, B.:
L'Homme au camion.
Paris: L'Ecole des Loisirs 1983. 22 S.

- Buntes Kinderbuch mit verschieden großen Seiten. Marco, der Lastwagenfahrer, bringt seinem Sohn ein Geschenk. Leider werden nacheinander Lastwagen, Auto, Motorrad, Fahrrad kaputt gehen. Zu Fuß wird er schließlich die letzten Kilometer zurücklegen.

- le cadeau, le camion, l'auto, la moto, le vélo, les patins à roulettes, ...

le camion tombe en panne, l'auto tombe en panne, il prend une moto, dans le paquet, il y a des jouets, ...

- Der Text zu den Bildern ist für die Grundschule etwas zu schwierig. Deswegen sollte der Text vereinfacht werden. Dennoch können die Bilder von den Kindern gut verbalisiert werden, vor allem durch die Reihenfolge der Pannen.

1.5.12.
II

Hill, E.:
Spot trouve un oeuf.
Paris: Fernand Nathan 1988. 22 S.

- Lustiges Kinderbuch, in dem der kleine Hund Spot 6 Ostereier sucht. Jedes mögliche Versteck, das im Buch extra aufgeklappt werden kann, wird von Spot und Hélène, dem Nilpferd, untersucht.

- l'oeuf, le lapin, le sac, la maison, la table, ...

viens, j'ai trouvé un oeuf, regarde, nous avons trois oeufs, allons voir dans la maison, descends de la table, ...

- Die Schüler können schon auf niedrigem Sprachniveau mit einfachen Worten die Situationen nachsprechen und nachspielen. Sie können auch mit Spot und Hélène die Eier durchzählen. Die Geschichte kann im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Jahresfeste" (VIENS VOIR; 10) verwendet werden.

1.5.13.
I

Claverie, Jean / Price, Mathew:
Toc! Toc! Un livre animé.
Paris: Albin Michel Jeunesse 1986. 10 S.

- Kleines Kinderbüchlein mit 5 farbigen Bildern. Ein Kind hat Geburtstag; auf jedem Bild klopft ein neuer Gast an die Tür (Maus, Katze, Hund, Elefant), die im Buch extra aufgeklappt werden kann. Jeder Gast bringt ein Geschenk. Jedes Bild ist von einer einfachen Sprachhandlung begleitet.

- toc! toc!, qui est là?, j'arrive, entre, je sais qui c'est, joyeux anniversaire, ...

- Das Buch stellt sehr einfache Sprachsituationen dar, die zum Teil schon in den ersten Französischstunden in der Grundschule nachgespielt werden können. Es läßt sich im Zusammenhang mit den Themenbereichen "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3) und "Ich habe Geburtstag" (VIENS VOIR; 9) einsetzen.

1.6.1.
III

Ribeaupierre, D. de:
Arlok, l'Esquimau du Grand Nord.
Tournai: Casterman 1980. 21 S.

- Das Alltagsleben eines kleinen Eskimo. Dieses wird durch verschiedene Aktivitäten wie Fischfang, Kajak, Schlitten beschrieben. Kinderbuch mit vielen farbigen Bildern.

- l'esquimau, le chien, le kayak, le poisson, le traineau, ...

ils construisent un igloo, ils jouent, ils pêchent, ils jouent, ...

- Das Buch kann im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich spiele gern" (z.B. VIENS VOIR; 4) verwendet werden, z.B. als Gegenüberstellung der eigenen Aktivitäten mit denen des Eskimojungen. Es ist nötig, den Text radikal zu vereinfachen oder ihn ganz wegzulassen: Zu den Bildern allein kann eine neue Geschichte "erfunden" werden.

1.6.2.
II

Sole Vendrell, C.:
Gilles de la lune.
Tournai: Casterman 1981. 32 S.

- Kleines Bilderbuch mit schönen Bildern. Mit Hilfe des Mondes will Gilles seinen Vater, den Fischer, retten. Text in französischer Schreibschrift.

- la lune, le bateau, la tempête, l'esprit, la pieuvre, ...

il est dans le lit, il pêche, il est malade, il cherche l'esprit de son père, ...

- Es ist nötig, den Text radikal zu vereinfachen oder ihn ganz wegzulassen: Zu den Bildern allein kann eine neue Geschichte "erfunden" werden.

1.6.3.
III

Tenaille, M./ Boland, S.:
L'arbre de Léonard.
Tournai: Casterman 1973. 21 S.

- Leonhard, ein kleiner Junge, kümmert sich um einen kleinen Baum, der sehr schön und groß wird. Kinderbuch mit vielen farbigen Bildern.

- l'arbre, la graine, les gens du village, la maison, les oiseaux, les fruits, ...

il arrose l'arbre, l'arbre grandit, l'arbre est dans la maison, il grandit toujours, ils construisent une autre maison, ...

- Das Buch kann im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Die Jahreszeiten" (z.B. VIENS VOIR; 10) verwendet werden. Es ist nötig, den Text radikal zu vereinfachen oder ihn ganz wegzulassen: Zu den Bildern allein kann eine neue Geschichte "erfunden" werden.

1.6.4.
III

Coran, P./ Salembier, Ph.:
L'enfant qui voulait devenir clown.
Tournai: Casterman 1980. 21 S.

- Hubert will Clown werden. Sein Traum geht in Erfüllung, als ein Zirkus in seine Nähe kommt. Kinderbuch mit vielen farbigen Bildern.

- le chien, le chameau, les clowns, le cirque, les habits, ...

il se réveille, il regarde par la fenêtre, ils sautent, il met les habits de clown, il se maquille, il tombe, ...

- Das Buch kann im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (z.B. VIENS VOIR; 3) verwendet werden. Es ist nötig, den Text radikal zu vereinfachen oder ihn ganz wegzulassen: Zu den Bildern allein kann eine neue Geschichte "erfunden" werden.

1.6.5.
II

Bavarel, M./ Camps, L.:
Les peintres de nuages.
Tournai: Casterman 1981. 21 S.

- Die Geschichte dreier Kinder, die sich entschlossen haben, die Wolken anzumalen, um das schlechte Wetter zu verjagen. Kinderbuch mit vielen farbigen Bildern.

- la ville, l'argent, la peinture, l'échelle, la nuage, les pompiers, la montagne, bleu, rouge, jaune, triste, heureux, ...

ils sont tristes, ils achètent de la peinture, ils peignent les nuages, ...

- Es ist nötig, den Text radikal zu vereinfachen oder ihn ganz wegzulassen: Zu den Bildern allein kann eine neue Geschichte "erfunden" werden.

1.6.6.
III

Delahaye G./ Funcken, L et F.:
Le petit cow-boy.
Tournai: Casterman 1962. 19 S.

- Das Alltagsleben eines kleinen Cowboys. Kinderbuch mit vielen farbigen Bildern.

- le matin, le cow-boy, la ferme, le cheval, la prairie, le veau, le camion, ...

il se lève, il fait du cheval, il attrape un boeuf, ils vendent les animaux, ...

- Das Buch kann im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Mein Tagesverlauf" (z.B. VIENS VOIR; 12) verwendet werden, z.B. als Gegenüberstellung des eigenen Tagesverlaufs mit dem des kleinen Cowboys. Es ist nötig, den Text radikal zu vereinfachen oder ihn ganz wegzulassen: Zu den Bildern allein kann eine neue Geschichte "erfunden" werden.

1.6.7.
II

Counhaye, G. /Sacré, M.-J.:
Pépé, loup de mer.
Tournai: Casterman 1981. 32 S.

- Kleines Buch mit schönen Bildern über die Abenteuer eines alten Seebären. Text in französischer Schreibschrift.

- le marin, le bateau, le phare, la tempête, la baleine, la sirène, ...

il joue avec le bateau, il attrape une sirène, il dort dans le hamac, ...

- Es ist nötig, den Text radikal zu vereinfachen oder ihn ganz wegzulassen: Zu den Bildern allein kann eine neue Geschichte "erfunden" werden.

1.6.8.
III

Vérité, M./ Pannier, W.:
Pied-petit-pied.
Tournai: Casterman 1979. 21 S.

- Die Abenteuer eines Jungen, der seinem Vater nicht gehorchen will, und trotz eines Verbots ein Boot entwendet. Er begibt sich in große Gefahr, wird aber rechtzeitig gerettet. Kinderbuch mit vielen farbigen Bildern.

- la main, le poisson, la barque, la tortue, la tempête, ...

il joue, il prend la barque, elle tire la barque, ils mangent, ...

- Es ist nötig, den Text radikal zu vereinfachen oder ihn ganz wegzulassen: Zu den Bildern allein kann eine neue Geschichte "erfunden" werden.
Kritik: Das Buch zeigt, wie ein Mensch ein vom Aussterben stark bedrohtes Tier (Schildkröte) tötet. Noch dazu wird dieses als Menschenfresser dargestellt und am Ende als Schildkrötensuppe verspeist.

1.6.9.
III

Ribeaupierre, D. de:
Tychwan, l'Indien des plaines.
Tournai: Casterman 1979. 21 S.

- Das Alltagsleben eines kleinen Indianers, seine Spiele und sonstigen Aktivitäten. Kinderbuch mit vielen farbigen Bildern.

- le camp indien, la tente, la couleur, la cérémonie, l'arc, la flèche, tirer, le cheval, ...

ils jouent dans la neige, il peint son visage, ils dansent autour du feu, ils vont à la chasse, ils font une course à cheval, ...

- Das Buch kann im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich spiele gerne" (z.B. VIENS VOIR; 4) verwendet werden, z.B. als Gegenüberstellung der eigenen Aktivitäten mit denen des Indianerjungen. Es ist nötig, den Text radikal zu vereinfachen oder ihn ganz wegzulassen: Zu den Bildern allein kann eine neue Geschichte "erfunden" werden.

1.7.1.
II

Collection Minimenotte:
Ma journée.
Paris: Fernand Nathan 1983. 16 S.

- In diesem kleinen Buch wird nur der Tagesablauf eines Kindes vom Aufstehen bis zum Malen am Abend erzählt. Auf jeder Seite ist ein Satz und eine dazugehörende bunte Zeichnung abgebildet.

- le lit, la brosse à dents, le savon, la serviette, la chaise, la tasse, ...

je me réveille, je me brosse les dents, je me lave, je m'essuie, je m'habille, ...

- Durch die Zeichnungen werden die Sätze sehr gut illustriert. Sie regen die Kinder an, von sich zu erzählen, was sie im Laufe eines Tages machen; es kann daher sehr gut im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Mein Tagesablauf" (VIENS VOIR; 12) verwendet werden.

1.8.1.
III

Vérité, M. /Salembier, Ph.:
Adélie, la coccinelle.
Tournai: Casterman 1977. 21 S.

- Die Abenteuer eines Marienkäfers im Garten. Kinderbuch mit vielen farbigen Bildern.

- la coccinelle, la fleur, le nid, les oiseaux, la vache, ...

il joue avec la coccinelle, il veut manger les oiseaux, il vole, elle rencontre une autre coccinelle, ...

- Das Buch kann im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (z.B. VIENS VOIR; 3) verwendet werden. Es ist nötig, den Text radikal zu vereinfachen oder ihn ganz wegzulassen: Zu den Bildern allein kann eine neue Geschichte "erfunden" werden.

1.8.2.
I

Altan, Francesco:
A la plage.
Paris: L'Ecole des Loisirs 1979. 26 S.

- Kleines Kinderbuch, das in sehr einfachen Sätzen von einem kleinen Hasen erzählt, der einen Ausflug ans Meer unternimmt. Auf einer Doppelseite befindet sich jeweils ein kurzer Satz, in dem ein bis zwei Wörter besonders hervorgehoben und im gegenüberliegenden bunten Bild illustriert sind.

- le lapin, la veste, la mer, le soleil, le parasol, le ciel, le vent, l'imperméable, ...

il enlève sa veste, il fait chaud, il part en vacances, il est au bord de la mer, il pleut, il rentre à la maison, ...

- Aufgrund der einfachen Sprache kann das Buch schon auf sehr niedrigem Sprachniveau eingesetzt werden, z.B. im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3). Durch die klare Gegenüberstellung von Wort und Bild eignen sich Teile des Buches auch gut als Demonstrationsmaterial zur Worteinführung.
Zum Buch gibt es eine Diaserie.

1.8.3.
III

Browne, Anthony:
Anna et le gorille.
Paris: Flammarion 1983.

- Dieses Buch erzählt die Geschichte von Anna, die Gorillas über alles liebt und sich nichts sehnlicher wünscht, als einmal einen echten Gorilla im Zoo zu sehen; aber der Vater hat keine Zeit dafür. An ihrem Geburtstag schenkt er ihr einen kleinen Spielzeuggorilla, der sich plötzlich in der Nacht in einen echten verwandelt und mit ihr in den Zoo geht.

- le gorille, le père, le zoo, l'anniversaire, le jouet, le zoo, ...

Anna aime les gorilles, elle veut aller au zoo, elle dort, un gorille arrive, il vont au zoo, ...

- Die Geschichte ist sehr schön, aber für die Grundschule zu schwierig. Sie könnte als Anregung dienen und im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3) verwendet werden.

1.8.4.
II

Ginsburg, M./ Tafuri, N.:
Au-delà de l'eau.
Paris: Flammarion, 1.Aufl., 1983.

- Kinderbuch mit großen farbigen Bildern und wenig Sprache, das die Abenteuer eines Huhnes mit seinen drei Kücken erzählt, die von einem Fuchs verfolgt werden. Während ihrer Flucht wird ihnen von einer Ente und deren drei Entenkindern geholfen.

- la poule, le poussin, la cane, le petit, la rivière, ...

le renard arrive, il veut manger les poussins, ils montent sur le dos des canards, ils traversent la rivière, ...

- Das Buch kann auf sehr einfachem Sprachniveau eingesetzt werden, z.B. im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3).

1.8.5.
I

Collection Minimenotte:
Bébés animaux.
Paris: Fernand Nathan 1986. 16 S.

- Auf jeder Seite dieses Buches sehen wir ein Jungtier (manchmal auch mehrere) mit dem dazugehörigen Wort abgebildet.

- deux petits léopards, un petit éléphant, un bébé kangourou, un poussin, un petit lapin, ...

- Dieses Buch kann gut im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3) verwendet werden; der Lehrer muß allerdings darauf achten, daß er den Schülern die Jungtiere mit vorgestelltem "petit" oder "bébé" beibringt, da oft die eigentlichen Bezeichnungen (z.B. éléphanteau) zu schwierig sind.

1.8.6.
III

Vérité, M./ Salembier, Ph.:
Bulle, l'hippopotame.
Tournai: Casterman 1975. 21 S.

- Das Alltagsleben eines kleinen Nilpferdes, das nach und nach die Tiere in seiner Umgebung kennenlernt. Kinderbuch mit vielen farbigen Bildern.

- l'hippopotame, le crocodile, le rhinocéros, les oiseaux, la panthère, ...

ils vivent dans la rivière, ils mangent des feuilles, ils prennent un bain, les singes jouent, l'enfant voyage sur son dos, ...

- Das Buch kann im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (z.B. VIENS VOIR; 3) verwendet werden. Es ist nötig, den Text radikal zu vereinfachen oder ihn ganz wegzulassen: Zu den Bildern allein kann eine neue Geschichte "erfunden" werden.

1.8.7.
I

Crowther, R.:
Cache-cache chiffres.
Paris: Fernand Nathan 1981. 13 S.

- Ein buntes Kinderbuch mit mobilen Bildern. Auf jedem Bild verstecken sich Enten, Schnecken, Schmetterlinge, ... Zählen bis 100 wird zu lustigen Beschäftigung.

- un champignon, une araignée, un escargot, un poisson, un oiseau, un canard, ...

- Das Buch läßt sich schon auf sehr einfachem Sprachniveau in der Grundschule einsetzen und eignet sich besonders zum Einüben der Zahlen. Auch Tiere werden so kennengelernt. Das Buch kann im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3) verwendet werden.

1.8.8.
I

Dubanevich, Arlène:
Cache-cache cochons.
Paris: L'Ecole des Loisirs 1984.

- In diesem lustigen Bilderbuch spielt ein kleines Schweinchen zu Hause mit seinen Freunden Verstecken. Nachdem es bis 100 gezählt hat, fängt es an zu suchen. Es sieht in alle Zimmer und auch im Garten nach, kann aber niemanden finden. Durch einen Trick (Schokolade + Saft) lockt es schließlich alle Freunde aus ihren Verstecken.

- le cochon, la maison, le jardin, la cuisine, le salon, le chocolat, le sirop, ...

jouer à cache-cache, ça y est, j'arrive, personne, je vais voir à côté, vous pouvez sortir, je vous ai trouvés, ...

- Das Buch ist in vielerlei Hinsicht gut einsetzbar: Zum Lernen der Zahlen, Kinderspiele z.B. im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich spiele gerne" (VIENS VOIR; 4), Farben, Zimmer im Haus, Gegenstände in den einzelnen Zimmern, Leckereien zum Naschen am Nachmittag (le gôuter). Die kurzen Sätze in den Sprechblasen sind einfach und leicht verständlich.

1.8.9.
III

Cherche l'histoire...Petites histoires de grands animaux.
Varese: Edizione il "Librogioco", 1.Aufl., 1985.

- Ein Kinderbuch mit 8 Geschichten, aus denen die Kinder durch Umblättern einzelner Geschichtenteile die Geschichte in die richtige Reihenfolge legen sollen. Zusammengehörende Teile tragen auf der Rückseite das gleiche Symbol.

- le serpent, la petite fille, le bateau, le poisson, les jumelles, ...

le garçon tombe dans l'eau, il ne sait pas nager, la tortue aide le garçon,...

- Die Bilder einer Serie werden von den Kindern in die richtige Reihenfolge gelegt, dazu erzählen sie mit Hilfe des Lehrers die Geschichte.

1.8.10.
II

Carter, D.:
Combien y a-t-il de petites bêtes dans la boîte?
Paris: Albin Michel Jeunesse 1987. 20 S.

- Lustiges Kinderbuch mit Bildern zum Aufklappen. Sobald man den Deckel der abgebildeten Kisten

aufklappt, tauchen komische kleine Tiere auf.

- une bête, la boîte, rouge, bleue, verte, grande, petite, carrée, plate, ...

combien y a-t-il de petites bêtes dans la boîte?, il y a cinq poissons jaunes, ...

- Das humorvolle Buch läßt sich schon auf sehr einfachem Sprachniveau in der Grundschule einsetzen und eignet sich besonders zum Einüben der Zahlen. Außerdem kann der Lehrer die verschiedenen Farben, Formen und Gestaltungen von Schachteln einführen. Durch die sich wiederholende Satzstruktur "Combien y a-t-il de petites bêtes dans la boîte?" ist das Buch einfach zu verstehen.

1.8.11.
III

Ungerer, Tomi:
Crictor.
Paris: L'Ecole des Loisirs 1980.

- Einfaches Kinderbuch, das die Geschichte von Madame Louise Bodot und ihrer Schlange Crictor, die sie von ihrem Sohn aus Afrika zum Geburtstag geschickt bekommen hat, erzählt. Nach anfänglichem Schock werden beide schnell zu unzertrennlichen Freunden. Das Buch enthält viele lebendig wirkende Bilder in 4 Farben (rot, grün, schwarz, weiß) und zu jedem Bild einen kurzen, gut illustrierten Text. Crictor geht auch zur Schule. In der Mitte befinden sich einige Buchstaben und Zahlen.

- le serpent, le cadeau d'anniversaire, le gilet, le lit, l'institutrice, l'alphabet, ...

Madame Bodot reçoit un cadeau, c'est un serpent, elle lui donne le biberon, il est à l'école, ...

- Die Schwierigkeit des Passé Simple im Text müßte beim Erzählen umgangen werden. Die Schüler könnten, angeregt durch die Geschichte, von ihren Geburtstagsgeschenken berichten und erzählen, ob sie sich darüber gefreut haben. In der Geschichte kommen außer Geburtstag noch die Bereiche: Zoo (Tiere), Schule (Alphabet, Zahlen), Kinder (Spiele), Winter (Schnee, Schal, Mütze), Einbrecher (Polizei) vor; sie könnten im Zusammenhang mit den Themenbereichen "Ich habe Geburtstag" (VIENS VOIR; 9), "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3), "Ich spiele gerne" (VIENS VOIR; 4) und "Jahresfeste" (VIENS VOIR;10) verwendet werden.

1.8.12.
I

Bull, S.:
Croguphant.
Paris: Fernand Nathan 1987. 23 S.

- Ein lustiges Kinderbuch mit 12 Tierbildern, aus denen durch Umblättern einzelner Bildteile phantasievolle Tier- und Namensneuschöpfungen entsehen, z.B. "croguphant" (aus crocodile, jaguar, éléphant) oder "opanrou" (aus otarie, chimpanzé, kangourou).

- le crocodile, le bouquetin, l'otarie, le cacatoès, le kékélapin, le jaguar, le chimpanzé, l'éléphant, l'alpaqa, ...

- Das Buch läßt sich auf verschiedenen Sprachniveaus einsetzen. Es kann im Anfangsunterricht der Grundschule im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3) zur Einführung einiger Tiernamen verwendet werden. Beherrschen die Kinder die Sprache noch nicht sicher genug, um neue Namen zu erfinden, können die neu entstandenen Tiere mit einfachen Worten beschrieben werden, z.B.: "C'est la tête du crocodile; il a le corps de l'éléphant, il a les pattes du chimpanzé" etc.

1.8.13.
I

Altan, Francesco:
Flocons de neige.
Paris: L'Ecole des Loisirs 1980. 26 S.

- Kleines Kinderbuch, das in sehr einfachen Sätzen von einem Hasen und einer Taube erzählt, die an einem Wintertag im Schnee spielen und dann die Katze in ihrem Haus besuchen. Auf der Doppelseite befindet sich jeweils nur ein kurzer Satz, in dem ein bis zwei Wörter besonders hervorgehoben und im gegenüberliegenden bunten Bild illustriert sind.

- la neige, la luge, le chat, le feu, le chocolat chaud, le gâteau, l'horloge, ...

ils tombent, ils font un bonhomme de neige, il fait froid, ils partent, il s'endort, ...

- Aufgrund der einfachen Sprache kann das Buch schon auf niedrigem Sprachniveau eingesetzt werden, z.B. im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3). Durch die klare Gegenüberstellung von Wort und Bild eigenen sich Teile des Buches auch gut als Demonstrationsmaterial zur Worteinführung.

1.8.14.
III

Erville, L./ Marlier, M.:
Follet, le petit chat.
Tournai: Casterman 1958. 19 S.

- Die Abenteuer von Follet, einer kleinen Katze, die sich mit einem Fisch , einem Hund, einem Frosch und einem Igel befreundet.
Kinderbuch mit vielen farbigen Bildern.

- le petit chat, le poisson, le chien, la grenouille et le hérisson, ...

il monte sur l'arbre, il tombe, il voit le poisson, il se promène, ...

- Das Buch kann im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (z.B. VIENS VOIR; 3) verwendet werden. Es ist nötig, den Text radikal zu vereinfachen oder ihn ganz wegzulassen: Zu den Bildern allein kann eine neue Geschichte "erfunden" werden.

1.8.15.
I

Léon, Pierre:
Grepopotame...et 250 drôles d'animaux croisés.
Paris: Fernand Nathan 1980. 14 S.

- Ein lustiges Kinderbuch mit 14 Tierbildern, aus denen durch Umblättern einzelner Bildteile phantasievolle Tier- und Namensneuschöpfungen entstehen, z.B. "Grepopotame" (aus grenouille und hippopotame) oder "Crochon" (aus crocodile und cochon).
Zu jedem Tier gibt es auf der gegenüberliegenden Seite ein Gedicht, das sich beim Umblättern ebenfalls auf lustige Weise verändert.

- le papillon, le kangourou, le crocodile, le bison, le dromadaire, le canard, la tortue, l'hippopotame, le chien, le hérisson, le faucon, le cochon, la grenouille, le mouton, ...

- Das Buch läßt sich auf sehr verschiedenen Sprachniveaus einsetzen. Es kann im Anfangsunterricht der Grundschule im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3) zur Einführung einiger Tiernamen verwendet werden. Beherrschen die Kinder die Sprache noch nicht sicher genug, um neue Namen zu erfinden, können die neuentstandenen Tiere mit einfachen Worten beschrieben werden, z.B.: "C'est la tête du cochon; il a les pattes du chien" etc. Die Behandlung der Gedichte ist nur auf weit fortgeschrittenem Sprachniveau, also in weiterführenden Schulen, möglich.

1.8.16.
III

Raillon, M./ Salembier, Ph.:
Gris-Gris, l'écureuil étourdi.
Tournai: Casterman 1968. 19 S.

- Die Abenteuer von zwei Brüdern (Eichhörnchen), dem fleißigen Croque-Noix und dem kopflosen Gris-Gris. Die Brüder müssen nach verschiedenen Erlebnissen im Wald gegen einen Fuchs kämpfen. Kinderbuch mit vielen farbigen Bildern.

- l'écureuil étourdi, l'écureuil travailleur, le papillon, le lapin, l'oiseau, le renard, la pomme de pin, ...

ils se promènent dans la forêt, il rencontre le lapin, il lance la pomme de pin sur le renard, ...

- Das Buch kann im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (z.B. VIENS VOIR; 3) verwendet werden. Es ist nötig, den Text radikal zu vereinfachen oder ihn ganz wegzulassen: Zu den Bildern allein kann eine neue Geschichte "erfunden" werden.

1.8.17.
III

Cornelus, H./ Ivanowsky, E.:
La chèvre aux cornes d'or.
Tournai: Casterman 1972. 21 S.

- Die Abenteuer einer kleinen Ziege, die goldene Hörner hat. Zu Beginn ist sie sehr stolz auf ihre Hörner, durch verschiedene Ereignisse aber wird sie bescheiden. Kinderbuch mit vielen farbigen Bildern.

- la chèvre aux cornes d'or, le cirque, le lion, le tigre, la cage, la ferme, ...

elle se regarde dans l'eau, elle part avec le cirque, elle est dans la cage, elle revient à la ferme, ...

- Das Buch kann im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (z.B. VIENS VOIR; 3) verwendet werden. Es ist nötig, den Text radikal zu vereinfachen oder ihn ganz wegzulassen: Zu den Bildern allein kann eine neue Geschichte "erfunden" werden.

1.8.18.
I

Spanner, Helmut:
La journée du petit chat.
Paris: Centurion Jeunesse 1981. 26 S.

- Kinderbuch mit vielen großen farbigen Bildern, das den Alltag einer kleinen Katze erzählt.

- le chat, l'oiseau, la taupe, le hérisson, le lapin, la souris, ...

- il dort, il mange, il regarde les oiseaux, il s'amuse avec le lapin, Christine le caresse, ...

- Die Geschichte kann von den Kindern vor allem durch die sehr einfache Sprache leicht nachvollzogen werden. Das Buch kann im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3) verwendet werden. Die großen deutlichen Bilder eignen sich auch zur Demonstration einzelner Tiere oder Sachverhalte außerhalb des Gesamtzusammenhangs der Geschichte.

1.8.19.
I

Fechner, Amrei:
La journée du petit chien.
Paris: Centurion Jeunesse 1982. 26 S.

- Kinderbuch mit großen farbigen Bildern, die den Spaziergang eines kleinen Bernardiners mit seinem kleinen Herrchen erzählt.

- le chien, la balle, la laisse, la poule, le mouton, le cheval, le veau, ...

il se promène, il court, il a soif, il boit, Jean le brosse, ...

- Die Geschichte kann von den Kindern vor allem durch die sehr einfache Sprache leicht nachvollzogen werden. Das Buch kann im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3) verwendet werden. Die großen deutlichen Bilder eignen sich auch zur Demonstration einzelner Tiere oder Sachverhalte außerhalb des Gesamtzusammenhanges der Geschichte.

1.8.20.
I

Altan, Francesco:
L'ami pingouin.
Paris: L'Ecole des Loisirs 1986. 26 S.

- Kleines Kinderbuch, das in sehr einfachen Sätzen vom Tag eines Pinguins erzählt. Auf einer Doppelseite befindet sich jeweils nur ein kurzer Satz, in dem ein bis zwei Wörter besonders hervorgehoben und im gegenüberliegenden bunten Bild illustriert sind.

- le pingouin, le bonnet, les patins, les moufles, la maison, la baignoire, la robe de chambre, ...

il patine, ça glisse, la glace est froide, il prend un bain, il va se coucher, ...

- Das Buch kann aufgrund der einfachen Sprache schon auf niedrigem Sprachniveau eingesetzt werden, z.B. im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3). Durch klare Gegenüberstellung von Wort und Bild eignen sich Teile des Buches auch gut als Demonstrationsmaterial zur Worteinführung.

1.8.21.
III

Englebert, M./ Benoist, J.:
Le chat d'ici et le chat d'ailleurs.
Tournai: Casterman 1978. 21 S.

- Die Abenteuer einer kleinen Katze, die ihre Umgebung auf eigene Faust entdecken will. Dabei begegnet sie einer anderen kleinen Katze, die an ein ganz anderes Leben gewöhnt ist. Kinderbuch mit vielen farbigen Bildern.

- le chat, le garçon, le village, la paille, la pluie, la ferme, la villa, la liberté, les amis, ...

il est dans le salon/la cuisine, le garçon fait sa valise, ils vont a la campagne, il rencontre un autre chat, ils se couchent dans la paille, il veut rester là, ils se disent "au revoir", ...

- Das Buch kann im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (z.B. VIENS VOIR; 3) verwendet werden. Es ist nötig, den Text radikal zu vereinfachen oder ihn ganz wegzulassen: Zu den Bildern allein kann eine neue Geschichte "erfunden" werden.

1.8.22.
III

Erville, L./ Marlier, M.:
Le chat Follet veut tout savoir.
Tournai: Casterman 1973. 21 S.

- Die Abenteuer der kleinen Katze Follet, die ihre Umwelt entdecken will. Ein Kinderbuch mit vielen farbigen Bildern.

- le petit chat, le chien, le hérisson, l'orage, les souris, ...

il joue, il dort, il parle avec le chien, ils se promènent, il pleut, il y a un orage, ...

- Das Buch kann im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (z.B. VIENS VOIR; 3) verwendet werden. Es ist nötig, den Text radikal zu vereinfachen oder ihn ganz wegzulassen: Zu den Bildern allein kann eine neue Geschichte "erfunden" werden.

1.8.23.
I

Bradman, T./ Hawkins, C.:
Le déjeuner du crocodile.
Paris: Albin Michel Jeunesse 1987. 8 S.

- Ein buntes Kinderbuch mit mobilen Bildern. Eine Schlange, ein Löwe, ein Affe werden vom gierigen

Krokodil verschluckt. Mit Hilfe des Nilpferdes werden sie alle befreit.

- un crocodile, une souris, un serpent, un lion, un singe, un hippopotame.

il avale le serpent, la souris se sauvre, l'hippopotame saute sur la queue du crocodile, ...

- Die Geschichte kann von den Kindern sehr leicht nachvollzogen werden. Es ist aber nötig, den Text zu vereinfachen oder ihn ganz wegzulassen. Das Buch kann im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3) verwendet werden.

1.8.24.
III

Sophie, J./ Salembier, Ph.:
Le lapin qui voulait vivre tout seul.
Tournai: Casterman 1976. 21 S.

- Die Abenteuer einer Kaninchenfamilie: Petit Lapin Gris langweilt sich und will seine Umgebung selbst entdecken. Dabei gerät er in viele Abenteuer. Kinderbuch mit vielen farbigen Bildern.

- la famille des lapins, le chou, les carottes, la forêt, le chien, ...

ils mangent les feuilles, ils boivent de l'eau, le grand-père raconte une histoire, le petit lapin part, il est seul, le chien vient, il va à la maison, ...

- Das Buch kann im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (z.B. VIENS VOIR; 3) verwendet werden. Es ist nötig, den Text radikal zu vereinfachen oder ihn ganz wegzulassen: Zu den Bildern allein kann eine neue Geschichte "erfunden" werden.

1.8.25.
III

Heuck, S.:
Le poney, le petit ours et le perroquet.
Paris: Fernand Nathan 1984. 27 S.

- Kinderbuch, das die Abenteuer eines kleinen Ponies, eines Bären und eines Papageis erzählt. In diesem Buch sind die Namen durch Zeichnungen ersetzt. Am Anfang und am Ende des Buches befindet sich ein Bilderwortschatz, um den Kindern zu helfen, die Wörter zu identifizieren.

- les feuilles, les arbres, le pommier, la maison, la forêt, le jardin, le poney, l'ours, ...

- voici le poney, ils vont dans le sud, ils rencontrent le perroquet, ...

- Trotz der Zeichnungen ist der Text für die Grundschule zu schwierig, und die Anwendung des "passé simple" wird zu Schwierigkeiten führen. Es ist nötig, den Text ganz wegzulassen. Aber mit Hilfe des

Wortschatzes können die Kinder die großen Bilder beschreiben. Das Buch kann im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3) verwendet werden.

1.8.26.
I

Hill, E.:
Le premier Noël de Spot.
Paris: Fernand Nathan 1983. 22 S.

- Lustiges Kinderbuch mit Bildern zum Aufklappen, in dem der kleine Hund Spot sehr ungeduldig auf Weihnachten wartet. Jedes Bild ist von einer einfachen Sprachhandlung begleitet.

- Noël, le Père Noël, la luge, le paquet, la balle, un os, la brosse, le collier, ...

demain, c'est Noël!, aide-moi!, attention, Spot!, qui a sonné?, va vite au lit!, ...

- Die Schüler können schon auf niedrigem Sprachniveau mit einfachen Wörtern die Situationen nachsprechen und nachspielen. Die Geschichte kann im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Jahresfeste" (VIENS VOIR; 10) verwendet werden.

1.8.27.
I

Burningham, John:
Les animaux.
Paris: Albin Michel Jeunesse 1985. 26 S.

- Dieses lustige Kinderbuch stellt mit farbenfrohen Zeichnungen 26 Tiere alphabetisch vor. Auf jeder Seite (manchmal Doppelseite) ist ein Tier abgebildet und das entsprechende Wort dazu. Ansonsten enthält es keine Sprache.

- l'autruche, le canard, le chat, le chien, le cochon, la guêpe, l'hippopotame, ...

- Das Buch ist ein geeignetes Mittel, Tiere auf einfachem Sprachniveau in der Grundschule in Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3) einzuführen. Die Kinder können nach weiteren Tieren suchen und diese mit eigenen Bildern oder auch pantomimisch darstellen.

1.8.28.
II

Tamarkin, Annette:
Les animaux ne savent pas écrire.
Paris: Fernand Nathan 1984. 24 S.

- Lustiges Kinderbuch, in dem 10 Tiere, die nicht schreiben können, dargestellt sind. Jedesmal ist als Grund eine Eigenschaft angegeben. Das einzige Tier, das alle diese Eigenschaften besitzt und trotzdem schreiben kann, ist der Mensch.

- la grenouille, le caméléon, la souris, la poule, l'âne, le cochon, le crocodile, le lion, l'hippopotame, l'éléphant, l'homme.

la grenouille est trop coquette, le caméléon est trop indécis, la souris est trop gourmande, la poule est trop bavarde, ...

- Das Buch läßt sich auf sehr einfachem Sprachniveau, vor allem durch die sich wiederholende Struktur "trop", einsetzen. Es kann im Anfangsunterricht der Grundschule im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3) zur Einführung einiger Tiernamen verwendet werden. Auch Eigenschaften werden so kennengelernt.

1.8.29.
II

Spier, Peter:
Les animaux ont la parole.
Paris: L'Ecole des Loisirs 1974.

- Das Kinderbuch präsentiert viele Arten von Tieren mit ihrem jeweiligen "Schrei". Jedes Tier wird namentlich bezeichnet.

- le chat, le cochon, la vache, l'âne, la grenouille, le chien, ...

- Das Buch kann auf einfachem Sprachniveau in der Grundschule eingesetzt werden, um Tiere zu zeigen. Es kann im Zusammenhang mit dem Themnbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3) verwendet werden.
Kritik: Die Tiernamen sind ohne Artikel angegeben.
Hinweis: Zum Bilderbuch gibt es eine Diaserie.

1.8.30.
III

Browne, Anthony:
Marcel la mauviette.
Paris: Flammarion 1985.

- Dieses Buch erzählt die Geschichte von Marcel, einem kleinen schwächlichen Affen, der keiner Fliege etwas zu Leide tun kann und der davon träumt, stark zu sein. Durch eine Anzeige dazu angeregt, beginnt er zu trainieren, bis er viele Muskeln hat und Mimi, die von Straßenjungen überfallen wird, retten kann. Vor Stolz und Freude, ohne auf den Weg zu achten, läuft er gegen einen Laternenpfahl (und entschuldigt sich).

- la mouche, le paquet, les exercices, le jogging, le régime, l'aérobic, la boxe, le body building, le miroir, le héros, ...

oh, pardon, il fait du jogging, il se regarde dans le miroir, il sauve Mimi, ...

- Die Geschichte ist sehr schön und kann von Kindern sicher gut nachvollzogen oder nachempfunden werden. Die Sprache müßte allerdings noch sehr vereinfacht werden.

1.8.31.
III

Browne, Anthony:
Marcel le champion.
Paris: Flammarion 1986.

- Der kleine schwächliche Marcel liest, hört Musik und geht gern mit seiner Freundin Mimi spazieren, aber er kann nicht gut Fußball spielen oder Fahrrad fahren; im Kino lachen die anderen, wenn er wegen eines traurigen Films weint. Eines Tages aber verschafft er sich den Respekt aller Freunde, als er den berüchtigten Pif vertreiben kann.

- la musique, le bois, le foot, le vélo, la piscine, le cinéma, la bande, les copains, la maman, le champion, ...

il aime lire et écouter de la musique, il se promène au bois avec son amie, il fait du vélo, il pleure ...

- Kinder mögen den kleinen Marcel sicher sehr gerne und können sich gut in seine Lage versetzen. Für den Unterricht müßte der Text noch sehr vereinfacht werden.

1.8.32.
II

Spanner, Helmut:
Mon petit ours aime la neige.
Paris: Albin Michel Jeunesse 1986. 12 S.

- Kleines Faltbüchlein mit 12 farbigen Bildern, die einen Bären bei verschiedenen Aktivitäten im Schnee zeigen. Jede Situation wird von einem einfachen Satz begleitet.

- il aime la neige, il nourrit les oiseaux, il roule la neige, il fait un bonhomme de neige, il saute à pieds joints, il fait du ski, il lance les boules, il pousse la neige, il patine, il tombe, il fait de la luge, ...

- Das Buch kann schon auf sehr niedrigem Sprachniveau eingesetzt werden, z.B. im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Die Jahreszeiten" (z.B. VIENS VOIR; 10). Die Kinder können die Bilder pantomomisch darstellen und dabei die Sätze in die erste Person umsetzen: j'aime la neige, je roule la neige, ...

1.8.33.
I

Altan, Francesco:
Nage, petit poisson.
Paris: L'Ecole des Loisirs 1982. 26 S.

- Kleines Kinderbuch, das in sehr einfachen Sätzen vom Tag eines kleinen Fisches im Meer erzählt. Auf einer Doppelseite befindet sich jeweils nur ein kleiner Satz, in dem ein bis zwei Wörter besonders hervorgehoben und im gegenüberliegenden bunten Bild illustriert sind.

- la mer, l'eau, les algues, le soleil, la maison, le coquillage, la fenêtre, l'étoile de la mer, ...

ils nagent dans l'eau, il saute, il se réchauffe, il va à la maison, il dort, ...

- Aufgrund der einfachen Sprache kann das Buch schon auf niedrigem Sprachniveau eingesetzt werden, z.B. im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3).
Durch die klare Gegenüberstellung von Wort und Bild eignen sich Teile des Buches auch gut als Demonstrationsmaterial zur Worteinführung.
Zum Buch gibt es eine Diaserie.

1.8.34.
I

Kraus, Robert:
Octave.
Paris: L'Ecole des Loisirs 1982. 26 S.

- Dieses farbenfrohe Buch erzählt einen Tag aus dem Leben des kleinen grünen Tintenfisches Octave, der so

lieb ist und allen Verwandten, Freunden und anderen Tieren im Meer behilflich ist. Er hilft seinem Vater beim Beutefang, rettet sogar seinen Feinden, den Haifischen, das Leben und hilft beim Löschen des Feuers auf dem Leuchtturm.

- la pieuvre, le poisson, le serpent de mer, la tortue, le phare, ...

Octave aide sa mère, son père, ses frères et soeurs, il aide ses amis, il rentre vite chez lui, il se lave les mains et la figure, il passe à table, ...

- Das Buch beinhaltet mehrere Themengebiete: Farben, Tiere im Meer, Familie. Es könnte im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3) verwendet werden. Die Vokabeln, die im Buch vorkommen, sind zum großen Teil zu schwierig und müßten beim Erzählen der Geschichte vereinfacht werden.

1.8.35.
I

Pomerantz, Charlotte:
Où est l'ours?
Paris: L'Ecole des Loisirs 1984. 32 S.

- Das lustige Buch erzählt die Geschichte von Dorfbewohnern, die auf der Such nach einem Bären sind.

- où est l'ours?, où?, le voilà!, là!

- Das Buch enthält nur den obengenannten Text. Die Kinder können schon auf sehr niedrigem Sprachniveau mit einfachen Worten die Situationen nachsprechen und nachspielen.

1.8.36.
II

Grée, A.:
Où te caches-tu?
Paris: Fernand Nathan 1987. 10 S.

- Ein Kinderbuch mit 30 Tierbildern, aus denen die Kinder durch Umblättern einzelner Bildteile Tierfamilien bilden sollen.

- le coq, la poule, le poussin, le canard, la cane, le caneton, le taureau, la vache, le veau, ...

- Die Tierfamilien werden von den Kindern in der richtigen Reihenfolge gelegt, dazu können sie mit Hilfe des Lehrers einige Tiernamen benennen. Die Bilder können im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3) verwendet werden.

1.8.37.
I

Altan, Francesco:
Petit éléphant blanc.
Paris: L'Ecole des Loisirs 1986. 26 S.

- Kleines Kinderbuch, das in sehr einfachen Sätzen vom Tag eines kleinen Elephanten erzählt. Auf einer Doppelseite befindet sich jeweils nur ein kurzer Satz, in dem ein bis zwei Wörter besonders hervorgehoben und im gegenüberliegenden bunten Bild illustriert sind.

- l'éléphant, les bottes, la boue, la douche, la table, la serviette, ...

il court dans la boue, il devient gris, il boit de l'eau, il prend une douche, il se coiffe, il est propre, il mange, il fait une sieste, ...

- Aufgrund der einfachen Sprache kann das Buch schon auf niedrigem Sprachniveau eingesetzt werden, z.B. im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3). Durch die klare Gegenüberstellung von Wort und Bild eignen sich Teile des Buches auch gut als Demonstrationsmaterial zur Worteinführung.

1.8.38.
III

Bodar, J./ Salembier, Ph.:
Plouf et Nathalie. La bonne idée de Pointu, le hérisson.
Tournai: Casterman 1975. 21 S.

- Die Abenteuer der Katze Plouf, die zu verhindern versucht, daß der Fuchs die Hühner frißt. Mit Hilfe des Igels hat sie Erfolg. Kinderbuch mit vielen farbigen Bildern.

- le loup, le chat, l'âne, le renard, les poules, le boeuf, le hérisson, ...

il rencontre le loup, il voit un trou dans la haie, un conseil des animaux, il parle avec l'âne, il voit le renard, il veut manger les poules, ...

- Das Buch kann im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (z.B. VIENS VOIR; 3) verwendet werden. Es ist nötig, den Text radikal zu vereinfachen oder ihn ganz wegzulassen: Zu den Bildern allein kann eine neue Geschichte "erfunden" werden.

1.8.39.
I

Hill, E.:
Spot trouve un oeuf.
Paris: Fernand Nathan 1988. 22 S.

- Lustiges Kinderbuch, in dem der kleine Hund Spot 6 Ostereier sucht. Jedes mögliche Versteck, das im Buch extra aufgeklappt werden kann, wird von Spot und Hélène, dem Nilpferd, untersucht.

- l'oeuf, le lapin, le sac, la maison, la table, ...

viens, j'ai trouvé un oeuf, regarde, nous avons trois oeufs, allons voir dans la maison, descends de la table, ...

- Die Schüler können schon auf niedrigem Sprachniveau mit einfachen Worten die Situationen nachsprechen und nachspielen. Sie können auch mit Spot und Hélène die Eier durchzählen. Die Geschichte kann im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Jahresfeste" (VIENS VOIR; 10) verwendet werden.

1.8.40.
III

Vérité, M./ Salembier, Ph.:
Trip Trap Trap.
Tournai: Casterman 1977. 21 S.

- Die Abenteur von drei Widdern gegen einen bösen Bären. Kinderbuch mit vielen farbigen Bildern.

- l'ours, le bélier, la clochette, le poisson, la rivière, ...

ils se promènent, l'ours boit, il dort, il se réveille, il est en colère, il attrape le poisson, il tombe dans la rivière, ...

- Das Buch kann im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (z.B. VIENS VOIR; 3) verwendet werden. Es ist nötig, den Text radikal zu vereinfachen oder ihn ganz wegzulassen: Zu den Bildern allein kann eine neue Geschichte "erfunden" werden.

1.8.41.
I

Hutchins, Pat:
1 chasseur.
Paris: Flammarion 1986. 22 S.

- Ein kurzsichtiger Jäger geht durch den Dschungel und sieht all die Tiere nicht, an denen er vorbeiläuft, aber sie sehen ihn. Zusammen mit den Tieren werden auch die Zahlen von 1-10 eingeführt.

- 1 chasseur, 2 éléphants, 3 girafes, 4 autruches, 5 antilopes, 6 tigres, 7 crocodiles, 8 singes, 9 serpents, 10 perroquets.

- Dieses lustige Buch kann gut im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3) verwendet werden.

1.8.42.
III

Mailé/ Salembier, Ph.:
Un petit éléphant de rien du tout.
Tournai: Casterman 1978. 21 S.

- Abenteuer eines sehr listigen kleinen Elephanten, der seine Verwandten vor dem "bösen" Tiger rettet. Die Elefanten verbünden sich mit dem Menschen, der den Tiger erschießt und dafür mit Elfenbein belohnt wird. Kinderbuch mit vielen farbigen Bildern.

- l'éléphant, les dents/défenses, le chasseur, le tigre, ...

ils sont tristes, le petit éléphant part tour seul, il voit un tas de défenses, le chasseur prépare son dîner, il dort, il porte le chasseur, le tigre arrive, ...

- Das Buch läßt sich unter dem Themenbereich "Ich mag Tiere" einordnen. Eine Schwierigkeit beim Einsatz im Französischunterricht in der Grundschue besteht darin, daß das Geschehen nur anhand des Textes verstanden werden kann und mit den Bildern (Elefantendarstellungen) auch bei stark vereinfachtem Text nicht nachvollziehbar ist.
Kritik: In realistischer Darstellungsweise werden hier Werte vermittelt, die in unserer Zeit nicht akzeptabel sind: Es gilt als heroische Tat, wenn ein Mensch ein vom Aussterben stark bedrohtes Tier erschießt.

1.8.43.
I

Altan, Francesco:
Vole, petit oiseau!
Paris: L'Ecole des Loisirs 1979. 26 S.

- Kleines Kinderbuch, das in sehr einfachen Sätzen vom Tag eines kleinen Vogels erzählt. Auf einer Doppelseite befindet sich jeweils ein kurzer Satz, in dem ein bis zwei Wörter besonders hervorgehoben und im gegenüberliegenden bunten Bild illustriert sind.

- la lune, les étoiles, le coq, le soleil, grand, le pommier, la pomme, l'oiseau, le ciel, le bois, ...

- Aufgrund der einfachen Sprache kann das Buch schon auf sehr niedrigem Sprachniveau eingesetzt werden, z.B. im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3). Durch die klare Gegenüberstellung von Wort und Bild eignen sich Teile des Buches auch gut als Demonstrationsmaterial zur Worteinführung.
Zum Buch gibt es eine Diaserie.

1.9.1.
I

Ginsburg, Mirra:
Bonjour, poussin.
Paris: L'Ecole des Loisirs 1981. 32 S.

- Die Abenteuer eines neugeborenen Küken auf dem Bauernhof.

- le poussin, la maison, l'oeuf, la poule, le chat, le coq, ...

il sort de l'oeuf, il est mignon, il mange des vers, le chat arrive, le poussin se cache, il est mouillé, ...

- Die Geschichte kann von den Kindern vor allem durch die sich immer wiederholende Struktur "comme ça" sehr leicht nachvollzogen werden. Das Buch kann im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3) verwendet werden.

1.9.2.
II

Boucle d'or et les trois ours.
o.O.: Editions Nord-Sud 1984. 24 S.

- Das Märchen erzählt von dem kleinen Mädchen "boucle d'or". Es besucht das Haus einer Bärenfamilie während deren Abwesenheit. "Boucle d'or" gerät in Schwierigkeiten, als die Familie zurückkommt.
Ein Bilderbuch mit schönen farbigen Bildern.

- le gros ours, le moyen ours, le petit ours, la maison, le bol, le tabouret, le fauteuil, le lit, ...

elle arrive à la maison, elle prend le bol, elle s'assoit dans le fauteuil, elle dort dans le lit, ...

- Die Geschichte ist für die Grundschule sprachlich etwas zu schwierig. Deswegen sollte der Text vereinfacht werden. Dennoch können die Bilder von den Kindern sehr gut verbalisiert werden, indem sie die sich wiederholende Struktur "petit" ("moyen", "gros") verwenden. das Märchen kann im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3) verwendet werden.
Hinweis: Zum Märchen gibt es eine Diaserie, jedoch von einem anderen Illustrator.

1.9.3.
I

Maris, Ron:
C'est ma maison.
Paris: Fernand Nathan 1984. 32 S.

- Schönes Kinderbuch mit verschieden großen Seiten. Durch Umblättern der kleinen Seiten kann man in die verschiedenen Räume eines Hauses blicken.

- mon chat, ma maison, ma porte, ma salle de bain, ma chambre, mon armoire, mon lit, mon livre, ma lampe, bonne nuit!

- Das Buch enthält außer den oben genannten Ausdrücken keinen Text und bietet daher die Möglichkeit, die Bilder im Gespräch frei auszuschöpfen. Das Buch eignet sich besonders zum Einüben der Possessivpronomen (mon - ma). Es kann im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Bei mir zu Hause" (VIENS VOIR; 2) verwendet werden.

1.9.4.
II

Carter, D.:
Combien y a-t-il de petites bêtes dans la boîte?
Paris: Albin Michel Jeunesse 1987. 20 S.

- Lustiges Kinderbuch mit Bildern zum Aufklappen. Sobald man den Deckel der abgebildeten Kisten aufklappt, tauchen komische kleine Tiere auf.

- une bête, la boîte, rouge, bleue, verte, grande, petite, carrée, plate, ...

combien y a-t-il de petites bêtes dans la boîte?, il y a cinq poissons jaunes, ...

- Das humorvolle Buch läßt sich schon auf sehr einfachem Sprachniveau in der Grundschule einsetzen und eignet sich besonders zum Einüben der Zahlen. Außerdem kann der Lehrer die verschiedenen Farben, Formen und Gestaltungen von Schachteln einführen. Durch die sich wiederholende Satzstruktur "Combien y a-t-il de petites bêtes dans la boîte?" ist das Buch einfach zu verstehen.

1.9.5.
I

Reinharez, I.:
Coucou, les couleurs.
Paris: Fernand Nathan 1987. 8 S.

- Mit diesem Buch können die Kinder auf schöne und einfache Weise die Farben lernen: Beim Aufklappen des Buches treten die Bilder plastisch hervor.

- les habits, les jouets, les fruits, vert, bleu, rouge, jaune, rose, ...

mes habits sont en couleurs, de quelles couleurs?, mes jouets sont en couleurs, je fais un câlin, ...

- Das Buch ist ein sehr geeignetes Mittel, Farben auf einfachstem Sprachniveau in der Grundschule einzuführen. Der die Bilder begleitende Text kann von den Kindern, vor allem durch die sich immer wiederholende Struktur "...en couleurs" und "de quelles couleurs", sehr leicht verstanden werden.

1.9.6.
II

Tamarkin, Annette:
Les animaux ne savent pas écrire.
Paris: Fernand Nathan 1984. 24 S.

- Lustiges Kinderbuch, in dem 10 Tiere, die nicht schreiben können, dargestellt sind. Jedesmal ist als Grund eine Eigenschaft angegeben. Das einzige Tier, das alle diese Eigenschaften besitzt und trotzdem schreiben kann, ist der Mensch.

- la grenouille, le caméléon, la souris, la poule, l'âne, le cochon, le crocodile, le lion, l'hippopotame, l'éléphant, l'homme.

la grenouille est trop coquette, le caméléon est trop indécis, la souris est trop gourmande, la poule est trop bavarde, ...

- Das Buch läßt sich auf sehr einfachem Sprachniveau, vor allem durch die sich wiederholende Struktur "trop", einsetzen. Es kann im Anfangsunterricht der Grundschule im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3) zur Einführung einiger Tiernamen verwendet werden. Auch Eigenschaften werden so kennengelernt.

1.9.7.
II

Munari, B.:
L'Homme au camion.
Paris: L'Ecole des Loisirs 1983. 22 S.

- Buntes Kinderbuch mit verschieden großen Seiten. Marco, der Lastwagenfahrer, bringt seinem Sohn ein Geschenk. Leider werden nacheinander Lastwagen, Auto, Motorrad, Fahrrad kaputt gehen. Zu Fuß wird er schließlich die letzten Kilometer zurücklegen.

- le cadeau, le camion, l'auto, la moto, le vélo, les patins à roulettes, ...

le camion tombe en panne, l'auto tombe en panne, il prend une moto, dans le paquet, il y a des jouets, ...

- Der Text zu den Bildern ist für die Grundschule etwas zu schwierig. Deswegen sollte der Text vereinfacht werden. Dennoch können die Bilder von den Kindern gut verbalisiert werden, vor allem durch die Reihenfolge der Pannen.

1.9.8.
I

Price, Mathew / Claverie, Jean:
Me voici! Me voilà!
Paris: Albin Michel Jeunesse 1985.

- In diesem Kinderbuch wird auf 10 farbigen Doppelseiten (in Orange-, Gelb-, und Weißtönen) die Satzstruktur "Wo ist Mama? Hier ist sie" eingeübt, wobei jeweils die 2. Seite Kartonteile enthält, die sich aufklappen lassen.

- maman, papa, le clown, le chien, le bébé.

où est maman?, Coucou, me voilà!, où est papa?, où est mon clown?, où est mon chien?, où est le bébé?

- Die Sprache ist so einfach (die beiden Satzstrukturen wiederholen sich 5mal), daß man dieses Buch gleich am Anfang des Französischunterrichts einsetzen kann.

1.9.9.
I

Hill, Eric:
Où est Spot, mon petit chien?
Paris: Fernand Nathan 1980. 22 S.

- Lustiges Kinderbuch, in dem der Hund Sally den kleinen Hund Spot überall sucht. Jedes mögliche Versteck, das im Buch extra aufgeklappt werden kann, wird von Sally genau untersucht. Aber Spot ist nur schwer zu finden, und außerdem taucht auf jedem Bild ein neues Tier auf. Jedes Bild ist von einer einfachen Sprachhandlung begleitet.

- la porte, l'ours, la pendule, le serpent, l'hippopotame, l'escalier, le lion, ...

Où est Spot, mon petit chien? - Est-il dans le piano? - Est-il dans l'armoire? - Il est sûrement sous le tapis.

- Die Kinder können schon auf sehr niedrigem Sprachniveau mit einfachen Worten die Situatonen nachsprechen und nachspielen. Es bietet sich auch die Möglichkeit, mit den Schülern Präpositionen zu üben. Die Geschichte kann im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3) verwendet werden.

1.9.10.
II

Petit ours brun joue à être papa.
o.O.: Centurion Jeunesse 1984. 14 S.

- Kleines farbiges Kinderbuch, das in 7 Bildern den kleinen braunen Bären zeigt, wie er seinen Vater nachahmt.

- les grandes chaussures, le gros blouson, les lunettes, la pipe, le cendrier, la grosse voix, ...

- Die Geschichte kann von Kindern vor allem durch die sich wiederholende Struktur "comme papa" sehr leicht nachvollzogen und nachgespielt werden, wobei auch neue Situationen erfunden werden können, z.B. als Transfer: "Comme maman".

1.9.11.
II

Petit ours brun veut devenir grand.
o.O.: Centurion Jeunesse 1984. 14 S.

- Kleines farbiges Bilderbuch, das in 7 Bildern den kleinen braunen Bären in seinem Tagesablauf zeigt: Er möchte alles selbst machen.

- il se réveille, il épluche une banane, il se promène, il ouvre la porte, il se déshabille, ...

- Die Geschichte kann von den Kindern vor allem durch die sich wiederholende Struktur "tout seul" sehr leicht nachvollzogen und nachgespielt werden, wobei beliebig neue Situationen erfunden werden können.

1.9.12.
IV

Burningham, John:
Préférerais-tu...
o.O.: Flammarion 1978. 30 S.

- Ein kleines Kind läßt seiner Phantasie freien Lauf und fragt den Leser, was er lieber hätte, z.B. in einem Schloß zu speisen oder mit einem Fischer auf seinem Boot; oder was das kleinere Übel ist, wenn der Vater in der Klasse anfängt zu tanzen oder die Mutter im Café die Serviererin anschreit. All diese Möglichkeiten werden in diesem Buch mit wunderschönen Bildern illustriert.

- la jungle, un aigle, les habits, une grenouille, un serpent, un poisson, un crocodile, ...

préférerais-tu dîner dans un château ou goûter sur une rivière?, préférerais-tu être perdu dans le brouillard, en mer, dans un désert, dans un bois ou dans la foule?, ...

- Insgesamt ist der Text zu schwierig, er müßte sehr vereinfacht werden. Dann kann er im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3) verwendet werden.

1.9.13.
I

Grindley, S.:
Toc, toc! Qui est là?
o.O.: Flammarion 1986.

- Ein kleines Mädchen liegt mit ihrem Teddybären im Bett, und jemand klopft an die Tür ihres Zimmers. Wer ist da? Erst ist es ein Gorilla, der sie in seinen Armen zerdrücken will, dann eine Hexe, die sie in einen Frosch verzaubern will, dann ein Gespenst, ein Drache und ein Riese. Das stellt sie sich alles vor, aber in Wirklichkeit ist es ihr Vater, der ihr eine Tasse heiße Schokolade bringt.

- le gorille, la sorcière, le fantôme, le dragon, le géant, le papa, ...

toc, toc, qui est là?, c'est moi, le gorille, c'est moi, la sorcière, c'est moi, le fantôme, ...

- Die Sätze der Schreckgestalten, die in der Tür stehen, sind teilweise zu schwierig und müßten sehr vereinfacht und gekürzt werden. Der Lehrer kann den Kindern jeweils die Seite zeigen, wo jemand an der Tür klopft, und sie raten lassen, wer es ist.

1.9.14.
I

Claverie, J./ Price, M.:
Toc! Toc!
Paris: Albin Michel Jeunesse 1986. 10 S.

- Kleines Kinderbüchlein mit 5 farbigen Bildern. Ein Kind hat Geburtstag; auf jedem Bild klopft ein neuer Gast an die Tür (Maus, Katze, Hund, Elefant), die im Buch extra aufgeklappt werden kann. Jeder Gast bring ein Geschenk. Jedes Bild ist von einer einfachen Sprachhandlung begleitet.

- toc! toc!, qui est là?, j'arrive, entre, je sais qui c'est, joyeux anniversaire, ...

- Das Buch stellt sehr einfache Sprachsituationen dar, die zum Teil schon in den ersten Französischstunden in der Grundschule nachgespielt werden können. Es läßt sich im Zusammenhang mit den Themenbereichen "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3) und "Ich habe Geburtstag" (VIENS VOIR; 9) einsetzen.

1.9.15.
I

Ginsburg, M./ Aruego, J. + A.:
Un poussin et un caneton.
o.O.: Flammarion 1986. 30 S.

- Taschenbuch mit bunten Bildern und einfacher Sprache, das die Abenteur eines neugeborenen Küken und eines neugeborenen Entchens erzählt, die ihre Umgebung entdecken wollen. Das kleine Küken macht dem Entchen alles nach und gerät in Schwierigkeiten, als es mit seinem Freund baden will.

- le caneton, le poussin, le ver, le papillon, le trou, ...

il sort, me voilà, moi aussi, j'ai trouvé un ver, je vais me baigner, je nage, ...

- Die Geschichte kann von den Kindern vor allem durch die sich wiederholende Struktur "moi aussi" sehr leicht nachvollzogen werden. Das Buch kann im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3) verwendet werden.

1.10.1.1.
I

Reinharez, I.:
Coucou, les couleurs.
Paris: Fernand Nathan 1987. 8 S.

- Mit diesem Buch können die Kinder auf schöne und einfache Weise die Farben lernen: Beim Aufklappen des Buches treten die Bilder plastisch hervor.

- les habits, les jouets, les fruits, vert, bleu, rouge, jaune, rose, ...

mes habits sont en couleurs, de quelles couleurs?, mes jouets sont en couleurs, je fais un câlin, ...

- Das Buch ist ein sehr geeignetes Mittel, Farben auf einfachstem Sprachniveau in der Grundschule einzuführen. Der die Bilder begleitende Text kann von den Kindern, vor allem durch die sich immer wiederholende Struktur "... en couleurs" und "de quelles couleurs", sehr leicht verstanden werden.

1.10.1.2.
II

Rosenstiehl, Agnès:
Le livre des couleurs.
Paris: Larousse 1981. 44 S.

- Ein schönes Kinderbuch, das das Thema "Farbe" auf sehr interessante Weise ausgestaltet. In bildhaft-anschaulicher Weise erfahren wir von jeder Farbe, wie sie in der Natur gewonnen wird, wie ihre vielen

Nuancen genannt werden und wie sie sich im Sprachgebrauch in Form von Assoziationen und Redewendungen manifestiert.

- Das Bilderbuch ist für französische Kinder verfaßt, kann aber auch für deutsche Schüler mit fortgeschrittenen Französischkenntnissen eine Möglichkeit des kreativen Umgangs mit der Sprache bieten und Freude am Lernen bereiten.
In beschränktem Umfang läßt sich das Buch auch in der Grundschule unter Weglassung des Textes einsetzen: Die Kinder können die Gegenstände auf den Bildern identifizieren und deren Farbe feststellen (z.B. tout est vert - l'arbre est vert, le livre est vert, ... mais les chausettes sont roses).

1.10.1.3.
I

Burningham, John:
Les couleurs.
Paris: Albin Michel Jeunesse 1985. 26 S.

- Ein kleines Kinderbuch, das auf einfache und schöne Weise Farben darstellt. Jeweils auf einer Doppelseite ist links die Farbe angegeben und rechts eine Zeichnung mit dieser Farbe. Am Ende soll das Kind auf einer einzigen Zeichnung die Farben, die es schon kennt, nennen. Außer den genannten Wörtern enthält das Buch keine Sprache.

- trouve, le rouge, le jaune, bleu, gris, violet, blanc, orange, vert, marron, rose, noir.

- Das Buch ist ein sehr geeignetes Mittel, Farben auf einfachstem Sprachniveau in der Grundschule einzuführen.

1.10.1.4.
II

Lionni, Leo:
Petit-Bleu et Petit-Jaune.
Paris: L'Ecole des Loisirs 1970.

- Dieses Kinderbuch erzählt die Geschichte von zwei kleinen Farbklecksen, einem blauen und einem gelben, die befreundet sind und viel zusammen unternehmen. Da sie sich so gerne haben und sich fest umarmen, verschmelzen sie zu einem grünen Farbklecks, aber oh Schreck, zu Hause werden sie von ihren eigenen Eltern nicht mehr erkannt. Doch zum Glück geht am Ende alles noch gut aus, und die beiden Familien werden zu Freunden.

- la maison, les amis, la classe, le parc, le tunnel, ...

Petit-Bleu est à la maison avec maman et papa, il a beaucoup d'amis, son meilleur ami c'est Petit-Jaune, ils jouent à cache-cache, ...

- Diese niedliche Geschichte ist ideal dafür geeignet, die Farben einzuführen. Sie ist lebendig und mit viel

Gefühl erzählt, gleichzeitig aber auch in einer einfachen Sprache gehalten. Die Kinder können sicher die Abenteuer, Erfahrungen und Empfindungen der beiden kleinen Freunde gut nachvollziehen.

1.10.1.5.
II

Crews, Donald:
Un train passe.
Paris: L'Ecole des Loisirs 1981. 24 S.

- Ein Taschenbuch mit Bildern, das auf einfache Weise Farben darstellt. Ein Zug mit verschiedenen farbigen Wagen fährt in die Landschaft.

- la locomotive, le train, le wagon, rouge, orange, jaune, vert, violet, ...

un train passe, il traverse les tunnels, il roule la nuit, il est passé, ...

- Das Buch ist ein sehr geeignetes Mittel, Farben auf einfachstem Sprachniveau in der Grundschule einzuführen.
Hinweis: Das Bilderbuch gibt es als Taschenbuch und in gebundener Ausgabe.

1.10.2.1.
I

Burningham, John:
Les opposés.
Paris: Albin Michel Jeunesse 1985. 60 S.

- Ein kleines Kinderbuch, das auf einfache und sehr lustige Weise Gegensatzpaare darstellt. Jeweils auf einer Doppelseite sind mit Hilfe von farbigen Zeichnungen zwei Bilder einander gegenübergestellt, die den betreffenden Gegensatz veranschaulichen. Außer den genannten Wörtern enthält das Buch keine Sprache.

- sec/mouillé, dur/doux, lourd/léger, bruyant/tranquille, chaud/froid, lent/rapide, jeune/vieux, petit/grand, pousser/tirer, en haut/en bas, maigre/gros, ouvert/fermé.

- Das Buch ist ein geeignetes Mittel, diese Gegensatzpaare schon auf einfachstem Sprachniveau in der Grundschule einzuführen. Die Kinder können nach weiteren Gegensätzen suchen und diese mit eigenen Bildern oder auch pantomimisch darstellen.

1.10.3.1.
I

Maris, Ron:
C'est ma maison.
Paris: Fernand Nathan 1984. 32 S.

- Schönes Kinderbuch mit verschieden großen Seiten. Durch Umblättern der kleinen Seiten kann man in die verschiedenen Räume eines Hauses blicken.

- mon chat, ma maison, ma porte, ma salle de bain, ma chambre, mon armoire, mon lit, mon livre, ma lampe, bonne nuit!

- Das Buch enthält außer den oben genannten Ausdrücken keinen Text und bietet daher die Möglichkeit, die Bilder im Gespräch frei auszuschöpfen. Das Buch eignet sich besonders zum Einüben der Possessivpronomen (mon - ma). Es kann im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Bei mir zu Hause" (VIENS VOIR; 2) verwendet werden.

1.10.3.2.
I

Shapiro, A.:
Jouons avec des mots.
Paris: Fernand Nathan 1978. 12 S.

- Ein lustiges Kinderbuch zum Aufklappen, um mit Bizouquet und Ratounet die Bedeutung von Gegensatzpaaren zu lernen.

- en haut, en bas, dans, en dehors, sur, sous, près, loin, ...

Bizouquet a chaud, la glace est froide, l'éléphant est grand, la souris est petite, ...

- Da das Buch von Kindern häufig gebrauchte Präpositionen wie dans, en dehors, sur, sous etc. vermittelt, läßt es sich gut mit der Einführung der Präpositionen (z.B. VIENS VOIR; 2) verbinden.

1.10.4.1.
I

Carle, Eric:
La petite chenille qui faisait des trous.
Paris: Fernand Nathan 1986. 20 S.

- Es handelt sich um das bekannte Kinderbuch von der "kleinen Raupe Nimmersatt", die sich an jedem Wochentag durch noch mehr Obst hindurchfrißt und dabei auch Löcher in den Buchseiten hinterläßt. Nach und nach kostet sie auch von anderen Nahrungsmitteln und wird dann schließlich, nachdem sie zum Bersten vollgefressen ist, zu einem schönen Schmetterling.

- la chenille, le lundi, le mardi, le mercredi, le jeudi, le vendredi, le samedi, le dimanche, la pomme, la poire, la prune, la fraise, la saucisse, le fromage, le cornichon, le papillon, ...

elle fait un trou, elle a encore faim, elle a mal au ventre, elle est devenue grande, elle construit un cocon, elle devient un papillon, ...

- Das Buch läßt sich schon auf sehr einfachem Sprachniveau in der Grundschule einsetzen und eignet sich besonders zum Einüben der Zahlen (une pomme, deux poires, ... etc.) und der Wochentage. Auch Früchte werden so kennengelernt. Es kann eingesetzt werden im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Feste" (z.B. VIENS VOIR; 9). Durch die sich wiederholenden Satzstrukturen ist die Handlung einfach zu verstehen.

1.10.4.2.
I

Hawkins, Colin:
La semaine de Monsieur Leloup.
Paris: Albin Michel Jeunesse 1985. 32 S.

- Wer will die Wochentage zusammen mit dem lustigsten Lehrer lernen? Monsieur Leloup verwickelt seine Schüler in verrückte Abenteuer, in denen der Lehrer nicht immer der Gewinner ist.
Kinderbuch mit farbigen Illustrationen.

- le loup, la pluie, le brouillard, l'ours, la neige, le vent, ...

le pleut, il perd son parapluie, il met sa veste rouge, le soleil brille, ..

- Das humorvolle Buch ist ein sehr geeignetes Mittel für den Lehrer, die Wochentage einzuführen und zu wiederholen. Mit diesem Buch können die Kinder auch das Vokabular zum Thema "Wetter" üben.

1.10.5.1.
I

Crowther, R.:
Cache-cache chiffres.
Paris: Fernand Nathan 1981. 13 S.

- Ein buntes Kinderbuch mit mobilen Bildern. Auf jedem Bild verstecken sich Enten, Schnecken, Schmetterlinge, ...Zählen bis 100 wird zu lustigen Beschäftigung.

- un champignon, une araignée, un escargot, un poisson, un oiseau, un canard, ...

- Das Buch läßt sich schon auf sehr einfachem Sprachniveau in der Grundschule einsetzen und eignet sich besonders zum Einüben der Zahlen. Auch Tiere werden so kennengelernt. Das Buch kann im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3) verwendet werden.

1.10.5.2.

I

Dubanevich, Arlène:
Cache-cache cochons.
Paris: L'Ecole des Loisirs 1984.

- In diesem lustigen Bilderbuch spielt ein kleines Schweinchen zu Hause mit seinen Freunden Verstecken. Nachdem es bis 100 gezählt hat, fängt es an zu suchen. Es sieht in alle Zimmer und auch im Garten nach, kann aber niemanden finden. Durch einen Trick (Schokolade + Saft) lockt es schließlich alle Freunde aus ihren Verstecken.

- le cochon, la maison, le jardin, la cuisine, le salon, le chocolat, le sirop, ...

jouer à cache-cache, ça y est, j'arrive, personne, je vais voir à côté, vous pouvez sortir, je vous ai trouvés, ...

- Das Buch ist in vielerlei Hinsicht gut einsetzbar: Zum Lernen der Zahlen, Kinderspiele z.B. im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich spiele gerne" (VIENS VOIR; 4), Farben, Zimmer im Haus, Gegenstände in den einzelnen Zimmern, Leckereien zum Naschen am Nachmittag (le gôuter). Die kurzen Sätze in den Sprechblasen sind einfach und leicht verständlich.

1.10.5.3.

II

Wallner, J.:
Cherche et trouve.
Paris: Albin Michel Jeunesse 1988. 10 S.

- Lustiges Kinderbuch mit Bildern zum Aufklappen. Die Kinder sollen verschiedene versteckte Gegenstände, Tiere, Personen suchen.

- un crayon, une chaussure, un livre, un cube, un chapeau, ...

combien de livres peux-tu trouver?, est-ce que tu vois des grenouilles?, dans le défilé, tu crois trouver 12 trompettes, ...

- Das Buch ist ein sehr geeignetes Mittel, das Zählen zu wiederholen. Außerdem können die Kinder ihre Beobachtungsfähigkeiten entwickeln.

1.10.5.4.
I

Rosenstiehl, Agnès:
Chiffres en friche. Le livre des nombres.
Paris: Larousse 1979. 44 S.

- Ein schönes Bilderbuch, das auf phantasievolle Weise Zahlen illustriert. Einer Zahl sind jeweils Bilder gegenübergestellt, in denen wir das Auftreten dieser Zahlen an alltäglichen Gegenständen und Naturerscheinungen beobachten können.

- Das Buch enthält außer einer Aufstellung am Schluß keinen Text und bietet daher die Möglichkeit, die Bilder im Gespräch frei auszuschöpfen - auch schon auf sehr einfachem sprachlichem Niveau. Dies läßt sich gut mit der Einführung der Zahlen verbinden (z.B. VIENS VOIR; 2).

1.10.5.5.
I

Hawkins, Colin:
Combien sont-ils en plus?
Paris: Albin Michel Jeunesse 1983. 10 S.

- Ein buntes Kinderbuch mit mobilen Bildern. Krokodile, Nashörner, Bären, Katzen erscheinen und verschwinden in diesem ungewöhnlichen Rechenbuch. Zählen und Addieren werden zu einer lustigen Beschäftigung.

- Combien d'ours prennent leur bain? - Combien de crocodiles rient? - Combien de cochons vont au marché? - Combien de corbeaux partent en voyage?

- Das Buch ist für französische Kinder gedacht, die damit zum Rechnen-Üben angeregt werden sollen. In der deutschen Grundschule kann damit das Zählen geübt werden. Die Bilder können im Gespräch frei ausgeschöpft werden, z.B. in Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3).

1.10.5.6.
II

Carter, D.:
Combien y a-t-il de petites bêtes dans la boîte?
Paris: Albin Michel Jeunesse 1987. 20 S.

- Lustiges Kinderbuch mit Bildern zum Aufklappen. Sobald man den Deckel der abgebildeten Kisten aufklappt, tauchen komische kleine Tiere auf.

- une bête, la boîte, rouge, bleue, verte, grande, petite, carrée, plate, ...

combien y a-t-il de petites bêtes dans la boîte?, il y a cinq poissons jaunes, ...

- Das humorvolle Buch läßt sich schon auf sehr einfachem Sprachniveau in der Grundschule einsetzen und eignet sich besonders zum Einüben der Zahlen. Außerdem kann der Lehrer die verschiedenen Farben, Formen und Gestaltungen von Schachteln einführen. Durch die sich wiederholende Satzstruktur "Combien y a-t-il de petites bêtes dans la boîte?" ist das Buch einfach zu verstehen.

1.10.5.7.
I

Carle, Eric:
La petite chenille qui faisait des trous.
Paris: Fernand Nathan 1986. 20 S.

- Es handelt sich um das bekannte Kinderbuch von der "kleinen Raupe Nimmersatt", die sich an jedem Wochentag durch noch mehr Obst hindurchfrißt und dabei auch Löcher in den Buchstaben hinterläßt. Nach und nach kostet sie auch von anderen Nahrungsmitteln und wird dann schließlich, nachdem sie zum Bersten vollgefressen ist, zu einem schönen Schmetterling.

- la chenille, le lundi, le mardi, le mercredi, le jeudi, le vendredi, le samedi, le dimanche, la pomme, la poire, la prune, la fraise, la saucisse, le fromage, le cornichon, le papillon, ...

elle fait un trou, elle a encore faim, elle a mal au ventre, elle est devenue grande, elle construit un cocon, elle devient un papillon, ...

- Das Buch läßt sich schon auf sehr einfachem Sprachniveau in der Grundschule einsetzen und eignet sich besonders zum Einüben der Zahlen (une pomme, deux poires, ... etc.) und der Wochentage. Auch Früchte werden so kennengelernt. Es kann eingesetzt werden im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Feste" (z.B. VIENS VOIR; 9). Durch die sich wiederholenden Satzstrukturen ist die Handlung einfach zu verstehen.

1.10.5.8.
I

Burningham, John:
Les nombres.
Paris: Albin Michel Jeunesse 1985. 26 S.

- Ein kleines Kinderbuch, das auf einfache und schöne Weise die Zahlen von 1 bis 10 darstellt. Auf jeder Doppelseite ist ein Baum abgebildet, auf dem erst ein Kind, dann zwei, dann drei etc. sitzen. Auf der rechten Seite unten ist jeweils eine Zahl als Ziffer und Wort ausgegeben. Ansonsten enthält es keine Sprache.

- Dieses Buch ist ein sehr geeignetes Mittel, Zahlen in der Grundschule einzuführen.

1.10.5.9.
I

Pomerantz, Ch. (u.a.):
Un canard, un autre canard.
Paris: L'Ecole des Loisirs 1985. 22 S.

- Das Kinderbuch erzählt die Geschichte der kleinen Eule Danny und von deren Großmutter. Danny fängt an, die Enten auf dem Teich zu zählen.

- un canard, un cygne, un hibou, un autre, une étoile, ...

il compte les canards, il y a d'autres canards, ils rentrent à la maison, ils comptent les étoiles, ...

- Das Buch ist ein sehr geeignetes Mittel, das Zählen zu wiederholen. Außerdem können die Kinder - durch sich wiederholende Strukturen - die Geschichte sehr leicht nachvollziehen.

1.10.5.10.
I

Hutchins, Pat:
1 chasseur.
Paris: Flammarion 1986. 22 S.

- Ein kurzsichtiger Jäger geht durch den Dschungel und sieht all die Tiere nicht, an denen er vorbeiläuft, aber sie sehen ihn. Zusammen mit den Tieren werden auch die Zahlen von 1-10 eingeführt.

- 1 chasseur, 2 éléphants, 3 girafes, 4 autruches, 5 antilopes, 6 tigres, 7 crocodiles, 8 singes, 9 serpents, 10 perroquets.

- Dieses lustige Buch kann gut im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3) verwendet werden.

1.10.6.1.
I

Altan, Francesco:
Petits points rouges.
Paris: L'Ecole des Loisirs 1986. 26 S.

- Kleines Bilderbuch, das in sehr einfachen Worten von roten Gegenständen erzählt, die wir aus der Entfernung nur als "kleine rote Punkte" wahrnehmen. Aus der Nähe entpuppen sie sich dann als Pilze, Erdbeere, Luftballon oder gar als die Nase eines Clowns. Auf einer Doppelseite ist jeweils ein kuzer Satz einem bunten Bild gegenübergestellt.

- le champignon, la fraise, le coquelicot, le ballon, la glace, la cerise, le nez, le clown, ...

au milieu d'un pré, sous les feuilles, dans un champs de blé, parmi les nuages, ...

- Aufgrund der einfachen Sprache kann das Buch schon auf sehr niedrigem Niveau eingesetzt werden. Durch die klare Gegenüberstellung von Wort und Bild eignen sich Teile des Buches auch gut als Demonstrationsmaterial zur Worteinführung. Als Weiterführung kann es zur Behandlung der Präpositionen dienen (au milieu de, sans, dans, parmi, ...), wobei die Kinder sich weitere "rote Punkte" ausdenken, sie identifizieren und lokalisieren können.

1.11.1.
I

Collection Minimenotte:
C'est joli.
Paris: Fernand Nathan 1983. 16 S.

- In diesem kleinen bunten Buch werden Gegenstände und Tiere aus der Umgebung der Kinder eingeführt; auf jeder Seite ist ein Bild mit dem dazugehörigen Wort.

- l'oiseau, l'arbre, l'avion, la lune et les étoiles, l'arc-en-ciel, le papillon, la coccinelle, la sauterelle, le poisson, le bateau, l'abeille, la fleur, l'écureuil, le chat, les collines, la mer.

- Das Buch eignet sich gut zum Erlernen der oben genannten Begriffe, z.B. im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3). Die schönen Illustrationen können Kinder zum Malen anregen.

2. BILDER- UND KINDERBÜCHER ZUM ERZÄHLEN

2.1.
IV

Cone Bryant, S.:
Comment raconter des histoires à nos enfants.
Paris: Fernand Nathan 1986. 315 S.

- Ein Taschenbuch mit 60 einfachen Geschichten aus verschiedenen Ländern und einer 40seitigen Einleitung über die Kunst, Geschichten zu erzählen. Das Buch enthält keine Bilder.
Aus dem Inhalt (u.a.):

"Petit brin de coq";
"Les aventures de la petite souris";
"La petite poule rousse";
"Epaminondas et sa marraine";
"Le petit chacal et le vieux crocodile".

- Die oben genannten Geschichten können größtenteils im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (z.B. VIENS VOIR; 3) verwendet werden. Es ist nötig, den Text radikal zu vereinfachen. Zu jeder dieser fünf Geschichten gibt es eine Diaserie.

2.2.
IV

Pierre, J.:
Il était mille fois... Histoires à raconter.
Paris: Fernand Nathan 1977. 189 S.

- Taschenbuch mit 20 einfachen, unbekannten Kindergeschichten, nach ihrer Länge sortiert. Das Buch enthält keine Bilder.
Aus dem Inhalt:

"L'oeuf de Pâques" (Das Osterei);
"L'étoile de mer amoureuse d'un astre" (Der Seestern, der sich in einen kleinen Himmelstern verliebt hat);
"Une tortue gourmande" (Eine naschhafte Schildkröte);
"La tasse qui n'avait plus de soucoupe" (Die Tasse, die keine Untertasse mehr hatte).

- Das Buch ist in erster Linie für französische Kinder im Grundschulalter zur Eigenlektüre gedacht. Es ist jedoch auch für den Lehrer geeignet, der originelle Ideen für eine Theater- oder Puppenaufführung sucht; denn die Geschichten enthalten bereits viele Dialoge und können leicht in kleine Szenen umgesetzt werden.

2.3.
II

Dethier, F. / Dethier-Ronge, M. / Maréchal, R. / Duchesne, H.:
Jeunes années.
Bruxelles: Editions Labor 1982. 336 S.

- Buch für Kinder zwischen 6 und 12 Jahren: 240 Texte (einfache Erzählungen, Gedichte und Fabeln), mit Hinweisen auf die jeweiligen phonetischen Schwierigkeiten. Das Buch ist mit einigen Zeichnungen illustriert.

- Besonders geeignet für die Grundschule ist der erste Teil (75 Seiten), der für die Kleinen gedacht ist. Die genannten Texte können größtenteils im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (z.B. VIENS VOIR; 3) verwendet werden.

2.4.
II

Henkel-Reginald, A.:
Le début pour moi...La fin pour toi.
Frankfurt: Diesterweg 1973. 32 S.

- Ein Heft mit 32 kurzen Geschichten, Versen und Sprichwörtern und kleinen Übungen. Kleine Zeichnungen neben dem Text helfen zum Verständnis der Inhalte. Der Anhang enthält ein französisch-deutsches Vokabelverzeichnis.

- Das Heft ist in erster Linie als Lektüreheft für das 1. und 2. Jahr Französisch in der Sekundarstufe gedacht; die heiteren Verse eignen sich jedoch gut für den Einsatz an der Grundschule.

2.5.
III

Bichonnier, H.:
Toutes petites histoires à raconter aux tout-petits.
Paris: Fernand Nathan 1973. 174 S.

- Taschenbuch mit 24 einfachen, unbekannten Kindergeschichten. Das Buch enthält keine Bilder. In den meisten Geschichten handeln Dinge wie Menschen, z.B.:

"La robe et le fauteuil" (Das Kleid und der Sessel);
"Les petites allumettes" (Die kleinen Streichhölzer);
"Le bonnet de nuit" (Die Nachthaube);
"La bataille des nuages" (Die Wolkenschlacht).

- Das Buch ist in erster Linie zum Vorlesen für kleine Kinder gedacht. Es ist jedoch auch für den Lehrer geeignet, der originelle Ideen für eine Theater- oder Puppenaufführung sucht; denn die Geschichten

enthalten bereits viele Dialoge und können leicht in kleine Szenen umgesetzt werden.

2.6.
IV

Bloch, M.:
365 contes pour tous les âges.
Paris: Hatier 1986. 265 S.

- Dieses Buch enthält Märchen, Erzählungen, Reime und Rateverse aus verschiedenen Ländern. Es ist dafür konzipiert, an jedem Tag des Jahres eine Seite zu lesen, wobei sich manche Geschichten über mehrere Seiten erstrecken. Am Anfang einiger Erzählungen ist eine kleine Zeichnung zur Illustration abgebildet.

- Die Geschichten dieses Buches sind für die Grundschule zu schwierig; sie könnten lediglich dem Lehrer als Anregung dienen, um sie mit anderen Hilfsmitteln vereinfacht darzustellen.

2.7.
IV

Houlet, F.:
1,2,3, voici des histoires.
Paris: Fernand Nathan 1957. 220 S.

- Taschenbuch mit 40 einfachen, unbekannten Geschichten aus verschiedenen Ländern, in denen Tiere - oft im Stil von Fabeln - die handelnden Personen sind. Das Buch enthält keine Bilder.
Aus dem Inhalt (u.a.):

"Le petit ourson et son ombre" (Das Bärchen und sein Schatten);
"Le chat et le rat" (Die Katze und die Ratte);
"Le chameau et le petit cochon" (Das Kamel und das Schweinchen);
"Les cornes du coq" (Die Hörner des Hahns);
"Le petit chacal et le hérisson" (Der kleine Schakal
und der Igel).

- Die genannten Geschichten können größtenteils im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (z.B. VIENS VOIR; 3) verwendet werden. Es ist nötig, den Text radikal zu vereinfachen. Besonders geeignet ist die Sammlung für den Lehrer, der originelle Ideen für eine Theater- oder Puppenaufführung sucht; denn die Geschichten enthalten bereits viele Dialoge und können leicht in kleine Szenen umgesetzt werden.

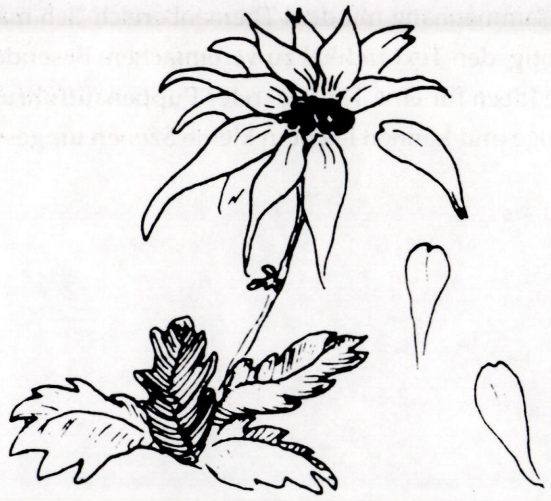
3. BUCHREIHEN

3.1.
IV

Comtesse de Ségur:
(Livres pour enfants: Titel s.u.):
Tournai: Casterman 1982 (-1985). Je ca. 190 S.

- Diese Serie gebundener Bücher ohne Bilder, die zur klassischen französischen Jugendliteratur gehören, ist für französische Kinder gedacht. Erst auf weit fortgeschrittenem Sprachniveau für deutsche Kinder geeignet.
Titel:

"L'auberge de l'ange gardien";
"François, le bossu";
"Le mauvais génie";
"Jean qui grogne et Jean qui rit";
"Les caprices de Gizelle";
"La soeur de Gribouille";
"Un bon petit diable";
"La fortune de Gaspard";
"Memoires d'un âne";
"Les vacances";
"Pauvre Blaise";
"Les petites filles modèles";
"Les deux nigauds";
"Après la pluie le beau temps";
"La cabane enchantée";
"Les malheurs de Sophie";
"Les bons enfants";
"Quel amour d'enfant";
"Le général Dourakine";
"Diloy, le chemineau".



Je t'aime
Un peu
Beaucoup
A la folie
Passionnément
Pas du tout.

4. DIAPOSITIVE

4.1.1.

II

La ferme. (Documentation par diapos, 18 diapos).
Paris: Fernand Nathan, 1.Aufl., o.J.

- Eine Serie von 18 Farbdias, die die verschiedenen Bereiche eines Bauernhofes mit seinen Tieren illustrieren.

- la ferme, le lapin, le canard, la dinde, la poule, le poussin,...

il est mignon, il caresse le lapin, les vaches rentrent dans l'étable, le cochon mange l'herbe,...

- Die Schüler sollen benennen, was sie auf dem Dia sehen. Da die Serie keinem Handlungsverlauf folgt, ist es auch möglich, nur einzelne Bilder zu nutzen und zu beschreiben. Die Dias können im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (z.B. VIENS VOIR; 3) verwendet werden.

4.1.2.

III

Les travaux de la ferme. (Documentation par diapos, 18 diapos).
Paris: Fernand Nathan, 1.Aufl., o.J.

- Eine Serie von 18 Farbdias, die die verschiedenen Arbeiten in der Landwirtschaft dokumentieren.

- les champs, les foins, la moisson, l'herbe, le bétail, ...

le paysan laboure le champ, ils récoltent les choux, les vaches mangent l'herbe, ...

- Wegen des recht speziellen Wortschatzes ist der Einsatz erst auf höherem Sprachniveau zu empfehlen.

4.2.1.

I

Bonjour, Monsieur le facteur. (Documentation par diapos, 18 diapos).
Paris: Fernand Nathan, 1.Aufl., o.J.

- Eine Serie von 18 Farbdias, die den Weg eines Briefes von seinem Absender bis zur Ankunft beim Adressaten zeigt. Ein beiliegendes (französisches) Faltblatt enthält den Kommentar zu den Fotos.

- le facteur, la lettre, la poste, ...

elle écrit une lettre, elle colle le timbre, elle met la lettre dans la boîte, ..

- Die Schüler sollen den Handlungsverlauf der Geschichte verstehen und benennen, was sie auf dem Dia sehen. Als Transfermöglichkeit bieten sich Dialoge (anhand der Bilder), Rollenspiele oder Puppentheater an. Auch für das Beruferatespiel geeignet. Die Dias können im Zusammenhang mit dem Themenbereich "In der Schule meiner französischen Partnerklasse" (z.B. VIENS VOIR; 6) verwendet werden, z.B. für das Üben des Briefeschreibens.

4.2.2.
III

Le boulanger. (Documentation par diapos, 18 diapos).
Paris: Fernand Nathan, 1.Aufl., o.J.

- Eine Serie von 18 Farbdias, die den Tag eines Bäckers zeigt. Ein beiliegendes französisches Faltblatt enthält den Kommentar zu den Fotos.

- le pain, la pâte, la farine, la baguette, ...

il fait du pain, il travaille, il prend la farine, il mélange la pâte; ...

- Die Schüler sollen den Handlungsverlauf verstehen und benennen, was sie auf dem Dia sehen. Die Diaserie sollte mit den anderen Serien zu einem Thema "Berufe" zusammengefaßt werden. Als Transfer bietet sich ein Beruferatespiel an, eventuell zusammen mit den Stempeln "les métiers".

4.2.3.
III

Le cordonnier. (Documentation par diapos, 12 diapos).
Paris: Fernand Nathan, 1.Aufl., o.J.

- Eine Serie von 12 Farbdias, die den Tag eines Schuhmachers zeigt. Ein beiliegendes (französisches) Faltblatt enthält den Kommentar zu den Fotos.

- le cordonnier, la chaussure, le marteau, les ciseaux, ...

il répare les chaussures, il travaille, il coud la chaussure, ...

- Die Schüler sollen den Handlungsverlauf verstehen und benennen, was sie auf dem Dia sehen. Die Diaserie sollte mit den anderen Serien zu einem Thema "Berufe" zusammengefaßt werden. Als Transfer bietet sich ein Beruferatespiel an, eventuell zusammen mit den Stempeln "les métiers".

4.2.4.
III

Les gendarmes. (Documentation par diapos, 12 diapos).
Paris: Fernand Nathan, 1.Aufl., o.J.

- Eine Serie von 12 Farbdias, die die verschiedenen Tätigkeiten eines "gendarme" zeigt. Ein beiliegendes (französisches) Faltblatt enthält den Kommentar zu den Fotos.

- le gendarme, le motard, la voiture, l'accident, ...

il contrôle les papiers, il arrête une voiture, ils aident les gens, ...

- Die Schüler sollen den Handlungsverlauf verstehen und benennen, was sie auf dem Dia sehen. Die Diaserie sollte mit den anderen Serien zu einem Thema "Berufe" zusammengefaßt werden. Als Transfer bietet sich ein Beruferatespiel an, eventuell zusammen mit den Stempeln "les métiers".

4.2.5.
III

Pêche et pêcheurs. (Documentation par diapos, 12 diapos).
Paris: Fernand Nathan, 1.Aufl., o.J.

- Eine Serie von 12 Farbdias, die die Fischerei und den Alltag eines Fischers zeigen. Ein beiliegendes (französisches) Faltblatt enthält den Kommentar zu den Fotos.

- le bateau, le poisson, le pêcheur, le filet, ...

ils prennent des poissons, il pêche, il répare le filet, ...

- Die Schüler sollen den Handlungsverlauf der Geschichte verstehen und benennen, was sie auf dem Dia sehen. Die Diaserie sollte mit den anderen Serien zu einem Thema "Berufe" zusammengefaßt werden. Als Transfer bietet sich ein Beruferatespiel an, eventuell zusammen mit den Stempeln "les métiers".

4.2.6.
III

Les pompiers. (Documentation par diapos, 12 diapos).
Paris: Fernand Nathan, 1.Aufl., o.J.

- Eine Serie von 12 Farbdias, die die verschiedenen Tätigkeiten eines Feuerwehrmannes zeigt. Ein beiliegendes (französisches) Faltblatt enthält den Kommentar zu den Fotos.

- l'échelle, le feu, la voiture, le pompier, ...

il monte à l'échelle, il éteint le feu, ils arrivent avec la voiture rouge, ...

- Die Schüler sollen den Handlungsverlauf der Geschichte verstehen und benennen, was sie auf dem Dia sehen. Die Diaserie sollte mit den anderen Serien zu einem Thema "Berufe" zusammengefaßt werden. Als Transfer bietet sich ein Beruferatespiel an, eventuell zusammen mit den Stempeln "les métiers".

4.2.7.
III

Le potier. (Documentation par diapos, 12 diapos).
Paris: Fernand Nathan, 1.Aufl., o.J.

- Eine Serie von 12 Dias, die den Tag eines Töpfers zeigt.
Ein beiliegendes (französisches) Faltblatt enthält den Kommentar zu den Fotos.

- le potier, le vase, le four, l'argile, ...

il travaille, il prend l'argile, il fait un vase, ...

- Die Schüler sollen den Handlungsverlauf der Geschichte verstehen und benennen, was sie auf dem Dia sehen. Die Diaserie sollte mit den anderen Serien zu einem Thema "Berufe" zusammengefaßt werden. Als Transfer bietet sich ein Beruferatespiel an, eventuell zusammen mit den Stempeln "les métiers".

4.3.1.
II

Les saisons. (Documentation par diapos, 18 diapos).
Paris: Fernand Nathan, 1.Aufl., o.J.

- Eine Serie von 18 Farbdias, die Mensch und Natur im Wechsel der Jahreszeiten darstellen. Ein beiliegendes (französisches) Faltblatt enthält den Kommentar zu den Fotos.

- le lac, les fleurs, les vacances, la mer, la neige, ...

il fait froid, il fait chaud, les feuilles tombent, les canards marchent sur la glace, ...

- Die Schüler sollen benennen, was sie auf dem Dia sehen. Da die Serie keinem Handlungsverlauf folgt, ist es auch möglich, nur einzelne Bilder zu benutzen und zu beschreiben. Die Dias können im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Jahresfeste" (z.B. VIENS VOIR; 10) verwendet werden. Als zusätzliches Material bieten sich die Stempel "le printemps", "l'été", "l'automne", "l'hiver" an.

4.3.2.
II

Histoire d'un sapin de Noël. (Documentation par diapos, 18 diapos).
18 diapos. Paris: Fernand Nathan, o.J.

- Eine Serie von 18 Farbdias, die die Weihnachtszeit in Frankreich illustrieren. Im Mittelpunkt steht der Weg des Tannenbaumes von der Pflanzung bis zum prächtig geschmückten Weihnachtsbaum im Zimmer. Ein beiliegendes (französisches) Faltblatt enthält den Kommentar zu den Fotos.

- le sapin, Noël, le père Noël, la crèche, les paquets, la bûche de Noël, ...

il choisit un arbre, ils décorent l'arbre, ils ouvrent les paquets, ...

- Die Schüler sollen benennen, was sie auf dem Dia sehen. Da die Serie keinem Handlungsverlauf folgt, ist es auch möglich, nur einzelne Bilder zu beschreiben. Die Dias können im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Jahresfeste" (z.B. VIENS VOIR; 10) verwendet werden. Es wäre interessant, auf die Unterschiede zwischen Frankreich und Deutschland bezüglich des Weihnachtsfestes - natürlich in der Muttersprache des Kindes - einzugehen.

4.4.1.
0

Viers, G.:
L'Alsace. 24 Dias.
Frankfurt: Diesterweg, o.J.

- Serie von 24 Dias, die das Elsaß darstellen. Ein Heftchen mit den Kommentaren zu den Bildern liegt bei. Themen:

1. Cathédrale de Strasbourg;
2. Cathédrale de Strasbourg; les Prophètes;
3. La Petite-France;
4. La maison Kammerzell;
5. Place Kléber;
6. Le port du Rhin;
7. Houblonnière dans le Kochersberg;
8. Abbaye de Marmoutier;
9. Château de Saverne;
10. Grange de Goethe à Sessenheim;
11. Village d'Hoffen;
12. Obernai: La halle aux blés;
13. Plaine d'Alsace;
14. Vallée vosgienne: Liepurette;
15. Kaysersberg: La Weiss en hiver;
16. Ribeauvillé: Ruines St.Ulrich Geisberg;
17. Ribeauvillé: Vignoble;
18. Riquewihr: Mise en bouteilles;
19. Riquewihr: Le Dolder;
20. Riquewihr: La Halle-poste;
21. Costume d'Alsacienne;
22. Colmar: Vieilles maisons;
23. Colmar: Maison Pfister;
24. Colmar: Vierge au Buisson de roses.

- Der Lehrer sollte, um das Elsaß darzustellen, für den Unterricht die eindrucksvollsten Bilder auswählen und erklären.

4.4.2.
III

La France et les Français: La maison et la famille. 12 Dias.
Frankfurt: Diesterweg 1979.

- Serie von 12 Dias, die das Haus und die Familie in Frankreich darstellen. Ein Heftchen mit den Kommentaren zu den Bildern und didaktischen Hinweisen liegt bei.
Themen:

1. Groupe d'immeubles;
2. Facteur et concierge;
3. La cuisine;
4. Le jardinage;
5. Le bricolage;
6. La télévision;
7. Un mariage;
8. Devoirs à la maison;
9. Enfants au square;
10. L'arbre de Noël;
11. Anniversaire;
12. Réception.

- Der Lehrer sollte, um "Franzosen" mit ihren Gewohnheiten darzustellen, für den Unterricht die eindrucksvollsten Bilder auswählen und erklären.

4.4.3.
III

La France et les Français: La vie quotidienne des Français d'aujourd'hui. 12 Dias.
Frankfurt: Diesterweg 1979.

- Serie von 12 Dias, die das Essen in Frankreich darstellt. Ein Heftchen mit Kommentaren zu den Bildern und didaktischen Hinweisen liegt bei.
Themen:

1. Le petit déjeuner;
2. Le casse-croûte;
3. La gamelle;
4. Restaurant d'entreprise;
5. Petit restaurant;
6. Restaurant de luxe;
7. Au marché;
8. Une épicerie de quartier;

8. Une épicerie de quartier;
9. Une boulangerie;
10. Un fromager;
11. Une épicerie de luxe;
12. Les conserves familiales.

- Der Lehrer sollte, um "Franzosen" mit ihren Lebensgewohnheiten darzustellen, für den Unterricht die eindrucksvollsten Bilder auswählen und erklären.

4.4.4.
III

La France et les Français: Les vacances. 12 Dias.
Frankfurt: Diesterweg 1979.

- Serie von 12 Dias, die die Ferien in Frankreich darstellt.
Ein Heftchen mit den Kommentaren zu den Bildern und didaktischen Hinweisen liegt bei.
Themen:

1. 14 juillet à Paris;
2. Le Tour de France;
3. Les 24 heures du Mans;
4. Départ en vacances;
5. Plage à Quiberon;
6. Ecole de voile;
7. La Grande Motte;
8. Camping;
9. Pétanque;
10. Château de Chambord;
11. Folklore en Bretagne;
12. Sports d'hiver.

- Der Lehrer sollte, um "Franzosen" mit ihren Gewohnheiten darzustellen, für den Unterricht die eindrucksvollsten Bilder auswählen und erklären.

4.4.5.
III

La France et les Français: Loisirs et week-end. 12 Dias.
Frankfurt: Diesterweg 1979.

- Serie von 12 Dias, die zeigt, wie Franzosen ihre Freizeit und Wochenenden verbringen. Ein Heftchen mit Kommentaren zu den Bildern und didaktischen Hinweisen liegt bei.

Themen:

1. L'apéritif;
2. Le tiercé;
3. Promenade dominicale;
4. Match de rugby;
5. Jeunes et motos;
6. La discothèque;
7. Village de week-end;
8. Résidence secondaire;
9. Déjeuner sur l'herbe;
10. La bonne auberge;
11. Dimanche en forêt;
12. Partie de pêche.

- Der Lehrer sollte, um "Franzosen" mit ihren Gewohnheiten darzustellen, für den Unterricht die eindrucksvollsten Bilder auswählen und erklären.

4.4.6.
III

Paris (I): Monuments et points de vue (rive droite). 24 Dias.
Frankfurt: Diesterweg 1966.

- Serie von 24 Dias, die berühmte Gebäude rechts der Seine darstellen. Ein Heftchen mit den Kommentaren zu den Bildern liegt bei.
Themen:

1. Le Palais du Louvre;
2. Le Louvre: Colonnade;
3. Le Louvre: Cour carrée;
4. L'Arc de Triomphe;
5. Les Champs-Elysées;
6. Place de la Concorde;
7. Rue de Rivoli;
8. Le Palais-Royal;
9. La place Vendôme;
10. L'église de la Madeleine;
11. L'Opéra;
12. L'Eglise St.Germain - l'Auxerrois;
13. La Tour Saint-Jacques;
14. L'Hôtel de Ville;
15. La Place des Vosges;
16. L'Eglise de Saint Gervais;
17. L'Hôtel de Sens;
18. L'Hotel Carnavalet;

19. La Porte Saint-Denis;
20. La Basilique du Sacré-Coeur;
21. Square et Fontaine des Innocents;
22. Le Palais de Chaillot;
23. La maison de l'O.R.T.F.;
24. Le palais du CNIT.

- Der Lehrer sollte, um die Stadt Paris darzustellen, für den Unterricht die eindrucksvollsten Bilder auswählen und erklären.

4.4.7.
III

Paris (II): Monuments et points de vue (rive gauche). 24 Dias.
Frankfurt: Diesterweg 1971.

- Serie von 24 Dias, die berühmte Gebäude links der Seine darstellen. Ein Heftchen mit den Kommentaren zu den Bildern liegt bei.
Themen:

1. L'Ile de la Cité;
2. Cathédrale Notre-Dame (1);
3. Cathédrale Notre-Dame (2);
4. Cathédrale Notre-Dame (3);
5. La Sainte-Chapelle;
6. La Conciergerie;
7. Le Palais de Justice;
8. L'Institut de France;
9. Les bouquinistes;
10. Le Collège de France;
11. L'Hôtel de Cluny;
12. La Sorbonne;
13. Le Panthéon (1);
14. Le Panthéon (2);
15. Saint Etienne-du-Mont (1);
16. Saint Etienne-du-Mont (2);
17. L'Eglise Saint-Germain-des-Près;
18. Palais du Luxembourg vu des Jardins;
19. La Fontaine des Médicis;
20. Le Palais du Bourbon;
21. La Tour Eiffel et les Jardins du Champs-de-Mars;
22. L'Hôtel des Invalides;
23. Les Invalides - L'Eglise du Dôme;
24. Nouveaux immeubles Maine-Montparnasse.

- Der Lehrer sollte, um die Stadt Paris darzustellen, für den Unterricht die eindrucksvollsten Bilder

auswählen und erklären.

4.4.8.
III

Paris (III): L'ambiance de la vie à Paris. 24 Dias.
Frankfurt: Diesterweg 1980.

- Serie von 24 Dias, die die Atmosphäre von Paris wiedergeben. Ein Heftchen mit den Kommentaren zu den Bildern liegt bei.
Themen:

1. La rue Mouffetard;
2. Le boulevard des Batignolles;
3. La banlieue;
4. La gare de Lyon;
5. Un autobus parisien;
6. Station de métro Trocadéro;
7. Le métro;
8. Les Abattoirs de la Vilette;
9. Rungis;
10. Une commerçante à Paris;
11. Un parc;
12. Un stand des Galeries Lafayette;
13. Boulevard Haussmann;
14. La Sobonne;
15. Les bouquinistes;
16. Les Deux Magots;
17. Une terrasse;
18. Une colonne Moris;
19. Le Théâtre Français;
20. La Garde Républicaine;
21. Le lac du Bois de Boulogne;
22. Les Champs-Elysées;
23. La Tour Eiffel.

- Der Lehrer sollte, um die Stadt Paris darzustellen, für den Unterricht die eindrucksvollsten Bilder auswählen und erklären.

4.4.9.
III

Paris (IV): Le Paris pittoresque. 24 Dias.
Frankfurt: Diesterweg 1970.

- Serie von 24 Dias, die die malerische Seite von Paris darstellen. Ein Heftchen mit den Kommentaren zu den

Bildern liegt bei.
Themen:

1. Visite de Paris en bateau-mouche;
2. Dans l'Ile de Saint Louis; L'Hôtel Lambert;
3. Le Square de vert galant;
4. Le pont Saint-Michel;
5. La Fontaine Saint-Michel;
6. La rue Xavier-Privas;
7. L'Eglise et le square de Saint Julien le pauvre;
8. Place Furstenberg;
9. Le café des Deux Magots;
10. Sur les quais: les bouquinistes;
11. Les arènes de Lutèce (Quartier Latin);
12. Marché aux fleurs;
13. Le marché aux oiseaux;
14. Entrée du métropolitain de l'époque 1900;
15. Le cimetière de Montmartre;
16. Artistes en plein air;
17. La place du Tertre à Montmartre;
18. L'Auberge du "Lapin à Gil" à Montmartre;
19. La rue de l'Abreuvoir à Montmartre;
20. Le vignoble à Montmartre;
21. Place Blanche; le Moulin Rouge;
22. Entrée du Marché aux Puces;
23. Le Moulin Rouge;
24. Le Bal du 14 Juillet.

- Der Lehrer sollte, um die Stadt Paris darzustellen, für den Unterricht die eindrucksvollsten Bilder auswählen und erklären.

4.5.1.
II

La belle au bois dormant. (Conte en diapos, 12 diapos).
Paris: Fernand Nathan, 1.Aufl., o.J.

- Eine Serie von 12 Farbdias, die das bekannte Märchen "Dornröschen" illustrieren. Ein beiliegendes (französisches) Faltblatt enthält den Kommentar zu den Fotos.

- le roi, la reine, la princesse, le château, la fée, s'endormir,...

elle se pique, elle s'endort, elle dort 100 ans, le prince réveille la princesse, ...

- Da das Märchen sprachlich schwierig, jedoch sehr bekannt ist, sollte es zuvor in der Muttersprache mit den Kindern kurz besprochen werden. Erst danach können die Dias einzeln beschrieben und einige Vokabeln

eingeführt werden. Als Transfermöglichkeit bieten sich kleinere Dialoge (anhand der Bilder), Rollenspiele oder Puppentheater an.

4.5.2.
II

Cendrillon. (Conte en diapos, 12 diapos).
Paris: Fernand Nathan, 1.Aufl., o.J.

- Eine Serie von 12 Farbdias, die das bekannte Märchen "Aschenputtel" illustriert. Ein beiliegendes (französisches) Faltblatt enthält den Text der Geschichte sowie didaktische Anleitungen und Anregungen zur Verwendung im Unterricht.

- la fille, la soeur, la cheminée, le roi, le bal, le prince, la fée, le carrosse, ...

elle travaille, la citrouille devient un carrosse, elle court, elle perd une chaussure, ...

- Da das Märchen sprachlich sehr schwierig, jedoch sehr bekannt ist, sollte es zuvor in der Muttersprache mit den Kindern kurz besprochen werden. Erst danach können die Dias einzeln beschrieben und einige Vokabeln eingeführt werden. Als Transfermöglichkeiten bieten sich kleinere Dialoge (anhand der Bilder), Rollenspiele oder Puppentheater an.

4.5.3.
II

Le chat botté. (Conte en diapos, 12 diapos).
Paris: Fernand Nathan, 1.Aufl., o.J.

- Eine Serie von 12 Farbdias, die die bekannte Geschichte des "gestiefelten Katers" illustrieren. Ein beiliegendes Faltblatt enthält den Kommentar zu den Fotos.

- le chat botté, le fils du meunier, le Marquis de Carabas, le roi, la princesse, l'ogre, ...

au secours!, voilà un cadeau, tu peux devenir une souris?, ...

- Da das Märchen sprachlich sehr schwierig, jedoch sehr bekannt ist, sollte es zuvor in der Muttersprache mit den Kindern kurz besprochen werden. Erst danach können die Dias einzeln beschrieben und einige Vokabeln eingeführt werden. Als Transfermöglichkeit bieten sich kleinere Dialoge (anhand der Bilder), Rollenspiele oder Puppentheater an. Die Dias können im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (z.B. VIENS VOIR; 3, daselbst didaktische Anleitungen zu "le chat botté") verwendet werden.

4.5.4.
II

Le petit poucet. (Conte en diapos, 12 diapos).
Paris: Fernand Nathan, 1.Aufl., o.J.

- Eine Serie von 12 Farbdias, die das bekannte Märchen "Der kleine Däumling" illustrieren. Ein beiliegendes (französisches) Faltblatt enthält den Text der Geschichte sowie didaktische Anleitungen und Anregungen zur Verwendung im Unterricht.

- les bûcherons, le petit pucet, les cailloux blancs, les miettes de pain, l'ogre, les bottes de sept lieues, ...

il sème les cailloux blancs, ils mangent, elles dorment, il met les bottes de sept lieues, ...

- Da das Märchen sprachlich sehr schwierig, jedoch sehr bekannt ist, sollte es zuvor in der Muttersprache mit den Kindern kurz besprochen werden. Erst danach können die Dias einzeln beschrieben und einige Vokabeln eingeführt werden. Als Transfermöglichkeiten bieten sich kleinere Dialoge (anhand der Bilder), Rollenspiele oder Puppentheater an.

4.6.1.
II

Au bord de la mer. (Documentation par diapos, 18 diapos).
Paris: Fernand Nathan, 1.Aufl., o.J.

- Eine Serie von 18 Farbdias, die die verschiedenen Aspekte und Aktivitäten eines Aufenthalts am Meer illustrieren.
Ein beiliegendes (französisches) Faltblatt enthält den Kommentar zu den Fotos.

- la mer, le bateau, la plage, le sable, l'étoile de mer, ...

ils se baignent, elle joue avec le sable, il pêche, ...

- Die Schüler sollen benennen, was sie auf dem Dia sehen. Da die Serie keinem Handlungsablauf folgt, ist es möglich, nur einzelne Bilder zu benutzen und zu beschreiben. Als zusätzliches Material bieten sich die Stempel "les animaux aquatiques" an.

4.6.2.
III

Les produits de la mer. (Documentation par diapos, 12 diapos).
Paris: Fernand Nathan, 1.Aufl., o.J.

- Eine Serie von 12 Farbdias, die die verschiedenen Meeresfrüchte vorstellen. Ein beiliegendes (französisches) Faltblatt enthält den Kommentar zu den Fotos.

- le poisson, les coquillages, l'algue, l'étoile de mer, ...

ils cherchent des vers, ils pêchent, ils trouvent des coquillages, ...

- Da die behandelten Situationen und Vokabeln sehr speziell sind, wird die Auswahl nur weniger Fotos und der Einsatz auf höherem Sprachniveau empfohlen.

4.7.1.
II

La ville. (Documentation par diapos, 18 diapos).
Paris: Fernand Nathan, 1.Aufl., o.J.

- Eine Serie von 18 Farbdias, die das Thema "Stadt" aus verschiedenen Blickwinkeln dokumentieren. Die Fotos zeigen den Schülern vertraute Situationen wie die Müllabfuhr, den Straßenverkehr, alte und moderne Häuser, Läden, Kinos. Ein beiliegendes (französisches) Faltblatt enthält den Kommentar zu den Fotos.

- la rue, la poubelle, la voiture, le cinéma, le supermarché, le restaurant, ...

il traverse, il attend, ils mangent, il fait les courses, ...

- Die Schüler sollen benennen, was sie auf dem Dia sehen. Da die Serie keinem Handlungsverlauf folgt, ist es auch möglich, nur einzelne Bilder zu benutzen. Die Behandlung dieses Themas ist auf einfachem Niveau möglich, auf höherem aber interessanter. Die Dias können im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich fahre nach ..." (z.B. VIENS VOIR; 7) verwendet werden.

4.7.2.
II

Le marché. (Documentation par diapos, 18 diapos).
Paris: Fernand Nathan, 1.Aufl., o.J.

- Eine Serie von 18 Farbdias, die einen französischen Wochenmarkt vorstellen: Aufbau, verschiedene Warenstände, Einkauf. Ein beiliegendes Faltblatt enthält den Kommentar zu den Fotos.

- le marché, les fruits, les légumes, le marchand, ...

elle achète, elle paye, elle vend des oranges, elle pèse les fruits, il fait des courses, ...

- Die Schüler sollen benennen, was sie auf dem Dia sehen. Da die Serie keinem Handlungsverlauf folgt, ist es auch möglich, nur einzelne Bilder zu beschreiben. Die Dias können im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich kaufe ein" (z.B. VIENS VOIR; 11) verwendet werden.

4.8.1.
I

La matinée de Thomas. (Documentation par diapos, 18 diapos).
Paris: Fernand Nathan, 1.Aufl., o.J.

- Eine Serie von 18 Dias, die den Vormittag von Thomas (Aufwachen, Frühstück, Waschen, Schulweg) beschreiben. Ein beiliegendes (französisches) Faltblatt enthält den Kommentar zu den Fotos.

- l'ours, l'école, le lit, le petit déjeuner, le cartable, ...

il se lève, il brosse ses dents, il s'habille, il mange, il va à l'école, ...

- Die Schüler sollen den Handlungsablauf verstehen und benennen, was sie auf dem Dia sehen. Als Transfermöglichkeit bieten sich Dialoge (anhand der Bilder), Rollenspiele oder Puppentheater an. Die Dias können im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Mein Tagesablauf" (z.B. VIENS VOIR; 12) verwendet werden.

4.8.2.
I

Olivier part pour l'école. D'aujourd'hui à hier. 9 diapos.
Paris: Fernand Nathan, o.J.

- Eine Serie von 9 Dias, die den Morgen von Olivier illustrieren, bevor er in die Schule geht. Ein beiliegendes (französisches) Faltblatt enthält den Kommentar zu den Fotos sowie didaktische Anleitungen und Anregungen zur Verwendung der Serie im Unterricht.

- le lit, les dents, le short, le petit déjeuner, l'école,...

il se lave les dents, il met sa blouse, il va à l'école, il est en classe,...

- Die Schüler sollen den Handlungsverlauf verstehen und benennen, was sie auf dem Dia sehen. Als Transfermöglichkeit bieten sich Dialoge (anhand der Bilder), Rollenspiele oder Puppentheater an. Die Dias können im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Mein Tagesablauf" (z.B. VIENS VOIR; 12) verwendet werden.

4.9.1.
II

La chèvre de M. Seguin. (Conte en diapos, 12 diapos).
Paris: Fernand Nathan, 1.Aufl., o.J.

- Eine Serie von 12 Farbdias, die Alphonse Daudets bekannte Geschichte von der Ziege illustrieren. Ein beiliegendes (französisches) Faltblatt enthält den Text der Geschichte sowie didaktische Anleitungen und Anregungen zur Verwendung im Unterricht.

- la chèvre, le loup, la montagne, l'étable, la corde, ...

elle est attachée, elle s'échappe, elle va dans la montagne, elle se bat avec le loup, le loup la mange,...

- Die Schüler sollen den Handlungsverlauf der Geschichte verstehen und benennen, was sie auf dem Dia sehen. Als Transfermöglichkeit bieten sich Dialoge oder Puppentheater an. Die Dias können im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (z.B. VIENS VOIR; 3) verwendet werden.

4.9.2.
I

La maison que Pierre à batie. Conte en diapos. 12 diapos.
Paris: Fernand Nathan, o.J.

- Eine Serie von 12 Farbdias, die die Geschichte "Das Haus, das Peter gebaut hat" illustrieren. Es handelt sich um einen Text, der durch spielerisches Aneinanderreihen und ständiges Wiederholen einfacher Nebensätze entsteht. Ein beiliegendes (französisches) Faltblatt enthält den Text der Geschichte sowie didaktische Anleitungen und Anregungen zur Verwendung im Unterricht.

- la maison, le rat, le chat, la vache, le chien,...

la maison que Pierre a bâtie, voici le rat qui mange, la farine qui est dans le grenier,...

- Die Schüler sollen den Handlungsverlauf der Geschichte verstehen und benennen, was sie auf dem Dia sehen. Da sehr viele Tiere auftauchen, können die Dias im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (z.B. VIENS VOIR; 3) verwendet werden. Hinweis: Der Text sollte ins Präsens gesetzt werden.

4.9.3.
I

La petite poule rousse. (Conte en diapos, 12 diapos).
Paris: Fernand Nathan, 1.Aufl., o.J.

- Eine Serie von 12 Farbdias, die die Geschichte vom "roten Hühnchen" illustrieren, welches vom Fuchs gefangen wird, ihm aber entkommt und durch eine List Schaden zufügt. Ein beiliegendes (französisches) Faltblatt enthält den Text der Geschichte sowie didaktische Anleitungen und Anregungen zur Verwendung im Unterricht.

- le renard, la mère, la petite poule rousse, la marmite, la pierre, les ciseaux, le sac, ...

il attrape la poule, elle ouvre le sac avec les ciseaux, ils sont brûlés, ...

- Die Schüler sollen den Handlungsverlauf der Geschichte verstehen und benennen, was sie auf dem Dia sehen. Als Transfermöglichkeit bieten sich Dialoge (anhand der Bilder), Rollenspiele oder Puppentheater an. Die Dias können zum Themenbereich "Ich mag Tiere" (z.B. VIENS VOIR; 3) verwendet werden.

4.9.4.
I

Le petit chacal et le crocodile. (Conte en diapos, 12 diapos).
Paris: Fernand Nathan, 1.Aufl., o.J.

- Eine Serie von 12 Farbdias, die die Geschichte vom "kleinen Schakal und dem Krokodil" illustrieren, in der der kleine Schakal vom Krokodil verfolgt wird, aber als der Schlauere siegreich aus dem Kampf hervorgeht. Ein beigelegtes (französisches) Faltblatt enthält den Text der Geschichte sowie didaktische Anleitungen und Anregungen zur Verwendung im Unterricht.

- le chacal, le crocodile, le lac, la forêt, sur, dessous, derrière, ...

il poursuit le chacal, il se cache, il cherche le chacal, ...

- Die Geschichte ist sprachlich sehr schwierig; aber zu den schönen Bildern kann ein Versteckspiel zwischen Schakal und Krokodil erfunden werden. Die Dias können im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (z.B. VIENS VOIR; 3) verwendet werden.

4.9.5.
I

Le petit lapin, la baleine et l'éléphant. (Conte en diapos, 12 diapos).
Paris: Fernand Nathan, 1.Aufl., o.J.

- Eine Serie von 12 Farbdias, die die Geschichte vom "kleinen Hasen, dem Wal und dem Elefanten" illustriert. Der Hase veranlaßt den Wal und den Elefanten zu einem Kräftevergleich und bringt sie durch einen Streich zur Entzweiung. Ein beiliegendes (französisches) Faltblatt enthält den Text der Geschichte sowie didaktische Anleitungen und Anregungen zur Verwendung im Unterricht.

- l'éléphant, la baleine, le lapin, le tambour, la corde, ...

il attache la baleine à la corde, ils tirent, la corde se casse, ils sont fâchés, ...

- Die Schüler sollen den Handlungsverlauf der Geschichte verstehen und benennen, was sie auf dem Dia sehen. Als Transfermöglichkeit bieten sich Dialoge (anhand der Bilder), Rollenspiele oder Puppentheater an. Die Dias können im Zusammenhang mit den Themenkreis "Ich mag Tiere" (z.B. VIENS VOIR; 3) verwendet werden.

4.9.6.
II

Le vilain petit canard. (Conte en diapos, 12 diapos).
Paris: Fernand Nathan, 1.Aufl., o.J.

- Eine Serie von 12 Farbdias, die die Geschichte des "häßlichen kleinen Entleins" illustrieren, das überall

verstoßen wird, bis es sich zum schönen weißen Schwan entwickelt. Ein beiliegendes (französisches) Faltblatt enthält den Text der Geschichte sowie didaktische Anleitungen und Anregungen zur Verwendung im Unterricht.

- la cane, le canard, l'oeuf, les oiseaux, le chat, la poule, laid, vilain, le cygne, ...

il est vilain, il nage, ils se moquent de lui, il devient un cygne, ...

- Die Schüler sollen den Handlungsverlauf der Geschichte verstehen und benennen, was sie auf dem Dia sehen. Als Transfermöglichkeit bieten sich Dialoge (anhand der Bilder), Rollenspiele oder Puppentheater an. Die Dias können im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (z.B. VIENS VOIR; 3) verwendet werden. Hinweis: Der Handlungsverlauf ist an den Bildern allein schwer nachzuvollziehen.

4.9.7.
I

Les animaux et leurs petits. Documentation par diapos.
12 diapos.
Paris: Ferdinand Nathan, o.J.

- Eine Serie von 12 Farbdias, die verschiedene Tiere mit ihren Jungen zeigen. Ein beiliegendes (französisches) Faltblatt enthält den Kommentar zu den Fotos sowie didaktische Anleitungen für den Biologieunterricht in Frankreich.

- l'oiseau, le canard, le lapin, le mouton, le cochon, le chat, la souris blanche, le serpent, l'escargot,...

il a faim, il tète, il est mignon, ils se promènent,...

- Die Schüler sollen die verschiedenen Tiere identifizieren. Eingeführt werden sollen Wörter wie grand/grande, petit/petite, la maman und nicht Wörter wie le chaton, le caneton, l'agneau ..., die für die Grundschule zu schwer sind. Die Stempel können im Zusammenhang mit dem Thema "Ich mag Tiere" (z.B. VIENS VOIR; 3) verwendet werden. Als zusätzliches Material bieten sich die Stempel "10 animaux (1ière Série)" und "petits animaux" an.

4.9.8.
I

Les aventures de la petite souris. (Conte en diapos, 12 diapos).
Paris: Fernand Nathan, 1.Aufl., o.J.

- Eine Serie von 12 Farbdias, die die Geschichte einer kleinen Maus erzählen, welche auf der Suche nach einer kleinen Haselnuß eingesperrt wird, entfliehen kann und schließlich eine schöne Kette in der Nuß findet. Ein beiliegendes (französisches) Faltblatt enthält den Text der Geschichte sowie didaktische Anleitungen und Anregungen zur Verwendung im Unterricht.

- la petite souris, une noisette, le petit bonhomme, le collier,...

elle se promène, elle descend l'escalier, elle monte l'escalier, elle se regarde dans sa glace, ...

- Die Schüler sollen den Handlungsverlauf verstehen und benennen, was sie auf dem Dia sehen. Als Transfermöglichkeit bieten sich Dialoge (anhand der Bilder), Rollenspiele oder Puppentheater an. Die Dias können im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (z.B. VIENS VOIR; 3) verwendet werden.

4.9.9.
I

Les trois ours. (Conte en diapos, 12 diapos).
Paris: Fernand Nathan, 1.Aufl., o.J.

- Eine Serie von 12 Farbdias, die die Geschichte der "drei kleinen Bären" illustrieren, welche bemerken, daß während ihrer Abwesenheit Besuch in ihrem Hause war. Ein beiliegendes (französisches) Faltblatt enthält den Text der Geschichte sowie didaktische Anleitungen und Anregungen zur Verwendung im Unterricht.

- la maison, la petite fille, l'ours, la table, le lit, ...

elle mange la soupe, elle se couche, elle s'assoit, elle se réveille, elle s'échappe, ...

- Die Schüler sollen den Handlungsverlauf der Geschichte verstehen und benennen, was sie auf dem Dia sehen. Als Transfermöglichkeit bieten sich Dialoge (anhand der Bilder), Rollenspiele oder Puppentheater an. Die Dias können im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Bei mir zu Hause" (z.B. VIENS VOIR; 2) verwendet werden.

4.9.10.
I

Les trois petits cochons. (Conte en diapos, 12 diapos).
Paris: Fernand Nathan, 1.Aufl., o.J.

- Eine Serie von 12 Farbdias, die die bekannte Geschichte der "drei kleinen Schweinchen" illustrieren. Ein beigelegtes (französisches) Faltblatt enthält den Text der Geschichte sowie didaktische Anleitungen und Anregungen zur Verwendung der Serie im Unterricht.

- le cochon, le loup, paresseux, courageux, la maison en paille, en bois, en pierre, ...

il souffle, il court, il va dans la maison de..., ...

- Die Schüler sollen den Handlungsverlauf der Geschichte verstehen und benennen, was sie auf dem Dia sehen. Als Transfermöglichkeit bieten sich Dialoge (anhand der Bilder), Rollenspiele oder Puppentheater an. Die Dias können im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (z.B. VIENS VOIR; 3) verwendet werden.

verwendet werden.

4.9.11.
II

Petit brin de coq. (Conte en diapos, 12 diapos).
Paris: Fernand Nathan, 1.Aufl., o.J.

- Eine Serie von 12 Farbdias, die die Geschichte von "Petit brin de coq" illustrieren. Der kleine, nur zu einer Hälfte entwickelte Hahn verweigert auf seiner Wanderschaft den Elementen Luft, Feuer und Wasser seine Hilfe, worauf auch sie ihn nicht schonen und er als Wetterhahn auf dem Kirchturm endet. Ein beiliegendes (französisches) Faltblatt enthält den Text der Geschichte sowie didaktische Anleitungen und Anregungen zur Verwendung im Unterricht.

- le coq, le ruisseau, le feu, le vent, le cuisinier, la marmite, ...

elle pond 12 oeufs, il veut aller le voir, il rencontre, le feu, il attrape le Petit brin de coq, il le met dans la marmite, le vent souffle sur lui, ...

- Die Schüler sollen den Handlungsverlauf verstehen und benennen, was sie auf dem Dia sehen. Die Dias können im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (z.B. VIENS VOIR; 3) verwendet werden.

4.10.1.
III

Prenons l'avion. (Documentation par diapos, 18 diapos).
Paris: Fernand Nathan, 1.Aufl., o.J.

- Eine Serie von 18 Dias über Flugzeuge, die die Reisenden in verschiedenen Situationen zeigen, bevor sie an Bord gehen. Ein beiliegendes (französisches) Faltblatt enthält den Kommentar zu den Fotos.

- l'aéroport, l'avion, le billet, le voyageur, le départ, l'arrivée, ...

il arrive à l'aéroport, il contrôle les billets, ils sont dans l'avion, bon voyage, ...

- Die Schüler sollen den Handlungsablauf verstehen und benennen, was sie auf dem Dia sehen. Als Transfermöglichkeiten bieten sich Dialoge (anhand der Bilder) an. Hinweis: Nur etwa die Hälfte der Bilder ist für den Einsatz in der Grundschule geeignet. Die anderen sind wegen des recht speziellen Vokabulars zu schwierig.

4.10.2.
II

Prenons le train. (Documentation par diapos, 18 diapos).
Paris: Fernand Nathan, 1.Aufl., o.J.

- Eine Serie von 18 Dias über Züge, die die Reisenden in verschiedenen Situationen zeigt, bevor sie in den Zug einsteigen. Ein beiliegendes (französisches) Faltblatt enthält den Kommentar zu den Fotos.

- la gare, le train, le billet, la valise, ...

au revoir, bon voyage, elle achète un billet, elle va à Paris, le train part, ...

- Die Schüler sollen den Handlungsverlauf verstehen und benennen, was sie auf dem Dia sehen. Als Transfermöglichkeiten bieten sich Dialoge (anhand der Bilder) an. Hinweis: Nur etwa die Hälfte der Bilder ist für den Einsatz in der Grundschule geeignet. Die anderen sind wegen des recht speziellen Vokabulars zu schwierig.

4.11.1
II

La fête foraine. (Documentation par diapos, 18 diapos).
Paris: Fernand Nathan, 1.Aufl., o.J.

- Eine Serie von 18 Farbdias, die das Treiben auf einem Jahrmarkt dokumentieren. Auf einem Beiblatt: Bezeichnungen der verschiedenen Schausteller und Aktivitäten.

- le manège, la voiture, les chevaux de bois, le marchand de glace, ...

- Da die behandelten Situationen und Wörter sehr speziell sind, wird die Auswahl einiger weniger Fotos und der Einsatz auf höherem Sprachniveau empfohlen.

4.11.2.
II

Vive le cirque - le cirque à l'ancienne. (Doc. par diapos, 18 diapos).
Paris: Fernand Nathan, 1.Aufl., o.J.

- Eine Serie von 12 Farbdias, die mit Fotos aus den verschiedenen Nummern den Zirkus "Gruss" vorstellt. Ein beiliegendes (französisches) Faltblatt enthält den Kommentar zu den Fotos.

- le cirque, la parade, le clown, la danseuse, le cheval, l'éléphant, ...

il joue du tambour, il jongle, elle danse sur un fil, ils font du trapèze, ...

- Die Kommentare zu den Dias sind sprachlich sehr schwierig, können aber beliebig vereinfacht werden. Da die Serie keinem strengen Handlunsverlauf folgt, ist es auch möglich, nur einzelne Bilder zu benutzen und zu beschreiben.

4.12.1.
III

Espaminondas et sa marraine. (Conte en diapos, 12 diapos).
Paris: Fernand Nathan, 1.Aufl., o.J.

- Eine Serie von 12 Farbdias, die die Geschichte des Jungen Espaminondas illustrieren. Der kleine Louisianer befolgt die Ratschläge seiner Patentante allzu wörtlich und sorgt dadurch für allerhand Unheil. Ein beiliegendes (französisches) Faltblatt enthält den Text der Geschichte sowie didaktische Anleitungen und Anregungen zur Verwendung im Unterricht.

- le gâteau, le beurre, le petit chien, le pain, les six petits pâtés, ...

elle lui donne un gâteau, il met le beurre sur son chapeau, il le trempe dans le ruisseau, ...

- Da die Dialoge nicht genau den Situationen auf den Dias entsprechen und da der Text relativ schwer ist, eignet sich diese Serie wenig für den Einsatz an der Grundschule.

4.12.2.
I

Fabrice a grandi. D'aujourd'hui à hier. 9 diapos.
Paris: Fernand Nathan, o.J.

- Eine Serie von 9 Dias, die die Kindheit von Fabrice zeigen.
Ein beigelegtes (französisches) Faltblatt enthält den Kommentar zu den Fotos sowie didaktische Anleitungen und Anregungen zur Verwendung im Unterricht.

- le bébé, la maternité, le ballon, grand, petit,...

quel âge il a?, il a deux ans, il joue au ballon, il grandit,...

- Die Schüler sollen den Handlungsablauf verstehen und benennen, was sie auf dem Dia sehen. Zur Serie bieten sich wenige Transfermöglichkeiten an.

4.12.3.
I

Ludovic et le ballon rouge. (Histoires pour agir, 12 diapos).
Paris: Fernand Nathan, 1.Aufl., 1980.

- Eine Serie von 12 Farbdias (Szenen mit Spielzeug), die die Geschichte des kleinen Jungen Ludovic illustrieren, der seinen Ball verloren hat. Die Tiere des Waldes helfen ihm bei der Suche und bringen ihm den Ball zurück. Ein beiliegendes (französisches) Faltblatt enthält den hauptsächlich aus direkter Rede bestehenden Text sowie ausführliche didaktische Anleitungen und vielseitige Anregungen zur Verwendung

im Unterricht.

- le ballon, la maison, l'oiseau, le chat, le lapin, ...

il joue avec le ballon, il apporte une feuille rouge, ils cherchent le ballon, ...

- Die Schüler sollen den Handlungsverlauf verstehen und benennen, was sie auf dem Dia sehen. Als Transfermöglichkeiten bieten sich Dialoge (anhand der Bilder), Rollenspiele oder Puppentheater an. Die Serie wurde von einer Gruppe von Grundschullehrern speziell für den Einsatz im Unterricht mit kleinen Kindern erstellt; durch die einfache Sprache und sich wiederholende Sprachmittel ist sie daher gut für den Anfangsunterricht geeignet.

4.12.4.
III

Pantouflin ou le voyage dans un parapluie. (Histoires pour agir, 12 diapos).
Paris: Fernand Nathan, 1.Aufl., 1980.

- Eine Serie von 12 Farbdias (Schattenfiguren), die die Geschichte des kleinen Herrn Pantouflin erzählen, welcher mit Hilfe seines Schirmes fliegen kann, dabei einige Abenteuer erlebt und schließlich mit einer Zirkustänzerin seinen Weg fortsetzt. Ein beiliegendes (französisches) Faltblatt enthält den Dialogtext in Gedichtform sowie didaktische Anleitungen und Anregungen zur Verwendung der Serie im Unterricht.

- le garçon de café, le balayeur, le parapluie, l'autruche, ...

il est assis dans un café, il s'envole avec le parapluie, il est tombé à la mer, il est sur l'île, ...

- Da die Dialoge nicht genau den Situationen auf den Dias entsprechen und da der Text relativ schwer ist, eignet sich diese Serie wenig für den Einsatz an der Grundschule.

5. BILDMATERIAL

5.1.
I

Pelz, M.:
Französisch als erste Fremdsprache: Die Viererbande / La bande des quatre.
In: Schulfernsehen S3. Heft I. Sept./Okt. 1985. S.7-40.

- Einführungstexte und Schülerarbeitsmaterial zu der gleichnamigen Serie (von H. Ehlers, L. Graf, M. Pelz) von 6 ca. 20minütigen Filmen, die 1985 vom Südwestfunk in Kooperation mit der Région Alsace gedreht wurden. Titel der bikulturell und bilingual bestimmten Filme:

"Hinni",
"Das Armband" / "Le bracelet",
"Der Meisterdetektiv" / "Le chef-détective",
"Der Unfall" / "L'accident",
"Die Barke" / "La barque",
"Das Kälbchen" / "Le petit veau".

- Anmerkungen zur Konzeption und zum Einsatz der Sendefolge:

* Charakteristisch ist die Konzentration auf spannendes Geschehen. Dieses kann, schon wegen des sorgfältig gewählten landeskundlichen Hintergrunds, um seiner selbst willen angeschaut und bearbeitet werden, d.h. unter der ausschließlichen Prämisse "Abenteuer diesseits und jenseits des Rheins", wobei dann Eigensprachiges und Anderssprachiges sich gleichsam nebenbei "ereignen".

* Erst in zweiter Linie bietet die Sendereihe auch einen Sprachkurs in Französisch für deutsche Kinder und einen Sprachkurs in Deutsch für französische Kinder. In diesem Falle ist eine geordnete Zusammenfügung und erste Systematisierung von Sprachteilen der Sendungen im begleitenden Unterricht mit Hilfe des Zusatzmaterials vorgesehen.

* Hauptzweck dieser Sendereihe ist es, die Kontaktsituation als solche spürbar und erlebbar zu machen. Immer wieder führen die Erlebnisse und Situationen der in den Sendungen handelnden Kinder an jene Grenze, an der das Verstehen und Verwenden von Elementen der jeweils anderen Sprache sich als notwendig erweist: Es ist die Erfahrung, daß das Abenteuer, andere und anderes zu erleben, auch ein Abenteuer der Sprache ist, daß dieses Abenteuer spannend und lustbetont ist und daß dazu Wort und Körper und expressive Ausdrucksbewegungen gehören.

* Da die Sendereihe an die für Kinder charakteristische Handlungsorientiertheit anknüpft, erweckt sie in ihnen über den Inhalt Freude an der Zielkultur und Zielsprache und fördert ihre Bereitschaft und ihren Mut, sich in der gegebenen Situation auch mit nur rudimentären Sprachteilen oder überhaupt nur gestisch und körpersprachlich mitzuteilen. Das Axiom lautet: "Nicht wie kommuniziert wird, ist primär wichtig, sondern daß kommuniziert wird". Insofern erschließt die Sendereihe das emotionale Vorfeld für schulischen Fremdsprachenunterricht, der aufgrund seiner komplexen sprachlichen Organisation häufig nur geringe Motivationskraft besitzt.

5.2.
I

Viens jouer avec nous.
Ein französischer Sprachkurs für Kinder.
Fernsehserie des Bayrischen Rundfunks von Francine Gaudray (1986).

- Die 39 Sendefolgen (von jeweils ca. 20 Minuten) sind in erster Linie für Kinder zwischen 5 und 10 Jahren gedacht. Einführungstexte und Arbeitsmaterial zur Serie: Viens jouer avec nous. Sensibilisation au français par la video (Gaudray, F. / Lagarde-Sailer, G.). Paris: CLE International 1988. 2 Teile.

- Anmerkungen zur Konzeption und Realisierung:
Die einzelnen Folgen behandeln alle Themen der kindlichen Welt - von Geschehnissen in der Familie bis hin zu Außenorientierungen und Reisen. Jede Folge gruppiert mehrere unterschiedliche Bilderfolgen zu jeweils einem Thema, wobei das qualitative Verfahren guter Kindersendungen (z.B. Sesamstraße) verwendet wird:

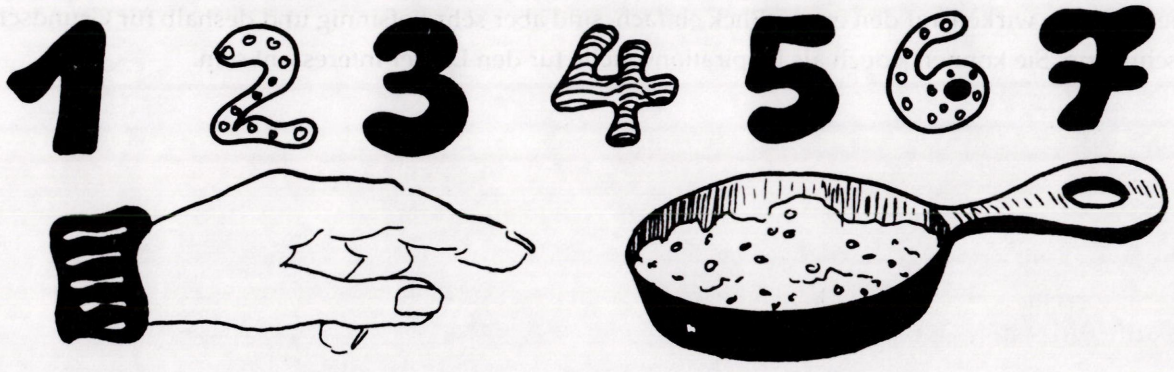
* Präsentierende Teile (Gespräche zwischen zwei Marionettenpuppen und einem "echten" Erwachsenen);

* Authentische Filmszenen;

* Aufarbeitende "Lehr"filme mit Knetpuppen;
Etc.

Die Dialoge wälzen das Vokabular des jeweiligen Themas von Teil zu Teil um, so daß von einem gewissen Einprägungseffekt ausgegangen werden kann. Eine Wörter- und Strukturenprogression von Folge zu Folge ist programmiert.

Kritik:
"Viens jouer avec nous" realisiert ein fremdsprachendidaktisches Lehrprogramm (mit kohärent zusammenhängenden Teilen und sprachlicher Progression), das so als Ganzes von der Zielgruppe der Vor- und Grundschulkinder nicht verarbeitet werden kann. Läßt man den Kohärenzgesichtspunkt außer Acht, dürfte der vereinzelte Einsatz der sehr ansprechenden Filme jedoch von hoher Motivation sein.



6. GEDICHTSBÜCHER

6.1.
IV

Carême, Maurice:
Almanach du ciel.
Paris: Fernand Nathan 1973.

- Eine Sammlung von Gedichten, die den "Himmel" zum Thema haben.

- Die Gedichte wirken auf den ersten Blick einfach, sind aber sehr tiefsinnig und daher für Grundschüler zu schwierig.
Sie können jedoch als Inspirationsquelle für den Lehrer interessant sein.

6.2.
IV

Carême, Maurice:
Au clair de la lune.
Paris: Editions Ouvrières 1977. 142 S.

- Eine Sammlung von Gedichten, die für Kinder gedacht sind. Das Buch enthält viele Kinderporträts.

- Die schönen Gedichte sind für den Einsatz im Französsichunterricht zu schwierig. Sie können jedoch als Inspirationsquelle für den Lehrer interessant sein.

6.3.
IV

Carême, Maurice:
Entre deux mondes.
Paris: Fernand Nathan 1970. 111 S.

- Eine Sammlung von Gedichten, die den "Tod" zum Thema haben.

- Die Gedichte wirken auf den ersten Blick einfach, sind aber sehr tiefsinnig und deshalb für Grundschüler zu schwierig. Sie können jedoch als Inspirationsquelle für den Lehrer interessant sein.

6.4.
IV

Carême, Maurice:
Figures.
Paris: Fernand Nathan 1977. 85 S.

- Kunstband mit Gedichten, die die "Frau" oder die "Liebe" zum Thema haben; mit vielen Frauenportraits.

- Die Gedichte wirken auf den ersten Blick einfach, sind aber sehr tiefsinnig und deshalb für Grundschüler zu schwierig. Sie können jedoch als Inspirationsquelle für den Lehrer interessant sein.

6.5.
I

Bardou, P. / Vionnet, G.:
Florilège. Tome 1. Poèmes pour enfants de 5 à 8 ans.
Paris: Fernand Nathan 1966. 77 S.

- Taschenbuch mit sehr einfachen Gedichten für Kinder von 5 bis 8 Jahren, die nach Themen geordnet sind:

* Tiere,
* Himmel und Erde,
* Wasser und Wind,
* Kindheit,
* Fabel,
* Traum,
* Weihnachten, Neujahr,
* Jahreszeiten,
* Traurigkeit,
* Früchte, Blumen.

Fast jedes Gedicht wird durch kurze Hinweise erläutert. Name und Lebenszeit des Autors werden angegeben (falls bekannt).

- Die genannten Themen können größtenteils im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (z.B. VIENS VOIR; 3) und "Jahreszeiten" (z.B. VIENS VOIR; 10) verwendet werden.

6.6.
II

Bardou, P. / Vionnet, G.:
Florilège Tome 2. Poèmes pour enfants de 9 à 13 ans.
Paris: Fernand Nathan 1967. 93 S.

- Taschenbuch mit mittelschweren Gedichten für Kinder von 9 bis 13 Jahren, die nach Themen geordnet sind:

  * Tiere,
  * Lieder,
  * Gegenstände,
  * Kindheit,
  * Fabel,
  * Blumen,
  * Menschen,
  * Meer,
  * Weihnachten,
  * Regen und Wind,
  * Jahreszeiten,
  * Stadt und Land.

- Fast jedes Thema kann im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (z.B. VIENS VOIR; 3) und "Jahreszeiten" (z.B. VIENS VOIR; 10) verwendet werden.

6.7.
II

Jeux et poèmes pour enfants.
Sèvres: CIEP 1972.

- Das Heft enthält einfache Gedichte, Kinderreime und mittelschwere Spiele, die für die Grundschule gedacht sind. Es ist von didaktischen Hinweisen begleitet.

- Das Heft ist eine wertvolle Hilfe für den Lehrer. Es bietet originelle Reime. Die Spiele sind z.T. für die Grundschule etwas zu schwer.

6.8.
I

Renault, J./ Gay-Debroise, M.:
Les mots en fête 1. Poesies à lire, à dire, à créer pour enfants de 6 à 9.
Paris: Fernand Nathan 1979. 93 S.

- Taschenbuch für Kinder von 6 bis 9 Jahren, das sehr einfache und amüsante Geschichten enthält, die nach Themen geordnet sind:

* Tiere,
* Vögel,
* Blumen,
* Jahreszeiten,
* Stadt,
* Kinder.

Durch besondere Hinweise wird das Kind angeregt, selbst Gedichte zu erfinden.

- Die genannten Themen können größtenteils im Zusammenhang mit den Themenbereichen "Ich mag Tiere" (z.B. VIENS VOIR; 3) und "Jahreszeiten" (z.B. VIENS VOIR; 10) verwendet werden.

6.9.
II

Renault, Jean / Laurent, Françoise:
Les mots en fête 2. Poésies à lire, à dire, à créer pour enfants de 9 à 11.
Paris: Fernand Nathan 1979. 125 S.

- Taschenbuch für Kinder von 9 bis 11 Jahren, das sehr einfache und amüsante Geschichten enthält, die nach Themen geordnet sind:

* Tiere,
* Jahreszeiten,
* Meer,
* Erde,
* Gegenstände,
* Stadt.

Durch besondere Hinweise wird das Kind angeregt, selbst Gedichte zu erfinden.

- Die genannten Themen können größtenteils im Zusammenhang mit den Themenbereichen "Ich mag Tiere" (z.B. VIENS VOIR; 3) und "Jahreszeiten" (z.B. VIENS VOIR; 10) verwendet werden.

6.10.
IV

Carême, Maurice:
Mer du Nord.
Paris: Fernand Nathan 1971. 199 S.

- Buch mit Gedichten zum Thema "Nordsee", mit einigen Schwarz-Weiß-Skizzen illustriert.

- Die Gedichte wirken auf den ersten Blick einfach, sind aber sehr tiefsinnig und deshalb für Grundschüler zu schwierig. Sie können jedoch als Inspirationsquelle für den Lehrer interessant sein.

6.11.
IV

Charpentreau, Jacques (Hrsg.):
Mon premier livre de poèmes.
Paris: Les Editions Ouvrières 1983. 176 S.

- Taschenbuch mit Gedichten, die zum Teil bekannt oder von bekannten Dichtern geschrieben sind. Das Buch ist in folgende Kapitel gegliedert:

  * La poésie des merveilles, les merveilles de la poésie;
  * La poésie des animaux, les animaux de la poésie;
  * La poésie des saisons, les saisons de la poésie;
  * La poésie des jours et des nuits, les nuits et les jours de la poésie;
  * La poésie des enfants et des parents, les parents et les enfants de la poésie.

- Die Gedichte sind für den Einsatz in der Grundschule zu schwierig. Sie können jedoch als Inspirationsquelle für den Lehrer interessant sein.

6.12.
IV

Charpentreau, Jacques:
Poèmes d'aujourd'hui pour les enfants de maintenant.
Paris: Les Editions Ouvrières. Dessain et Tobra 1985. 205 S.

- Taschenbuch mit Gedichten, die von Autoren des 20. Jahrhunderts stammen. Diese Gedichte sind nach Themen geordnet:

  * Les animaux;
  * Les quatre éléments;
  * Mondes et pays;
  * Mondes et merveilles;
  * Machines;

* Le travail et les travaux;
* L'école et les écoliers.

Im Anhang befindet sich eine Liste der Dichter mit den wichtigsten Ereignissen ihres Lebens.

- Die Gedichte sind für Grundschüler zu schwierig. Sie können jedoch als Inspirationsquelle für den Lehrer interessant sein.

6.13.
I

Rosenstiehl, Agnès:
Pomme d'api: 99 poèmes, 9 contes, 9 comptines.
Paris: Centurion Jeunesse 1982. 253 S.

- Eine ansprechende Sammlung von 117 Gedichten und Reimen mit farbigen Illustrationen. Das Buch ist in folgende Kapitel gegliedert:

* Poèmes pour les quatre saisons;
* Poèmes pour la maison;
* Poèmes et bêtes;
* Poèmes du jour et de la nuit;
* Poèmes pour rire;
* Poèmes pour s'aimer;
* Poèmes pour partir;
* Poèmes pour rêver;
* Contes minuscules et 9 comptines.

- Der Lehrer kann in diesem Band Gedichte und Reime zu den verschiedensten Themenbereichen finden, die sich auf unterschiedlichem - zum Teil schon sehr niedrigem - Sprachniveau einsetzen lassen.

6.14.
I

Rosenstiehl, Agnès:
Pomme d'api: 60 poésies et comptines.
Paris: Centurion Jeunesse 1975. 220 S.

- Eine ansprechende Sammlung von 120 Kindergeschichten und Abzählreimen mit farbigen Illustrationen. Obwohl das Buch verschiedene Themen anspricht, ist es inhaltlich nicht untergliedert.

- Der Lehrer kann in diesem Band Gedichte und Reime zu den verschiedenen Themenbereichen finden, die sich meistens schon auf sehr einfachem Sprachniveau einsetzen lassen. Da das Buch kein Inhaltsverzeichnis enthält, ist das Auffinden der Texte erschwert.

7. HAFTBILDER

7.1.1.
I

Ochsner, H. / Benz, E.R.:
Das große Haftwand-ABC mit Bildern. Bildtafeln, Buchstaben A-J.
Singen: Huesmann + Benz Verlag, o.J.

- Ringbuch mit Haftelementen für die Filztafel: 46 farbige Bildtafeln (16,5 x 24,5 cm) mit verschiedensten Motiven. Buchstaben (schwarz auf weiß, Höhe 11,5 cm) von A-J. Eine ausführliche deutsche Anleitung mit didaktischen Anregungen liegt bei.

- le parapluie, l'oeil, le clown, la tente, le balai, l'oie, ...

- Die Bedeutung des Materials für den Erstlese- und Schreibunterricht entfällt hier; im Französischunterricht der GS beschränkt sich der Einsatz auf das reine Zuordnen von Bildern und Wörtern. Die Schüler können zu den Bildern aus den Buchstaben Wörter zusammensetzen.

7.1.2.
I

Ochsner, H. / Benz, E.R.:
Das große Haftwand-ABC mit Bildern, Buchstaben K-Z, Buchstabengruppen.
Singen: Huesmann + Benz Verlag, o.J.

- Ringbuch mit Haftelementen für die Filztafel: Buchstaben (schwarz auf weiß, Höhe 11,5 cm) von K-Z, deutsche Umlaute und Buchstabengruppen.

- Da das Material für den Deutschunterricht konzipiert ist (Buchstabenhäufigkeiten und -gruppen), kann es im Französischunterricht nicht ebenso vielseitig verwendet werden wie vom Verleger vorgesehen.

7.2.1.
IV

Hochrein, E.:
Feuer. Lebendiger Unterricht mit Haftbildern.
Singen: Huesmann + Benz Verlag, o.J.

- Ringbuch mit Haftelementen für die Filztafel: 70 - 100 farbige Haftteile zum Thema "Feuer":

  * Licht, Wärme, Freunde, Nützlichkeit;
  * Allgemeine Zündquellen, Feuer;
  * Brennbares Material;
  * Zündquellen: Bauernhaus;
  * Feuer im Freien;

* Brandausbruch;
* Vorbeugen und Löschen.

- le feu, les pompiers, le bois, ...

allumer qc., brûler qc., éteindre le feu, ...

- Diese Haftbilder bieten bis auf einzelne Motive (Weihnachtsbaum, Geburtstagstorte, Zigarette) wenig Einsatzmöglichkeiten in der Grundschule, da der Wortschatz zu speziell ist.

7.3.1.
I

Hochrein, E.:
Krank. Lebendiger Unterricht mit Haftbildern.
Singen: Huesmann + Benz Verlag, o.J.

- Ringbuch mit Haftelementen für die Filztafel: 70 - 100 farbige Haftteile zum Thema "Krank". Themen:

* Patienten, Ärzte, Pflegepersonal;
* Einrichtung im Krankenhaus;
* Einrichtung einer Arztpraxis;
* Einrichtung einer Zahnarztpraxis.

Eine ausführliche deutsche Anleitung mit didaktischen Anregungen liegt bei.

- le docteur, le malade, la piqûre, le lit, le médicament, le dentiste, la dent, ...

je suis malade, j'ai mal (au ventre, à la tête etc.),...

- Die Haftbilder können im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Wie ich mich fühle" (VIENS VOIR; 5) verwendet werden. Die Schüler können wichtige Wörter identifizieren, einfache Situationen auf der Hafttafel darstellen und eigene Situationen erfinden.

7.4.1.
I

Hochrein, E.:
Küche. Lebendiger Unterricht mit Haftbildern.
Singen: Huesmann + Benz Verlag, o.J.

- Ringbuch mit Haftelementen für die Filztafel: 70 - 100 farbige Haftteile zum Thema "Küche". Themen:

* Küche;
* Küchengeräte und Möbel (2);
* Lebensmittel;

* Geschirr;
* Mutter, Kinder, Katze.

Eine ausführliche deutsche Anleitung mit didaktischen Anregungen liegt bei.

- la cuisine, la table, la chaise, le verre, l'assiette, ...

faire la vaisselle, laver la vaisselle, mettre la table, ranger les couverts, ...

- Die Schüler können wichtige Wörter identifizieren, einfache Situationen auf der Hafttafel darstellen und eigene Situationen erfinden. Die Haftbilder können im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Bei mir zu Hause" (VIENS VOIR; 2) verwendet werden.

7.4.2.
I

Hochrein, E.:
Nahrungsmittel. Lebendiger Unterricht mit Haftbildern.
Singen: Huesmann + Benz Verlag, o.J.

- Ringbuch mit Haftelementen für die Filztafel: 70 - 100 Haftteile zum Thema "Nahrungsmittel". Themen:

* Milch, Käse, Milchprodukte;
* Fleisch, Fisch, Eier, Hülsenfrüchte;
* Früchte;
* Gemüse;
* Butter, Öle, Fett;
* Kartoffeln, Brot, Getreideprodukte;
* Süßigkeiten.

Eine ausführliche deutsche Anleitung mit didaktischen Anregungen liegt bei.

- la viande, les fruits, les légumes, le lait, le fromage, ...

j'aime les fruits, je mange du fromage, ...

- Die Schüler können wichtige Wörter identifizieren, einfache Situationen auf der Hafttafel darstellen und eigene Situationen erfinden. Die Haftbilder können im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich besuche meinen französischen Freund" (z.B. VIENS VOIR; 8) und "Ich kaufe ein" (z.B. VIENS VOIR; 11) verwendet werden.

7.4.3.

I

Hochrein, E.:
Wiese und Garten. Lebendiger Unterricht mit Haftbildern.
Singen: Huesmann + Benz Verlag, o.J.

- Ringbuch mit Haftelementen für die Filztafel: 70 - 100 farbige Haftteile zum Thema "Wiese und Garten". Themen:

* Menschen und Tiere;
* Gartengeräte;
* Blumen, Gartenhäuschen;
* Sträucher, Gemüse, Obstbäume;
* Freizeit im Garten, Möbel, Grill, Spiele.

Eine ausführliche deutsche Anleitung mit didaktischen Anregungen liegt bei.

- le jardin, les arbres, les fleurs, le ballon, la chaise, le fauteuil, ...

jouer dans le jardin, cueillir des fleurs, ...

- Die Schüler können wichtige Wörter identifizieren, einfache Situationen auf der Hafttafel darstellen und eigene Situationen erfinden. Die Haftbilder können im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Bei mir zu Hause" (z.B. VIENS VOIR; 2) verwendet werden.

7.4.4.

I

Hochrein, E.:
Wohnhaus und Möbel. Lebendiger Unterricht mit Haftbildern.
Singen: Huesmann + Benz Verlag, o.J.

- Ringbuch mit Haftelementen für die Filztafel: 70 - 100 farbige Haftteile zum Thema "Wohnhaus und Möbel". Themen:

* Aufriß des Hauses;
* Wohnzimmer;
* Basteln im Keller, Abstellraum;
* Kinderschlafzimmer;
* Elternschlafzimmer;
* Badezimmer;
* Küche.

Eine ausführliche deutsche Anleitung mit didaktischen Anregungen liegt bei.

- la maison, la cuisine, la chambre, la salle de bains, les toilettes, le salon, ...

- Die Schüler können wichtige Wörter identifizieren, einfache Situationen auf der Hafttafel darstellen und eigene Situationen erfinden.

7.5.1.
I

Hochrein, E.:
Bauernhof. Lebendiger Unterricht mit Haftbildern.
Singen: Huesmann + Benz Verlag, o.J.

- Ringbuch mit Haftbildern für die Filrtafel: 70 - 100 farbige Haftteile zum Thema "Bauernhof". Themen:

* Menschen;
* Landwirtschaftliche Geräte;
* Tiere auf dem Bauernhof;
* Tierstätten, Tiergeschirre;
* Scheunenaufriß mit Einrichtungen, Heugebläse, Säcke,...
* Verschiedene Anhänger und Lademateriallen;
* Traktor, Mähdrescher, Weizen, Acker, Wiese, Apfel, Vesper, ...

Eine ausführliche deutsche Anleitung mit didaktischen Anregungen liegt bei.

- la ferme, le paysan, la vache, le cochon, le cheval, le chien,...

- Die Schüler können wichtige Wörter identifizieren, einfache Situationen auf der Hafttafel darstellen und eigene Situationen erfinden. Die Haftbilder können im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (z.B. VIENS VOIR; 3) verwendet werden.

7.5.2.
III

Hochrein, E.:
Im Wald. Lebendiger Unterricht mit Haftbildern.
Singen: Huesmann + Benz Verlag, o.J.

- Ringbuch mit Haftelementen für die Filztafel: 70 - 100 farbige Haftteile zum Thema "Im Wald". Themen:

* Waldarbeiter und ihre Werkzeuge;
* Freizeit im Wald;
* Waldtiere;
* Vögel;
* Forsthaus;

* Bäume, Blätter, Sträucher, Waldfrüchte.

Eine ausführliche deutsche Anleitung mit didaktischen Anregungen liegt bei.

- la forêt, le cerf, le chasseur, la scie, l'arbre, la bûche, ...

se promener dans la forêt, couper un arbre, ...

- Diese Haftbilder sind wegen des sehr speziellen Vokabulars nicht für thematische Arbeit an der GS zu empfehlen, bieten aber sehr schöne Möglichkeiten als Theaterkulisse (z.B. Rotkäppchen).

7.6.1.
I

Hochrein, E.:
Bahnhof. Lebendiger Unterricht mit Haftbildern.
Singen: Huesmann + Benz Verlag, o.J.

- Ringbuch mit Haftelementen für die Filztafel: 70 - 100 farbige Haftteile zum Thema "Bahnhof". Themen:

* Menschen am Bahnhof (Touristen);
* Menschen am Bahnhof (Personal);
* Bahnsteig, Kiosk, Waagen, Telefonkabine, Uhren, Automaten;
* Schalter, Gepäck, Gepäckwagen;
* Lokomotiven, Waggons.

Eine ausführliche deutsche Anleitung mit didaktischen Anleitungen liegt bei.

- le train, les voyageurs, le contrôleur, la gare, la valise, ...

manquer le train, faire un voyage, attendre le train, partir, aller en vacances, ...

- Die Schüler können wichtige Wörter identifizieren, einfache Situationen auf der Hafttafel darstellen und eigene Situationen erfinden. Die Haftbilder können im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich fahre nach..." (z.B. VIENS VOIR; 7) verwendet werden.

7.6.2.
III

Hochrein, E.:
Bauplatz. Lebendiger Unterricht mit Haftbildern.
Singen: Huesmann + Benz Verlag, o.J.

- Ringbuch mit Haftelementen für die Filztafel: 70 - 100 farbige Haftelemante zum Thema "Bauplatz".

Themen:

* Arbeiter;
* Werkzeuge dieser Arbeiter;
* Straßenbau;
* Baumaschinen, Ladungen;
* Kran (zusammensetzen);
* Bau- und Wohnbaracken;
* Rohbau, Gerüststangen, Ziegelsteine.

Eine ausführliche deutsche Anleitung mit didaktischen Anregungen liegt bei.

- travailler, la maison, le mur, la grue, ...

ils construisent la maison, ...

- Die Schüler können wichtige Wörter identifizieren, einfache Situationen auf der Hafttafel darstellen und eigene Situationen erfinden. Diese Haftbilder bieten wenig Möglichkeiten für die Grundschule, da der Wortschatz zu speziell ist.

7.6.3.
III

Hochrein, E.:
Flughafen. Lebendiger Unterricht mit Haftbildern.
Singen: Huesmann + Benz Verlag, o.J.

- Ringbuch mit Haftelementen für die Filztafel: 70 - 100 farbige Haftelemente zum Thema "Flughafen".
Themen:

* Flughafengebäude mit Kontrollturm;
* Flugzeuge, Hangars;
* Fahrzeuge;
* Menschen;
* Abfertigung.

Eine ausführliche deutsche Anleitung mit didaktischen Anregungen liegt bei.

- l'avion, les voyageurs, les touristes, l'aéroport, ...

prendre l'avion, aller à Paris, en France, ...

- Die Vokabeln zu diesen Haftbildern sind sehr speziell, so daß nur ein kleiner Teil der Elemente (Fahrzeuge) im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich fahre nach ..." (z.B. VIENS VOIR; 7) verwendet werden kann.

7.6.4.
I

Hochrein, E.:
Laden. Lebendiger Unterricht mit Haftbildern.
Singen: Huesmann + Benz Verlag, o.J.

Ringbuch mit Haftelementen für die Filztafel: 70 - 100 farbige Haftteile zum Thema "Laden". Themen:

* Gemüse, Fleisch;
* Gebäck, Käse, Früchte;
* Gebrauchsgegenstände;
* Tüten, Dosen, Gläser, Packungen;
* Schaufenster, Regale, Gestelle, Verkäufer;
* Kundschaft;
* Ladeneinrichtung: Kasse, Waagen, Körbe, Theken.

Eine ausführliche deutsche Anleitung mit didaktischen Anregungen liegt bei.

- le magasin, la boulangerie, le fromage, la viande, la caisse, le chocolat, l'étagère, ...

j'achète..., je voudrais un pain, ça coûte combien?, j'aime..., vous avez...?, ...

- Die Schüler können wichtige Wörter identifizieren, einfache Situationen auf der Hafttafel darstellen und eigene Situationen erfinden. Diese Haftbilder können im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich kaufe ein" (z.B. VIENS VOIR; 11) verwendet werden.

7.6.5.
0

Hochrein, E.:
Auf der Straße - Dans la rue. (Teil 1). Lebendiger Unterricht mit Haftbildern.
Singen: Huesmann + Benz Verlag, o.J.

- Ringbuch mit Haftelementen für die Filztafel: 70 - 100 farbige Haftteile zum Thema "Auf der Straße". Themen:

* Straßenbegrenzungen;
* Straßenmarkierungen.

Eine ausführliche deutsche Anleitung mit didaktischen Anregungen liegt bei.

- Die Haftbilder sollten im Zusammenhang mit den folgenden Haftbildern "Auf der Straße" (Teil 2) verwendet werden (Fahrzeuge, Fußgänger....).

7.6.6.
I

Hochrein, E.:
Auf der Straße - Dans la rue (Teil 2). Lebendiger Unterricht mit Haftbildern.
Singen: Huesmann + Benz Verlag, o.J.

- Ringbuch mit Haftelementen für die Filztafel: 70 - 100 farbige Haftelemente zum Thema "Auf der Straße".
Themen:

* Personenwagen, Wohnwagen;
* Fahrrad- und Mofalenker, Motorradlenker;
* Lastwagen, Bus, Lieferwagen;
* Fußgänger;
* Verkehrspolizisten;
* Fahrrad (zusammensetzbar);
* Verkehrszeichen.

Eine ausführliche deutsche Anleitung mit didaktischen Anregungen liegt bei.

- la voiture, le vélo, le car, la moto, l'agent de police, les feux, ...

traverser la rue, je regarde à droite, à gauche, attendre au feu, s'arrêter, aller à bicyclette, en voiture, prendre le bus, ...

- Die Schüler können wichtige Wörter identifizieren, einfache Situationen auf der Hafttafel darstellen und eigene Situationen erfinden.

7.7.1.
I

Hochrein, E.:
Im Zirkus. Lebendiger Unterricht mit Haftbildern.
Singen: Huesmann + Benz Verlag, o.J.

- Ringbuch mit Haftelementen für die Filztafel: 70 - 100 farbige Haftelemente zum Thema "Im Zirkus".
Themen:

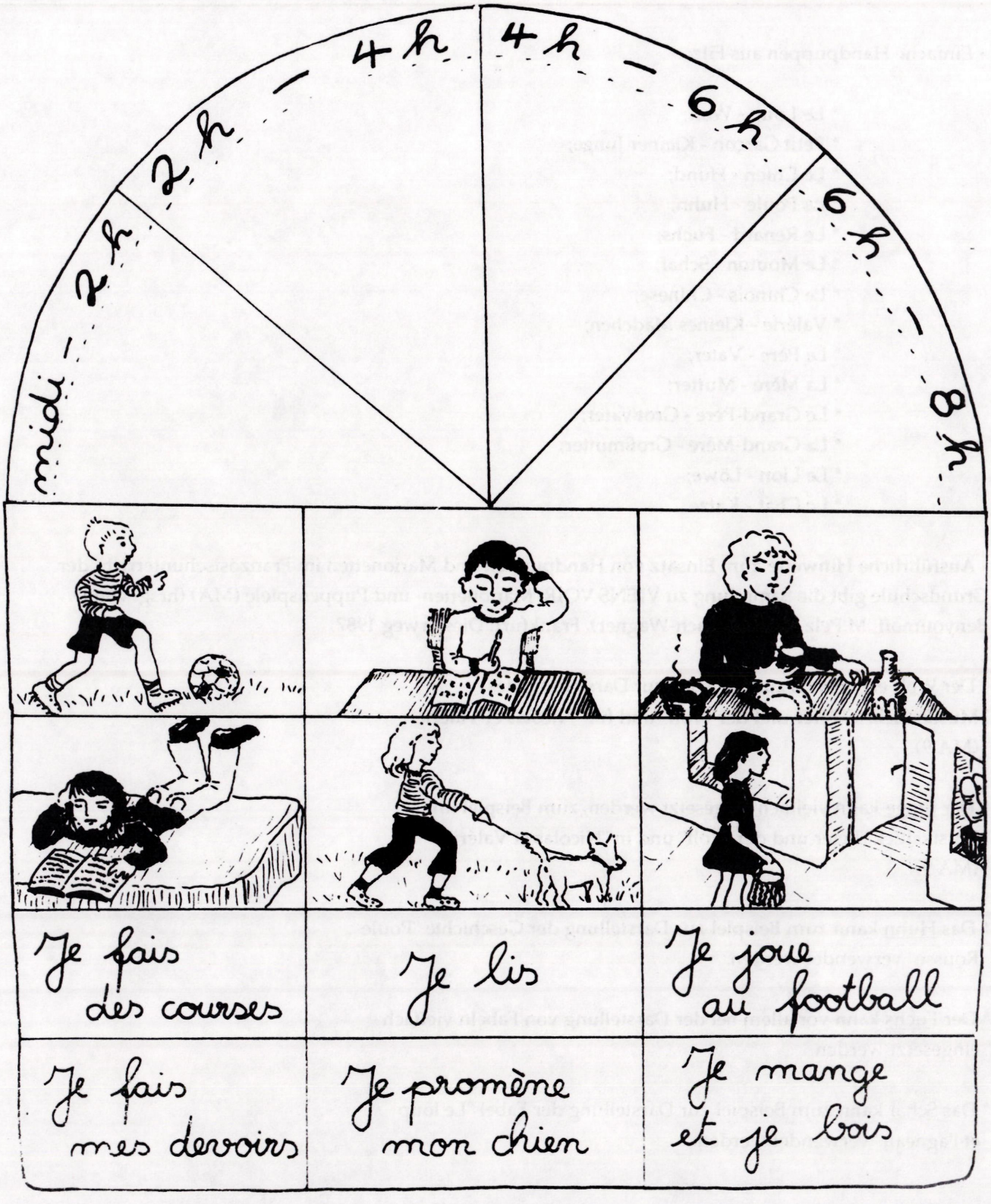
* Zelt, Wagen, Manege, Direktor, Personal;
* Artisten;
* Tiere.

Eine ausführliche deutsche Anleitung mit didaktischen Anregungen liegt bei.

- le lion, le tigre, l'éléphant, le cirque, le clown, ...

ils sautent, le clown danse, les gens applaudissent, ...

- Die Schüler können wichtige Wörter identifizieren, einfache Situationen auf der Hafttafel darstellen und eigene Situationen erfinden. Diese Haftelemente können im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3) verwendet werden.



8. HANDPUPPEN

8.1.
I

Marionnettes.
Paris: Fernand Nathan, o.J.

- Einfache Handpuppen aus Filz:

  * Le Loup - Wolf;
  * Petit Garçon - Kleiner Junge;
  * Le Chien - Hund;
  * La Poule - Huhn;
  * Le Renard - Fuchs;
  * Le Mouton - Schaf;
  * Le Chinois - Chinese;
  * Valérie - Kleines Mädchen;
  * Le Père - Vater;
  * La Mère - Mutter;
  * Le Grand-Père - Großvater;
  * La Grand-Mère - Großmutter;
  * Le Lion - Löwe;
  * Le Chat - Katze.

- Ausführliche Hinweise zum Einsatz von Handpuppen und Marionetten im Französischunterricht der Grundschule gibt die Sammlung zu VIENS VOIR: Marionetten- und Puppenspiele (MA) (hrsg. von D. Benyoumoff, M.Pelz, H.Wissebach-Wagner). Frankfurt: Diesterweg 1987:

* Der Wolf eignet sich zum Beispiel zur Darstellung des Musikstückes "Peter und der Wolf" und für "Nicolas et Valérie" (MA 9).

* Der Junge kann vielfach eingesetzt werden, zum Beispiel im Musikstück "Peter und der Wolf" und in "Nicolas et Valérie" (MA 9).

* Das Huhn kann zum Beispiel zur Darstellung der Geschichte "Poule Rousse" verwendet werden.

* Der Fuchs kann vor allem bei der Darstellung von Fabeln vielfach eingesetzt werden.

* Das Schaf kann zum Beispiel zur Darstellung der Fabel "Le loup et l'agneau" verwendet werden.

* Das Mädchen kann vielfach eingesetzt werden, zum Beispiel beim Puppenspiel "Nicolas et Valérie".

* Der Vater kann vielfach als Männerrolle in Puppenstücken eingesetzt werden.

* Die Mutter kann vielfach eingesetzt werden, zum Beispiel als Mme Pipou in "Le petit vampire" (MA 13) oder als Marktfrau in der "Kartoffelgeschichte" (MA 15).

* Der Großvater kann zum Beispiel bei der Darstellung des Musikstückes "Peter und der Wolf" verwendet werden.

* Die Großmutter kann vielfach eingesetzt werden, zum Beispiel bei der Darstellung des Märchens "Rotkäppchen" (MA 14) oder als Marktfrau in der "Kartoffelgeschichte" (MA 15).

* Der Löwe kann zum Beispiel für das Puppenspiel "Le lion heureux" (MA 12) verwendet werden.

* Die Katze kann zum Beispiel für das Puppenspiel "Le chat et la souris" (MA 6) verwendet werden.

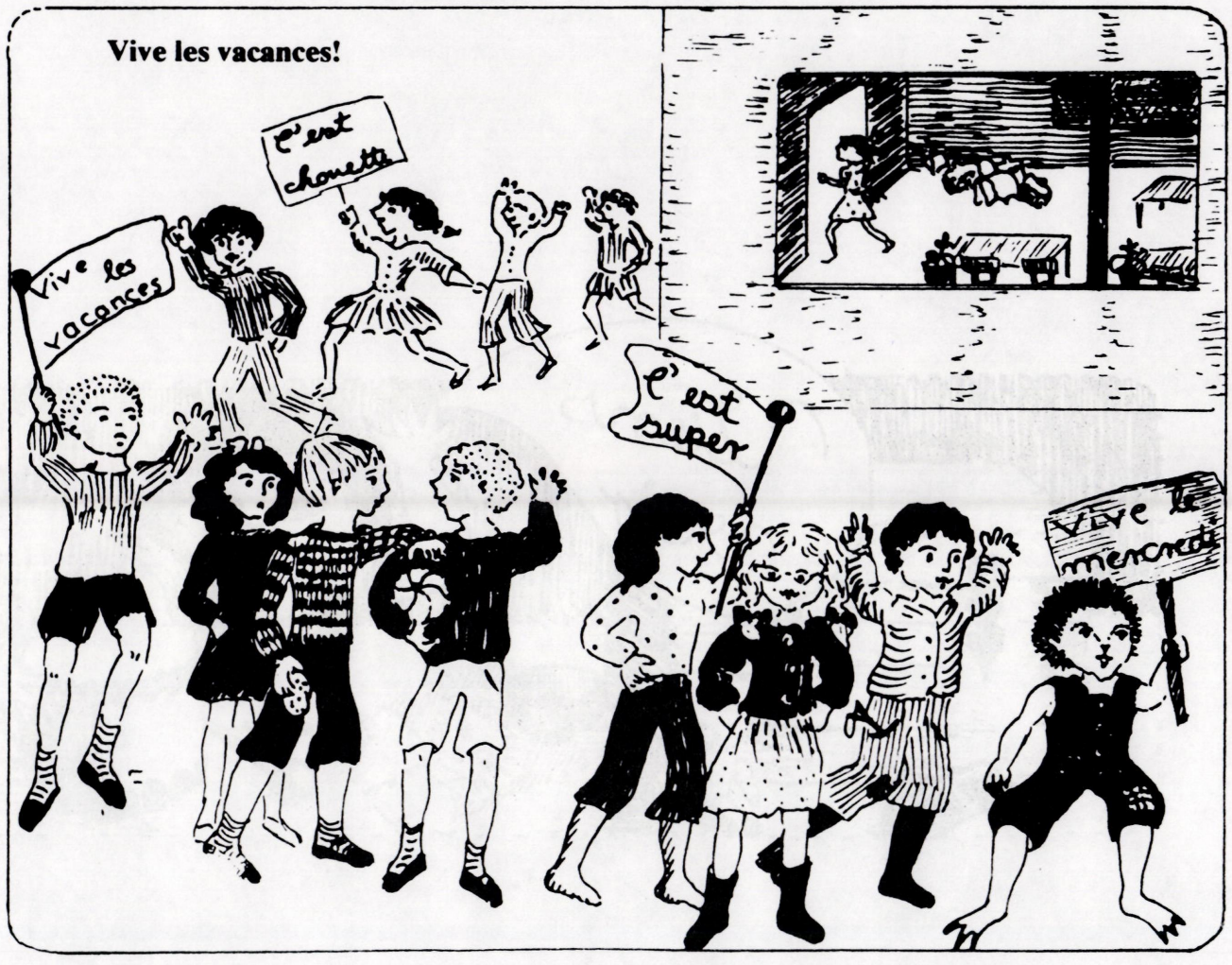
9. KINDERZEITSCHRIFT

9.1.
II

Rosy, M. / Delval, M.:
Pomme d'Api.
Paris: Bayard-Presse 1988/89

- In dieser bunten Kinderzeitschrift befinden sich Geschichten, Spielanleitungen, Bastelbögen, Rätsel und ein pädagogischer Innenteil für Eltern. Die Zeitschrift erscheint monatlich; es sind insgesamt 13 Exemplare vorhanden (April 88 - Mai 89).

- Die Zeitschrift enthält interessantes Material; z.B. große Bilder auf einer Doppelseite zu einem Themenbereich (Skifahren, Bäckerei, am Meer etc.) mit Vokabelangaben unter jeder Einzelheit auf dem Bild oder Bilder mit einem kurzen Text an der Seite. Der Lehrer kann durch diese Zeitschrift viele Anregungen bekommen.



10. KÜNSTLERISCHE KINDERBÜCHER

10.1.
I

Rosenstiehl, Agnès:
A l'eau, Mimi Cracra!
o.O.: Centurion Jeunesse 1985. 46 S.

- Ein Bilderbuch mit 11 Geschichten aus dem Alltag von Mimi Cracra, einem kleinen Mädchen, das die Dinge seiner Umwelt mit sehr viel Liebe zum Detail erforscht und erlebt. Es ist besonders vom Wasser begeistert:

* Mimi Cracra et la peinture;
* Mimi Cracra fait sa toilette*;
* Mimi Cracra joue avec le vent*;
* Mimi Cracra et son arrosoir;
* Mimi Cracra dans l'herbe*;
* Mimi Cracra touche à tout*;
* Mimi Cracra fait un jus de fruit*;
* Mimi Cracra joue avec la mer*;
* Mimi Cracra mange des mûres;
* Mimi Cracra et son parapluie;
* Mimi Cracra joue avec la neige.

Jede der Geschichten ist in einer Folge von 9 Farbzeichnungen dargestellt, wobei jedes Bild von einem kurzen Satz begleitet ist, der Gefühle und andere Äußerungen von Mimi Cracra ausdrückt bzw. kommentiert.

- Die sympathische Mimi Cracra ist eine Figur, mit der sich die Kinder im Grundschulalter sicher gerne identifizieren. Die einfachen Handlungen und Beobachtungen Mimi Cracras stammen aus Erfahrungsbereichen der meisten Kinder und sind daher besonders gut verständlich und nachspielbar; dies umso mehr, als auch die Sprache sehr einfach gehalten ist: Die Sätze entsprechen den mündlichen Sprachäußerungen eines Kindes.

Hinweis: Die mit * gekennzeichneten Geschichten sind einzeln als separates kleines Heftchen erhältlich: Auf diese Weise können zu manchen Geschichten alle Kinder ein eigenes Heftchen bekommen.

10.2.
III

Lavater, W.:
Blanche-Neige.
Paris: Adrien Maeght Editeur 1974.

- Dieses kunstvoll gezeichnete Buch erzählt das Märchen von Schneewittchen und den sieben Zwergen mit Hilfe von Farben und Formen. Am Anfang werden diese Farben und Formen mit ihrer Bedeutung vorgestellt; ansonsten enthält das Buch keine Sprache.

- les arbres, la maison, le miroir magique, la méchante reine, les nains, le prince, ...

- Durch die Vielzahl der Personen und Gegenstände wird das Märchen sehr komplex dargestellt. Es müßte vereinfacht und auf den Grundgehalt reduziert werden.

10.3.
I

Dubanevich, A.:
Cache-cache cochons.
Paris: L'Ecole des Loisirs 1984.

- In diesem lustigen Bilderbuch spielt ein Schweinchen zu Hause mit seinen Freunden Verstecken. Nachdem es bis 100 gezählt hat, fängt es an zu suchen, kann aber niemanden finden. Durch einen Trick (Schokolade + Saft) lockt es schließlich alle Freunde aus ihren Verstecken.

- le cochon, la maison, le jardin, la cuisine, le salon, le chocolat, le sirop, ...

jouer à cache-cache, ça y est, j'arrive, personne, je vais voir à côté, vous pouvez sortir, je vous ai trouvés, ...

- Das Buch ist in vielerlei Hinsicht gut einsetzbar: zum Lernen der Zahlen, Kinderspiele z.B. im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich spiele gerne" (VIENS VOIR; 4), Farben, Zimmer im Haus, Gegenstände in den einzelnen Zimmern, Leckereien zum Naschen am Nachmittag (le goûter). Die kurzen Sätze in den Sprechblasen sind einfach und leicht verständlich.

10.4.
I

Rosenstiehl, Agnès:
Chiffres en friche. Le livre des nombres.
Paris: Larousse 1979. 44 S.

- Ein schönes Bilderbuch, das auf phantasievolle Weise Zahlen illustriert. Einer Zahl sind jeweils Bilder gegenübergestellt, in denen wir das Auftreten dieser Zahlen an alltäglichen Gegenständen und Naturerscheinungen beobachten können.

- Das Buch enthält außer einer Aufstellung am Schluß keinen Text und bietet daher die Möglichkeit, die Bilder im Gespräch frei auszuschöpfen - auch schon auf sehr einfachem sprachlichen Niveau. Dies läßt sich gut mit der Einführung der Zahlen verbinden (z.B. VIENS VOIR; 2).

10.5.
II

Carter, D.:
Combien y a-t-il de petites bêtes dans la boîte?
Paris: Albin Michel Jeunesse 1987. 20 S.

- Lustiges Kinderbuch mit Bildern zum Aufklappen. Sobald man den Deckel der abgebildeten Kisten aufklappt, tauchen komische kleine Tiere auf.

- une bête, la boîte, rouge, bleue, verte, grande, petite, carrée, plate, ...

combien y a-t-il de petites bêtes dans la boîte?, il y a cinq poissons jaunes, ...

- Das humorvolle Buch läßt sich schon auf sehr einfachem Sprachniveau in der Grundschule einsetzen und eignet sich besonders zum Einüben der Zahlen. Außerdem kann der Lehrer die verschiedenen Farben, Formen und Gestaltungen von Schachteln einführen. Durch die sich wiederholende Satzstruktur "Combien y a-t-il de petites bêtes dans la boîte?" ist das Buch einfach zu verstehen.

10.6.
I

Bull, S.:
Croguphant.
Paris: Fernand Nathan 1987. 23 S.

- Ein lustiges Kinderbuch mit 12 Tierbildern, aus denen durch Umblättern einzelner Bildteile phantasievolle Tier- und Namensneuschöpfungen entstehen, z.B. "Croguphant" (aus crocodile, jaguar, éléphant) oder "opanrou" (aus otarie, chimpanzé, kangourou).

- le crocodile, le bouquetin, l'otarie, le cactoès, le kékélapin, le jaguar, le chimpanzé, l'éléphant, l'alpaqa, ...

- Das Buch läßt sich auf verschiedenen Sprachniveaus einsetzen. Es kann im Anfangsunterricht der Grundschule im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3) zur Einführung einiger Tiernamen verwendet werden. Beherrschen die Kinder die Sprache noch nicht sicher genug, können die neu entstandenen Tiere mit einfachen Worten beschrieben werden, z.B.: "C'est la tête du crocodile; il a le corps de l'éléphant, il a les pattes du chimpanzé" etc.

10.7.
I

Rose, F. / Laganà, G. / Salevi, T.:
Dans ma maison.
Paris: Fernand Nathan 1987.

- Hier haben wir ein sehr hübsches Bilderbuch, das aus 6 Seiten besteht, die zu einem "Karussell"

ineinandergesteckt werden können. Jede Vorderseite ist wie ein Fenster gestaltet, durch das man in die verschiedenen Räume eines Hauses blickt. Ein kleines Mädchen erzählt, wie jedes Zimmer genannt wird und was sie darin mit ihrem kleinen Bruder macht.

- la cuisine, le repas, le matin, la salle de bains, le salon, la télévision, la chambre, ...

entrer dans la cuisine, c'est le repas du petit frère, c'est un jeu, dans le salon, mon frère joue au ballon, ...

- Anhand dieses kleinen Buches kann man die Kinder gut ihren Tagesablauf erzählen lassen. In der Küche: die Mahlzeiten des Tages; im Badezimmer: sich waschen, Zähne putzen etc.; im Wohnzimmer: Schularbeiten machen, fernsehen; im Kinderzimmer: spielen, schlafen gehen.
Es kann daher im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Mein Tagesablauf" (VIENS VOIR; 12) und "Bei mir zu Hause" (VIENS VOIR; 2) verwendet werden.

10.8.
I

Manierka, H. / Gomboli, H.:
Des animaux fous, fous, fous.
Paris: Fernand Nathan 1986. 8 S.

- Ein buntes Kinderbuch mit 8 Bildern, die mechanisch ausziehbar sind: Auf den zunächst einfachen Bildern tauchen immer neue Überraschungen auf, wenn sie durch Ziehen verlängert werden. Einfache Fragen und Kommentare begleiten die Bilder.

- où va le poisson jaune?, est-ce un masque ou un bon gâteau?, la baleine n'a pas envie de rire, cet éléphanteau joue de la musique; ...

- Das Buch ist für kleine französische Kinder verfaßt und kann, um noch altersgemäß zu sein, nur im Anfangsunterricht der Grundschule als lustige Abwechslung zum Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3) verwendet werden.

10.9.
0

Ungerer, Tomi:
Die drei Räuber.
Zürich 1977. 36 S.

- Das Buch erzählt die Geschichte von drei Räubern, die Reisende ausrauben. Eines Tages entführen sie ein armes Waisenmädchen. Danach ändern sie ihr Leben und versuchen, anderen Waisenkindern zu helfen.

- (deutsche Version)

- Das gleiche Buch, in gebundener Ausgabe, existiert in französischer Sprache, und es ist evtl. interessant für die Kinder, beide Bücher kennenzulernen.

10.10.
II

Pressensé, D. de:
Emilie et le petit sapin.
Paris: Editions G.P. 1979. 28 S.

- Das Buch erzählt die Geschichte von dem kleinen Mädchen Emilie, das mit ihren Freunden an Weihnachten einen Tannenbaum dekoriert.

- le hérisson, le sapin de Noël, le papa, la maman, le panier, la guirlande, ...

ils cherchent un sapin de Noël, regarder le petit sapin, ils décorent le sapin,...

- Die Kinder können sich gut mit Emilie identifizieren. Die einfachen Handlungen stammen aus dem Alltag der meisten Kinder und sind daher einfach zu verstehen und einfach anzuspielen. Das Buch kann im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Jahresfeste" (VIENS VOIR; 10) verwendet werden.

10.11.
II

Pressensé, D. de:
Emilie et Sidonie.
Paris: Editions G.P. 1975. 26 S.

- Das Buch erzählt die Geschichte von dem kleinen Mädchen Emilie, das Besuch von seiner Cousine Sidonie bekommt. Ein toller Abend steht bevor!

- la cousine, la poupée, les animaux, la chambre, le lit, le hérisson, ...

coucou, je suis là, Sidonie arrive, ils couchent les poupées, Sidonie va dans le lit d'Emilie, ...

- Die Kinder können sich gut mit Emilie identifizieren. Die einfachen Handlungen stammen aus dem Alltag der meisten Kinder und sind daher einfach zu verstehen und einfach nachzuspielen.

10.12.
I

Léon, P.:
Grepopotame et 250 drôles d'Animaux Croisées.
Paris: Fernand Nathan 1980. 14 S.

- Ein lustiges Kinderbuch mit 14 Tierbildern, aus denen durch Umblättern einzelner Bildteile phantasievolle Tier- und Namensneuschöpfungen entstehen, z.B. "Grepopotame" (aus grenouille und hippopotame) oder "Crochon" (aus crocodile und cochon).
Zu jedem Tier gibt es auf der gegenüberliegenden Seite ein Gedicht, das sich beim Umblättern ebenfalls auf lustige Weise verändert.

- le papillon, le kangourou, le crocodile, le bison, le dromadaire, le canard, la tortue, l'hippopotame, le chien, le hérisson, le faucon, le cochon, la grenouille, le mouton, ...

- Das Buch läßt sich auf sehr verschiedenen Sprachniveaus einsetzen. Es kann im Anfangsunterricht der Grundschule im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3) zur Einführung einiger Tiernamen verwendet werden. Beherrschen die Kinder die Sprache noch nicht sicher genug, um neue Namen zu erfinden, können die neu entstandenen Tiere mit einfachen Worten beschrieben werden, z.B.: "C'est la tête du cochon; il a les pattes du chien" etc. Die Behandlung der Gedichte ist nur auf weit fortgeschrittenem Sprachniveau, also in weiterführenden Schulen, möglich.

10.13.
I

Pressensé, D. de:
La maladie d'Emilie.
Paris: Editions G.P. 1978. 26 S.

- Das Buch erzählt die Geschichte von dem kleinen Mädchen Emilie, das krank ist und im Bett bleiben soll. Ihre Cousins besuchen sie und halten sie von der Genesung ab.

- les cousins, le lit, le hérisson, une histoire, ...

Emilie est malade, elle est au lit, les cousins arrivent, elle pleure, ils montent dans le lit, la maman d'Emilie n'est pas contente, ...

- Die Kinder können sich gut mit Emilie identifizieren. Die einfachen Handlungen stammen aus dem Alltag der meisten Kinder und sind daher einfach zu verstehen und auch einfach nachzuspielen.

10.14.
II

Pressensé, D. de:
La mauvaise humeur d'Emilie.
Paris: Editions G.P. 1976. 26 S.

- Das Buch erzählt die Geschichte von der kleinen Emilie, die sehr schlechte Laune hat und alle anderen ärgert. Nachdem sie kurz geschlafen hat, ist alles wieder in Ordnung.

- les chaussures, l'escalier, la chaise, l'imperméable, les bottes, gentille, ...

Emilie est de mauvaise humeur, elle ne se lave pas, elle ne met pas ses chaussures, elle tombe, elle tape Stéphane, ...

- Die Kinder können sich gut mit Emilie identifizieren. Die einfachen Handlungen stammen aus dem Alltag der meisten Kinder und sind daher einfach zu verstehen und auch einfach nachzuspielen.

10.15.
I

Carle, E.:
La petite chenille qui faisait des trous.
Paris: Fernand Nathan 1986. 20 S.

- Es handelt sich um das bekannte Kinderbuch von der "kleinen Raupe Nimmersatt", die sich jeden Wochentag durch noch mehr Obst hindurchfrißt und dabei auch Löcher in den Buchseiten hinterläßt. Nach und nach kostet sie auch von anderen Nahrungsmitteln und wird dann schließlich, nachdem sie zum Bersten vollgefressen ist, zu einem schönen Schmetterling.

- la chenille, le lundi, le mardi, le mercredi, le jeudi, le vendredi, le samedi, le dimanche, la pomme, la poire, la prune, la fraise, la saucisse, le fromage, le cornichon, le papillon, ...

elle fait un trou, elle a encore faim, elle a mal au ventre, elle est devenu grande, elle construit un cocon, elle devient un papillon, ...

- Das Buch läßt sich schon auf sehr einfachem Sprachniveau in der Grundschule einsetzen und eignet sich besonders zum Einüben der Zahlen (une pomme, deux poires, ... etc.) und der Wochentage. Auch Früchte werden so kennengelernt. Es kann eingesetzt werden im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Geburtstag" (VIENS VOIR; 9). Durch die sich wiederholenden Satzstrukturen ist die Handlung einfach zu verstehen.

10.16.
I

Hawkins, C.:
La semaine de Monsieur Leloup.
Paris: Albin Michel Jeunesse 1985. 32 S.

- Wer will die Wochentage zusammen mit dem lustigsten Lehrer lernen? Monsieur Leloup verwickelt seine Schüler in verrückte Abenteuer, in denen der Lehrer nicht immer der Gewinner ist. Kinderbuch mit farbigen Illustrationen.

- le loup, la pluie, le brouillard, l'ours, la neige, le vent, ...

il pleut, il perd son parapluie, il met sa veste rouge, le soleil brille, ...

- Das humorvolle Buch ist ein sehr geeignetes Mittel für den Lehrer, die Wochentage einzuführen und zu wiederholen. Mit diesem Buch können die Kinder auch das Vokabular zum Thema "Wetter" üben.

10.17.
I

Bradman, T. / Hawkins, C.:
Le déjeuner du crocodile.
Paris: Albin Michel Jeunesse 1987. 8 S.

- Ein buntes Kinderbuch mit mobilen Bildern. Eine Schlange, ein Löwe, ein Affe werden von einem hungrigen Krokodil verschluckt. Mit Hilfe des Nilpferdes werden sie alle befreit.

- un crocodile, une souris, un serpent, un lion, un singe, un hippopotame.

il avale le serpent, la souris se sauve, l'hippopotame saute sur la queue du crocodile, ...

- Die Geschichte kann von den Kindern sehr leicht nachvollzogen werden. Es ist aber nötig, den Text zu vereinfachen oder ihn ganz wegzulassen. Das Buch kann im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3) verwendet werden.

10.18.
IV

Rosenstiehl, Agnès:
Le français en liberté.
Paris: Larousse 1983. 44 S.

- Ein schönes Bilderbuch, das die Wortspielereien der französischen Sprache zum Thema hat. Kinder besichtigen das Museum der französischen Sprache, das durch die Säulen Lapsus, Hiatus, Enigme, Allitération, Calembour u.v.m. getragen wird, und erfahren auf spielerische, sehr bildhafte Art das Wesen dieser sprachlichen Phänomene.

- Das Bilderbuch ist für französische Kinder verfaßt, bietet aber auch für fortgeschrittene deutsche Schüler eine sehr gute Möglichkeit, Sprache auf eine Weise zu reflektieren, die viel Freude macht und die Phantasie anregt.

10.19.
II

Rosenstiehl, Agnès:
Le livre des couleurs.
Paris: Larousse 1981. 44 S.

- Ein schönes Bilderbuch, das das Thema "Farbe" auf sehr interessante Weise ausgestaltet. In bildahft-anschaulicher Weise erfahren wir von jeder Farbe, wie sie in der Natur gewonnen wird, wie ihre vielseitigen Nuancen genannt werden und wie sie sich im Sprachgebrauch in Form von Assoziationen und Redewendungen manifestiert.

- Das Bilderbuch ist für französische Kinder verfaßt, kann aber auch für deutsche Schüler mit fortgeschrittenen Französischkenntnissen eine Möglichkeit des kreativen Umgangs mit der Sprache bieten und Freude am Lernen bereiten.
In beschränktem Umfang läßt sich das Buch auch in der Grundschule unter Weglassung des Textes einsetzen: Die Kinder können die Gegenstände auf den Bildern identifizieren und deren Farbe feststellen (z.B. tout est vert - l'arbre est vert, le livre est vert, ... mais les chaussettes sont roses).

10.20.
II

Kraus, R. / Aruego, J.:
Leo.
Paris: L'Ecole des Loisirs 1972. 28 S.

- Das schöne Kinderbuch erzählt die Geschichte eines kleinen Tigers, der im Leben nichts kann: Er kann weder lesen noch schreiben noch zeichnen. Seine Eltern machen sich Sorgen um ihn, bis er sich eines Tages wie eine Blume entfaltet und alles kann.

- le père, la mère, le crocodile, l'éléphant, le serpent, l'oiseau, la fleur, ...

il ne savait pas lire, il ne savait pas écrire, il sait dessiner, il sait écrire, il mange proprement, ...

- Die Geschichte kann von den Kindern durch sich wiederholende Satzstrukturen sehr gut verstanden werden. Die Anwendung von "imparfait" und "passé simple" kann zu eventuellen Schwierigkeiten führen. Die Geschichte kann im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3) verwendet werden.
Hinweis: Zum Bilderbuch gibt es eine Diaserie.

10.21.
II

Lavater, W.:
Le petit chaperon rouge.
Paris: Adrien Maeght Editeur 1965.

- Dieses kunstvoll gezeichnete Buch erzählt die Geschichte von Rotkäppchen mit Hilfe von Formen und Farben. Außer in der Einleitung, in der die Personen und Gegenstände mit den jeweiligen Farben und Formen dargestellt sind (in 4 Sprachen), enthält das Buch keine Sprache.

- la mère, le Petit Chaperon Rouge, la grand-mère, la forêt, le loup, la maison, le chasseur, le lit.

- Da die Geschichte bei Kindern im allgemeinen bekannt ist, werden sie die Bedeutung der Punkte und Striche leicht nachvollziehen können.

10.22.
I

Hill, E.:
Le premier Noël de Spot.
Paris: Fernand Nathan 1983. 22 S.

- Lustiges Kinderbuch mit Bildern zum Aufklappen, in dem der kleine Hund Spot sehr ungeduldig auf Weihnachten wartet. Jedes Bild ist von einer einfachen Sprachhandlung begleitet.

- Noël, le Père Noël, la luge, le paquet, la balle, un os, la brosse, le collier, ...

demain c'est Noël!, aide-moi!, attention, Spot!, qui a sonné?, va vite au lit!, ...

- Die Schüler können schon auf niedrigem Sprachniveau mit einfachen Wörtern die Situationen nachsprechen und nachspielen. Die Geschichte kann im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Jahresfeste" (VIENS VOIR; 10) verwendet werden.

10.23.
III

Ungerer, Tomi:
Les trois brigands.
Paris: L'Ecole des Loisirs 1968. 36 S.

- Das Buch erzählt die Geschichte von drei Räubern, die Reisende ausplündern. Eines Tages entführen sie ein armes Waisenmädchen. Danach ändern sie ihr Leben und versuchen, anderen Waisenkindern zu helfen.

- le manteau, le chapeau, noir, le tromblon, le soufflet, la hache, le trésor, ...

- il était une fois trois brigands, le premier a un tromblon, ils ont des coffres pleins d'or, ils prennent la petite fille, ils aident les enfants, ...

- Die Geschichte ist für die Grundschule sprachlich etwas zu schwierig. Deswegen sollte der Text bei einer Verwendung vereinfacht werden. Das gleiche Buch existiert in deutscher Sprache, und es ist evtl. interessant für die Kinder, beide Bücher kennenzulernen.

10.24.
II

Munari, B.:
L'Homme au camion.
Paris: L'Ecole des Loisirs 1983. 22 S.

- Buntes Kinderbuch mit verschieden großen Seiten. Marco, der Lastwagenfahrer, bringt seinem Sohn ein Geschenk. Leider werden nacheinander Lastwagen, Auto, Motorrad, Fahrrad kaputtgehen. Zu Fuß wird er schließlich die letzten Kilometer zurücklegen.

- le cadeau, le camion, l'auto, la moto, le vélo, les patins à roulettes, ...

le camion tombe en panne, l'auto tombe en panne, il prend une moto, dans le paquet, il y des jouets, ...

- Der Text zu den Bildern ist für die Grundschule etwas zu schwierig. Deswegen sollte der Text vereinfacht werden. Dennoch können die Bilder von den Kindern sehr gut verbalisiert werden, vor allem durch die Reihenfolge der Pannen.

10.25.
I

Prince, M. / Claverie, J.:
Me voici! Me voilà!
Paris: Albin Michel Jeunesse 1985.

- In diesem Kinderbuch wird auf 10 farbigen Doppelseiten (in Orange-, Gelb- und Weißtönen) die Satzstruktur "Wo ist Mama? Hier ist sie" eingeübt, wobei jeweils die 2. Seite Kartonteile enthält, die sich aufklappen lassen.

- maman, papa, le clown, le chien, le bébé.

où est maman?, Coucou, me voilà!, où est papa?, où est mon clown?, où est mon chien?, où est bébé?

- Die Sprache ist so einfach (die beiden kurzen Satzstrukturen wiederholen sich 5mal), daß man dieses Buch gleich am Anfang des Französischunterrichts einsetzten kann.

10.26.
I

Rosenstiehl, Agnès:
Mimi Cracra.
o.O.: Centurion Jeunesse 1983. 46 S.

- Ein Bilderbuch mit 11 Geschichten aus dem Alltag von Mimi Cracra, einem kleinen Mädchen, das die Dinge seiner Umgebung mit sehr viel Liebe zum Detail erforscht und erlebt.

* Mimi Cracra a les mains sales;
* Mimi Cracra lave ses bottes;
* Mimi Cracra et ses joues;
* Mimi Cracra et son sceau;
* Mimi Cracra dans l'herbe;
* Mimi Cracra joue avec la pluie*;
* Mimi Cracra fait la vaisselle*;
* Mimi Cracra arrose le jardin*;
* Mimi Cracra prend sa douche*;
* Mimi Cracra se promène;
* Mimi Cracra se lave les cheveux.

Jede der Geschichten ist in einer Folge von 9 Farbzeichnungen dargestellt, wobei jedes Bild von einem kurzen Satz begleitet ist, der Gefühle und andere Äußerungen von Mimi Cracra ausdrückt bzw. kommentiert.

- Die sympathische Mimi Cracra ist eine Figur, mit der sich die Kinder im Grundschulalter sicher gerne identifizieren. Die einfachen Handlungen und Beobachtungen Mimi Cracras stammen aus Erfahrungsbereichen der meisten Kinder und sind daher besonders gut verständlich und nachspielbar; dies umso mehr, als auch die Sprache sehr einfach gehalten ist: Die Sätze entsprechen den mündlichen Sprachäußerungen eines Kindes.

Hinweis: Die mit * gekennzeichneten Geschichten sind einzeln als separates kleines Heftchen erhältlich: Auf diese Weise können zu manchen Geschichten alle Kinder ein eigenes Heftchen bekommen.

10.27.
I

Rosenstiehl, Agnès:
Mimi Cracra arrose le jardin.
o.O.: Centurion Jeunesse 1986. 10 S.

- Kleines Heft mit einer Bildergeschichte aus dem Alltag von Mimi Cracra, einem kleinen Mädchen, das die Dinge seiner Umgebung mit sehr viel Liebe zum Detail erforscht und erlebt. Die Geschichte ist in einer Folge von 9 Farbzeichnungen dargestellt, wobei jedes Bild von einem kurzen Satz begleitet wird, der Gefühle und andere Äußerungen von Mimi Cracra ausdrückt bzw. kommentiert.

- le robinet, l'herbe, l'arc-en-ciel, l'eau, ...

ça marche, plus d'eau?, allô allô, ...

- Die sympathische Mimi Cracra ist eine Figur, mit der sich die Kinder im Grundschulalter sicher gerne identifizieren. Die einfachen Handlungen und Beobachtungen Mimi Cracras stammen aus Erfahrungsbereichen der meisten Kinder und sind daher besonders gut verständlich und pantomimisch nachspielbar; die Sprache ist einfach, und die Sätze entsprechen den Sprachäußerungen eines Kindes.

10.28.
I

Rosenstiehl, Agnès:
Mimi Cracra dans l'herbe.
o.O.: Centurion Jeunesse 1986.

- Kleines Heft mit einer Bildergeschichte aus dem Alltag von Mimi Cracra, einem kleinen Mädchen, das die Dinge seiner Umgebung mit sehr viel Liebe zum Detail erforscht und erlebt. Die Geschichte ist in einer Folge von 9 Farbzeichnungen dargestellt, wobei jedes Bild von einem kurzen Satz begleitet wird, der Gefühle und andere Äußerungen von Mimi Cracra ausdrückt bzw. kommentiert.

- l'herbe, le lit, l'oreiller, la culotte, ...

c'est doux, ça sent bon, je dors, ça chatouille, je roule, ...

- Die sympathische Mimi Cracra ist eine Figur, mit der sich die Kinder im Grundschulalter sicher gerne identifizieren. Die einfachen Handlungen und Beobachtungen Mimi Cracras stammen aus Erfahrungsbereichen der meisten Kinder und sind daher besonders gut verständlich und pantomimisch nachspielbar; die Sprache ist einfach, und die Sätze entsprechen den Sprachäußerungen eines Kindes.

10.29.
I

Rosenstiehl, Agnès:
Mimi Cracra en vacances.
o.O.: Centurion Jeunesse 1986. 46 S.

- Ein Bilderbuch mit 11 Geschichten aus dem Alltag von Mimi Cracra, einem kleinen Mädchen, das die Dinge seiner Umgebung mit sehr viel Liebe zum Detail erforscht und erlebt:

* Mimi Cracra se promène;
* Mimi Cracra sous la gouttière;
* Mimi Cracra lave son poisson;
* Mimi Cracra nettoie un lion;
* Mimi Cracra joue au docteur;
* Mimi Cracra à la piscine;
* Mimi Cracra goûte les bonbons;

* Mimi Cracra pêche un caillou;
* Mimi Cracra sent le muguet;
* Mimi Cracra arrose les fleurs;
* Mimi Cracra patine.

Jede der Geschichten ist in einer Folge von 9 Farbzeichnungen dargestellt, wobei jedes Bild von einem kurzen Satz begleitet ist, der Gefühle und andere Äußerungen von Mimi Cracra ausdrückt bzw. kommentiert.

- Die sympathische Mimi Cracra ist eine Figur, mit der sich die Kinder im Grundschulalter sicher gerne identifizieren. Die einfachen Handlungen und Beobachtungen Mimi Cracras stammen aus Erfahrungsbereichen der meisten Kinder und sind daher besonders gut verständlich und nachspielbar; dies umso mehr, als auch die Sprache sehr einfach gehalten ist: Die Sätze entsprechen den mündlichen Sprachäußerungen eines Kindes.

10.30.
I

Rosenstiehl, Agnès:
Mimi Cracra et son parapluie.
o.O.: Centurion Jeunesse 1986. 10 S.

- Kleines Heft mit einer Bildergeschichte aus dem Alltag von Mimi Cracra, einem kleinen Mädchen, das die Dinge seiner Umgebung mit sehr viel Liebe zum Detail erforscht und erlebt. Die Geschichte ist in einer Folge von 9 Farbzeichnungen dargestellt, wobei jedes Bild von einem kurzen Satz begleitet wird, der Gefühle und andere Äußerungen von Mimi Cracra ausdrückt bzw. kommentiert.

- le parapluie, boire, mouillé, ...

il pleut beaucoup, elle va faire des courses, elle va chercher les enfants, ...

- Die sympathische Mimi Cracra ist eine Figur, mit der sich die Kinder im Grundschulalter sicher gerne identifizieren. Die Handlung ist leicht verständlich und auch pantomimisch nachspielbar; die Sprache ist einfach, und die Sätze entsprechen den Sprachäußerungen eines Kindes.

10.31.
I

Rosenstiehl, Agnès:
Mimi Cracra fait des patouilles.
o.O.: Centurion Jeunesse 1986. 46 S.

- Ein Bilderbuch mit 11 Geschichten aus dem Alltag von Mimi Cracra, einem kleinen Mädchen, das die Dinge seiner Umgebung mit sehr viel Liebe zum Detail erforscht und erlebt:

* Mimi Cracra mange une glace;
* Mimi Cracra cire ses chaussures;

* Mimi Cracra ratisse les feuilles;
* Mimi Cracra au téléphone;
* Mimi Cracra marche sur les mains;
* Mimi Cracra dans la mer;
* Mimi Cracra et le tourniquet;
* Mimi Cracra trouve un tricycle;
* Mimi Cracra laisse des traces;
* Mimi Cracra fait un château;
* Mimi Cracra fait un barrage.

Jede der Geschichten ist in einer Folge von 9 Farbzeichnungen dargestellt, wobei jedes Bild von einem kurzen Satz begleitet ist, der Gefühle und andere Äußerungen von Mimi Cracra ausdrückt bzw. kommentiert.

- Die sympathische Mimi Cracra ist eine Figur, mit der sich die Kinder im Grundschulalter sicher gerne identifizieren. Die einfachen Handlungen und Beobachtungen Mimi Cracras stammen aus Erfahrungsbereichen der meisten Kinder und sind daher besonders gut verständlich und nachspielbar; auch die Sprache ist einfach gehalten, so daß die Sätze den mündlichen Sprachäußerungen eines Kindes entsprechen.

10.32.
I

Rosenstiehl, Agnès:
Mimi Cracra fait la vaisselle.
o.O.: Centurion Jeunesse 1986.

- Kleines Heft mit einer Bildergeschichte aus dem Alltag von Mimi Cracra, einem kleinen Mädchen, das die Dinge seiner Umgebung mit sehr viel Liebe zum Detail erforscht und erlebt. Die Geschichte ist in einer Folge von 9 Farbzeichnungen dargestellt, wobei jedes Bild von einem kurzen Satz begleitet wird, der die Gefühle und anderen Äußerungen von Mimi Cracra ausdrückt bzw. kommentiert.

- la vaisselle, les verres, les nouilles, salir, ...

un peu d'eau chaude, ils flottent, c'est fini, ...

- Die sympathische Mimi Cracra ist eine Figur, mit der sich die Kinder im Grundschulalter sicher gerne identifizieren. Die einfachen Handlungen und Beobachtungen Mimi Cracras stammen aus Erfahrungsbereichen der meisten Kinder und sind daher besonders gut verständlich und nachspielbar; dies umso mehr, als auch die Sprache sehr einfach gehalten ist: Die Sätze entsprechen den mündlichen Sprachäußerungen eines Kindes.

10.33.
I

Rosenstiehl, Agnès:
Mimi Cracra fait sa toilette.
o.O.: Centurion Jeunesse 1986. 10 S.

- Kleines Heft mit einer Bildergeschichte aus dem Alltag von Mimi Cracra, einem kleinen Mädchen, das die Dinge seiner Umgebung mit sehr viel Liebe zum Detail erforscht und erlebt. Die Geschichte ist in einer Folge von 9 Farbzeichnungen dargestellt, wobei jedes Bild von einem kurzen Satz begleitet wird, der Gefühle und andere Äußerungen von Mimi Cracra ausdrückt bzw. kommentiert.

- la figure, l'eau, l'eau de Cologne, le nombril, les cheveux, ...

je suis pressée, j'ai des doigts plissés, je me lave, ...

- Die sympathische Mimi Cracra ist eine Figur, mit der sich die Kinder im Grundschulalter sicher gerne identifizieren. Die einfachen Handlungen und Beobachtungen Mimi Cracras stammen aus Erfahrungsbereichen der meisten Kinder und sind daher besonders gut verständlich und nachspielbar; dies umso mehr, als auch die Sprache sehr einfach gehalten ist: Die Sätze entsprechen den mündlichen Sprachäußerungen eines Kindes.

10.34.
I

Rosenstiehl, Agnès:
Mimi Cracra fait un jus de fruit.
o.O.: Centurion Jeunesse 1986. 10 S.

- Kleines Heft mit einer Bildergeschichte aus dem Alltag von Mimi Cracra, einem kleinen Mädchen, das die Dinge seiner Umgebung mit sehr viel Liebe zum Detail erforscht und erlebt. Die Geschichte ist in einer Folge von 9 Farbzeichnungen dargestellt, wobei jedes Bild von einem kurzen Satz begleitet wird, der Gefühle und andere Äußerungen von Mimi Cracra ausdrückt bzw. kommentiert.

- la confiture, goûter, l'eau, les glaçons, la fourmi, ...

c'est pas très loin, elle amène ses amis, ...

- Die sympathische Mimi Cracra ist eine Figur, mit der sich die Kinder im Grundschulalter sicher gerne identifizieren. Die einfachen Handlungen und Beobachtungen Mimi Cracras stammen aus Erfahrungsbereichen der meisten Kinder und sind daher besonders gut verständlich und nachspielbar; dies umso mehr, als auch die Sprache sehr einfach gehalten ist und die Sätze den mündlichen Sprachäußerungen eines Kindes entsprechen.

10.35.
I

Rosenstiehl, Agnès:
Mimi Cracra joue avec la mer.
o.O.: Centurion Jeunesse 1986. 10 S.

- Kleines Heft mit einer Bildergeschichte aus dem Alltag von Mimi Cracra, einem kleinen Mädchen, das die Dinge seiner Umgebung mit sehr viel Liebe zum Detail erforscht und erlebt. Die Geschichte ist in einer Folge von 9 Farbzeichnungen dargestellt, wobei jedes Bild von einem kurzen Satz begleitet wird, der Gefühle und andere Äußerungen von Mimi Cracra ausdrückt bzw. kommentiert.

- la mer, le coquillage, les cheveux, ...

tu viens?, c'est froid, je joue plus, elle court vite, ...

- Die sympathische Mimi Cracra ist eine Figur, mit der sich die Kinder im Grundschulalter sicher gerne identifizieren. Die einfachen Handlungen und Beobachtungen Mimi Cracras stammen aus Erfahrungsbereichen der meisten Kinder und sind daher besonders gut verständlich und nachspielbar; dies umso mehr, als auch die Sprache sehr einfach gehalten ist und die Sätze den mündlichen Sprachäußerungen eines Kindes entsprechen.

10.36.
I

Rosenstiehl, Agnès:
Mimi Cracra joue avec la neige.
o.O.: Centurion Jeunesse 1986. 10 S.

- Kleines Heft mit einer Bildergeschichte aus dem Alltag von Mimi Cracra, einem kleinen Mädchen, das die Dinge seiner Umgebung mit sehr viel Liebe zum Detail erforscht und erlebt. Die Geschichte ist in einer Folge von 9 Farbzeichnungen dargestellt, wobei jedes Bild von einem kurzen Satz begleitet wird, der Gefühle und andere Äußerungen von Mimi Cracra ausdrückt bzw. kommentiert.

- la neige, le tapis, les étoiles, la boule de neige, ...

'y en a pas beaucoup, ça glisse, je fais du ski, ...

- Die sympathische Mimi Cracra ist eine Figur, mit der sich die Kinder im Grundschulalter sicher gerne identifizieren. Die einfachen Handlungen und Beobachtungen Mimi Cracras stammen aus Erfahrungsbereichen der meisten Kinder und sind daher besonders gut verständlich und nachspielbar; dies umso mehr, als auch die Sprache sehr einfach gehalten ist und die Sätze den mündlichen Sprachäußerungen eines Kindes entsprechen.

10.37.
I

Rosenstiehl, Agnès:
Mimi Cracra joue avec la pluie.
o.O.: Centurion Jeunesse 1986. 10 S.

- Kleines Heft mit einer Bildergeschichte aus dem Alltag von Mimi Cracra, einem kleinen Mädchen, das die Dinge seiner Umgebung mit sehr viel Liebe zum Detail erforscht und erlebt. Die Geschichte ist in einer Folge von 9 Farbzeichnungen dargestellt, wobei jedes Bild von einem kurzen Satz begleitet wird, der Gefühle und andere Äußerungen von Mimi Cracra ausdrückt bzw. kommentiert.

- la pluie, la main, le pied, la langue, ...

il pleut, elle court sous la pluie, c'est bon, ...

- Die sympathische Mimi Cracra ist eine Figur, mit der sich die Kinder im Grundschulalter sicher gerne identifizieren. Die einfachen Handlungen und Beobachtungen Mimi Cracras stammen aus Erfahrungsbereichen der meisten Kinder und sind daher besonders gut verständlich und nachspielbar; dies umso mehr, als auch die Sprache sehr einfach gehalten ist und die Sätze den mündlichen Sprachäußerungen eines Kindes entsprechen.

10.38.
I

Rosenstiehl, Agnès:
Mimi Cracra joue avec le vent.
o.O.: Centurion Jeunesse 1986. 10 S.

- Kleines Heft mit einer Bildergeschichte aus dem Alltag von Mimi Cracra, einem kleinen Mädchen, das die Dinge seiner Umgebung mit sehr viel Liebe zum Detail erforscht und erlebt. Die Geschichte ist in einer Folge von 9 Farbzeichnungen dargestellt, wobei jedes Bild von einem kurzen Satz begleitet wird, der Gefühle und andere Äußerungen von Mimi Cracra ausdrückt bzw. kommentiert.

- le vent, le ventre, cracher, la pluie, ...

il me porte, je peux m'asseoir, c'est tout?, ...

- Die sympathische Mimi Cracra ist eine Figur, mit der sich die Kinder im Grundschulalter sicher gerne identifizieren. Die einfachen Handlungen und Beobachtungen Mimi Cracras stammen aus Erfahrungsbereichen der meisten Kinder und sind daher besonders gut verständlich und nachspielbar; dies umso mehr, als auch die Sprache sehr einfach gehalten ist und die Sätze den mündlichen Sprachäußerungen eines Kindes entsprechen.

10.39.
I

Rosenstiehl, Agnès:
Mimi Cracra prend sa douche.
o.O.: Centurion Jeunesse 1986. 10 S.

- Kleines Heft mit einer Bildergeschichte aus dem Alltag von Mimi Cracra, einem kleinen Mädchen, das die Dinge seiner Umgebung mit sehr viel Liebe zum Detail erforscht und erlebt. Die Geschichte ist in einer Folge von 9 Farbzeichnungen dargestellt, wobei jedes Bild von einem kurzen Satz begleitet wird, der Gefühle und andere Äußerungen von Mimi Cracra ausdrückt bzw. kommentiert.

- la douche, la baignoire, le robinet, le bonnet, ...

c'est trop chaud, comme ça, ça va, ça chatouille, c'est froid, ...

- Die sympathische Mimi Cracra ist eine Figur, mit der sich die Kinder im Grundschulalter sicher gerne identifizieren. Die einfachen Handlungen und Beobachtungen Mimi Cracras stammen aus Erfahrungsbereichen der meisten Kinder und sind daher besonders gut verständlich und nachspielbar; dies umso mehr, als auch die Sprache sehr einfach gehalten ist und die Sätze den mündlichen Sprachäußerungen eines Kindes entsprechen.

10.40.
I

Rosenstiehl, Agnès:
Mimi Cracra touche à tout.
o.O.: Centurion Jeunesse 1986. 10 S.

- Kleines Heft mit einer Bildergeschichte aus dem Alltag von Mimi Cracra, einem kleinen Mädchen, das die Dinge seiner Umgebung mit sehr viel Liebe zum Detail erforscht und erlebt. Die Geschichte ist in einer Folge von 9 Farbzeichnungen dargestellt, wobei jedes Bild von einem kurzen Satz begleitet wird, der Gefühle und andere Äußerungen von Mimi Cracra ausdrückt bzw. kommentiert.

- la fontaine, les cerises, travailler, ...

je casse les oeufs, j'essuie, c'est pourquoi, ça?, ...

- Die sympathische Mimi Cracra ist eine Figur, mit der sich die Kinder im Grundschulalter sicher gerne identifizieren. Die einfachen Handlungen und Beobachtungen Mimi Cracras stammen aus Erfahrungsbereichen der meisten Kinder und sind daher besonders gut verständlich und nachspielbar; dies umso mehr, als auch die Sprache sehr einfach gehalten ist und die Sätze den mündlichen Sprachäußerungen eines Kindes entsprechen.

10.41.
I

Hill, E.:
Où est Spot, mon petit chien?
Paris: Fernand Nathan 1980. 22 S.

- Lustiges Kinderbuch, in dem der Hund Sally den kleinen Hund Spot überall sucht. Jedes mögliche Versteck, das im Buch extra aufgeklappt werden kann, wird von Sally genau untersucht. Aber Spot ist nur schwer zu finden und außerdem taucht auf jedem Bild ein neues Tier auf. Jedes Bild ist von einer einfachen Sprachhandlung begleitet.

- la porte, l'ours, la pendule, le serpent, l'hippopotame, l'escalier, le lion, ...

où est Spot, mon petit chien?, est-il dans le piano?, est-il dans l'armoire?, il est sûrement sous le tapis.

- Die Kinder können schon auf sehr niedrigem Sprachniveau mit einfachen Worten die Situationen nachsprechen und nachspielen. Es bietet sich auch die Möglichkeit, mit den Schülern Präpositionen zu üben. Die Geschichte kann im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3) verwendet werden.

10.42.
I

Browne, A.:
Ourson et les chasseurs.
o.O.: Flammarion 1980. 22 S.

- Kinderbuch mit schönen Abbildungen, die auf humorvolle Weise die Abenteuer von Ourson im Kampf gegen zwei böse Jäger erzählt. Aber dank seines Zauberbleistifts zieht sich Ourson aus allen schwierigen Situationen.

- l'ourson, le chasseur, le crayon, le rhinocéros, la cage, le trou, ...

il se promène, il dessine, le chasseur essaye d'attraper l'ourson, il est pris, il tombe dans la cage, ...

- Das Buch kann schon auf sehr niedrigem Sprachniveau mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3) verwendet werden.

10.43.
II

Prokofiev, S./ Cooney, B.:
Pierre et le loup.
Paris: Editions G.P. 1986.

- Dieses farbenfrohe Kinderbuch erzählt auf 6 Seiten, die nach vorne aufklappbar sind, die russische

Geschichte von Peter und dem Wolf.
Durch die dreidimensionale Gestaltung der Seiten entsteht ein Theatereffekt, durch den die Akteure der Geschichte fast lebendig erscheinen. Außerdem ist eine Schallplatte zu der Geschichte vorhanden.

- le grand-père, le canard, le loup, l'oiseau, le chat, les chasseurs, la corde, ...

le grand-père est dans le jardin, le loup mange le canard, Pierre monte dans l'arbre, il attrape le loup, ...

- Durch die gute Illustration und bei Vereinfachung des Textes ist dieses Buch schon früh in der Klasse einsetzbar.

10.44.
IV

Tournier, M.:
Pierrot ou les secrets de la nuit.
Paris: Editions Gallimard 1979. 37 S.

- Sehr schönes Kinderbuch mit naiven Zeichnungen, das die Liebesgeschichte von Pierrot und Colombine erzählt. Das von dem berühmten Schriftsteller Michel Tournier verfaßte Buch hat den Preis für das beste ausländische Buch auf der Leipziger Messe im Frühling 1981 erhalten.

- le boulanger, la boulangerie, la blanchisseuse, la blanchisserie, le peintre, la roulotte, la brioche, ...

Pierrot aime Colombine, Colombine rencontre Arlequin, ils partent ensemble, Colombine revient, ...

- Es ist nötig, den Text radikal zu vereinfachen oder ihn ganz wegzulassen: Zu den Bildern allein kann auch, zur Einführung bzw. Wiederholung, das bekannte Lied "Au clair de la lune" verwendet werden.

10.45.
II

Lionni, Leo:
Petit-Bleu et Petit-Jaune.
Paris: L'Ecole des Loisirs 1970.

- Dieses Kinderbuch erzählt die Geschichte von zwei kleinen Farbklecksen, einem blauen und einem gelben, die befreundet sind und viel zusammen unternehmen. Da sie sich so gerne haben und sich fest umarmen, verschmelzen sie zu einem grünen Farbklecks, aber oh Schreck, zu Hause werden sie von ihren eigenen Eltern nicht mehr erkannt. Doch zum Glück geht alles gut aus, und die beiden Familien werden zu Freunden.

- la maison, les amis, la classe, le parc, le tunnel, ...

Petit-Bleu est à la maison avec maman et papa, il a beaucoup d'amis, son meilleur ami c'est Petit-Jaune, ils jouent à cache-cache, ...

Gefühl erzählt, gleichzeitig aber auch in einer einfachen Sprache gehalten. Die Kinder können sicher die Abenteuer, Erfahrungen und Empfindungen der beiden kleinen Freunde gut nachvollziehen.

10.46.
I

Hill, E.:
Spot trouve un oeuf.
Paris: Fernand Nathan 1988. 22 S.

- Lustiges Kinderbuch, in dem der kleine Hund Spot 6 Ostereier sucht. Jedes mögliche Versteck, das im Buch extra aufgeklappt werden kann, wird von Spot und Hélène, dem Nilpferd, untersucht.

- l'oeuf, le lapin, le sac, la maison, la table, ...

viens, j'ai trouvé un oeuf, regarde, nous avons trois oeufs, allons voir dans la maison, descends de la table, ...

- Die Schüler können schon auf niedrigem Sprachniveau mit einfachen Worten die Situationen nachsprechen und nachspielen. Sie können auch mit Spot und Hélène die Eier durchzählen. Die Geschichte kann im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Jahresfeste" (VIENS VOIR; 10) verwendet werden.

10.47.
I

Grindley, S.:
Toc, toc! Qui est là?
o.O.: Flammarion 1986.

- Ein kleines Mädchen liegt mit ihrem Teddybär im Bett, und jemand klopft an die Tür ihres Zimmers. Wer ist da? Erst ist es ein Gorilla, der sie in seinen Armen zerdrücken will, dann eine Hexe, die sie in einen Frosch verzaubern will, dann ein Gespenst, ein Drache und ein Riese. Das stellt sie sich alles vor, aber in Wirklichkeit ist es ihr Vater, der ihr eine Tasse heiße Schokolade bringt.

- le gorille, la sorcière, le fantôme, le dragon, le géant, le papa, ...

toc, toc, qui est là?, c'est moi le gorille, c'est moi la sorcière, c'est moi le fantôme, ...

- Die Sätze der Schreckgestalten, die in der Tür stehen, sind teilweise zu schwierig und müßten sehr vereinfacht und gekürzt werden. Der Lehrer kann den Kindern jeweils die Seite zeigen, wo jemand an die Tür klopft, und sie raten lassen, wer es ist.

10.48.
I

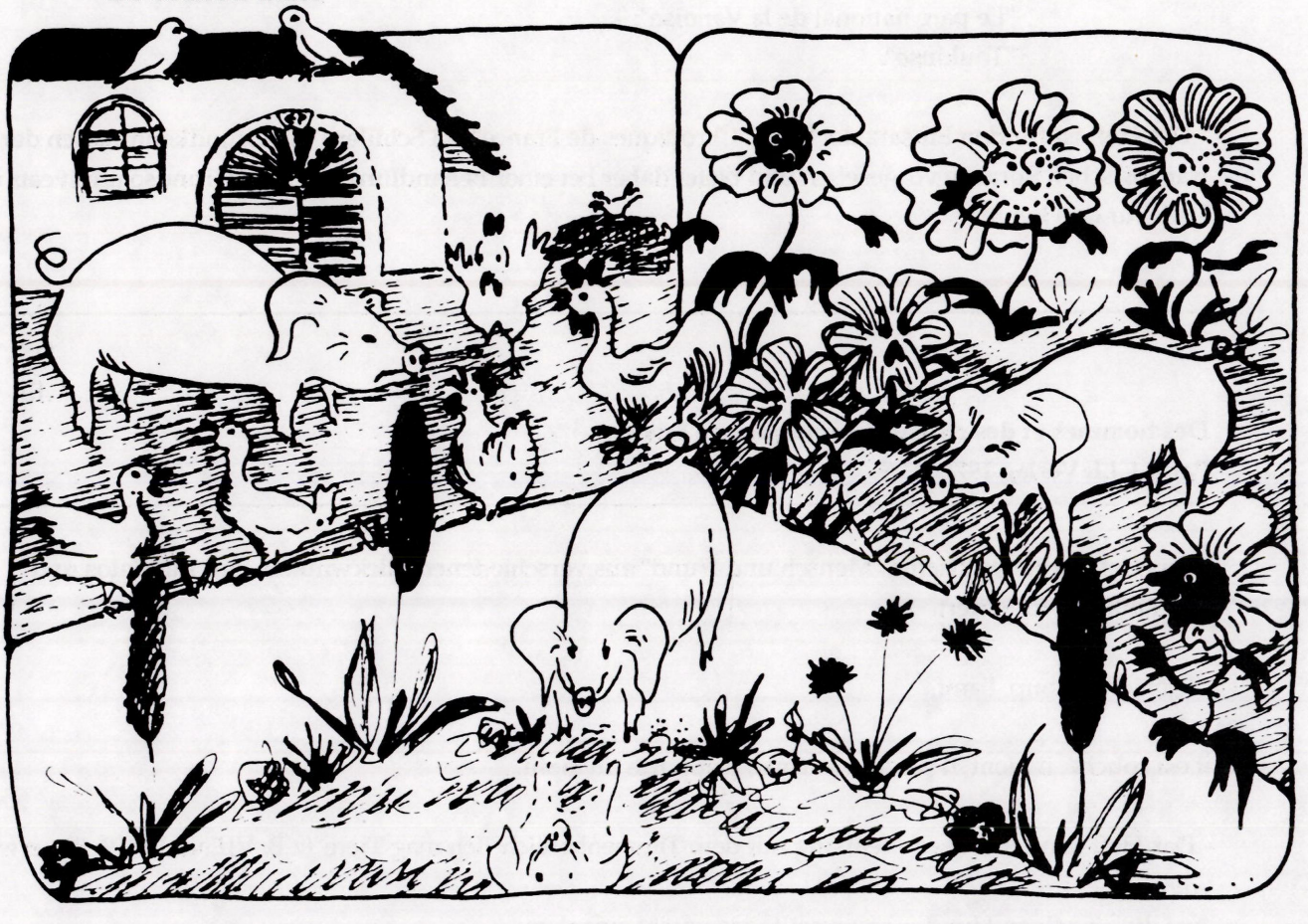
Hutchins, P.:
1 chasseur.
o.O.: Flammarion 1986. 22 S.

- Ein kurzsichtiger Jäger geht durch den Dschungel und sieht all die Tiere nicht, an denen er vorbeiläuft, aber sie sehen ihn. Zusammen mit den Tieren werden auch die Zahlen von 1-10 eingeführt.

- 1 chasseur, 2 éléphants, 3 girafes, 4 autruches, 5 antilopes, 6 tigres, 7 crocodiles, 8 singes, 9 serpents, 10 perroquets.

- Dieses lustige Buch kann gut im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3) verwendet werden.

Le cochon triste



11. LANDESKUNDE

11.1.
III

Bréant, Marie-Thérèse:
Guide pédagogique 1. Chroniques de France.
Paris: CLE Verlag 1977. 46 S.

- Didaktisches Anleitungsheft zu der Sammlung "Chroniques de France" (Filmes en français facile), die vom CIEP (Sèvres) hergestellt wurden. Behandelt werden die Themen:

"Survol de la Provence";
"La tapisserie de Bayreux";
"Aubusson - capitale de la tapisserie";
"Le Rhin";
"La Garonne";
"La vie en France";
"Le cirque";
"Noël à Séguret";
"Chartres";
"Bibliothèque modèle pour enfants" (Clamart);
"Le parc national de la Vanoise";
"Toulouse".

- Das Heft ist für den Einsatz der Serie "Chroniques de France" bei Schülern mit Grundkenntnissen der französischen Sprache vorgesehen und bietet daher bei einer Behandlung auf dem Grundschulniveau wenig Hilfe für den Lehrer.

11.2.
III

Des hommes et des chiens. Chroniques de France.
Paris: CLE Verlag 1978. 23 S.

- Das Heft stellt das Thema "Mensch und Hund" aus verschiedenen Blickwinkeln dar, mit Fotos und Zeichnungen illustriert.

- le chien, le loup, l'ami,...

il est couché, il vient, il porte le journal, il apporte un lapin,...

- Das Heft kann in Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere"(z.B. VIENS VOIR; 3) verwendet werden.
Auf die einzelnen Hundenamen sollte man nicht eingehen.
In der Grundschule sollte nur das Bildmaterial eingesetzt werden. Die Texte, für die Schüler zu schwierig,

dienen dem Lehrer als Hintergrundinformation.

11.3.
III

Beaumont, Marie-Claude:
La course automobile. Chroniques de France.
Paris: CLE Verlag, 1.Aufl., 1978.

- In Form von Interviews, Personendarstellungen, technischen Erklärungen, Fotos und Zeichnungen stellt das Heft das Thema "Rennfahrer und Rennautos" dar.

- la voiture, le pilote, la course, le rallye,...

il porte un casque, il conduit, il roule dans la neige,...

- In der Grundschule sollte nur das Bildmaterial eingesetzt werden. Die Texte, für die Schüler zu schwierig, dienen dem Lehrer als Hintergrundinformation.

11.4.
III

Le cirque. Chroniques de France.
Paris: CLE Verlag 1975. 24 S.

- Das Heft gewährt Einblick in die Arbeit des Zirkus "Gruss" und stellt das Thema Zirkus aus verschiedenen Blickwinkeln dar (seine Geschichte, seine Zukunft,...). Die Texte sind mit Fotos illustriert.

- une affiche, la tente, les spectateurs, l'éléphant, l'artiste, l'auguste,...

ils installent la tente, elles font du cheval, il porte une panthère, les clowns s'amusent, ils entraînent,...

- Über denselben Zirkus gibt es die Diareihe "Vive le cirque".
Es empfiehlt sich eine gemeinsame Verwendung von Heft und Dias.
In der Grundschule sollte nur das Bildmaterial eingesetzt werden.
Die Texte, für die Schüler zu schwierig, dienen dem Lehrer als Hintergrundinformation.

11.5.
III

Noël à Séguret. Chroniques de France.
Paris: CLE Verlag, o.J. 24 S.

- Das Heft stellt das provenzalische Dorf Séguret vor und dokumentiert an diesem Beispiel das Fortleben alter Weihnachtstraditionen, mit Fotos und Zeichnungen illustriert.

- Das Heft selbst sollte im Unterricht nicht eingesetzt werden. Es ist aber sehr interessant für den Lehrer, der Hintergrundmaterial zum Themenbereich "Jahresfeste" (z.B. VIENS VOIR; 10) sucht.

11.6.
III

Pays et gens d'Alsace et de Lorraine.
Paris: Librairie Larousse 1983. 128 S.

- Das Buch stellt die beiden Regionen Elsaß und Lothringen vor und zeigt die noch existierenden alten Sitten bezüglich der Berufe, Feste und Küche. Die Texte sind mit sehr schönen Fotos illustriert.
Behandelt werden unter anderem die Themen:

Les villages;
Les Bretzels;
Les moules à Kuoglof;
Les potiers;
L'amour du bois;
Les bûcherons;
...

Am Anhang befinden sich geographische Karten.

- Das Buch kann im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich fahre nach..." (VIENS VOIR; 7) verwendet werden, um das Thema Elsaß einzuführen. In der Grundschule sollte nur das Bildmaterial eingesetzt werden. Die Texte, die für die Schüler zu schwierig sind, dienen dem Lehrer als Hintergrundinformation.

Cherche les mots

T	A	B	L	E	B	D
A	O	F	U	C	A	G
B	V	E	C	O	L	E
L	A	L	R	F	L	O
E	B	E	I	N	O	M
A	Z	V	D	R	N	A
U	L	E	H	P	F	L

L	A	T	P	B	E
I	N	R	O	A	L
V	G	O	M	M	E
R	A	U	L	A	P
E	M	S	I	M	H
P	E	S	R	A	A
H	L	E	O	N	N
R	E	G	L	E	T

12. LEHRMETHODEN

12.1.
I

Gauvenet, H. / Hassan, M.:
Bonjour Line (BL).
Paris: CREDIF ab 1963.
3 Teile - Schülerbuch, Übungsbuch, Medienpaket, Lehrerbuch.

- Teil 1 ist als rein audio-visueller Kurs angelegt, dem in Teil 2 + 3 auch ein systematischer Lese- und Schreibkurs folgt, deckt eine Unterrichtszeit von insgesamt 300 Stunden ab, ist an der Grammatik des FF 1 orientiert und mit insgesamt 800 verschiedenen Lexien ausgestattet. BL ist - als CREDIF- Methode der ersten Stunde - methodisch festgelegt (présentation, exploitation, transposition); thematisch erschließt das Werk die Welt der Kinder über Sachbereiche wie Abenteuer und Streiche, Erlebnisse und Spiele, täglicher Lebensbereich, Reisen, Jahrmarkt, und zwar in Form einer Fortsetzungsgeschichte. In dieser Anlage ist BL der erste vollständige Kinderkurs im Stil des situational teaching. Dennoch wird die kindliche Welt nur in einem unechten Sinne erschlossen - sie bleibt idyllisch-antiquiert; Themen der modernen Welt, ebenso solche aus der schulischen Umgebung, fehlen ganz. Dem entspricht die Beschränkung auf zwei Textsorten: Dialoge, die lediglich lustig sind, und sog. Jeux de Questions, in denen ein Frage-Antwort-Spiel zwischen Line und einem Lehrer die Strukturen des Dialogtextes rekapituliert. Da auch die fiches pédagogiques nur auf die sprachsystematische Arbeit eingehen, wird deutlich, daß der Kurs Sprechhandlungszusammenhänge nicht realisieren möchte. Hinzu kommt ein starker Identifikationszwang durch die Lehrwerkfiguren, der ein Sprechen der Schüler als sie selbst nirgends zuläßt.

- Vorschläge: Sofern BL überhaupt noch benutzt wird: Auflösung des starren methodischen Rahmens; Schaffung neuer und unterschiedlicher Themen und Textsorten (dazu auch Chansons, Spiele, Reime); zulassen, daß die Schüler als sie selbst sprechen können. Dazu wäre erforderlich, die Sprachteile der Übungsbücher unter Berücksichtigung der schulichen Situation nach Intentionen zu ordnen. Für Grundschulkinder bieten sich - 1.Lernjahr - folgende Gruppen an:
Kontakte zu anderen, Wünsche und Aufforderungen ausdrücken, Gefühle und Bedürfnisse äußern, Informationen einholen und geben. (Vgl. Päd.Institut München (Hrsg.): **Französisch an Grundschulen.** Arbeitshilfen für das 1. Lernjahr. München 1981).

12.2.
I

C'est pour toi! Lehrgang für den Französischunterricht an der Primarschule (zwei Jahreskurse).
v. Leissing, J.-M. und Leissing, M. Zürich: Lehrmittelverlag des Kantons Zürich 1983.
Schülerbuch, Lehrerbuch (1: Praktischer Teil, 2: Theoretischer Teil), Kassetten (Texte und Lieder).

- Ungewöhnlich sorgfältig gearbeitete Lehrmethode für den Schweizer Gebrauch, die durchweg sprechaktorientiert ist und die kindliche Welt des Grundschülers abbildet. Der theoretische Teil für den Lehrer enthält neben einer Lernziel- und Methodenbeschreibung umfangreiche "Inventare" zu den

bearbeiteten "Situationen" und "Redeabsichten - Redeakten" sowie zum Lexikon und zur Grammatik. Der praktische Teil ist als "Lernprogramm" in 32 thematische Schritte gegliedert, z.B.

* Bonjour, tu t'appelles ...
  (erste Begrüßung in französischer Sprache)

* Voilà une table.
  (Gegenstände benennen)
...

* Comment ça va? - Ça va bien?
  (Begrüßung und Frage nach dem Befinden)

* Le tableau noir est sale.
  (Die Wandtafel reinigen)
...

- Das Lehrwerk kann als reichhaltige Fundgrube für Anregungen zum frühen Französischunterricht herangezogen werden (methodische Vorgehensweise, Texte, Lieder, Medien etc.).

12.3.
I

En avant la musique. Für Jugendliche zwischen 10 und 14 Jahren.
Paris: CLE International, ab 1985.
2 Teile - Lehrerbuch, Übungsbuch, Medienpaket.

- "En avant la musique" wendet sich an junge Anfänger (10-14 Jahre). Das Schülerbuch enthält drei Arten von Lektionen:

1. die Lektionen mit "tu", die durch humoristische Zeichnungen die Welt und die Sprache der Jugendlichen abbilden;

2. die Lektionen mit "vous", die durch Comics zum Dialog mit den Erwachsenen hinführen;

3. die Lektionen mit "ils", die durch Fotos die Realität der Umwelt präsentieren. Diese Bilder begünstigen die Sprache der Beschreibung.

- Trotz des Titels "En avant la musique" enthält der erste Band kein einziges Lied. Dagegen enthält der Band II einen Liedauszug pro Lektion.
Eine Originalität dieser zwei Bände besteht darin, daß zu jedem Band eine Kriminalgeschichte gehört.

12.4.
I

Frère Jaques (FJ).
Paris: BELC / Hachette, ab 1968.
3 Teile - Lehrerbuch, Übungsbuch, Medienpaket.

- Der Kurs richtet sich an Kinder zwischen 7 und 12 Jahren.

- Wie BL an der aus der strukturalistischen Sprachtheorie entstammenden audio-visuellen, global-strukturellen Methode (Guberina/Rivenc) ausgerichtet: français fondamental 1, synthetisches Texterfassen, analytische Schritte als lediglich sekundäre Schritte, festgelegter Methodenweg. Neben der übergeordneten Lehrabsicht "Kindgemäßheit" wird als einziges Lehrziel formuliert: "L'élève fait de la grammaire sans le savoir et le professeur sans le dire " (LB 1, p.11). Zentrale Funktion der Filztafel, sowohl bei der Semantisierung der Dialoge wie bei den Exercices de réemploi und der Contrôle des aquisitions. Anders als BL enthält FJ - pro Dossier fakultativ - Lieder und Reime, ohne sie allerdings in den Kurs zu integrieren. Die Dialogtexte sind extrem handlungsarm, häufig weder sprachlich noch situativ authentisch und entsprechen thematisch den kindlichen Antriebs- und Motivationsstrukturen in keiner Weise. Die Übungsteile lassen, wenn überhaupt, als Gliederungsgesichtspunkt lediglich die Sprachsystematik erkennen, aber uneinheitlich und lückenhaft; eine Anbindung an die Dialogsituation oder gar an die (schulische) Situation der Kinder ist kaum zu erkennen. Die Tonbänder sind wegen ihrer schlechten Qualität nicht zu gebrauchen.

- Vorschläge: Beibehalten werden kann, wo der Kurs vorhanden ist, der Figurinenansatz, da er der kindlichen Funktionslust entgegenkommt. Alles andere - Themen, Texte, Situationen, Intentionen etc., als Orientierung für sprachliche Systematisierung - müßte neu erstellt werden. Als Vorbild könnte die Konzeption von VOILA dienen. (Zur Kritik an BL und FJ vgl. Firges, J. / Pelz, M. (Hrsg.) : Innovationen des audio-visuellen Fremdsprachenunterrichts. Frankfurt/M.: Diesterweg 1976, pp. 97 - 112).

12.5.
I

Girardet, J. / Schelle-Mervelay, J.:
Il était une petite grenouille.
Paris: CLE International 1986.
2 Teile - Schülerbuch, Lehrerbuch, Übungsbuch, Medienpaket.

- Der Kurs richtet sich an 5-8jährige, die mit Französisch anfangen.

- Die Originalität dieser Methode besteht darin, daß es sich um einen Märchenstoff handelt. Zu jeder Einheit gehören:

* ein Märchenbuch (3 Märchen, die mit sehr schönen Bildern illustriert sind);
* Kassetten, die die Lieder und Erzählungen enthalten;
* ein Übungsheft;

* ein Leseheft;
* ein Schreibheft;
* pädagogische Karteikarten für den Lehrer.

- Kritik: Die Märchen berücksichtigen zwar die kindliche Welt, aber es wird zu einseitig auf das Traum- und Märchenhafte Wert gelegt. Da die Dialoge und Lieder zu den Geschichten sich am Ende des Buches finden, ist es sehr schwierig, die Geschichte nur anhand der Bilder und der wenigen Begleitsätze zu verstehen. Das Arbeitsheft ist pragmatischer angelegt. Es enthält viel gute Anregungen zum Spielen und bietet den Kindern viele Möglichkeiten, Zeichnen und Sprechen zu kombinieren. Die Zeichnungen sind von einem zu niedrigen ästhetischen Niveau.

12.6.
IV

Mauger, G. / Gougenheim, G.:
Le français élémentaire. Méthode progressive de français usuel.
Paris: Hachette 1955. 2 Bd. Je 122 S.

- Das Lehrwerk führt mittels einer inzwischen veralteten Methode, die sich auf Dialoge und zahlreiche Zeichnungen stützt, in elementares Französisch als Fremdsprache ein.

- Das Buch kann anregend sein für den Lehrer, der Ideen für seinen Unterricht sucht.

12.7.
I

Le Hérisson. Lehrwerk für den Französischanfangsunterricht an der ungeteilten Primarschule.
v. Matthijs-Zweidler, S. / Wiggli, H. / Beck, P. / Schiess, A.
Zürich: Lehrmittelverlag des Kantons Zürich 1983.
Lehrerbuch, Medienpaket.

- Das Lehrwerk enthält neben dem Lehrerbuch (als Loseblattsammlung):

* Übungsblätter für den Schüler (im Lehrerbuch als Kopiervorlagen enthalten);
* Transparente für die Arbeit mit der Klasse;
* Tonbänder/Kassetten (für die Klasse und für den Lehrer).

Stoff, Texte und Arbeitsanregungen sind auf eine Unterrichtszeit von ca. zwei Jahren ausgelegt und ungewöhnlich gründlich ausgearbeitet. Dieses Qualitätsmerkmal trifft auch auf die Medienpräsentation zu. Insgesamt werden in jedem der sechs Teile der Methode zehn Arbeitszyklen aufbereitet, in denen sich jeweils eine Vielzahl von Themen und Texten aus der kindlichen Welt artikuliert.

- Diese dicht didaktisch-methodische Führung ermöglicht Übernahmen und wertvolle Anregungen für den

frühen Französischunterricht auch außerhalb der Schweiz (v.a. im Text- und Bildbereich: Lieder, Comptines etc.).

12.8.
I

Les petits lascars.
v. Garabédian, M./ Lerasle, M./ Vailleau, F. / Boucher, J.
Paris: Hatier, ab 1987.
- Niveau 1, Niveau 2.

- VORSTELLUNG DES MATERIALS UND DER ZIELGRUPPE

3 Lernstufen:	1	von 3 bis 5 Jahren (für Kindergartenalter)
	2	von 5 bis 6 Jahren (Anfang Grundschule)
	3	von 6 bis 8 Jahren,

* als Muttersprache,
* als 1. Fremdsprache.
Es gibt keinen Unterschied in der Methode, aber im Sprachniveau und in der Unterrichtsfrequenz.

Stufe 1

* Le grand livre des histoires, kartoniert,
10 Geschichten aus dem Alltag, 64 Seiten, illustriert.

* Le grand livre des comptines, gebunden,
25 moderne und traditionelle Lieder zum Mimen, Singen, um seine Hände zu entdecken, seinen Platz im Raum zu finden.

* Dazu zwei Begleitkassetten: histoires + comptines, je 1 Stunde, (in Folien verschweißt), Paket.

* Ein pädagogisches Handbuch, gebunden, mit Arbeitsanleitungen für beide Bücher.

* Ein Paket Comptines (Buch, Kassette + Anleitungen für die Eltern).

Stufe 2

Dieselbe Präsentation und Zusammenstellung wie Stufe 1. Geeignete Thematik.

Stufe 3 (in Vorbereitung: 1989).

- GRUNDSÄTZE DER METHODE

1. Die Träger: 2 Bücher und 2 Kassetten:
Richten sich nach den Themen, die Kinder interessieren, und bieten Kommunikationsmöglichkeiten.

Material für die Klasse und auch für zu Hause.
Zwei verschiedene Ziele:
* "livre des histoires": Situationen verstehen. Man versucht, einen geschriebenen oder gesprochenen Text zu verstehen, Bilder zu befragen, zu erzählen.
* "livre des comptines": Die Sprache wird eingesetzt unter Einbeziehung von Rhythmus und phonetischen Übungen. Es werden dieselben Strategien wie bei der Muttersprache angewandt. Spielerisches und interkulturelles Lernen der Sprache.

2. Die Aktivitäten

* Im Zusammenhang mit dem Geschichtenbuch: Verständnis des Bildes. Der Lehrer liest, erzählt, mimt. Die Kinder fragen, erzählen, imitieren.
* Im Zusammenhang mit dem Liederbuch: Mimen, Rhythmus, Gesang, Theater.

Es sind Aktivitäten sowohl für die Klasse wie auch für zu Hause vorgesehen.

12.9.
I

Makowski, F.:
Le p'tit manuel. Méthode de français. Guide pédagogique.
Paris: Hachette 1984. 3 Teile. - Schülerbuch, Medienpaket, Lehrerbuch.

- Der Kurs richtet sich an 8-12 jährige, die mit Französich anfangen.

- Die Autoren haben auf den Aspekt Landeskunde sehr großen Wert gelegt.

Zu jeder Einheit gehören:

* die Ziele auf der ersten Seite;
* ein breites Angebot von linguistischen und kommunikativen Tätigkeiten, die ausgehen von Texten, Zeichnungen und Fotos;
* kurze Dialoge, die von Bildern begleitet sind;
* gegebenenfalls eine grammatikalische Tabelle.

- Kritik: Diese Methode ist zu stark strukturiert. Die Übungen engen den Lehrer und die Schüler zu sehr ein und sind zudem inhaltlich eher unrealistisch (Beispiel S.34: "Tu parles français". Zu dieser Frage soll der Schüler auf französisch die Verneinung bilden, also: "Non, tu ne parles pas français").

12.10.
IV

Zemb, J.-M. (u.a.):
Les Gammas! Les Gammas!
München: TR-Verlagsunion 1974 ff.

- Begleitbuch zum Fernsehsprachkurs "Les Gammas! Les Gammas!":

Band 1 (175 S.): für Anfänger, Sendungen 1-13;

Band 2 (168 S.):	für Fortgeschrittene, Sendungen 14-26;
Band 3 (203 S.):	für Fortgeschrittene, Sendungen 27-39.

In den Büchern wird der Dialog episch-dramatischer Handlungen aus den Sendungen für das Lernen ausgewertet. Das Lehrwerk richtet sich an Deutschsprachige, die - wie die außerirdischen Gammas - Frankreich und die französische Sprache entdecken sollen. Begleitbücher geben u.a. die Dialoge der Sendungen in geraffter Form wieder und dienen der selbstständigen Vor- und Nachbereitung. Zum Lehrwerk gibt es Mitlese-Kassetten, Comichefte und einen Guide Pédagogique (Paris: CLE 1975 ff).

- Die Methode soll ein breites Publikum erreichen, setzt aber auf jeden Fall die Fähigkeit voraus, selbständig ein Lehrwerk durcharbeiten zu können.
Die Comics enthalten den Inhalt der Fernsehsendungen in sprachlich vereinfachter Form und können im Unterricht zur Einführung des geschriebenen Französisch verwendet werden. Zum Lehrwerk können auch Mitlese-Kassetten bestellt werden. Die Methode ist für die Grundschule nicht geeignet, kann aber für Schüler der Sekundarstufe eine Möglichkeit sein, auf spannende Weise Sprachkenntnisse zu erwerben. Es ist jedoch fraglich, ob die Medien Fernsehen und Comics - vor allem wie hier - als Mittel gewählt werden sollten, Schülern eine Sprache zu präsentieren, da sehr viele Jugendliche schon im Übermaß mit diesen Medien Umgang haben und eher ein Ausgleich dazu geboten werden sollte.

12.11.
I

Valentine et les autres. Méthode d'enseignement du français pour une école maternelle bilingue.
v. Bourguignon, C. / Mallet, B. / Othenin-Girard, C. / Ragot, A.M. / Mancret, E. (Illustrations).
Hrsg.v. der Région Autonome de la Vallée d'Aoste. Assessorat à l'Instruction Publique und der Université Grenoble.
Grenoble: Centre didactique du français 1983. - Medienpaket.

- Die Methode für den Vorschulbereich in einer bilingualen Umgebung (Aostatal) enthält 12 Einheiten, die (begleitet von einem Tonband und großen Bildkarten) als einzelne Lehrerheftchen präsentiert werden:

Unité I	Bonjour
Unité II	Le ballon
Unité III	Méchante Valentine!
Unité IV	Ensemble
Unité V	Les bébés Fleurs
Unité VI	L'orage
Unité VII	Mais où est donc Blanchette?
Unité VIII	La grande parade
Unité IX	1: La récré; 2: Le poisson rouge
Unité X	L'épicier
Unité XI	Le pique-nique
Unité XII	Un conte

Jedes Lehrerheft enthält einen Text, seine linguistische Analyse, sog. "fiches de psychomotricité" (zum Gestalten des Textes) sowie weitere Anregungen, Zeichnungen und Lieder.

- Die Methode gibt wertvolle Anregungen (v.a. in Lied- und Textangaben) für den frühen Französischunterricht. Beschreibung der Methode in: L'Education bilingue. Aspects socio-psychologiques et institutionnels. Actes du colloque international organisé par l'Assessorat Régional à l'Instruction Publique de la Vallée d'Aoste à l'occasion de la publication de la méthode "Valentine et les autres". Saint-Vincent 18/19/20 Juin 1984.

12.12.
I

Viens voir. Lerne die Sprache des Nachbarn: Französisch in der Grundschule.
v. Leoni, U./ Paschmann, M./ Pelz, M./ Rattunde, E./ Wissebach-Wagner, H.
Frankfurt: Diesterweg 1987.

- "Viens voir" ist ein neuartiges Unterrichtswerk für die Französischarbeit an der Grundschule. Es entstand vor dem Hintergrund einer immer stärkeren Kommunikation über Grenzen hinweg, die auch die Grundschule erfaßt hat. Das grenzüberschreitende Partnerschaftsprogramm "Lerne die Sprache des Nachbarn" (Baden-Württemberg/Elsaß) mit Unterricht in der jeweiligen anderen Sprache und regelmäßigen Begegnungen deutscher und französischer Grundschulkinder auf beiden Seiten des Rheins signalisiert diese neue Situation in besonders deutlicher Weise.

- "Viens voir" ist keine Fremdsprachen-Lehrmethode üblichen Zuschnitts. Das Werk trägt der Tatsache Rechnung, daß ein kohärent strukturierter Fremdsprachenunterricht mit festen Progressionskriterien und abtestbaren sprachlichen Kenntnissen in der muttersprachlich geprägten Grundschule im Grunde nicht möglich ist. Möglich ist dagegen der spielerische Umgang mit Elementen der Zielsprache, soweit diese den spontanen Antriebs- und Motivationsstrukturen, der Funktionslust und Handlungsorientiertheit, den natürlichen Neugierden und Interessen der Kinder entgegenkommen. In diesem Falle sind Grundschulkinder auch bereit, sich für längere Zeit in einer fremden Sprache aufzuhalten und sich für sie gewinnen zu lassen. Dadurch, daß "Viens voir" eine sehr große Zahl entsprechender Sprach- und Handlungsformen (Spiele, Szenarios, Geschichten, Lieder, Reime, Dialogszenen, Bilder etc.) aufbereitet, ermöglicht das Werk einen motivierenden grundschulgemäßen Französischunterricht.
"Viens voir" besteht aus mehreren Lehrwerkteilen, die variabel aufeinander bezogen sind und entsprechend genutzt werden können:

* Schülerarbeitsbuch als Bilderbuch mit Themen, Bildern und Geschichten aus einer kindlichen Welt;

* Lehrerbuch als anregendes Handbuch eines kreativen Französischunterrichts in der Grundschule.

* Spielesammlung als Anregung, längere Sprachverwendungen, in Spiel verpackt, zu ermöglichen;

* Lieder und Reime als tradierte Sprachformen, die Kindern auch emotional den Zugang zu einer Kultur schaffen;

* Marionetten- und Puppenspiele als zusätzliche Projektionsebene, um die Kinder zu eigenen Sprachhandlungen anzuregen;

* Arbeitsbögen zur punktuell eingegrenzten Spracharbeit, wo diese - in Ergänzung zum Schülerbuch - als wünschenswert erscheint;

* Bildmaterial zur Visualisierung vor allem landeskundlicher Gegebenheiten des Schülerarbeitsbuches, aber auch darüber hinaus;

* Geschichten, um den Kindern die Gewöhnung an den Zusammenhang des (vom Lehrer) gesprochenen Wortes zu ermöglichen.

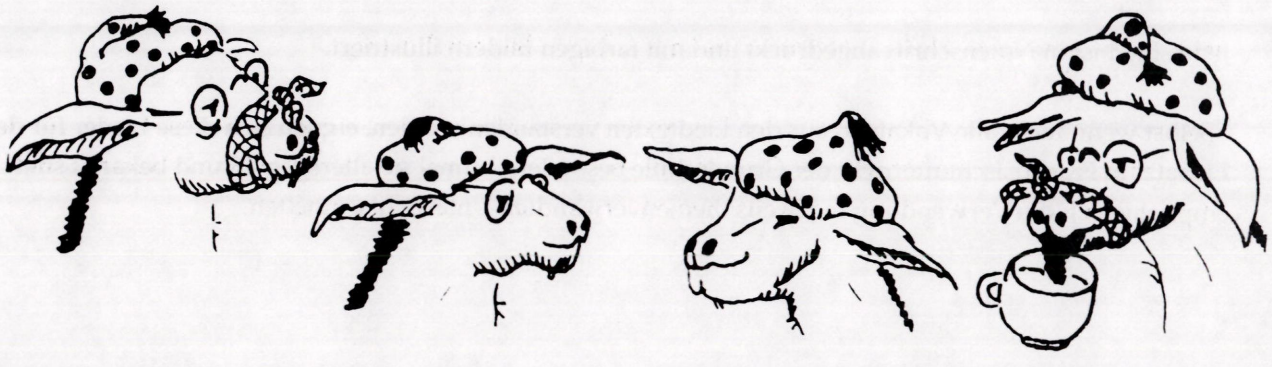
* Cassetten mit Tonarrangements zu Liedern und Reimen des Schülerarbeits- und Liederbuchs.

12.13.

Voilà (V). Französisch an deutschsprachigen Grundschulen.
Frankfurt/M.: Diesterweg, Wien: Österreichischer Bundesverlag, ab 1975.
Schülerbuch, Lehrerbuch, Medienpaket, Handpuppe.

- Der Kurs steht in der Tradition der audio-visuellen, global-strukturellen Methode (code oral - Orientierung, français fondamental 1, Einsprachigkeit, Medienverbund im Sinne des Zusammenfügens auditiver (Tonband) und visueller (Figurinen) Szene), verwirklicht jedoch auch integral wesentliche Elemente der sprechhandlungsbezogenen und kommunikativen Ausrichtung. Die 16 Dossiers von V sind nach dem gleichen Schema aufgebaut: Dialog, Kommentartext, Lied/Reim, Verarbeitungs- und Anwendungsübungen. Dennoch wird das methodische Vorgehen (bis ins Detail handlungsbezogen durchformuliert) variabel gehalten: Jede der drei Textsorten kann als Auslöser für Unterrichtshandeln dienen. Die kurzen motivierenden Textsequenzen berücksichtigen die kindliche Welt und den kindlichen Spieltrieb; sie idyllisieren nicht, sondern laden zur Identifikation durch Mitdenken und Mitmachen ein. Die Interaktionspartner - mit starker Dominanzvariabilität - sind Kinder (auch in der Schule); die Welt der Erwachsenen - wohlwollend am Rande - macht sozial indizierte Konflikte deutlich. Jeder Dossier enthält umfangreiche Anweisungen zum Spielen (Lern-, Kommunikationsspiele), in deren Zusammenhang sich Sprachliches systematisiert (vgl. Sprachindex zu Beginn, Echoliste am Schluß): Sie sind unter der Rubrik Verarbeitung stark gelenkt, unter Anwendung offener, freier.

- Vorschläge: Intentionen, in dieser Konzeption integriert, sollten explizit gemacht, bereits im Inhaltsindex ausgebracht und durch variable Dossiergestaltung verwirklicht werden:
Teilung von Dossiers im Hinblick auf bestimmte Redeabsichten, genaue Zuordnung von Intentionen und Sprachbereichen etc.



13. LIEDERBÜCHER

13.1.
II

Tenaille, Marie:
ABC tout en comptines.
Paris: Editions Fleurus 1986. 96 S.

- Dieses kleine Buch enthält viele kleine Abzählreime und -verse, die das Spiel mit den einzelnen Buchstaben des Alphabets ermöglichen. Am Ende des Buches befinden sich einige Spiele mit Buchstaben. Jede Seite ist durch einfache Zeichnungen aufgelockert.

- Nicht alle Reime und Verse sind für die Grundschule geeignet; einige enthalten zu viele schwierige Wörter. Einige Texte sind auf sehr einfachem Niveau gehalten. Die Schüler können bei einigen Gedichten neue Wörter bzw. Verse erfinden, so daß ihre Kreativität gefördert wird.

13.2.
I

Belles chansons de France.
Tournai: Casterman 1956. 19 S.

- Buch mit 11 sehr bekannten Liedern wie:

* "Au clair de la lune";
* "Compère Guilleri";
* "Cadet Rousselle";
* "La Mère Michel";
* "Il était un petit navire";
* "Le bon roi Dagobert";
* "Savez-vous planter les choux?";
* "En passant par la Lorraine";
* "Malbrough s'en va-t-en guerre";
* "Bon voyage, M'sieur Dumollet".

Jedes Lied ist in Notenschrift abgedruckt und mit farbigen Bildern illustriert.

- Selbst wenn nicht alle Vokabeln aus den Liedtexten verstanden werden, eignen sich diese Lieder für den Einsatz im Französischunterricht der Grundschule besonders, zumal sie altersgemäß und bekannt sind. Es empfiehlt sich die Verwendung in jeweils themenverwandten Unterrichtseinheiten.

13.3.
I

Rocard, A. (u.a.):
100 comptines pour un jour d'école.
Paris: Editions Fleurus 1985. 96 S.

- Taschenbuch mit einfachen Kinderreimen und einer Einleitung, die den Einsatz der Reime in der Grundschule thematisiert. Einige der Texte sind begleitet von Noten oder didaktischen Hinweisen. Die Reime sind im Buch thematisch geordnet:

* Du réveil à l'école;
* Quel jour est-on?;
* Rythmique, danse et gymnastique;
* Le corps;
* Chansons, musique;
* Récréation;
* Apès la récréation;
* Dessin, peinture;
* Lire, écrire;
* Compter;
* Fin de la matinée, déjeuner, cantine;
* La sieste;
* Langage;
* Quelques comptimes folles;
* Bricolage;
* Fêtes;
* Fin de la journée;
* De retour à la maison.

- Das Buch ist eine wertvolle Hilfe für den Lehrer, der Reime für verschiedene Themen und Situationen sucht. Obwohl für französische Kinder bis ca. 7 Jahre gedacht, sind die meisten Texte auch gut geeignet für den Französischunterricht an der deutschen Grundschule.

13.4.
II

Dès, H. / Delessert, E.:
Chanson pour mon chien. Histoire en chansons.
Neuchâtel: Editions Script; Echandens: Editions du Mille-Pattes 1986. 14 S.

- Kleines Bilderbuch, in dem ein lustiges Lied von einem kleinen Hund farbig illustriert ist. Die Noten zum Lied sind einschließlich der Gitarrengriffe im Anhang abgedruckt.

- le chien, le cochon, les poils, la moquette, ...

il est sale, il ne sent pas bon, il me lèche, mais je l'aime, ...

- Das Lied kann im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3) verwendet werden.

13.5.
I

Boutet de Monvel, M.:
Chansons de France pour les petits enfants.
Paris: Gautier-Languereau 1971. 77 S.

- Das sehr schön gestaltete Buch enthält eine Sammlung von 41 bekannten Volksliedern mit Noten, die jeweils mit lustigen und schönen Zeichnungen illustriert sind. Titel:

* Le pont d'Avignon;
* Au clair de la lune;
* La pêche des moules;
* La Polichinelle;
* Ah! vous dirais-je, maman;
* Savez-vous planter les choux?;
* Frère Jacques;
* Le furet du bois joli;
* La queue leu leu;
* La Tour, prends garde;
* Ratapataplan;
* Compère Guilleri;
* Gentil coq'licot;
* Il était une barque;
* Le roi Dagobert;
* Fais dodo, Colas;
* Le monaco;
* Giroflé, girofla;
* As-tu vu la casquette?;
* Nous n'irons plus au bois;
* J'ai du bon tabac;
* Ah! mon beau château;
* Le petit chasseur;
* Ragotin;
* Malbrough;
* La bergère;
* Cadet Rousselle;
* La bonne aventure;
* Margoton va-t-à l'eau;
* Chanson du matelot;
* Mon pèr' m'a donné un mari;
* Chanson de la mariée;
* Le chevalier du guet;
* La bell', si nous étions;
* La Palisse;
* Ramène tes moutons;
* La mist'en laire;
* Coucou;
* Le rat de ville et le rat des champs;
* En revenant d'Auvergne;
* La boulangère.

- Selbst wenn nicht alle Vokabeln aus den Liedtexten verstanden werden, eignen sich viele von diesen Liedern für den Einsatz im Französischunterricht besonders, zumal sie altersgemäß und bekannt sind.

13.6.
I

Chansons de l'âge d'or.
Tournai: Casterman Verlag 1957. 32 S.

- Buch mit sehr bekannten Volksliedern wie:

  * "Sur le pont d'Avignon";
  * "Nous n'irons plus au bois";
  * "Frère Jacques";
  * "Au clair de la lune";
  * "Joli tambour";
  * "Il était une bergère";
  * "A la volette";
  * "En passant par la Lorraine". etc.

Jedes Lied ist in Notenschrift abgedruckt und mit farbigen Bildern illustriert.

- Selbst wenn nicht alle Vokabeln aus den Liedtexten verstanden werden, eignen sich diese Lieder für den Einsatz im Französischunterricht der Grundschule besonders, zumal sie altersgemäß und bekannt sind. Es empfiehlt sich die Verwendung in jeweils themenverwandten Unterrichtseinheiten.

13.7.
III

C.D.D.P. des Vosges (Hg.):
Chansons et comptines n° 1.
Imagerie d'Epinal S.A. o.J.

- Kleine Mappe mit 8 illustrierten Blättern, aus der berühmten "Imagerie d'Epinal", die die Noten und Texte der folgenden Lieder enthalten:

  * Au clair de la lune;
  * Ronde de Guilleri;
  * Ronde de la bergère;
  * Le petit navire;
  * La Mère Michel;
  * Nous n'irons plus au bois;
  * Malbrough s'en va-t'en guerre;
  * La Marseillaise.

- Einige Lieder sind für den Einsatz an der Grundschule nicht geeignet. Die anderen können gut eingesetzt werden, selbst wenn nicht alle Vokabeln aus den Liedtexten verstanden werden. Die Lieder sind altersgemäß und bekannt. Auch wenn sie mit ganzen Texten aufgeführt werden, reicht es aus, die erste und bekannteste Strophe zu vermitteln.

13.8.
II

Tenaille, Marie:
Comptines parlées et chantées.
Paris: Editions Fleurus 1978. 96 S.

- Dieses kleine Buch enthält viele schöne Reime und Abzählverse, die allerdings wenig bekannt sind. Nach einer kurzen Einleitung über Reime und ihre Bedeutung für Kinder folgt ein alphabetisch geordneter Stichwortkatalog, in dem jedem Stichwort ein Vers oder mehrere Verse zugeordnet sind. Außerdem ist dieses Buch in zwei Kapitel unterteilt, auf die sich der Titel des Buches bezieht: Reime zum Aufsagen und Reime zum Singen. Jede Seite ist durch viele Zeichnungen aufgelockert.
Themen:

* Les animaux;
* Des jeux;
* Les enfants;
* La nature et les saisons;
* Cela se mange et se boit;
* Des historiettes;
* Des mots pour rire;
* Comptines chantées.

- Durch den Stichwortkatalog, der sehr hilfreich ist, kann der Lehrer zu einem bestimmten Themenbereich passende Reime heraussuchen, z.B. können einige Reime in Zusammenhang mit "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3) verwendet werden. Das Vokabular ist einfach gehalten, und schwierige Wörter werden durch die Zeichnungen gut illustriert.

13.9.
III

Tenaille, Marie:
Comptines pour apprendre en s'amusant.
Paris: Editions Fleurus, 1.Aufl., 1981

- Dieses kleine Buch enthält viele Abzählreime und -verse, die von einer einfachen Zeichnung begleitet sind. Die Reime sind in 6 Themenbereiche aufgeteilt:

* Des comptines pour compter;
* Se situer dans le temps, dans l'espace, dans la famille;
* Le temps qu'il fait, les saisons, les fêtes;
* Percevoir avec les 5 sens;
* Les animaux;
* Comptines pour raconter, pour rire.

- Nicht alle Reime sind für den Einsatz an der Grundschule geeignet, da die Texte zu lang sind.

13.10.
II

Faucompré, Florence:
Coquines comptines.
Paris: Editions Fleurus 1987. 92 S.

- Kleines, amüsantes Buch mit Reimen, Abzählversen, Wortspielen, Rateversen, die zum Spielen anregen. In einer kurzen Einleitung werden die Möglichkeiten (z.B. choisir un joueur, apprendre les pluriels etc.) und die Aktionen (z.B. chatouiller, embrasser l'enfant) beschrieben. Das Buch ist in 2 Arten von Reimen aufgeteilt: 1. Zum Kennenlernen der Umwelt: les animaux, les jeux, les questions (z.B. "Maman, dis-moi pourquoi?"); 2. Aktives Mitmachen (les comptines actives). Auf jeder Seite findet man viele schöne und originelle Zeichnungen. Am Ende des Buches befindet sich ein hilfreicher Stichwortkatalog.

- Dieses Buch ist sehr gut für den Grundschulunterricht zu benutzen, da die Reime einfach, lustig und lehrreich sind.

13.11.
II

Sylvestre, Anne:
Fabulettes et chansons pour le mercredi.
Paris: Les Editions Ouvrières 1978.

- Buch mit originellen Kinderliedern der bekannten Liedermacherin Anne Sylvestre. Die Lieder sind mit Noten.
Das Buch ist in folgende Kapitel untergliedert:

* Chansons pour tous les jours;
* Chansons pour le plaisir;
* Les bêtes;
* Les arbres, les fruits, les fleurs;
* La mer;
* Les travaux ...;
* ... et les jeux.

- Die Lieder haben verschiedene Schwierigkeitsgrade; einige eignen sich gut für den Einsatz in der Grundschule.
Zu den Liedern gibt es eine Schallplatte von Anne Sylvestre: "Chansons pour".

13.12.
II

Gudin, Jacqueline (Hrsg.):
Formulettes pour jouer et chanter.
Paris: Editions Fleurus 1984. 96 S.

- Dieses kleine Notenbuch enthält viele schöne und einfache Lieder mit Noten, Texten und Anleitungen zur gestischen/spielerischen Liedbegleitung. Die Lieder sind bis auf zwei ("Ainsi font, font, font" und "Pomme de Reinette") relativ unbekannt.
Themen:

* Trois classiques (La p'tite bête; Coucou; Ainsi font, font, font);
* Pour les plus jeunes;
* Pour ceux qui grandissent.

- Das Buch ist eine wertvolle Hilfe für den Lehrer, seinen Unterricht durch "Aktionslieder", die den Kindern Spaß machen, aufzulockern, und kann im Zusammenhang mit dem Themenkreis "Ich spiele gerne" (VIENS VOIR; 4) verwendet werden.

13.13.
I

Delhumeau, A. (u.a.):
La danse des doigts. Une comptine à mimer.
o.O.: Centurion Jeunesse 1983.

- In diesem kleinen Buch ist auf 8 Seiten ein Mädchen dargestellt, das mit den Fingern seiner Hände 10 Kinder mimt: wie sie sich treffen, sich begrüßen, miteinander tanzen etc.

- dix enfants s'en vont danser, ils se saluent bien bas, ils se prennent par le bras, ils lèvent la jambe, hop-là, hop-là, puis ils se séparent, se disent "au revoir", et vont se coucher, ils sont fatigués.

- Diese Sätze müßten für Schüler mit geringen Französischkenntnissen noch vereinfacht werden; dann könnte man die ganze Klasse gemeinsam die Handbewegeungen mitmachen lassen.

13.14.
II

Dès, H. / Delessert, E.:
La petite Charlotte.
Neuchâtel: Editions Script 1986: Echandens: Editions du Mille-Pattes 1986. 14 S.

- Kleines Bilderbuch, in dem ein lustiges Kinderlied farbig illustriert ist. Das Lied ist ein Dialog zwischen einem Mädchen, das einen Kuchen backen will, und einer Hexe, die ihr die dazu nötigen Geräte nicht ausleiht. Die Noten zum Lied sind einschließlich der Gitarrengriffe im Anhang abgedruckt.

- le gâteau, le fourneau, le plateau, le rouleau, ...

qui est là?, debrouille-toi comme ça, je n'en ai pas, ...

- Das Buch illustriert nicht genau die in den Liedstrophen abgelaufene Handlung, wird also zur Veranschaulichung der Geschichte nicht ausreichen. Es bietet sich jedoch an, daß die Kinder den Dialog in Szenen umsetzen und so die sich immer wiederholenden Strukturen (qui est là?, ... je n'en ai pas) einüben.

13.15.
II

Sabatier, Roland:
Le livre des chansons de France.
Paris: Editions Gallimard 1984.

- Eine Sammlung von 70 bekannten Volksliedern aus Frankreich, die jeweils die Noten enthalten und mit lustigen farbigen Zeichnungen illustriert sind. Ein Randtext vermittelt Kenntnisse über die Entstehung des Liedes und seinen geschichtlichen Hintergrund.

- Der Lehrer kann in diesem Band bekannte Lieder zu den verschiedensten Themenbereichen finden und Interessantes über deren Geschichte erfahren. Nicht alle Lieder sind für den Einsatz an der Grundschule geeignet. Oft kann jedoch ein Lied als landeskundliches Element vermittelt werden, ohne daß der Text im einzelnen verstanden wird.

13.16.
I

Charpentreau, S.:
Le livre d'or de la chanson enfantine.
Paris: Les Editions Ouvrières 1976. 348 S.

- Eine Sammlung von 30 bekannten Liedern, Versen und Abzählreimen aus Frankreich, denen jeweils die Noten beigegeben sind. Das Buch ist in folgende Kapitel untergliedert:

* Chants de nourrice;
* Comptines;
* Rondes et chants de récré;
* Chansons enfantines;
* Chansons de poètes;
* Chansons, scies et rengaines.

- Das Buch ist eine wertvolle Quelle für den Lehrer, der Lieder oder Reime sucht. Viele von diesen Texten sind sehr bekannt und eignen sich gut für den Einsatz im Französischunterricht.

13.17.
II

Baucomont, Jean u.a.:
Les comptines de langue française.
Paris: Editions Seghers 1961. 320 S.

- Das relativ umfangreiche Buch enthält sehr viele verschiedene Abzählreime und -verse. Für jeden Reim ist die Herkunft angegeben. Nach einer Einleitung über Reime in französischer Sprache und ihren Rhythmus ist dieses Buch in 14 Themenbereiche gegliedert. Im Anhang sind alle Reime alphabetisch geordnet.
Themenbereiche:

* Formulette d'avant comptée;
* Comptines numériques;
* Comptines avec jeux de mots;
* Comptines avec injonction de sortie;
* Comptines avec alliterations, jeux phoniques et mots sauvages;
* Comptines mettant en scène des animaux;
* Comptines se rapportant à des objets;
* Formulettes d'une autre fonction servant de comptines occasionnelles;
* Comptines inventées par des enfants;
* Comptines inventées par des adultes;
* Comptines composées par des écrivains.

- Der Lehrer kann in diesem Buch Reime zu den verschiedensten Themenbereichen finden, die sich auf unterschiedlichem Sprachniveau einsetzen lassen.

13.18.
I

Delhumeau, A.:
Mon index. Une comptine à mimer.
o.O.: Centurion Jeunesse 1983.

- In diesem Büchlein erzählt ein kleiner Junge, was er alles mit seinem Zeigefinger machen kann.

- mon index est un bavard, sur ma bouche il dit "chut", en l'air, il dit "est-ce que je peux?", il sait dire aussi "ici", "plus loin", "devant", "derrière", mon index est malin, très malin.

- Die beiden Wörter "bavard" und "malin" müßten erklärt werden; ansonsten eignen sich diese Beispiele gut, um mit den Kindern die Ortsadverbien zu üben.

13.19.
I

Mon premier livre de chansons. Avec 2 disques.
Paris: Larousse 1962. 61 S.

- Buch mit 30 sehr bekannten Liedern wie:

  * "Au clair de la lune";
  * "Il était une bergère";
  * "Le roi Dagobert";
  * "Sur l' pont du nord";
  * "Il court, il court, le furet ...";
  * "Sur le pont d'Avignon";
  * "Trois jeunes tambours";
  * "Savez-vous planter des choux?";
  * "Meunier, tu dors";
  * "Frère Jacques".

Jedes Lied ist in Notenschrift abgedruckt und mit farbigen Bildern illustriert. Zum Buch gehören zwei Schallplatten mit 22 Liedern.

- Selbst wenn nicht alle Vokabeln aus den Liedtexten verstanden werden, eignen sich diese Lieder für den Einsatz im Französischunterricht der Grundschule besonders, zumal sie altersgemäß und bekannt sind. Es empfiehlt sich die Verwendung in jeweils themenverwandten Unterrichtseinheiten.

13.20.
IV

Charpentreau, S. (Hrsg.):
Mon premier livre de chansons.
Paris: Les Editions Ouvrières 1983. 152 S.

- Taschenbuch mit nicht sehr bekannten Liedern (mit Noten).
Das Buch ist in folgende Kapitel gegliedert:

  * Haut comme trois pommes;
  * Amusons-nous;
  * Mon coeur bat;
  * Petites et grosses bêtes;
  * Gens qui pleurent et gens qui rient.

- Viele von diesen Liedern sind nicht bekannt und zu schwierig für den Einsatz im Französischunterricht der Grundschule.

13.21.
III

Charpentreau, Jacques (Hrsg.):
Mon premier livre de comptines.
Paris: Les Editions Ouvrières et Dessain et Tobra 1985. 146 S.

- Taschenbuch mit Abzählreimen und -versen mit einer kurzen Einleitung.
Das Buch ist in folgende Kapitel gegliedert:

* Les chats et les autres;
* Les fleurs, les fruits et les feuilles;
* Les gens;
* Célébrités;
* En famille;
* En avant la musique;
* En voyage;
* Choses et autres;
* Merveilles.

- Der Lehrer kann in diesem Band Reime zu den verschiedensten Themenbereichen finden, die sich auf unterschiedlichem - zum Teil schon sehr niedrigem - Sprachniveau einsetzen lassen.

13.22.
III

Gudin, Jacqueline:
Premières danses.
Paris: Editions Fleurus 1979. 95 S.

- Dieses kleine Buch enthält nach einer kurzen pädagogischen und historischen Einleitung mehrere Lieder mit Noten, Texten und Tanzanleitungen. Diese Tänze sind nicht nach Themen, sondern nach verschiedenen Tanzformen unter Verwendung unterschiedlicher Körperteile eingeteilt, z.B. sauter à pieds joints, utiliser ses bras, sauts en ciseaux, Polka etc.

Themen:

* Prendre possession de l'espace;
* Expression corporelle;
* Sauter à pieds joints;
* Utiliser ses bras;
* Sauts en ciseaux;
* Pas différenciés;
* Polka.

- Nicht alle Lieder wären für die Grundschule geeignet; einige enthalten zu viele schwierige Wörter. Die anderen wiederum sind in Text und Tanzanleitung auf sehr einfachem Niveau gehalten und können im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich spiele gerne" (VIENS VOIR; 4) verwendet werden.

13.23.
I

Delhumeau, A.:
Que fait ma main? Une comptine à mimer.
o.O.: Centurion Jeunesse 1983.

- In diesem Büchlein zeigt uns ein kleines Mädchen, was es alles mit seinen Händen machen kann.

- elle caresse, tape, frotte, chatouille, pince, danse, applaudit, au revoir, à bientôt, ...

- Die Sprache dieses Buches ist sehr einfach, die Kinder können die Gesten alle zusammen mitmachen.

13.24.
I

Delhumeau, A. (u.a.):
Regarde ma main. Une comptine à mimer.
o.O.: Centurion Jeunesse 1983. 10 S.

- Kleines Kinderbüchlein, das mit 8 farbigen Bildern einen einfachen Reim illustriert: Ein Junge probiert aus, welche Gegenstände er mit seiner Hand darstellen kann.

- Avec ma main, je fais
une cuillère,
une fourchette,
un couteau,
un crochet,
un rateau,
des ciseaux,
des pinces,
un marteau.

- Der Reim eignet sich sehr gut zur Einführung der genannten Wörter bei Schülern mit geringen Französischkenntnissen. Die ganze Klasse kann die auf den Bildern dargestellte Gestik nachvollziehen.

13.25.
I

Rosenstiehl, Agnès:
60 chansons, 60 musiques.
Paris: Centurion Jeunesse 1978. 220 S.

- Ein ansprechendes Liederbuch mit 60 bekannten und weniger bekannten Liedern, die jeweils farbig illustriert und von der Notenschrift begleitet sind. Obwohl es sehr verschiedene Lieder enthält, ist das Buch inhaltlich nicht gegliedert.

- Der Lehrer kann in diesem Band Lieder zu den verschiedensten Themenbereichen finden, die sich meistens schon auf sehr einfachem Sprachniveau einsetzen lassen.
Viele der Lieder können von den Kindern gespielt werden; das Buch enthält entsprechende Spielvorschläge.
Leider hat der Band kein Inhaltsverzeichnis, so daß das Auffinden bestimmter Liedthemen erschwert ist.

13.26.
I

Rosenstiehl, Agnès:
66 chansons, 6 canons, 6 noëls.
Paris: Centurion Jeunesse 1982. 220 S.

- Ein ansprechendes Liederbuch mit 78 bekannten und weniger bekannten Liedern, die jeweils farbig illustriert und von der Notenschrift begleitet sind.
Das Buch ist in folgende Titel untergliedert:

* Chansons pour rire;
* Chansons pour les gourmants;
* Chansons pour pleurer;
* Chansons d'amour;
* Chansons pour dormir;
* Chansons pour jouer;
* Chansons pour raconter;
* Chansons pour la guerre;
* Chansons pour chanter ensemble;
* Chansons pour Noël.

- Der Lehrer kann in diesem Band Lieder zu den verschiedensten Themenbereichen finden, die sich auf unterschiedlichem - zum Teil schon sehr niedrigem - Sprachniveau einsetzen lassen.
Bei Liedern, deren Titel nicht kindgerecht anmuten, wurde ein Bezug zur Welt des Kindes hergestellt. So enthält z.B. das Kapitel "Chansons pour la guerre" keine Schlachtlieder, sondern besingt u.a. ein Schloß aus Bauklötzen. Im Kapitel "Chansons pour jouer" finden sich Spielanleitungen zu den Liedern.

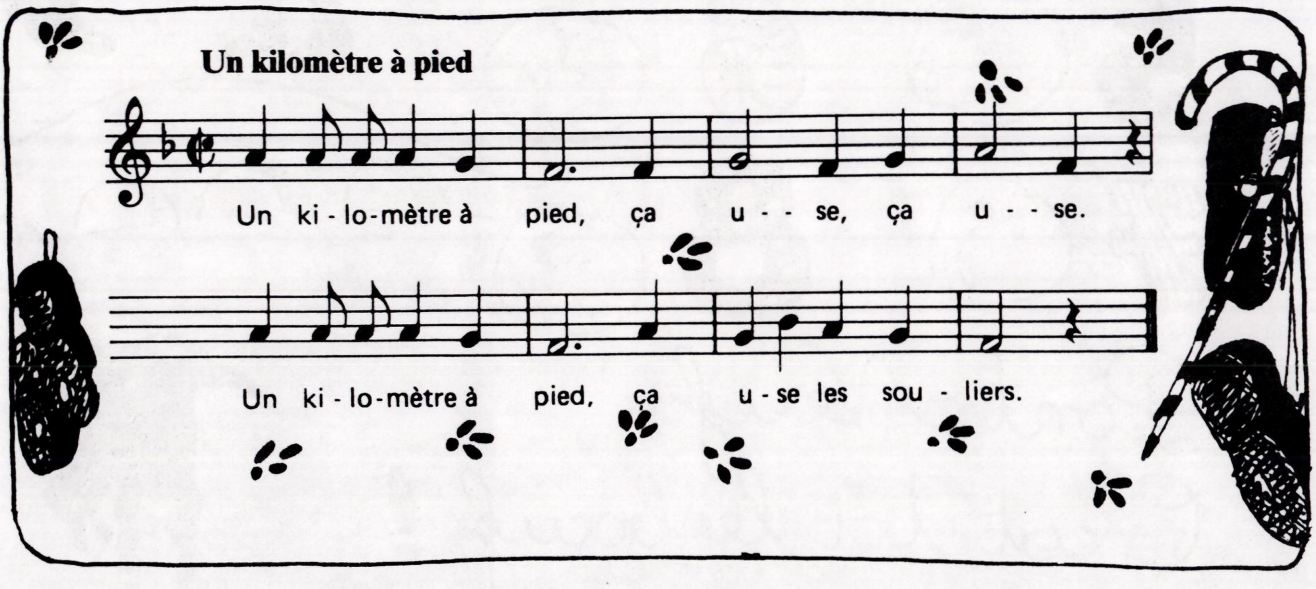
13.27.
I

Gauvenet, Hélène:
Une souris verte...(Comptines, rondes, jeux, chansons, poèmes).
o.O.: Didier 1965. 60 S.

- Ein Kinderbuch mit Auszählreimen, Singspielen, Liedern und Gedichten mit einer Einleitung zu den Textarten, einigen Spielvorschlägen und Erklärungen von schwierigen Wörtern.

* Am, stram, gram;
* Jamais on a vu;
* Le palais royal;
* Marie Madeleine;
* Une poule sur un mur;
* La rose du muet;
* Promenons-nous dans les bois ...;
* Il court, il court, le furet;
* Bonjour, Guillaume;
* La souris verte;
* Dansons la capucine;
* Allons chercher de l'herbe;
* Savez-vous planter les choux?;
* Frère Jacques;
* Au clair de la lune;
* L'alouette;
* Il était une bergère;
* Sur le pont d'Avignon.

- Das Buch wurde mit dem Ziel verfaßt, ausländischen Kindern Freude am spielerischen Umgang mit der französischen Sprache zu vermitteln. Es enthält deswegen besonders einfache Texte, in denen geläufige Wörter aus dem Alltag auf spielerische Weise verwendet werden.



13.28.
II

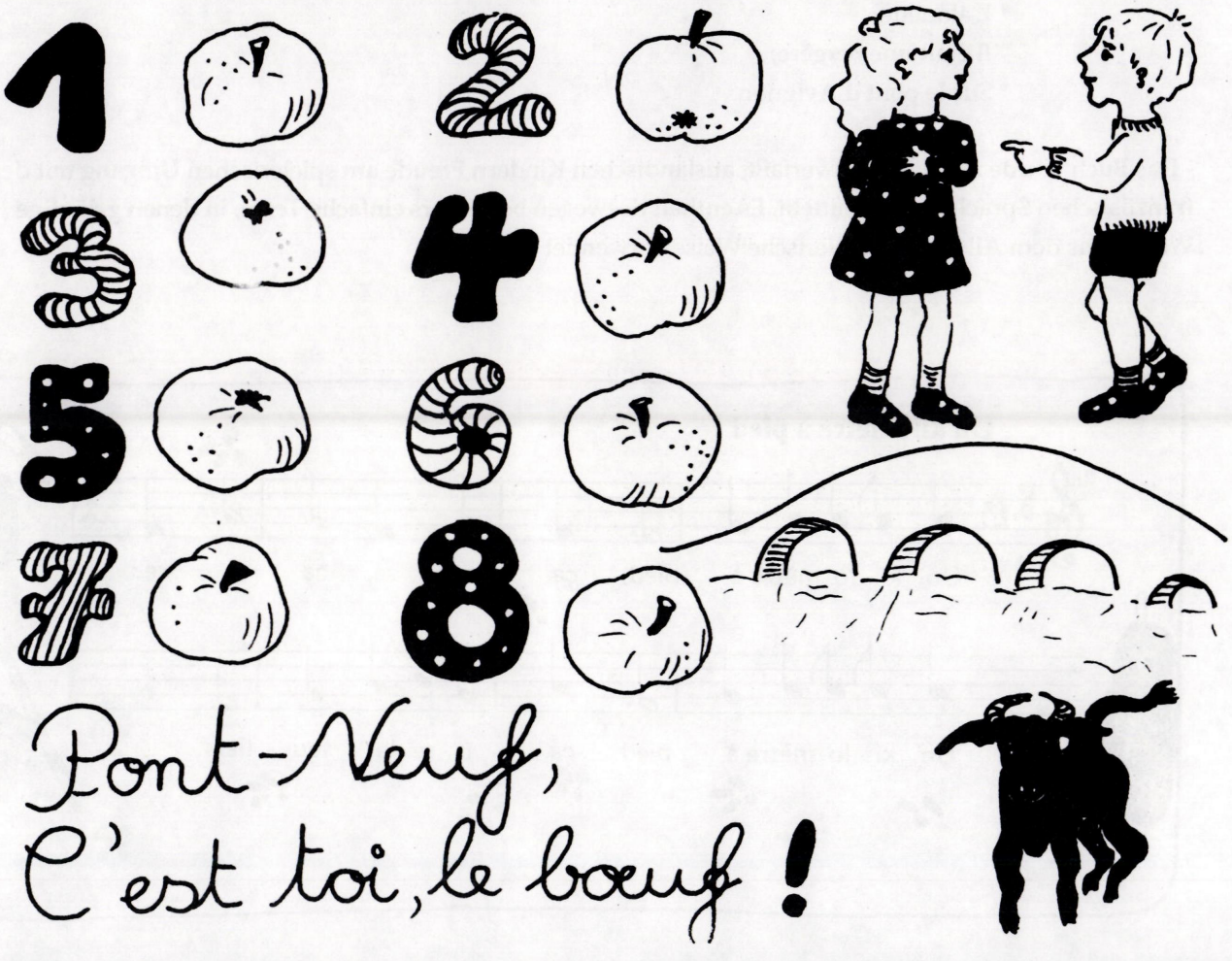
Gudin, Jacqueline (Hrsg.):
Voici des rondes.
Paris: Editions Fleurus 1976. 96 S.

- Dies ist ein Buch mit einfachen Kinderliedern zu einfachen Melodien. Zu jedem Lied werden genaue Tanzanweisungen gegeben. Alle Tänze werden im Kreis getanzt. In einer Einleitung wird die Technik der Kreistänze erklärt und werden praktische Hinweise zu ihrer Durchführung gegeben. Einige Lieder sind durch schöne Zeichnungene illustriert. Leider ist dieses Buch nicht Themen zugeordnet, sondern nur nach 3 Kategorien unterteilt:

  * Pour former la ronde;
  * Pour danser la ronde;
  * Rondes pour jouer.

- Die Lieder und Tänze sind gut im Unterricht verwendbar aufgrund ihrer einfachen Sprache und der ausführlichen Anleitung, z.B. in Zusammenhang mit dem Themenkreis "Ich spiele gerne" (VIENS VOIR; 4).

5.2 Une pomme, deux pommes



14. MÄRCHENBÜCHER

14.1.
III

Cappe, Jeanne:
Alice au pays des merveilles.
Tournai: Casterman 1953. 31 S.

- Die bekannte Geschichte von Alice im Wunderland. Kinderbuch mit vielen farbigen Bildern.

- le lapin, le terrier, la souris, la chenille, les chats, le bébé-cochon, la rose, le homard, ...

rêver, elle s'étonne, c'est curieux, elle a envie de rire, qu'est-ce que c'est, pourquoi ...

- Das Buch kann in erster Linie dem Lehrer dienen, das Märchen in einer französischen Fassung kennenzulernen. Das Märchen kann im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (z.B. VIENS VOIR; 3) verwendet werden. Die Bilder eignen sich gut zur Illustration des phantastischen Geschehens, der Text muß jedoch radikal vereinfacht werden.

14.2.
II

Cappe, Jeanne:
Blanche-Neige. Les musiciens de Brême.
Tournai: Casterman 1962. 31 S.

- Zwei bekannte Märchen der Gebrüder Grimm:
"Blanche-Neige" - "Schneewittchen";
"Les musiciens de Brême" - "Die Bremer Stadtmusikanten".
Kinderbuch mit vielen farbigen Bildern.

- * Schneewittchen: la reine, le miroir, le chasseur, la forêt, les nains, la pomme, le prince, ...

elle se regarde dans le miroir, elle trouve la maison des nains, ...

* Die Bremer Stadtmusikanten: l'âne, le chien, le chat, le coq, les bandits, l'orchestre, ...

l'âne rencontre le chien, ils font peur aux bandits, ils habitent dans la maison, ...

- Das Buch kann in erster Linie dem Lehrer dienen, das Märchen in seiner französischen Fassung kennenzulernen. Die Texte müssen für den Gebrauch in der Grundschule radikal vereinfacht und die wenigen Bilder durch weiteres Anschauungsmaterial ergänzt werden. Zur Präsentation von Märchen eignen sich z.B. Puppenspiele.
Die Bremer Stadtmusikanten können im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (z.B. VIENS VOIR; 3) verwendet werden.

14.3.
III

Lavater, W.:
Blanche-Neige.
Paris: Adrien Maeght Editeur 1974.

- Diese kunstvoll gezeichnete Buch erzählt das Märchen von Schneewittchen und den sieben Zwergen mit Hilfe von Farben und Formen. Am Anfang werden diese Farben und Formen mit ihrer Bedeutung vorgestellt; ansonsten enthält das Buch keine Sprache.

- les arbres, la maison, le miroir magique, la méchante reine, les nains, le prince,...

- Durch die Vielzahl der Personen und Gegenstände wird das Märchen sehr komplex dargestellt. Es müßte vereinfacht und auf den Grundgehalt reduziert werden.

14.4.
II

Cappe, Jeanne:
Cendrillon et autres contes de Perrault.
Tournai: Casterman 1950. 31 S.

- 4 bekannte Märchen von Perrault:

"Cendrillon" - "Aschenputtel";
"Le chat botté" - "Der gestiefelte Kater";
"Peau d'âne" - "Eselshaut";
"Les fées" - "Die Feen".

Kinderbuch mit vielen farbigen Bildern.

- Das Buch kann in erster Linie dem Lehrer dienen, die vier Märchen in ihrer französischen Fassung kennenzulernen. Die Texte müssen für den Gebrauch an der Grundschule radikal vereinfacht und die wenigen Bilder durch weiteres Anschauungsmaterial ergänzt werden. Zur Präsentation von Märchen eignen sich z.B. Puppenspiele. Zu den Märchen vom Aschenputtel und dem gestiefelten Kater gibt es Diaserien.

14.5.
IV

Perrault, Charles:
Contes de fées.
Frankfurt: Diesterweg 1984. 80 S.

- Mehrere Märchen von Perrault mit einer Einleitung über Perraults Leben und die Epoche der Klassik. Taschenbuch.

- <u>Prosa:</u>

"La belle au bois dormant" - "Dornröschen";
"Le petit chaperon rouge" - "Rotkäppchen";
"Barbe-Bleue" - "Ritter Blaubart";
"Le chat botté" - "Der gestiefelte Kater";
"Les fées" - "Die Feen";
"Cendrillon" - "Aschenputtel";
"Le petit poucet" - "Der kleine Däumling".

<u>Reime:</u>

"Les souhaits ridicules" - "Die drei Wünsche";
"Peau d'âne" - "Eselshaut".

- Die Sammlung kann in erster Linie dazu dienen, daß der Lehrer die Märchen in der französischen Fassung kennenlernt. Zur Darstellung von Märchen in der Grundschule eignen sich besonders Puppenspiele und Theater.

14.6.
IV

Contes d'ici et d'ailleurs. (Titel u.a.).
Paris: ADPF et Clé International 1976-1977-1978. Je ca. 15 S.

- Diese Serie von 13 Heften ist für französische Schüler geeignet. Jedes Heft, das mit schönen farbigen Bildern illustriert ist, enthält ein kurzes Märchen aus einer Region der Welt:

* La légende du sel (Conte Asiatique);
* La princesse et le pêcheur (Conte Asiatique);
* L'historie de la pastèque (Conte Asiatique);
* Le secret du tapis bleu (Conte Géorgien);
* Katike (Conte Hongrois);
* Loup blanc (Conte Canadien);
* La belle qui ne parlait pas (Conte Africain);
* Les trois frères (Conte Africain);

* L'arbre magique (Conte Marocain);
* La fiancée du Nil (Conte Egyptien);
* L'oiseau de Jaébé (Conte Argentin);
* La fée des eaux (Conte Brasilien);
* Le cheval de Djoha (Conte Arabe).

- Die Märchen selbst sind für den Unterricht nicht geeignet. Sie können aber dem Lehrer zur Herstellung von Theater- und Handpuppenszenarios Anregungen geben.

14.7.
III

LaFontaine, Jean de:
Fables.
Tournai: Casterman 1955. 31 S.

- Kinderbuch mit vielen farbigen Bildern.
11 bekannte Fabeln von La Fontaine:

"Le heron" - "Der Reiher";
"Le corbeau et le renard" - "Der Rabe und der Fuchs";
"Le lièvre et la tortue" - "Der Hase und die Schildkröte";
"La laitière et le pot au lait" - "Milchmädchen ...";
"La cigale et la fourmi" - "Die Grille und die Ameise";
"Le chat, la belette et le petit lapin" - "Die Katze, das Wiesel und das Häschen";
"Le renard et la cigogne" - "Der Fuchs und der Storch";
"Le lion et le rat" - "Der Löwe und die Ratte";
"La colombe et la fourmi" - "Die Taube und die Ameise";
"Le meunier, son fils et l'âne" - "Der Müller, sein Sohn und der Esel";
"Le rat de ville et le rat des champs" - "Die Stadtratte und die Feldratte".

- Die Fabeln können im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (z.B. VIENS VOIR; 3) verwendet werden. Es ist nötig, den Text radkal zu vereinfachen. Zu den Bildern allein kann eine neue Geschichte "erfunden" werden.

14.8.
III

Perrault, Charles:
La Belle au bois dormant. Riquet à la houppe.
Tournai: Casterman 1972. 32 S.

- Zwei bekannte Märchen von Perrault:

"La Belle au bois dormant" - "Dornröschen";
"Riquet à la houppe" - " ...".

Kinderbuch mit vielen farbigen Bildern.

- * La Belle au bois dormant:
le roi, la reine, la princesse, le château, la fée, s'endormir, ...

elle se pique, elle s'endort, elle dort cent ans, le prince réveille la princesse, ...

* Riquet à la houppe:
laid/beau, belle/stupide, ...

il veut se marier avec elle, elle devient intelligente, il devient beau, ...

- Das Buch kann in erster Linie dem Lehrer dienen, die zwei Märchen in ihrer französischen Fassung kennenzulernen. Es wird nötig sein, für beide Geschichten den Text zu vereinfachen. Dornröschen kann mit einfachen Wörtern anhand der Bilder nachvollzogen werden. Das andere Märchen hat sehr wenig Handlung und ist deswegen schwer nachvollziehbar.

14.9.
II

Leprince de Beaumont, Madame:
La belle et la bête.
Tournai: Casterman 1973. 31 S.

- Kinderbuch mit vielen farbigen Bildern: Die bekannte Geschichte von La Belle et la Bête: Ein hübsches Mädchen wird gezwungen, mit einem Tier in einem Schloß zu leben. Am Ende verwandelt sich das Tier in einen hübschen Prinzen.

- le marchand, trois filles, la rose, la belle, la bête, le château, le prince, ...

il est pauvre, il cueille une rose, la bête est en colère, la bête devient un prince, ...

- Das Buch kann in erster Linie dem Lehrer dienen, das Märchen in seiner französischen Fassung kennenzulernen. Es ist nötig, den Text radikal zu vereinfachen. Die sehr bekannte Geschichte kann mit einfachen Worten anhand der Bilder nachvollzogen werden.

14.10.
III

Daudet, Alphonse:
La chèvre de M. Seguin. Le sous-préfet aux champs. En Camargue.
Tournai: Casterman 1983. 31 S.

- 3 bekannte Märchen von Alphonse Daudet:

"La chèvre de M. Seguin" - "Die Ziege des Herrn Seguin";
"Le sous-préfet aux champs" - "Der Unterpräfekt ...";
"En Camargue" - "In der Camargue".

Kinderbuch mit vielen farbigen Bildern.

- la chèvre, le paysan, l'herbe, l'étable, la corde, la montagne, le loup, ...

elle est attaché, elle s'échappe, elle va dans la montagne, elle se bat avec le loup, le loup la mange, ...

- Die Geschichte "La chèvre de M. Seguin" kann im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (z.B. VIENS VOIR; 3) verwendet werden. Es ist nötig, den Text radikal zu vereinfachen. Zur Geschichte gibt es eine Diaserie.
"Le sous-préfet aux champs" und "En Camargue" sind wegen der zu speziellen Wörter und Situationen nicht für den Einsatz in der Grundschule zu empfehlen.

14.11.
III

Cappe, Jeanne:
La petite fille aux allumettes et autres contes d'Andersen.
Tournai: Casterman 1945. 31 S.

- Mehrere vereinfachte Märchen von Andersen mit einer ansprechenden Einführung:

"La petite fille aux allumettes" - "Das Mädchen mit den Schwefelhölzern";
"La princesse sur un pois" - "Die Prinzessin auf der Erbse";
"Les fleurs de la petite Ida" - "Die Blumen der kleinen Ida";
"Le rossignol" - "Die Nachtigall";
"Le vilain petit canard" - "Das häßliche kleine Entlein";

Kinderbuch mit vielen farbigen Bildern.

- Das Buch kann in erster Linie dem Lehrer dienen, die fünf Märchen in ihrer französischen Fassung kennenzulernen. Die Texte müssen für den Gebrauch in der Grundschule radikal vereinfacht und die wenigen Bilder durch weiteres Anschauungsmaterial ergänzt werden. Zur Präsentation von Märchen eignen sich z.B. Puppenspiele. Zum Märchen vom häßlichen kleinen Entlein gibt es eine Diaserie.

14.12.
IV

Andersen:
La petite sirène.
Tournai: Casterman 1981. 29 S.

- Die bekannte Geschichte der kleinen Seejungfrau, die die Menschenwelt kennenlernen will. Kinderbuch

mit vielen farbigen Bildern.

- la sirène, la mer, le bateau, la tempête, le prince, ...

elle s'ennuie, elle veut voir le monde des hommes, elle sauve le prince, ...

- Der Text ist für die Grundschule zu schwierig, und bei der radikalen Vereinfachung, die notwendig wäre, würde die Geschichte ihren Charme verlieren.

14.13.
II

Lavater,W.:
Le petit chaperon rouge.
Paris: Adrien Maeght Editeur 1965.

- Dieses kunstvoll gezeichnete Buch erzählt die Geschichte von Rotkäppchen mit Hilfe von Formen und Farben. Außer in der Einleitung, in der die Personen und Gegenstände mit den jeweiligen Farben und Formen dargestellt sind (in 4 Sprachen), enthält das Buch keine Sprache.

- la mère, le Petit Chaperon Rouge, la grand-mère, la fôret, le loup, la maison, le chasseur, le lit.

- Da die Geschichte bei Kindern im allgemeinen bekannt ist, werden sie die Bedeutung der Punkte und Striche leicht nachvollziehen können.

14.14.
II

Perrault, Charles:
Le petit poucet. Le petit chaperon rouge. Barbe-Bleue. Les fées.
Tournai: Casterman 1979. 31 S.

- 4 bekannte Märchen von Perrault:

"Le petit poucet" - "Der kleine Däumling";
"Le petit chaperon rouge" - "Rotkäppchen";
"Barbe-Bleue" - "Blaubart";
"Les fées" - "Die Feen".

Kinderbuch mit vielen farbigen Bildern.

- Das Buch kann in erster Linie dem Lehrer dienen, die vier Märchen in ihrer französischen Fassung kennenzulernen. Die Texte müssen für den Gebrauch an der Grundschule radikal vereinfacht und die wenigen Bilder durch weiteres Anschauungsmaterial ergänzt werden. Zur Präsentation von Märchen eignen sich z.B. Puppenspiele.

14.15.
III

Grimm, Gebrüder:
Les trois cheveux d'or du diable. Les trois fileuses. La lumière bleue.
Tournai: Casterman 1978. 31 S.

- 3 Märchen der Gebrüder Grimm:

"Les trois cheveux d'or du diable" - "Der Teufel mit den drei goldenen Haaren";
"Les trois fileuses" - "Die drei Spinnerinnen";
"La lumière bleue" - "Das blaue Licht".

Kinderbuch mit vielen farbigen Bildern.

- Das Buch kann in erster Linie dem Lehrer dienen, die Märchen in ihrer französischen Fassung kennenzulernen. Es ist nötig, den Text radikal zu vereinfachen. Die drei Märchen können mit einfachen Wörtern anhand der Bilder nachvollzogen werden.

14.16.
II

Prokofiev, S./ Cooney, B.:
Pierre et le loup.
Paris: Editions G.P. 1986.

- Dieses farbenfrohe Kinderbuch erzählt auf 6 Seiten, die nach vorne aufklappbar sind, die russische Geschichte von Peter und dem Wolf.
Durch die dreidimensionale Gestaltung der Seiten entsteht ein Theatereffekt, durch den die Akteure der Geschichte fast lebendig erscheinen. Außerdem ist eine Schallplatte zu der Geschichte vorhanden.

- le grand-père, le canard, le loup, l'oiseau, le chat, les chasseurs, la corde,...

le grand-père est dans le jardin, le loup mange le canard, Pierre monte dans l'arbre, il attrape le loup,...

- Durch die guten Illustrationen, und bei Vereinfachung des Textes, ist dieses Buch schon früh in der Klasse einsetzbar.

14.17.
III

Weyergans, Franz:
Pinocchio.
Tournai: Casterman 1954. 31 S.

- Die Abenteuer von Pinocchio. Die Geschichte wurde von Franz Weyergans vereinfacht. Kinderbuch mit vielen farbigen Bildern.

- le pantin, le vieil homme, le renard, le pauvre chat, la fée, le nez, le pigeon, le requin, ...

il fabrique le pantin, il s'appelle Pinocchio, il est dans la rue, il se brûle les pieds, il est au marché, il pleure, ils mangent du poulet, il a un très long nez, le pigeon le porte, il est dans la boulangerie, il se bat, c'est un vrai garçon, ...

- Das Buch kann in erster Linie dem Lehrer dienen, das Märchen in seiner französischen Fassung kennenzulernen. Es ist nötig, den Text radikal zu vereinfachen. Die sehr bekannte Geschichte kann mit einfachen Wörtern anhand der Bilder nachvollzogen werden.

15. METHODISCHE ANREGUNGEN ZUR FRÜHEN SPRACHVERMITTLUNG

15.1.
II

Mariotti, M.:
Animains.
Paris: Dessain et Tobra 1984.

- Der Titel des Buches (eine Zusammensetzung aus "animal" und "main") weist auf seinen Inhalt hin: farbige Bilder von angemalten Händen, die Tiere darstellen. Außer einer Einleitung (für den Lehrer) auf der Innenseite des Umschlags enthält das Buch keine Sprache.

- Das Buch ist eine schöne Anregung für die Phantasie. Zum Erlernen von Tiernamen könnte es im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3) verwendet werden.

15.2.
IV

Siret, M.:
Créer des masques.
o.O.: C.N.D.P. 1978.

- 12 farbige Dias (mit beigefügter Mappe und Schallplatte) mit selbstgebastelten Masken, die die Phantasie und Kreativität von Kindern anregen sollen.-Im Innern der Mappe befindet sich außerdem eine kleine Beschreibung mit Abbildungen von einigen Masken, Reimen und Arbeitsanweisungen.

- Anhand der Dias können die Kinder die Farben, Formen und den Ausdruck (z.B. fröhlich, traurig etc.) der Masken beschreiben und sich anregen lassen, selbst ähnliche Masken zu malen oder zu basteln. Die dazugehörigen Reime (im Heft und auf der Platte) sind sprachlich zu schwierig.

15.3.
II

Froidevaux, M.-G.:
Découpages animés.
Paris: Editions Fleurus 1985. 48 S.

- In diesem Buch wird erklärt, wie man 8 bewegliche Modelle aus Pappe oder Papier basteln kann. Die Modelle sind einfach zu realisieren und verlangen sehr wenig Material. Die Ausschneidemodelle sind in originaler Größe und die Bastelanleitungen sind mit Fotos und Zeichnungen illustriert.

Modelle:

* das Nilpferd;

* das Krokodil;
* der Löwe;
* der Elefant;
* die Giraffe;
* die Palme;
* die Tse-Tse-Fliege;
* der Landrover.

- Das Buch kann im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3) eingesetzt werden.

15.4.
I

Deutschunterricht in französischen Grundschulen.
Praktische Unterrichtsbeispiele.
Bad Honnef: Deutsch-Französisches Jugendwerk, o.J. 206 S.

- Diese Lehrerhandreichung enthält praktische Unterrichtsbeispiele des frühen Deutschunterrichts für Grundschulkinder: Spiele, Reime und Anregungen für sonstige Unterrichtshandlungen etc.

- Obwohl das Heft für den frühen Deutschunterricht gedacht ist, kann es dem deutschen Lehrer Informationen und Anregungen für den eigenen Französischunterricht geben.

15.5.
I

Maier, W. et al.:
Didaktische Handreichung zur Spracharbeit "Deutsch in französischen Ecoles Maternelles und Ecoles Primaires".
Bad Honnef: Deutsch-Französisches Jugendwerk, o.J.

- Sammlung von Lehreinheiten und Erfahrungsberichten zur frühen Spracharbeit bis hin zu relativ detaillierten zeitlichen Ausarbeitungen.

- Eine Publikation aus der Frühzeit des deutsch-französischen Lehrerinnen-/Lehrer- und Erzieherinnen-/Erzieheraustauschprogramms, die gleichwohl auch heute noch wertvolle Anregungen für die Unterrichtsgestaltung zu geben vermag.

15.6.
I

Bretzer, H. et al.:
Didaktische Handreichung zur Spracharbeit "Französisch in Kindergärten und Grundschulen".
Bad Honnef: Deutsch-Französisches Jugendwerk 1972.

- Stoff- und Stundenpläne für die frühe Zweitsprachenarbeit, die v.a. aus den Erfahrungen in Bad Bergzabern herausgewachsen sind, mit allgemeinen Hinweisen zu den verschiedenen Sprachteilen, Textsorten, Medien und Artikulationsschemata dieses Unterrichts und einer abschließenden Sammlung von chants, comptines und rondes.

- Eine Publikation aus der Frühzeit des deutsch-französischen Lehrerinnen-/Lehrer- und Erzieherinnen-/Erzieheraustauschprogramms, die gleichwohl auch heute noch wertvolle Anregungen für die Unterrichtsgestaltung zu geben vermag.

15.7.
II

Kirst, W./Fiehmeyer, U.:
Entraînement à la créativité.
o.O.: Castermann 1975. 128 S.

- Ein eindrucksvolles Buch, das davon ausgeht, daß jeder Mensch kreativ ist und daß man lernen und Kreativität weiterentwickeln muß, damit sie nicht verkümmert. Es gibt Anleitung zu vielen Spielen mit Bildern, Wörtern und Zahlen, die diese Fähigkeit fördern sollen.

- Dieses Buch gibt wertvolle Anregungen für kreative Spiele, die in etwas vereinfachter Form gut in der Grundschule einsetzbar sind.

15.8.
I

Pädagogisches Institut München (Hrsg.):
Französisch an Grundschulen. Arbeitshilfen für das 1. Lernjahr.
München 1981. 91 S.

- Sammlung von Unterrichtshilfen, die im Rahmen einer Fortbildungsveranstaltung von Französischlehrern aus Bad Bergzabern, Belgrad, Freiburg i.Br., Heidelberg, Karlsruhe, Mannheim, München und Wien erarbeitet wurden.

- Das Heft enthält sehr wertvolle Anregungen zu den Inhaltsbereichen

"Kontakt zu anderen";
"Wünsche und Aufforderungen ausdrücken";
"Gefühle und Bedürfnisse äußern";

"Informationen einholen und geben";

jeweils gekoppelt mit Hinweisen zu den benötigten Medien und zum methodisch-didaktischen Verfahren. Diesen Beschreibungen folgen konkrete Unterrichtsentwürfe zu den Themen

"Begrüßung";
"Spielen";
"Alter angeben";
"Es schneit".

Einigen Inhaltsbereichen (z.B. "Grußformeln austauschen", "sich vorstellen", "Gratulieren und Glück wünschen" etc.) werden zur Umsetzung Reime, Lieder und Bewegungsspiele zugeordnet.
Aus diesen musischen Elementen wird eine Wortschatzliste extrahiert, a) geordnet analog zu den Lerninhalten, b) alphabetisch geordnet. Ein Liederverzeichnis (z.T. mit Noten) - in gleicher Weise doppelt angelegt - rundet den Gebrauchswert des Heftes ab.

15.9.
I

Maier, W.:
Französisch im Elementarbereich.
Bad Honnef: Deutsch-Französisches Jugendwerk, o.J. 238 S.

- Diese Handreichung referiert Ergebnisse psycholinguistischer Forschung und Erfahrungen zum frühen Französischunterricht (Kindergarten) in Bayern. Die Ergebnisse führen zu interessanten Aussagen zur Theorie und Praxis des Zweitsprachenerwerbs im Vorschulalter. Das Heft enthält eine Sammlung von Liedern, Abzählreimen, Tänzen, Spielen.

- Die Handreichung kann dem Lehrer interessante Informationen und Anregungen für den eigenen Unterricht geben. Das Heft ist auf deutsch verfaßt; daneben gibt es auch eine französische Version.

15.10.
I

Gemeinde Nievenheim (Hrsg.):
Französisch in Kindergarten und Grundschule.
Nievenheim 1971. 135 S.

- Umfangreicher Erfahrungsbericht von Beteiligten aus der frühen Spracharbeit der Jahre 1968-1971.

- Eine Publikation aus der Frühzeit des deutsch-französischen Lehrerinnen-/Lehrer- und Erzieherinnen-/Erzieheraustauschprogramms, die gleichwohl auch heute noch wertvolle Anregungen zu geben vermag: Die Probleme haben sich seither offensichtlich nur z.T. geändert.

15.11.
0

Selge, K. und M.:
Frühdeutsch in Frankreich.
Chaville: Editions Bois D'Chaville 1986. 184 S.

- Reichhaltige Dokumentation aus der praktischen Arbeit 1984/85 in Frankreich, die für alle an frühem Fremdsprachenunterricht Interessierten von großer Bedeutung ist.

- Aus der Einleitung:
"1. Schwerpunkt unserer Arbeit war, das darstellende Spiel systematisch als Methode des frühkindlichen Deutschunterrichts anzuwenden. Wir haben deshalb unser FRÜHDEUTSCH-SPEKTAKEL, bei dem ein Querschnitt durch drei Jahresprogramme (CE 2, CM 1 und CM 2) in theatralischem Rahmen vorgeführt wurde, ausführlich mit Fotos und detaillierten Inszenierungsprotokollen festgehalten.

2. Ein zweites Ziel unserer Arbeit war es, durch UNTERRICHTS-MODELLE die Diskussion über die sogenannte Progression im frühzeitigen Fremdsprachenunterricht von der Seite der Unterrichtspraxis her zu reflektieren und vielleicht ein Stück weiterzubringen. Die Modelle "Morgens aufstehen" und "Mein oder dein?" sind Beleg dafür. Das letztgenannte Modell haben wir auf Wunsch der französischen Schulaufsicht für die im Entstehen begriffenen RAHMENRICHTLINIEN, an deren deutscher Fassung wir beteiligt waren, geschrieben.

3. Wir haben ferner als Mitarbeiter bei Einführungs- und Fortbildungsseminaren für die Frühdeutschlehrer deren Bedürfnisse kennengelernt und daraufhin eine DIALOG- und LIED-DIDAKTIK entwickelt.

4. Schließlich haben wir es auch als unsere Aufgabe angesehen, die wenigen Gelegenheiten, die sich uns boten, zu ergreifen, um die französische ÖFFENTLICHKEIT über das Frühdeutsch-Programm und unsere Arbeit zu informieren. Dabei war es stets unsere Absicht, für die gute Sache des frühkindlichen Deutschunterrichts in Frankreich zu werben und uns da, wo wir Mängel zu erkennen glaubten, für eine Verbesserung der inneren und äußeren Arbeitsbedingungen der deutschen Lehrkräfte einzusetzten."

15.12.
II

Knister/Maar, P.:
Frühling, Spiele, Herbst und Lieder.
Ravensburg: Otto Maier 1981.

- Dieses Heft enthält 24 Bätter mit Ausschneiderabeiten für Kinder ab 4 Jahren. Zu jedem Blatt gibt es für den Lehrer ausführliche Anleitungen.

- Dieses Heft steht in enger thematischer Verbindung zum gleichnamigen Handbuch mit Schallplatte. Trotzdem können die Blätter in Verbindung mit einem passenden Thema oder Spiel eingesetzt werden. Viele von diesen Blättern können im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS

VOIR; 3) verwendet werden.

15.13.
0

Causse, R.:
Guide des meilleurs livres des enfants.
o.O.: Calman Levy 1986. 270 S.

- Das Buch enthält für junge Leser zwischen 0 und 14 Jahren die 2000 besten Bücher französischer Sprache. Es ist in folgende Kapitel gegliedert:

* Kinderbücher (0-3 Jahre), (3-7 Jahre), (nach 7 Jahren);
* Humoristische Bücher;
* Das Kind in der Gesellschaft;
* Die anderen Länder;
* Märchen;
* Gedichte, Lieder, Reime;
* Künstlerische Bücher;
* Comics;
* Romane;
* Science-Fiction.

- Der Lehrer kann in diesem "Literaturführer" Bücher zu den verschiedensten Themenbereichen finden, die sich auf unterschiedlichem - zum Teil schon sehr niedrigem - Sprachniveau einsetzen lassen.

15.14.
I

Muller, J.:
Jeux de doigts, jeux de rythme.
Paris: Armand Colin 1973. 47 S.

- In diesem Buch werden Spiele für Finger oder Hände und rhythmische Spiele vorgestellt. Jede der 3 Kategorien wird mit einem pädagogischen Ratschlag eingeleitet; die Spiele selbst sind durch Anleitungen, Texte und Photos gut illustriert. Am Ende befinden sich außerdem einige einfache Lieder mit Noten und eine Schallplatte.

- Einige dieser Spiele, Lieder und Reime, die einen einfachen Inhalt haben, könnte man im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich spiele gerne" (VIENS VOIR; 4) verwenden.

15.15.
II

Lequeux, P.:
Jeux de parole.
Paris: Armand Colin 1972. 143 S.

- Nach einer Einleitung über die Bedeutung von Sprachspielen bei Kindern geht dieses Buch auf die physiognomischen Bedingungen von Sprache und auf Sprachfehler ein. Danach werden die verschiedenen Typen von Sprachspielen behandelt. Den größten Teil des Buches nimmt die Lautstudie ein, in der die einzelnen Laute untersucht und viele Beispiele von Spielen und Reimen gegeben werden.

- Ein sehr interessantes Buch, aus dem der Lehrer viele Anregungen für seinen Unterricht bekommen kann.

15.16.
I

Christmann, I. (u.a.):
Kinder lernen Französisch. Erfahrungsberichte aus Kindergärten.
Sozialpädagogisches Fortbildungszentrum des Landes Rheinland-Pfalz, o.J. 66 S.

- Das Heft bezieht sich auf den Fremdsprachenerwerb Französisch im Kindergarten und befaßt sich mit einigen grundsätzlichen Fragen:

  * Zur Situation der Fremdsprachenvermittlung;
  * Zur Begründung des Fremsprachenlernens;
  * Das Austauschprogramm zwischen der Bundesrepublik Deutschland und Frankreich;
  * Fremdsprachenerwerb im frühen Kindesalter;
  * Fremdspachenvermittlung im Kindergarten;
  * Das Begleitprogramm eines Austauschjahres.

- Das Heft kann dem Lehrer interessante Informationen über die Theorie des Fremdpsprachenerwerbs Französisch im Kindergarten und Anregungen für den eigenen Unterricht geben.

15.17.
III

Lichet, R.:
La souris des villes et la souris des champs.
Paris: Hachette, o.J.

- Die Geschichte erzählt in Dialogform von zwei Mäusen, die sich gegenseitig besuchen. Sie haben Schwierigkeiten, sich an die jeweils andere Lebensform zu gewöhnen.

- Das Buch selbst ist für den Unterricht nicht geeignet. Es kann aber, als wertvolle Hilfe für den Lehrer,

Anregungen geben für die Herstellung von Theater- und Handpuppenszenarios. Der Text enthält einen Wortschatz von 500 Wörtern. Das Buch kann im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3) eingesetzt werden.

15.18.
IV

Loup, D./ Slama, P./ Choukroun, M.:
Le fil d'Ariane ou le plaisir des contes. Fichier du maître.
Paris: Fernand Nathan 1980.

- Eine sehr gründliche formale, sprachliche und psychologische Märchenanalyse. Zum Material (in französischer Sprache) gehören ein methodisches Heft (32 Seiten) und 36 Karteikarten für die analytische Behandlung der einzelnen Märchen, Geschichten und Erzähltexte im Unterricht, z.B.

"Rotkäppchen";
"Dornröschen";
"Aschenputtel";
"Der kleine Däumling";
"Blaubart";
"Die drei kleinen Schweinchen";
"Die Grille und die Ameise";
u.a.m.

Die Methode ist für den Unterricht an französischen Grundschulen konzipiert und ist daher an deutschen Grundschulen nur sehr beschränkt anwendbar. Sie kann aber sehr anregend für den Lehrer sein, der mit Märchen im Unterricht umgehen will. Die Texte der Märchen sind nicht enthalten.

15.19.
I

Maier, W.:
Le français dans l'enseignement préélementaire.
Bad Honnef: Deutsch-Französisches Jugendwerk, o.J. 238 S.

- Diese Handreichung referiert Ergebnisse psycholinguistischer Forschung und Erfahrungen zum frühen Französischunterricht (Kindergarten) in Bayern. Die Ergebnisse führen zu interessanten Aussagen zur Theorie und Praxis des Zweitsprachenerwerbs im Vorschulalter. Das Heft enthält eine Sammlung von Liedern, Abzählreimen, Tänzen, Spielen.

- Die Handreichung kann dem Lehrer interessante Informationen und Anregungen für den eigenen Unterricht geben. Das Heft ist auf französisch verfaßt; daneben gibt es auch eine deutsche Version.

15.20.
III

Le guignol lyonnais.
Cannes: Institut coopératif de l'école moderne 1969. 32 S.

- Das Heft gewährt Einblick in die Geschichte des "guignol lyonnais" und stellt die verschiedenen Personen des Kasperletheaters vor. Es ist mit Photos und Zeichnungen illustriert.

- Das Heft selbst kann im Unterricht nicht eingesetzt werden. Es ist aber eine wertvolle Hilfe für den Lehrer, der sich eingehender mit dem Thema Puppenspiel auseinandersetzen will und Anregungen für den Einsatz von Handpuppen im Unterricht sucht.

15.21.
III

Lequeux, P.:
L'enfant et le conte, du réel à l'imaginaire.
Paris: Editions de l'Ecole 1974. 277 S.

- Ein relativ umfangreiches Buch (mit nur drei Bildern) mit zum Teil ausgedachten oder traditionellen Geschichten, zum Teil Geschichten, die von Kindern selbst erarbeitet wurden. Diese wahren Geschichten erzählen von Tieren in der Klasse und geben auch Ratschläge über Tierhaltung und Aufzucht, die in den Klassen mit Schülern ausprobiert wurden.

- Dieses Buch ist vor allem zur Eigenlektüre für den Lehrer geeignet, um Anregungen zu bekommen, wie man Geschichten im Unterricht verwenden kann. Es enthält viele Tiergeschichten (mit verschiedenen Schwierigkeitsgraden), die im Unterricht behandelt werden können oder als Ideen für Schülergeschichten nützlich sind.

15.22.
I

L'enseignement du français langue étrangère aux enfants de 4 à 10 ans.
Bad Honnef: Deutsch-Französisches Jugendwerk. 4/86. 304 S.

- Diese Lehrerhandreichung enthält praktische Unterrichtsbeispiele des frühen Französischunterrichts für Kinder im Alter von 4 bis 10 Jahren, viele Spiele und Reime, Anregungen für sonstige Unterrichtshandlungen etc.

- Das Heft gibt dem Lehrer interessante Informationen über Erfahrungen deutscher Lehrer in Frankreich und Anregungen für den eigenen Unterricht.

15.23.
III

Les marionnettes à tringle.
o.O.: Coopérative de l'enseignement laïc 1983. 40 S.

- Das Heft gewährt Einblick in die Welt der Marionettenfiguren. Mit Photos und Zeichnungen illustriert.

- Das Heft selbst kann im Unterricht nicht eingesetzt werden. Es ist aber eine wertvolle Hilfe für den Lehrer, der sich eingehender mit dem Thema Puppenspiel auseinandersetzen will und Anregungen für den Einsatz von Handpuppen im Unterricht sucht.

15.24.
II

Barker, E.:
Masques faciles en papier.
Paris: Editions Fleurus 1985. 48 S.

- In diesem Buch wird erklärt, wie man 12 schöne Masken basteln kann. Die Masken sind sehr einfach zu realisieren und verlangen sehr wenig Material. Die Ausschneidemodelle sind in originaler Größe und die Bastelanleitungen sind mit Fotos und Zeichnungen illustriert.
Masken:

* le monsieur;
* la grand-mère;
* le pirate;
* la reine;
* le perroquet;
* le lion;
* le dragon;
* le taureau;
* le heaume des chevaliers;
* la renarde;
* le renardeau;
* la souris.

- Das Buch kann eine wertvolle Hilfe sein für den Lehrer, der Masken z.B. für Theaterstücke sucht.

15.25.
III

Notre théâtre d'ombres.
o.O.: Coopérative de l'enseignement laïc 1981. 32 S.

- Das Heft gewährt einen Einblick in die Welt der Schattenfiguren. Mit Photos und Zeichnungen illustriert.

- Das Heft selbst kann im Unterricht nicht eingesetzt werden. Es ist aber eine wertvolle Hilfe für den Lehrer, der sich eingehender mit dem Thema Schattenfiguren auseinandersetzen will und Anregungen für ihren Einsatz im Unterricht sucht.

15.26.
II

Bettelheim, Bruno:
Psychoanalyse des contes de fées.
Paris: Editions Robert Laffont 1976. 501 S.

- Entgegen der allgemeinen Auffasung, daß Märchen bei Kindern eine im Unterbewußtsein noch lange wirksame seelische Erschütterung hervorrufen, versucht Bruno Bettelheim in diesem Buch, dem Leser bewußt zu machen, daß sie im Gegenteil die Ängste der Kinder und Jugendlichen ansprechen und eine therapeutische Funktion ausüben. Nach einer ausführlichen Einleitung werden mehrere Märchen (wie z.B. "Hänsel und Gretel", "Rotkäppchen", "Schneewittchen" etc.) nach diesem Gesichtspunkt und nach Freudschen Erkenntnissen analysiert.

- Ein sehr interessantes Buch, das jedem Lehrer, der im Unterricht Märchen behandeln möchte, wichtige Informationen über psychologische Hintergründe gibt.

15.27.
II

Beccaria, M.:
Recettes faciles de Pomme d'Api.
Paris: Editions du Centurion 1982. 48 S.

- Das Buch enthält auf jeweils einer Doppelseite 22 Rezepte, die von Kindern sehr einfach zu realisieren sind. Die Rezepte sind immer von Fotos begleitet.

- une recette, une soupe, une crêpe, une bûche de Noël, une salade, un gâteau, ...

couper les oeufs, ajouter la crème, verser le lait dans le bol, faire cuire 20 minutes, ...

- Durch seine große Anschaulichkeit und das leichte Vokabular ist das Rezeptbuch für deutsche Schüler sehr geeignet. Man kann z.B. sehr schnell die berühmte "bûche de Noël" anfertigen.

15.28.
I

Centre Régional de Documentation Pédagogique C.R.D.P. (éd.):
Rencontres de classes jumelées. Organisation - Déroulement.
Strasbourg: C.R.D.P. 1987. 29 S.

- Das Heft behandelt die folgenden Punkte:

  * La correspondance scolaire,
  * Organisation d'une rencontre,
  * Fichier Jeux

mit z.T. umfangreichen Anregungen für die Vorbereitung und Durchführung von Schülerbegegnungen im Primarbereich, bis hin zu sprachlichen (auch zweisprachigen) Ausformulierungen.

- Das Heft ist eine wertvolle Hilfe bei der Vorbereitung von Schülerbegegnungen. Es versprachlicht die in Begegnungen aufbrechenden (möglichen) Sprachbedürfnisse von Schülern (und Lehrern), aus denen dann der Lehrer auswählen kann. Hilfreich sind v.a. die zahlreichen Spielarrangements, mit deren Hilfe die Begegnung substantiell gestaltet werden kann und die Schüler einander schneller kennenlernen.

15.29.
I

Schueller, D.:
Scénarios pour marionnettes 1.
Paris: Editions Fleurus 1980. 96 S.

- Das kleine Buch enthält Marionettenszenarios, die für ein junges Publikum gedacht sind. Für jedes Szenario werden Hinweise gegeben

  zur Bühne und zum Dekor,
  zu den Puppen,
  zum Text.

Die Stücke sind nach verschiedenen Themen geordnet

  Les histoires de Pimsy:
  La forêt en automne,
  Noël dans la forêt,
  Pâques dans la forêt;

  Thèmes variés:
  Galopin,
  Ticapic, le petit hérisson,
  La chanson du temps qui passe.

- Das Buch kann eine wertvolle Hilfe für den Lehrer sein, der originelle und einfache Szenarios für die Grundschule sucht. Es ergänzt sehr gut die "Marionetten- und Puppenspiele" zu VIENS VOIR.

15.30.
I

Scenarios pour marionnettes 2.
Paris: Editions Fleurus 1984. 96 S.

- Das kleine Buch enthält Marionettenszenarios, die für ein junges Publikum gedacht sind. Für jedes Szenario werden Hinweise gegeben.

zur Bühne und zum Dekor,
zu den Puppen,
zum Text.

Die Stücke sind nach verschiedenen Themen geordnet

Au pays de Verdeter,
La maison de Rosette,
Le bal des oiseaux,
Le fils de Pauline.

- Das Buch kann eine wertvolle Hilfe für den Lehrer sein, der originelle und einfache Szenarios für die Grundschule sucht. Es ergänzt sehr gut die "Marionetten- und Puppenspiele" zu VIENS VOIR.

15.31.
III

Lichet, R.:
Sidonie Cigale.
Paris: Hachette, o.J.

- Die Geschichte erzählt in Dialogform von einer fleißigen Ameise und einer Zikade, die sich nicht verstehen. Am Ende stellen sie fest, daß sie sich gegenseitig brauchen.

- Das Buch selbst ist für den Unterricht nicht geeignet. Es kann aber eine wertvolle Hilfe für den Lehrer sein, der Anregungen für Theater- und Handpuppenszenarios sucht. Der Text kann im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3) eingesetzt werden.

15.32.
III

Besche, G.:
Si j'étais ... .
Paris: Editions de l'Ecole 1979. 191 S.

- Interessantes Buch mit 30 Kinderliedern mit Anleitungen zum Weiterdenken, Singen, Mimen, Tanzen, Zeichnen, Malen, kreativ Werden ... Das Buch enthält einleitende pädagogische Anregungen, eine Liste mit Instrumenten, die verwendet werden können und viele einfache Lieder mit Text, Noten und Verwendungsvorschlägen (durch viele Zeichnungen illustriert).

Beispiele:

* Prom'nons-nous dans le bois ...;
* Pliages;
* Le p'tit train qui passe;
* Le lutin;
* La balle perdue;
* Calinou;
* La balançoire;
* Le balancier;
* Savez-vous planter les choux?;
* Le collier;
...

- Diese Lieder, die meist nicht sehr bekannt sind, enthalten sehr verschiedene Themenbereiche, die nicht geordnet sind (z.B. Tiere, Berufe, Spielzeug etc.); sie könnten im Zusammenhang mit den Themenbereichen "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3) und "Ich spiele gerne" (VIENS VOIR; 4) verwendet werden.

15.33.
II

Picon, D.:
Spectacles de marionnettes.
Paris: Editions Fleurus 1984. 95 S.

- Das kleine Buch gewährt Einblick in die Welt des Marionettentheaters. Es zeigt unter anderem, wie man Marionettenbühnen bauen kann, wie man die Marionetten bewegt, und gibt Anweisungen zu Ton, Beleuchtung und Bühnenbild. Am Ende des Buches befinden sich drei Marionettenstücke.

- Das Buch kann eine wertvolle Hilfe für den Lehrer sein, der sich eingehender mit dem Thema "Marionetten" auseinandersetzen will und Anregungen für ihren Einsatz im Unterricht sucht. Die drei Marionettenstücke sind für die Grundschule zu schwierig. Das Buch ergänzt sehr gut die "Marionetten- und Puppenspiele" zu VIENS VOIR.

15.34.
III

Théâtre d'enfants (les marionnettes). Chroniques de France.
Paris: CLE 1977. 24 S.

- Das Heft gewährt Einblick in die Arbeit des Marionettenspielers und stellt (mit Textbeispielen und Illustrationen) die verschiedenen Arten des Puppenspiels vor.

- Das Heft sollte im Unterricht nicht eingesetzt werden. Es ist aber eine wertvolle Hilfe für den Lehrer, der sich eingehender mit dem Thema Puppenspiel auseinandersetzen will und Anregungen für den Einsatz von Handpuppen, Marionetten- und Schattenfiguren im Unterricht sucht.

15.35.
II

Abbadie, M.:
Vie enfantine. Jeux de vignettes pour les enfants de 5 à 7 ans.
Paris: Armand Colin, o.J. 32 S.

- Heft mit freien Feldern und dazugehörigen Bildkärtchen zum Ausschneiden und Aufkleben.

Themen:

* Ils dorment - Ils sont éveillés;
* Meubles pour dormir et pour s'asseoir;
* Les positions;
* Les brosses;
* Les coiffures;
* Plié ou noué?;
* A table!;
* Fruits juteux et fruits secs;
* Les differentes tables;
* Les saisons;
* Les altitudes;
* Une partie de luge et une glissade;
* Cavaliers et montures;
* Conducteurs et vehicules;
* Au bord du bassin;
* Les bêtes et leurs logis;
* Les ressemblances;
* Les animaux et leur nourriture;
* L'étalage de la fruitière;
* Les tranches et les quartiers;
* A la cuisine;
* Les produits du jardin;
* Outils et travaux du jardinier;
* Les ennemis du jardinier;

* Les maisons;
* L'autobus;
* Les moyens du transport;
* Fleurs des champs et des jardins;
* Que leur faut-il?;
* Les trésors de Pierrot.

- Die etwas altmodischen Zeichnungen sind trotzdem hilfreich, um die genannten Themen durch Bilder zu behandeln.

15.36.
II

Alix, Chr./Kodron, Chr.:
Zusammenarbeiten: Gemeinsam lernen (französische Parallelversion: Coopérer et se comprendre).
Bad Honnef: Deutsch-Französisches Jugendwerk/ Deutsches Institut für Internationale Pädagogische Forschung. Frankfurt 1988. 109 S.

- Grundlegendes Werk über die themenzentrierte Zusammenarbeit zwischen Schulen verschiedener Länder am Beispiel Deutschland-Frankreich, das sich als Beitrag zu

* dialogischem Austausch,
* interkultureller Kommunikation,
* kooperativem Lernen

versteht.
In einem ersten Teil werden Sinn und Inhalte des Materialaustauschs anhand von Beispielen dargelegt (z.B. Projekt "Feste feiern", "Schule", "Weihnachtssendung", "Faschingssendungen" etc. Diese Arbeit wird als "Integriertes Begegnungskonzept" verstanden, in dem "themenzentrierter Materialaustausch" und "Schülerbegegnung" einander ergänzen und v.a. bedingen.
Der zweite Teil enthält ein ausführliches Stichwortverzeichnis mit wertvollen Erläuterungen, angefangen bei "Ansichtskarten" über "Einsprachigkeit" und "Feste" bis zu "Zeit(aufwand)" und "Zusammenarbeit".

- Die Publikation bezieht sich zwar auf die Sekundarstufe I, leistet aber auch für den Primarbereich wertvolle und unentbehrliche Hilfe (auch durch die anregenden Bilddokumentationen und Literaturangaben).

16. QUIZ- UND SPIELBÜCHER

16.1.
IV

Grée, A. et G.:
Comment? 40 questions de petit Tom. Un album géant.
Tournai: Casterman 1974.

- Das Buch gibt Antworten auf 40 Fragen, die mit "wie" anfangen. Mit jeder Frage wird ein anderer Themenbereich angesprochen. Das Buch enthält schöne farbige Bilder, und die Details im Bild sind oft namentlich bezeichnet.

- Das Buch ist für französische Kinder zur eigenen Beschäftigung gedacht. Der Text ist für deutsche Grundschüler zu schwierig; jedoch eignet sich das Buch, beim Einsatz in der Grundschule, als Anschauungsmaterial zu bestimmten Themenbereichen, z.B.:

* "Les transports" (z.B. zu VIENS VOIR; 7);
* "Les animaux" (z.B. zu VIENS VOIR; 3);
* "La ferme" (z.B. zu VIENS VOIR; 3);
* "La ville" (z.B. zu VIENS VOIR; 7).

16.2.
IV

Grée, A./ Camps, L.:
Je réponds à tout avec les farfeluches. Un album géant.
Paris: Casterman 1977. 92 S.

- Das Buch behandelt verschiedene Themen aus den Bereichen: Tiere, Menschen, Technik etc. Zu jedem Thema gibt es Quizfragen, deren Lösungen am Ende des Buches zu finden sind. Durch das ganze Buch hindurch kann der Leser die gleichen Kinder mit ihren typischen Merkmalen in bunten Bildern wiederfinden. Jedes Detail im Bild ist namentlich bezeichnet.

- Das Buch ist für französische Kinder zur eigenen Lektüre gedacht. Der Text ist für deutsche Grundschüler zu schwierig; jedoch eignet sich das Buch, beim Einsatz in der Grundschule, als Anschauungsmaterial zu bestimmten Themenbereichen, z.B.:

* "La maison" (z.B. zu VIENS VOIR; 2);
* "Les animaux" (z.B. zu VIENS VOIR; 3);
* "Les légumes" (z.B. zu VIENS VOIR; 11);
* "Les saisons" (z.B. zu VIENS VOIR; 10).

16.3.
IV

Grée, A.:
1000 questions, 1000 réponses (Tome 1). Un album géant.
Tournai: Casterman 1972.

- Das Buch behandelt verschiedene Themen aus den Bereichen: Tiere, Menschen, Technik etc. Zu jedem Thema gibt es Quizfragen, deren Lösungen am Ende des Buches zu finden sind. Das Buch enthält schöne farbige Bilder, und die Details im Bild sind oft namentlich bezeichnet.

- Das Buch ist für französische Kinder zur eigenen Beschäftigung gedacht. Der Text ist für deutsche Grundschüler zu schwierig; jedoch eignet sich das Buch, beim Einsatz in der Grundschule, als Anschauungsmaterial zu bestimmten Themenbereichen, z.B.:

* "La maison" (z.B. zu VIENS VOIR; 2);
* "Les animaux" (z.B. zu VIENS VOIR; 3);
* "Les légumes" (z.B. zu VIENS VOIR; 11);
* "Les saisons" (z.B. zu VIENS VOIR; 10).

16.4.
IV

Grée, A.:
1000 questions, 1000 réponses (Tome 2). Un album géant.
Tournai: Casterman 1976.

- Das Buch behandelt verschiedene Themen aus den Bereichen: Tiere, Menschen, Technik etc. Zu jedem Thema gibt es Quizfragen, deren Lösungen am Ende des Buches zu finden sind. Das Buch enthält schöne farbige Bilder, und die Details im Bild sind oft namentlich bezeichnet.

- Das Buch ist für französische Kinder zur eigenen Beschäftigung gedacht. Der Text ist für deutsche Grundschüler zu schwierig; jedoch eignet sich das Buch, beim Einsatz in der Grundschule, als Anschauungsmaterial zu bestimmten Themenbereichen, z.B.:

* "La maison" (z.B. zu VIENS VOIR; 2);
* "Les animaux" (z.B. zu VIENS VOIR; 3);
* "Les légumes" (z.B. zu VIENS VOIR; 11);
* "Les saisons" (z.B. zu VIENS VOIR; 10).

16.5.
II

Burkholz, G.:
Mots et images pour les deux premières années en français.
Mit Wörterverzeichnis.
Frankfurt: Diesterweg ^{3}1975.

- Das Heft enthält 13 mittelgroße schwarz-weiße Schaubilder. Jedes Bild ist begleitet von Wörtern, die das Bild bezeichnen. Ein Wörterverzeichnis liegt lose bei.

1) Im Garten;
2) Am Fluß;
3) Die Eisenbahn;
4) Im Winter;
5) Ein Schiffbruch;
6) Im Wald;
7) Der Zirkus;
8) Auf dem Land;
9) Der Markt;
10) Der Campingplatz;
11) Das Fußballspiel;
12) Der Verkehr;
13) Ein Haus in Flammen.

- Die Schaubilder können vergrößert und fotokopiert werden. Die Kinder können darin einige Wörter identifizieren. Am Schluß können die Bilder von den Kindern angemalt werden. Die Schaubilder können im Zusammenhang mit den Themenbereichen:

* "Im Garten" (z.B. VIENS VOIR; 2);
* "Die Eisenbahn" (z.B. VIENS VOIR; 7);
* "Der Markt" (z.B. VIENS VOIR; 7);
* "Der Zirkus" (z.B. VIENS VOIR; 3).

verwendet werden.

16.6.
IV

Grée, A. et G.:
Pourquoi? 38 questions de petit Tom. Un album géant.
Tournai: Casterman 1975.

- Das Buch gibt Antworten auf 38 Fragen, die mit "warum" anfangen. Mit jeder Frage wird ein anderer Themenbereich angesprochen. Das Buch enthält schöne farbige Bilder, und die Details im Bild sind oft namentlich bezeichnet.

- Das Buch ist für französische Kinder zur eigenen Beschäftigung gedacht. Der Text ist für deutsche Grundschüler zu schwierig; jedoch eignet sich das Buch, beim Einsatz in der Grundschule, als Anschauungsmaterial zu bestimmten Themenbereichen, z.B.:

* "Les animaux" (z.B. zu VIENS VOIR; 3);
* "La maison" (z.B. zu VIENS VOIR; 2);

* "Les saisons" (z.B. zu VIENS VOIR; 10).

16.7.
II

Knox, Ch.:
Premières découvertes. Les énigmes.
Paris: Librairie Gründ 1987. 31 S.

- Das Buch präsentiert jeweils auf Doppelseiten 12 Selbstbeschäftigungsspiele. Die Lösungen befinden sich am Ende des Buches.

- Das Buch ist für französische Kinder zur eigenen Beschäftigung gedacht. Jedoch bietet seine Verwendung die Möglichkeit, im Französischunterricht spielerisch einige Wörter zu lernen. Die Bilder eignen sich für den Einsatz in der Grundschule zu bestimmten Themenbereichen, z.B.:

* "Les animaux" (z.B. zu VIENS VOIR; 3),
* "Les fruits et légumes" (z.B. zu VIENS VOIR; 11).

16.8.
IV

Grée, A.:
40 jeux pour jouer à plusieurs. Un album géant.
Tournai: Casterman 1977.

- Das Buch beschreibt 40 unterschiedlich schwierige Spiele, die mit mehreren Mitspielern durchgeführt werden sollen. Mit jedem Spiel wird ein anderer Themenbereich angesprochenen. Das Buch enthält schöne farbige Bilder, und die Details im Bild sind oft namentlich bezeichnet.

- Das Buch ist für französische Kinder als Sammlung von Gesellschaftsspielen verfaßt. Die Spiele sind für Anfänger sprachlich zu schwierig; jedoch eignen sich für den Einsatz in der Grundschule die Bilder zu bestimmten Themenbereichen, z.B.:

* "Les commerçants" (z.B. zu VIENS VOIR; 7);
* "Les animaux" (z.B. zu VIENS VOIR; 3);
* "Les saisons" (z.B. zu VIENS VOIR; 10).

16.9.
IV

Grée, A.:
45 jeux pour jouer tout seul. Un album géant.
Tournai: Casterman 1975.

- Das Buch beschreibt 45 unterschiedliche Selbstbeschäftigungsspiele. Mit jedem Spiel wird ein anderer Themenbereich angesprochen. Das Buch enthält schöne farbige Bilder, und die Details im Bild sind oft namentlich bezeichnet.

- Das Buch ist für französische Kinder zur eigenen Beschäftigung gedacht. Die Spiele sind für Anfänger zu schwierig, jedoch eignen sich für den Einsatz in der Grundschule die Zusammenstellungen von Bildern zu bestimmten Themenbereichen, z.B.:

* "La maison" (z.B. zu VIENS VOIR; 2);
* "Les animaux" (z.B. zu VIENS VOIR; 3);
* "Les fêtes de l'année" (z.B. zu VIENS VOIR; 10).

16.10.
IV

Grée, A. / Camps, L.:
1, 2, 3 qui dit vrai? Un album géant.
Tournai: Casterman 1981.

- Das Buch behandelt verschiedene Themen aus den Bereichen: Tiere, Menschen, Technik etc. Zu jedem Thema sind Quizfragen gegeben, deren Lösungen am Ende des Buches zu finden sind. Durch das ganze Buch hindurch kann der Leser die gleichen Kinder mit ihren typischen Merkmalen in bunten Bildern wiederfinden. Jedes Detail im Bild ist namentlich bezeichnet.

- Das Buch ist für französische Kinder zur eigenen Beschäftigung gedacht. Der Text ist für deutsche Grundschüler zu schwierig. Das Buch eignet sich jedoch für den Einsatz in der Grundschule als Anschauungsmaterial zu bestimmten Themenbereichen, z.B.:

* "La ville" (z.B. zu VIENS VOIR; 7);
* "Les animaux" (z.B. zu VIENS VOIR; 3);
* La maison" (z.B. zu VIENS VOIR; 2);
* Les fêtes de l'année" (z.B. zu VIENS VOIR; 10).

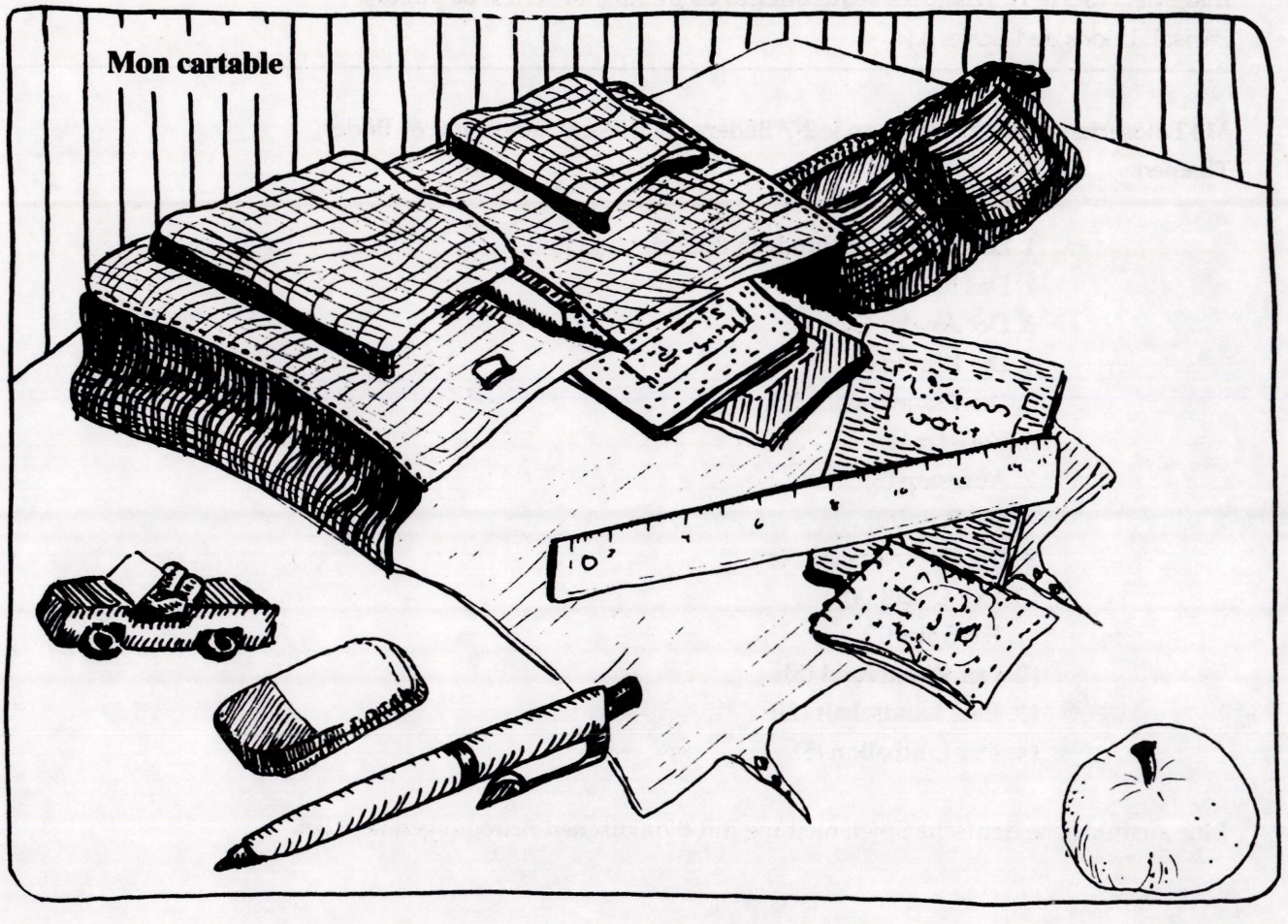
16.11.
IV

Grée, A. / Camps, L.:
Vrai ou faux? Les farfeluches en vacances. Un album géant.
Tournai: Casterman 1976.

- Das Buch behandelt verschiedene Themen aus den Bereichen: Tiere, Menschen, Technik etc. Zu jedem Thema sind Quizfragen gegeben (falsch - richtig), deren Lösungen am Ende des Buches zu finden sind. Durch das ganze Buch hindurch kann der Leser die gleichen Kinder mit ihren typischen Merkmalen in bunten Bildern wiederfinden. Jedes Detail im Bild ist namentlich bezeichnet.

- Das Buch ist für französische Kinder zur eigenen Beschäftigung gedacht. Der Text ist für deutsche Grundschüler zu schwierig. Das Buch eignet sich jedoch für den Einsatz in der Grundschule als Anschauungsmaterial zu bestimmten Themenbereichen, z.B.:

* "Le zoo" (z.B. zu VIENS VOIR; 3);
* "Les animaux" (z.B. zu VIENS VOIR; 3);
* "Les saisons" (z.B. zu VIENS VOIR; 10);
* "La gare" (z.B. zu VIENS VOIR; 7).



17. SPIELE

17.1.1.
III

Achtung, aufgepaßt! 9 farbige Bildkartenfolgen zu je 4 Bildern.
Singen: Huesmann + Benz, o.J.

- 9 farbige Bildkartenfolgen, die richtiges und falsches Verhalten im Straßenverkehr zeigen. Die Karten einer Serie tragen auf der Rückseite jeweils das gleiche Symbol. Eine ausführliche deutsche Spielanleitung mit didaktischen Anregungen liegt bei.

- la voiture, la rue, le ballon, le vélo, le bras, la route, ...

il joue dans la voiture, ils jouent au ballon dans la rue, il fait du vélo, il traverse la rue, ...

- Durch das spezielle Vokabular ist das Material für den Anfangsunterricht an der Grundschule nicht sehr geeignet. Trotzdem können die Kinder einige Wörter und Situationen identifizieren. Der Lehrer kann auch die Wörter "bien", "mal", "dangereux" in bezug auf die dargestellten Situationen erklären.

17.1.2.
I

Lichet, R.:
Imagine... (Série 1). Histoires séquentielles en photos, 14 séries. 64 photos.
Paris: Editions de l'Ecole, o.J.

- 14 Fotoserien, schwarz-weiß, zu je 2-7 Bildern, 18 x 24 cm, insgesamt 64 Bilder.
Themen:

1. Der verlorene Hunde (5 Bilder);
2. Das Fahrrad (5);
3. Der Angler (3);
4. Die Krankheit (5);
5. Der Pfannkuchen (4);
6. Verletzt (4);
7. Autostop (6);
8. Die Post (6);
9. Der Stromausfall (3);
10. Der Unfall (4);
11. Ein Spiel (7);
12. Der Waldbrand (5);
13. Eine Landschaft (2);
14. Der Luftballon (5).

Eine ausführliche deutsche Spielanleitung mit didaktischen Anregungen liegt bei.

- le chien, le vélo, la pierre, le pêcheur, le poisson, le médicament, ...

il fait du vélo, il tombe, il pêche, il dort, le chien mange le poisson, il pleure, ...

- Die Karten einer Serie werden von den Kindern in der richtigen Reihenfolge gelegt, dazu erzählen sie mit Hilfe des Lehrers die Geschichte. Die Kinder führen die Geschichte im Rollenspiel auf.

17.1.3.
I

Picard, M. / Abbadie, M.:
Jeux d'images. Jeux de langage.
Paris: Armand Colin, o.J.

- 10 Bilderbögen mit je 12 Karten (je 6 x 6,5 cm) zum Ausschneiden, zu 12 verschiedenen Themen:

* Tag und Nacht;
* Handschuhe und Schuhe;
* Speisen;
* Spuren (im Schnee);
* Spiele und Spielsachen;
* Tierfamilien;
* Farben;
* Obst;
* Schnell und langsam;
* Ein Baum zu den vier Jahreszeiten.

Eine beigelegte französische Spielregel gibt kurze didaktische Anweisungen zur Verwendung der Bilder.

- le jour, la nuit, le radis, le beurre, le jouet, les couleurs, le gâteau, ...

- Das Spiel enthält keine sprachlichen Elemente und erlaubt den Einsatz im Anfangsunterricht der Grundschule. Die in der Anleitung vorgeschlagenen Schwerpunkte des Spieles bestehen im Identifizieren, Klassifizieren und Gruppieren der Bilder.

17.1.4.
I

Mille et une histoires à créer d'après 4 contes et 55 images.
55 Bildkarten. Paris: Fernand Nathan 1975.

- 55 farbige Karten (8 x 12 cm), aus denen folgende Bildgeschichten gelegt werden können:

* Eine Bootsfahrt (8 Bilder);
* Das Picknick (12 Bilder);
* Platz zum Spielen (15 Bilder);
* Die Reise des kleinen Hasen (20 Bilder).

Die vier Grundbildfolgen lassen sich auf viele Arten verändern und miteinander kombinieren. Zusammmengehörende Karten tragen auf der Rückseite das gleiche Symbol. Eine ausführliche deutsche Spielanleitung mit didaktischen Anregungen liegt bei.

- la promenade, la mer, le bateau, le pique-nique, le chien, le jardin, ...

ils font une promenade en bateau, il pêche, ils jouent, le chien dort dans la niche, ...

- Die Karten einer Serie werden von den Kindern in einer beliebigen Reihenfolge gelegt, dazu erzählen sie mit Hilfe des Lehrers die Geschichte.

17.1.5.
I

Le Boeuf, C.:
Raconte...(55 historiettes en images).
Paris: L`Ecole des Loisirs, o.J.

- 55 kleine Geschichten in Schwarz-Weiß, auf Karten
(9,5 x 9,5 cm). Zusammengehörende Karten tragen auf der Rückseite die gleiche Nummer.

- le ballon, la vitre, le dessin, la petite fille, le chien, le petit garçon, ...

elle dessine sur la feuille, elle dessine sur les murs, la maman est fâchée, il mord le petit garçon, ...

- Die Karten einer Serie werden von den Kindern in der richtigen Reihenfolge gelegt, dazu erzählen sie mit Hilfe des Lehrers die Geschichte. Die Kinder führen die Geschichte in Rollenspielen auf.

17.1.6.
II

Lips, R.:
Raconte: Globi 1. 25 historiettes en images pour l'école.
Singen: Huesman + Benz, o.J.

- 25 farbige Globi-Geschichten mit je 6 Bildkarten, insgesamt 150 Einzelkarten (8,5 x 9 cm).
Zusammengehörende Karten enthalten auf der Vorderseite die gleiche Nummer.
Themen:

Radfahren;
Schwimmen;
Weihnachten;
Zirkus;
Angeln.

Eine ausführliche deutsche Spielanleitung liegt bei.

- le bassin, le garçon, le bateau, la pêche, le poisson, l'eau, la chaise, le livre, ...

il est en colère, son bateau est plus grand, il apporte un canoë, il pêche, il attrape un poisson, ...

- Die Karten einer Serie werden von den Kindern in der richtigen Reihenfolge gelegt, dazu erzählen sie mit Hilfe des Lehrers die Geschichte. Die Kinder führen die Geschichte in Rollenspielen auf.

17.1.7.
I

Suites logiques photos. 36 images réparties en 10 suites.
Paris: Fernand Nathan 1982.

- 10 schwarz-weiße Foto-Bildergeschichten zu je 3, 4 oder 5 Bildern (insgesamt 36 Bilder, 15 x 21 cm).
Themen:

* Beim Kuchenbacken (5 Bilder);
* Das Geschenk (4);
* Beim Malen (4);
* Die Busfahrt (4);
* Im Schwimmbad (4);
* Das Konfitürenglas (3);
* Die Heimkehr (3);
* Fußballspielen (3);
* Pflanzen gießen (3);
* Der geplatzte Reifen (3).

Eine ausführliche deutsche Spielanleitung mit didaktischen Anregungen liegt bei.

- le gâteau, les oeufs, la piscine, la fenêtre, la plante, ...

ils attendent l'autobus, l'autobus arrive, ils montent, le petit garçon regarde par la fenêtre, ...

- Die Karten einer Serie werden von den Kindern in der richtigen Reihenfolge gelegt, dazu erzählen sie mit Hilfe des Lehrers die Geschichte. Die Kinder führen die Geschichte im Rollenspiel auf.

17.1.8.
I

Suites logiques d'images pour les petits. 72 images, 24 séries.
Paris: Fernand Nathan, o.J.

- 96 Karten, aus denen verschiedene Bildergeschichten gelegt werden können:

* Baden;
* Skifahren;
* Radfahren;

* Mein Luftballon;
* Zähneputzen;
* Angeln;
* Auf dem Schulweg.

Zusammengehörende Karten tragen auf der Rückseite das gleiche Symbol. Eine ausführliche deutsche Spielanleitung mit didaktischen Anregungen liegt bei.

- le chien, le garçon, le bonnet, le vélo, le panier, ...

il se promène avec son chien, il y a du vent, il perd son bonnet, le chien rapporte le bonnet, ...

- Das Material eignet sich für den Anfangsunterricht der Grundschule. Die Karten einer Serie werden von den Kindern in der richtigen Reihenfolge gelegt, dazu erzählen sie mit Hilfe des Lehrers die Geschichte. Die Kinder führen die Geschichten in Rollenspielen auf.

17.2.1.
0

Au marché. Loto d'identification et d'observartion.
Paris: Fernand Nathan 1970.

- Ein farbiges Bilderlotto für Kinder ab 3 Jahren. Zum Spiel gehören 4 Legetafeln, die jeweils einen Verkaufsstand darstellen, und je 10 Bildkärtchen (4 x 4 cm), die Waren der verschiedenen Verkaufsstände darstellen (der Name der Produkte steht daneben, aber ohne Artikel):

* La poissonnerie;
* Les primeurs;
* La charcuterie;
* L'épicerie.

Im Spiel sollen die Bildkärtchen den Legetafeln zugeordnet werden.

* La poissonerie:	les sardines, le maquereau, les moules, le crabe, le homard, ...
* Les primeurs:	les carottes, les pommes, les poires, les fraises, ...
* La charcuterie:	le poulet rôti, le rôti porc, les saucissons, les saucisses, ...
* L'épicerie:	le café, le sucre, les biscuits, l'huile, les oeufs, ...

- Das Spiel eignet sich im Anfangsunterricht der Grundschule im Zusammenhang mit dem Thema "Ich gehe einkaufen" (z.B. VIENS VOIR; 11) zur Wortschatzarbeit. Die Kinder können darin Wörter identifizieren, klassifizieren und die verschiedenen Läden als landeskundliches Element wahrnehmen.
Es ist ratsam, zunächst nur mit "les primeurs" und "l'épicerie" anzufangen, "la charcuterie" wegen des schwierigen Vokabulars später hinzuzufügen und "la poissonnerie" wegen der speziellen Wörter eventuell ganz wegzulassen.

17.2.2.
I

Bilderlotto.
Ravensburg: Otto Maier Verlag 1965.

- Einfaches farbiges Bilderlotto für Kinder ab 3 Jahren. Zum Spiel gehören 4 Legetafeln mit je 9 Bildern (5 x 5 cm) zu verschiedenen Themenbereichen:

  * Auf dem Bauernhof;
  * Auf der Straße;
  * Spielzeug;
  * Im Garten.

Zu jedem dieser Bilder gibt es ein einzelnes Kärtchen, mit identischem Bild, das den Legetafeln zugeordnet werden soll.

le cochon, le mouton, la pomme de terre, la poule, la fourche,...
le réverbère, l'arbre, la boîte aux lettres, le tram, le camion,...
l'ardoise, le cartable, l'ours, la poupée, le ballon, le pantin,...
les tomates, la tulipe, la corbeille, l'arrosoir, la pelle,...

- Das Spiel eignet sich im Anfangsunterricht der Grundschule zur Wortschatzarbeit. Es kann wie in der Anleitung gespielt werden, wobei der Spielleiter ein Kärtchen aus dem Stapel zieht, es benennt und an das Kind mit der entsprechenden Legetafel weitergibt, bis der erste seine Tafel voll hat. Überdies sind viele der Kärtchen aufgrund der einfachen, klaren Darstellung als Demonstrationsmaterial geeignet.

17.2.3.
II

Contrastes.
Sabadell: Sallent Hermanos 1983.

- Das Spiel ist für Kinder ab 3 Jahren gedacht. Jedes "Domino-Puzzle" besteht aus zwei Teilen, die jeweils Gegensatzpaare darstellen. Auf der Deckelinnenseite findet sich eine Spielanweisung.

- un petit ours, un grand ours, il pleut, il fait du soleil, il rit, il pleure, ...

- Das Spiel ist ein geeignetes Mittel, Gegensatzpaare schon auf einfachstem Sprachniveau in der Grundschule einzuführen.

17.2.4.
I

Domino alphabet.
Sabadell: Sallent Hermanos 1976.

- Einfaches Dominospiel für Kinder ab 4 Jahren. Jedes "Domino-Puzzle" besteht aus zwei Teilen, wobei auf einem ein Gegenstand dargestellt ist und der andere dessen Anfangsbuchstaben enthält. Dem Spiel sind einige Spielvorschläge beigegeben.

- le kangourou, l'éléphant, le lion, le serpent, la poire, le bateau, la cerise, ...

- Mit diesem Spiel können die Kinder auf spielerische Weise das Alphabet lernen.

17.2.5.
I

Domino. Animaux domestiques.
Ravensburg: Otto Maier Verlag 1985.

- Einfaches Dominospiel für Kinder ab zwei Jahren mit 28 Kärtchen (4,5 x 9,5 cm). Insgesamt sind 7 verschiedene Tiere dargestellt. Eine französische Spielanleitung liegt bei.

- le mouton, la vache, le chien, le chat, le cochon, le cheval, l'oie.

- Das Spiel eignet sich im Anfangsunterricht der Grundschule im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3).

17.2.6.

Domino fruits.
Ravensburg: Otto Maier Verlag 1986.

- Einfaches Dominospiel für Kinder ab zwei Jahren mit 28 Kärtchen (4,5 x 9,5 cm). Insgesamt sind 7 verschiedene Früchte dargestellt. Eine Spielanleitung liegt bei.

- l'ananas, la banane, la cerise, la fraise, la pêche, la poire, le raisin.

- Das Spiel bietet die Möglichkeit, im Anfangsunterricht einige Wörter spielerisch zu lernen.

17.2.7.
I

Habitations à faire vivre. Jeu de placement et de composition.
Paris: Fernand Nathan 1980.

- 4 stabile farbige Zimmerkulissentafeln (33 x 23 cm), 4 Bogen mit insgesamt 110 Möbelstücken, Einrichtungsgegenständen und Personenfiguren aus Hartplastik.

Themen:
* Wohnzimmer;
* Schlafzimmer;
* Küche;
* Badezimmer.

Eine ausführliche deutsche Spielanleitung mit didaktischen Anregungen liegt bei.

- la cuisine, la chambre, le séjour, la salle de bains, la porte, la fenêtre, le fauteuil, le lit, ...

- Die Kinder können die Räume einrichten und die Möbelstücke benennen. Die Bilder können im Zusammenhang mit dem Themenbereich "les objets de la maison" (VIENS VOIR; 8) und "Bei mir zu Hause" (VIENS VOIR; 2) verwendet werden.

17.2.8.
I

Images-mots à reconstituer.
o.O.: L.J. Productions 1969.

- Ein Legespiel für Kinder ab 4 Jahren, bestehend aus 4 Karten (ca. 13 x 13 cm), die jeweils einen farbig dargestellten Gegenstand und das dazugehörende Wort zeigen. Jede Karte ist in 3 bis 5 Teile zerschnitten, die im Spiel zusammengefügt werden sollen.

- le chat, le wagon, l'âne, le nid, la scie, le gant, le bol, l'oeuf, la hache, le tapis,...

- Das Spiel bietet die Möglichkeit, im Anfangsunterricht der Grundschule spielerisch einige Wörter zu lernen.

17.2.9.
II

J'apprends l'heure.
Ravensburg: Otto Maier Verlag 1986.

- Das Spiel eignet sich für Kinder ab 6 Jahren. Zum Spiel gehören 4 große Uhren (18 x 18 cm) mit beweglichen Zeigern und 54 Kärtchen (5,5 x 5,5 cm), die jeweils eine Uhrzeit angeben. Auf der Rückseite jedes Kärtchens stehen die entsprechenden offiziellen Zeitangaben für den Vormittag und den Nachmittag.

Eine ausführliche französische Spielanleitung liegt bei.

- Das Spiel ist ein sehr geeignetes Mittel für den Lehrer, die Uhrzeit einzuführen und zu wiederholen. Die Kärtchen, die nur auf die viertel, halbe oder die volle Stunde hinweisen, kann man vor allem im Anfangsunterricht einsetzen.

17.2.10.
I

Je construis ma maison. Multipuzzle en liberté. (54 Teile).
Paris: Fernand Nathan 1976.

- 54 stabile, farbige Bildkarten (6 x 6 cm) zum Zusammenstellen von Häusern und Wohneinheiten. Dazu gehört eine schwarz-weiße Legevorlage. Eine deutsche Spielanleitung mit didaktischen Anregungen liegt bei.

- la maison, le toit, la cuisine, la salle de bains, la chambre, la pièce, ...

elle fait un gâteau, il joue de la guitare, ils mangent, il regarde la télé,...

- Das Legespiel kann im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Bei mir zu Hause" (VIENS VOIR; 2) eingesetzt werden. Die Schüler können beliebige Situationen in Haus und Familie zusammenstellen oder auch frei über die Darstellungen auf einzelnen Bildkärtchen sprechen.

17.2.11.
II

Jeu de l'oie.
Ravensburg: Otto Maier Verlag 1987.

- Französisches Spiel für Kinder ab 5 Jahren, für 2 bis 6 Spieler. Es enthält ein Brettspiel mit 63 Feldern, 6 Holzgänse und zwei Würfel. Auf manchen Feldern finden sich Anweisungen. Wer als erster durchs Ziel geht, hat gewonnen. In der französischen Spielanleitung gibt es eine Erläuterung zum Ursprung dieses schon alten Spiels.

- Das Spiel bietet die Möglichkeit, im Anfangsunterricht einige Wörter spielerisch zu lernen.

17.2.12.
I

Jeu de 7 familles 1.
o.O.: Héron, o.J.

- Eine Art von Quartettspiel mit 7 Familien aus 7 verschiedenen Berufsgruppen. In jeder Familie finden sich jeweils dieselben Familienmitglieder: le grand-père, la grand-mère, le père, la mère, le fils, la fille. Eine französische Spielanleitung liegt bei.

- les aviateurs, les agriculteurs, les astronautes, les mécaniciens, les musiciens, les marins, les artistes du cirque.

- Das Kartenspiel eignet sich gut für den Anfangsunterricht in der Grundschule. Mit ihr können die Kinder die Berufe und Familienmitglieder kennenlernen.

17.2.13.
I

Jeu de 7 familles 2.
o.O.: Héron, o.J.

- Eine Art von Quartettspiel mit 7 Familien aus 7 verschiedenen Berufsgruppen. In jeder Familie finden sich jeweils dieselben Familienmitglieder: le grand-père, la grand-mère, le père, la mère, le fils, la fille. Eine französische Spielanleitung liegt bei.

- les vaches, les chats, les poules, les cochons, les chevaux, les chiens, les canards.

- Das Kartenspiel eignet sich gut für den Anfangsunterricht in der Grundschule. Mit ihm können die Kinder die Berufe und Familienmitglieder kennenlernen.

17.2.14.
I

Jeu d'images mobiles. De l'image à la langue.
Paris: Fernand Nathan, o.J.

- Ein Sprachlernspiel, das aus 16 Bildtafeln (22,5 x 17,5 cm) und 144 Bildkärtchen (5 x 7,5 cm), einfachen schwarz-weißen Zeichnungen, besteht. Die Tafeln stellen einen situativen Rahmen dar, in dem jeweils 9 passende Kärtchen frei plaziert werden können:

* Das Schlafzimmer;
* Das Bad;
* Auf dem Lande;
* Das Wetter;
* Der Wald;
* Weihnachten;
* Wintersport;
* Das Wohnzimmer;
* Das Lebensmittelgeschäft;
* Die Küche;
* Das Besteck;
* Auf der Straße;
* Im Zirkus;
* Der Zoo;
* Auf Reisen;
* Am Meer.

Zwei beiliegende französische Faltblätter enthalten eine Auflistung der Tafeln und Kärtchen sowie eine didaktische Anleitung.

- la chambre à coucher, le lit, le tapis, le pyjama, le miroir, ...

il se lave les dents, il fait son lit, il met ses chaussures, il est 7 heures, ...

- Das Spiel ist für den Fremdsprachenunterricht an Grundschulen konzipiert und kann bereits auf einfachstem Sprachniveau eingesetzt werden. Die Kinder können einfache Anweisungen zur Erstellung ihres Bildes erhalten, selbst Situationen erfinden und beschreiben, was in ihrem Bild vorgeht. Werden die Tafeln einzeln verwendet, können sie zur Worteinführung in verschiedene Themenbereiche dienen, z.B.

* Ich gehe einkaufen (z.B. VIENS VOIR; 11);
* Ich mag Tiere (z.B. VIENS VOIR; 3);
* Bei mir zu Hause (z.B. VIENS VOIR; 2);
* Die Jahresfeste (z.B. VIENS VOIR;10).

17.2.15.
I

La fête au village. Multipuzzle en liberté. (54 Teile).
Paris: Fernand Nathan, o.J.

- 54 stabile, farbige Bildkarten (6 x 6 cm) zum Zusammenstellen zu einem Dorffest, einem Jahrmarkt. Dazu gehört eine schwarz-weiße Legevorlage. Eine deutsche Spielanleitung mit didaktischen Anregungen liegt bei.

- le clown, le manège, le poney, les singes, la caisse, la musique, le marchand de glace, ...

ils s'amusent, les enfants jouent, la dame vend des bonbons, le couple danse, les gens regardent, ...

- Das Legespiel kann im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich fahre nach ..." (z.B. VIENS VOIR; 7) verwendet werden. Die Schüler können beliebige Situationen bei einem Dorffest zusammenstellen oder auch frei über die Darstellungen auf einzelnen Bildkärtchen sprechen. Da es sich zum Teil um sehr spezielles Vokabular handelt, sollte der Lehrer vorher eine Auswahl unter den Bildkärtchen treffen.

17.2.16.
II

Les quatre saisons. (L'arbre change de parure à chaque saison).
Ravensburg: Otto Maier Verlag, 1.Aufl., 1987.

- Spiel für Kinder ab 4 Jahren, für 2 bis 4 Spieler. Es enthält ein Spielbrett, 16 Spielfiguren mit 4 verschiedenen Farben und einem Würfel mit Symbolen. Wer zuerst seine vier Figuren zum Ziel bringt, hat gewonnen.

- le bonhomme de neige, la feuille, le soleil, l'échelle, l'arbre, la pomme.

- Mit diesem Spiel können die Kinder auf spielerische Weise einige Wörter lernen.
Kritik: Trotz des Namens hat das Spiel mit den Jahreszeiten wenig zu tun.

17.2.17.
II

Loto bébés animaux.
Ravensburg: Otto Maier Verlag 1984.

- Einfaches Bilderlotto für Kinder ab 3 Jahren. Zum Spiel gehören 4 Legetafeln mit je 9 Bildern (5,5 x 5,5 cm) zum Thema "kleine Tiere". Zu jedem dieser Bilder gibt es ein einzelnes Kärtchen mit identischem Bild, das den Legetafeln zugeordnet werden soll. Eine ausführliche französische Spielanleitung liegt bei.

- la petite vache, le petit cochon, le petit âne, le petit canard, le poussin, le petit mouton, ...

- Das Spiel eignet sich im Anfangsunterricht der Grundschule zur Wortschatzarbeit. Eingeführt werden sollen Wörter wie petit/petite und nicht Wörter wie le veau, le caneton etc., die für die Grundschule zu schwer sind. Es kann wie in der Anleitung gespielt werden, wobei der Spielleiter ein Kärtchen aus dem Stapel zieht, es benennt und an das Kind wietergibt, bis das erste seine Tafel voll hat. Überdies sind viele der Kärtchen aufgrund der einfachen und klaren Darstellung als Demonstrationsmaterial innerhalb kleinerer Gruppen geeignet. Das Spiel kann im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3) verwendet werden.

17.2.18.
II

Loto des animaux.
Ravensburg: Otto Maier Verlag 1986.

- Einfaches Bilderlotto für Kinder ab 4 Jahren. Zum Spiel gehören 6 Legetafeln mit je 9 Bildern (6 x 6 cm) zum Themenbereich "Tiere". Zu jedem dieser Bilder gibt es ein einzelnes Kärtchen mit identischem Bild, das den Legetafeln zugeordnet werden soll. Eine ausführliche französische Spielanleitung liegt bei.

- le zèbre, le kangourou, la girafe, le chimpanzé, le tigre, l'hippopotame, la lionne, le crocodile, le chameau, ...

- Das Spiel eignet sich für den Französischunterricht an der Grundschule. Dennoch können einige schwierige Schmetterlings- oder Vogelnamen Schwierigkeiten beinhalten und sollten durch Umschreibungen wie "le papillon rouge" oder "l'oiseau noir" ersetzt werden. Es kann wie in der Anleitung gespielt werden, wobei der Spielleiter ein Kärtchen aus dem Stapel zieht, es benennt und an das Kind mit der entsprechenden Legetafel weitergibt, bis der erste seine Tafel voll hat. Überdies sind viele der Kärtchen aufgrund der einfachen, klaren Darstellung als Demonstrationsmaterial geeignet. Das Spiel kann im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3) verwendet werden.

17.2.19.

Loto métiers.
Ravensburg: Otto Maier Verlag 1986.

- Einfaches Bilderlotto für Kinder ab 4 Jahren. Zum Spiel gehören 4 Legetafeln mit je 6 Bildern (4,5 x 4,5 cm) zum Thema "Berufe". Zu jedem dieser Bilder gibt es ein einzelnes Kärtchen mit identischem Bild, das den

Legetafeln zugeordnet werden soll. Eine ausführliche französische Spielanleitung liegt bei.

- la chanteuse, la ramoneur, le chef de gare, le brancardier, le boulanger, la vendeuse, ...

- Das Spiel eignet sich im Anfangsunterricht der Grundschule zur Wortschatzarbeit. Es kann wie in der Anleitung gespielt werden, wobei der Spielleiter ein Kärtchen zieht, es benennt und an das Kind mit der entsprechenden Legetafel weitergibt, bis der erste seine Tafel voll hat. Überdies sind viele der Kärtchen aufgrund der einfachen, klaren Darstellung als Demonstrationsmaterial innerhalb kleinerer Gruppen zu verwenden.

17.2.20.
II

Maître Coq. Jeu de famille.
Ravensburg: Otto Maier Verlag 1988.

- Einfaches Quartettspiel für Kinder ab 4 Jahren, bestehend aus 28 Karten, die 4 verschiedene Motive enthalten: Einen Korb mit Eiern, Küken, einen Hahn, ein Huhn. Eine französische Spielanleitung liegt bei.

- le panier, les oeufs, les poussins, le coq, la poule.

- Das Spiel bietet die Möglichkeit, im Anfangsunterricht der Grundschule spielerisch einige Wörter zu lernen. Das Spiel kann im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3) verwendet werden.

17.2.21.
I

Houlet, Florence:
Matériel individuel et collectif de lecture.
Paris: Fernand Nathan, o.J.

- Das Lottospiel enthält 28 kleine Spielbretter mit Vokabeln und 168 kleine Bildkarten, wobei je 6 Bildkarten zu einem Spielbrett gehören. Durch das Zuordnen von Bild und Wortmaterial lernen die Schüler Vokabeln im Erstleseunterricht. Die Wörter eines Spielbrettes enthalten eine gemeinsame phonetische Schwierigkeit.

- l'auto, l'orange, le panier, le lapin, le livre, la tulipe,...

- Mit diesem Lottospiel kann der Schüler mit Hilfe des Lehrers, der die Wörter laut spricht, die Bilder den gehörten Wörtern zuordnen.
Das Material bietet die Möglichkeit, im Anfangsunterricht der Grundschule spielerisch einige Wörter zu lernen.

17.2.22.
I

Paysage à faire vivre. La montagne, le bord de la mer, la campagne, la ville.
Paris: Fernand Nathan 1978.

- 4 stabile, farbige Landschaftskulissentafeln (33 x 23 cm), 4 Bogen mit insgesamt 77 farbigen Figuren und Gegenständen aus Haftplastik.

Themen:
* In den Bergen;
* Am Meer;
* Auf dem Lande;
* In der Stadt.

Eine ausführliche deutsche Spielanleitung mit didaktischen Anregungen liegt bei.

- la ferme, la vache, le cheval, le chasseur, la bateau, le magasin, la voiture, l'arbre, le mouton, le sapin, l'écureuil,...

- Die Kinder können die Bilder ausgestalten und die Gegenstände benennen. Die Bilder können im Zusammenhang mit den Themenbereichen "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3) und "Ich fahre nach..." (VIENS VOIR; 7) verwendet werden.

17.2.23.
II

Petit memory.
Ravensburg: Otto Maier Verlag 1987.

- Einfaches Memoryspiel mit 66 Kärtchen (4 x 5 cm) und 33 verschiedenen Motiven. Eine französische Spielanleitung liegt bei.

- la maison, la pomme, le chat, le serpent, la glace, la lampe, ...

- Das Spiel bietet die Möglichkeit, im Anfangsunterricht einige Wörter spielerisch zu lernen. Überdies sind viele der Kärtchen aufgrund der einfachen, klaren Darstellung als Demonstrationsmaterial innerhalb kleiner Gruppen geeignet.

17.2.24.
I

Première lecture. Apprendre l'alphabet en formant des noms d'animaux.
Altenschwiller/Ravensburg: Otto Maier Verlag 1986.

- Ein Legespiel für Kinder ab 5 Jahren, bestehend aus 18 Karten (15 x 10,5 cm), die jeweils ein Tier darstellen und das dazugehörende Wort zeigen. Jede Karte ist in 3 bis 5 Teile zerschnitten.

- le lion, l'ours, le loup, le coq, le cerf, le tigre, ...

- Das Spiel bietet die Möglichkeit, im Anfangsunterricht der Grundschule spielerisch einige Wörter zu lernen.

17.2.25.
I

Wittenberg, Heinz:
Tuttifrutti.
Ravensburg: Otto Maier Verlag 1987.

- Spiel für Kinder ab 4 Jahren, für 2 bis 4 Spieler. Es enthält ein dreiteiliges Spielbrett, 8 Früchtekarten, auf denen Früchte abgebildet sind, 4 Spielfiguren und einen Würfel mit Farben. Ziel des Spiels ist es, sich möglichst schnell zum Obstgarten zu bewegen. Gewonnen hat, wer zuerst die bunte Kiste erreicht hat. Eine französische Spielanleitung liegt bei.

- la banane, la fraise, le citron, la poire, l'orange, la pomme, la prune, le cageot.

- Mit diesem Spiel können die Kinder auf spielerische Weise Früchte und Farben lernen.

17.3.1.

Chip und seine Hütte.
Singen: Huesmann + Benz, o.J.

- Chip der Hund und seine Hütte sind in zwei Varianten vorhanden:

  * Zum Zusammenbauen;
  * Als ausgestanzte, flache Form zum Spiel auf der Tischplatte.

Darauf, davor, darunter, dahinter, links davon, rechts davon, usw. können die Kinder konkret darstellen, indem sie Chip entsprechend zur aufgebauten Hütte plazieren.

- le chien, la niche, à droite, à gauche, devant, derrière, sous, sur, ...

Chip est assis devant la niche, il est sur la niche, ...

- Durch seine große Anschaulichkeit und die sehr einfache Satzstruktur ist das Material besonders für den Anfangsunterricht der Grundschule geeignet. Das Spiel kann im Zusammenhang mit dem Themenbereich "où sont les animaux" (VIENS VOIR; 2) zur Einführung der französischen Präpositionen verwendet werden.

17.3.2.
I

Grandes images pour parler. 24 images pour une utilisation collective.
Paris: Fernand Nathan, o.J.

- 24 große, farbige Bildtafeln (30 x 25 cm). Jedes Bild zeigt eine Situation aus dem Leben einer Familie. Auf jedem Bild wird ein Junge und ein Mädchen ins Geschehen miteinbezogen (Bruder und Schwester). Aber auch die Zwillinge, ein Igel, ein Hund und eine Katze begleiten die Sprechtafeln:

* Serie "im Freien":	4 Tafeln zum Thema "Garten";
	3 Tafeln zum Thema "Holzhütte".
* Serie "in der Stadt":	(4 Tafeln).
* Serie "in der Schule":	(2 Tafeln).
* Serie "zu Hause":	4 Tafeln zum Thema "Am Morgen";
	3 Tafeln zum Thema "Krank";
	3 Tafeln zum Thema "Küche";
	1 Tafel zum Thema "Kinderfest".

- le jardin, la rue, l'école, la maison, le docteur, le gâteau, les jumeaux, le chat, le chien, le hérisson, ...

il travaille dans le jardin, elle fait des courses, il s'habille, il prend un bain, ...

- Die Sprechbildtafeln eignen sich für einfache Bildbeschreibungen. Die einzelnen Bildtafeln können auch zu ganzen Geschichten und Abläufen kombiniert werden; immer wiederkehrende Details können gesucht und beschrieben werden. Die Bilder sind für den Anfangsunterricht an der Grundschule sehr gut geeignet und bieten eine Möglichkeit, einige Wörter zu lernen. Die Bilder können im Zusammenhang mit den Themenbereichen "Bei mir zu Hause" (z.B. VIENS VOIR; 2), "Ich spiele gerne" (VIENS VOIR; 4), "Ich kaufe ein" (VIENS VOIR; 11), "Mein Tagesablauf" (VIENS VOIR; 12) verwendet werden.

17.3.3.
III

Walt Disney:
Situations. Jeu de langage et de comportement.
Paris: Fernand Nathan 1980.

- 4 farbige Grundtafeln aus Karton (19 x 19 cm), auf welchen gefährlichen Situationen aus dem kindlichen Erlebnisbereich dargestellt sind. 4 x 6 Kärtchen (9 x 9 cm) zu den Grundtafeln. Je 3 Kärtchen zeigen mögliche Folgen der auf den Grundtafeln dargestellten Situationen. 3 weitere Kärtchen illustrieren, wie man den gefährlichen Situationen vorbeugen kann (eine ausführliche deutsche Anleitung mit didaktischen Anregungen liegt bei):

* Onkel Dagobert stolpert über ein paar Rollschuhe und fällt hin;
* Pinocchio spielt mit Streichhölzern;
* Zwei Mickymäuse spielen Fußball im Wohnzimmer;
* Tick hat sich aus Stühlen ein Gerüst gebaut, um an die Konfitüre oben im Schrank zu gelangen.

- les patins à roulettes, le chapeau, les allumettes, la maison, le football, le ballon, la confiture, ...

il tombe, il joue avec les allumettes, ils jouent au football, ...

- Wegen des schwierigen Vokabulars ist das Material für den Französischunterricht an der Grundschule nicht sehr geeignet. Trotzdem können die Kinder einige Wörter und Situationen identifizieren. Der Lehrer kann auch die Wörter "bien", "mal", "dangereux" in bezug auf die dargestellten Situationen einführen.

17.3.4.
I

Le Boeuf, C.:
Vocabulaire en images. 1: Verben.
Paris: L'Ecole des Loisirs, o.J.

- Kartei mit 468 farbigen Bildkarten (9,5 x 9,5 cm), mit denen Verben, Adjektive, Adverbien und Präpositionen veranschaulicht werden. Die Karten sind numeriert; ein beiliegendes französisches Heftchen enthält neben einer Einführung eine Auflistung der Vokabeln nach Wortarten (z.B. Verben der Wahrnehmung, konkrete und abstrakte Adjektive, ...) sowie eine alphabetische Aufstellung der Wörter.

- Die Kartei wurde in erster Linie von Logopäden für die Arbeit mit taubstummen Kindern erstellt, denen mit Hilfe visueller Demonstration die Bedeutung der Wörtern vermittelt werden soll. Es wird jedoch darauf hingewiesen, daß das Material an keine bestimmte Sprache gebunden und daher auch für den Fremdsprachenunterricht geeignet ist. Bereits im Anfangsunterricht können sie eine gute Hilfe zur Demonstration von Vokabeln sein; überdies läßt sich die Kartei zu einem Ratespiel verwenden: Wer errät zuerst das Wort, das mit dem Bild dargestellt werden soll?

17.3.5.
I

Le Boeuf, C.:
Vocabulaire en images. 2: Adjektive, Adverbien und Präpositionen.
Paris: L'Ecole des Loisirs, o.J.

- Kartei mit 468 farbigen Bildkarten (9,5 x 9,5 cm), mit denen Verben, Adjektive, Adverbien und Präpositionen veranschaulicht werden. Die Karten sind numeriert; ein beiliegendes französisches Heftchen enthält neben einer Einführung eine Auflistung der Vokabeln nach Wortarten (z.B. Verben der Wahrnehmung, konkrete und abstrakte Adjektive, ...) sowie eine alphabetische Aufstellung der Wörter.

- Die Kartei wurde in erster Linie von Logopäden für die Arbeit mit taubstummen Kindern erstellt, denen mit Hilfe visueller Demonstration die Bedeutung von Wörtern vermittelt werden soll. Es wird jedoch darauf hingewiesen, daß das Material an keine bestimmte Sprache gebunden und daher auch für den Fremdsprachenunterricht geeignet ist. Bereits im Anfangsunterricht können sie eine gute Hilfe zur Demonstration von Vokabeln sein; überdies läßt sich die Kartei zu einem Ratespiel verwenden: Wer errät zuerst das Wort, das mit dem Bild dargestellt werden soll?

17.3.6.
I

Wo ist Chip? 4 Lottotafeln mit 8 Darstellungen. 4 Übungstafeln, 32 Lottokarten.
Singen: Huesmann + Benz, o.J.

- 4 Lottotafeln mit jeweils 8 farbigen Darstellungen vom Hund Chip und seiner Hütte und dazu gehörende Kärtchen. Eine ausführliche deutsche Anleitung mit didaktischen Anregungen liegt bei.

- le chien, la niche, l'os, à droite, à gauche, devant, derrière, sous, sur, ...

il est assis devant la niche, il est couché dans la niche, la niche est en haut, il dort derrière la niche, ...

- Durch seine große Anschaulichkeit und die sehr einfache Satzstruktur ist das Material besonders für den Anfangsunterricht an der Grundschule geeignet. Das Spiel kann im Zusammenhang mit dem Themenbereich "où sont les animaux" (z.B. VIENS VOIR; 2) zur Einführung der französischen Präpositionen verwendet werden.

17.4.1.
II

J'apprends l'alphabet.
Sabadell: Sallent Hermanos 1978.

- Puzzle mit 25 Teilen aus Holz für Kinder ab 3 Jahren, das das Alphabet zum Thema hat. Neben jedem Buchstaben sind ein oder zwei Gegenstände abgebildet, die mit demselben Buchstaben anfangen. Die drei Gegenstände werden nicht namentlich bezeichnet. Drei verschiedene Schreibweisen der Buchstaben sind den Bildern gegenübergestellt.

- l'abeille, l'arbre, l'avion, la baleine, le cerf, la cerise, la cigogne, ...

- Das Puzzle kann zum spielerischen Wettbewerb benutzt werden: Die Kinder können die Gegenstände erkennen (z.B. Wieviele Gegenstände können wir erkennen, die mit dem betreffenden Buchstaben beginnen?).

Kritik: Leider kann man die Unterschiede in der Schrift zwischen Deutschland und Frankreich nicht feststellen, da die Schrifttypen des "r" und des "z" dem deutschen Alphabet entsprechen.

17.4.2.
II

La France par départements et régions.
Ravensburg: Otto Maier Verlag, o.J.

- Puzzle mit 180 Teilen aus Holz für Kinder ab 10 Jahren, das Frankreich mit seinen "départements" und "régions" darstellt. Dazu sind teilweise sie wichtigsten Produkte und Touristenattraktionen dargestellt.

- Mit diesem Puzzle können die Kinder auf unterhaltsame Weise Landeskunde lernen. Die Regionen können auch einzeln zusammengesetzt werden.

17.4.3.
I

Language-Puzzles. Sprach-Puzzles. Puzzles de Langage. English, Deutsch, Français.
Freiburg: Visaphon, o.J.

- 4 Puzzles (mit je 60 - 80 Teilen) zu vier verschiedenen Themenbereichen:

* Haus;
* Pflanzen und Tiere;
* Landschaft;
* Stadt.

Auf der Grundfläche eines jeden Spiels findet man die Vokabeln zu den auf den Puzzleteilchen dargestellten Objekten; durch Einlageblätter kann man die Vorlage auf deutsch, englisch oder französisch erhalten. Beiliegende Texthefte in der jeweiligen Sprache geben Erklärungen zu jedem der dargestellten Objekte. Eine deutsche Spielanleitung liegt bei.

- Die Spielanleitung ist für eine Beschäftigung mit den Puzzles in Form eines Selbststudiums vorgesehen. Die Spiele eignen sich jedoch auch sehr gut für den Anfangsunterricht der Grundschule zu spielerischer Vokabelarbeit im Zusammenhang mit verschiedenen Themenbereichen:

* "Bei mir zu Hause" (z.B. VIENS VOIR; 2);
* "Ich mag Tiere" (z.B. VIENS VOIR; 3);
* "Ich fahre nach ..." (z.B. VIENS VOIR; 7).

17.4.4.
I

Les mois de l'année.
Sabadell: Sallent Hermanos 1985.

- Puzzle mit 36 Teilen aus Holz für Kinder ab 3 Jahren, das die Monate zum Thema hat. Jeder Monat wird durch eine kleine Zeichnung erläutert. Auf der Deckelinnenseite findet sich eine Spielanleitung.

- Mit diesem Spiel können die Kinder auf spielerische Weise die Monate lernen.

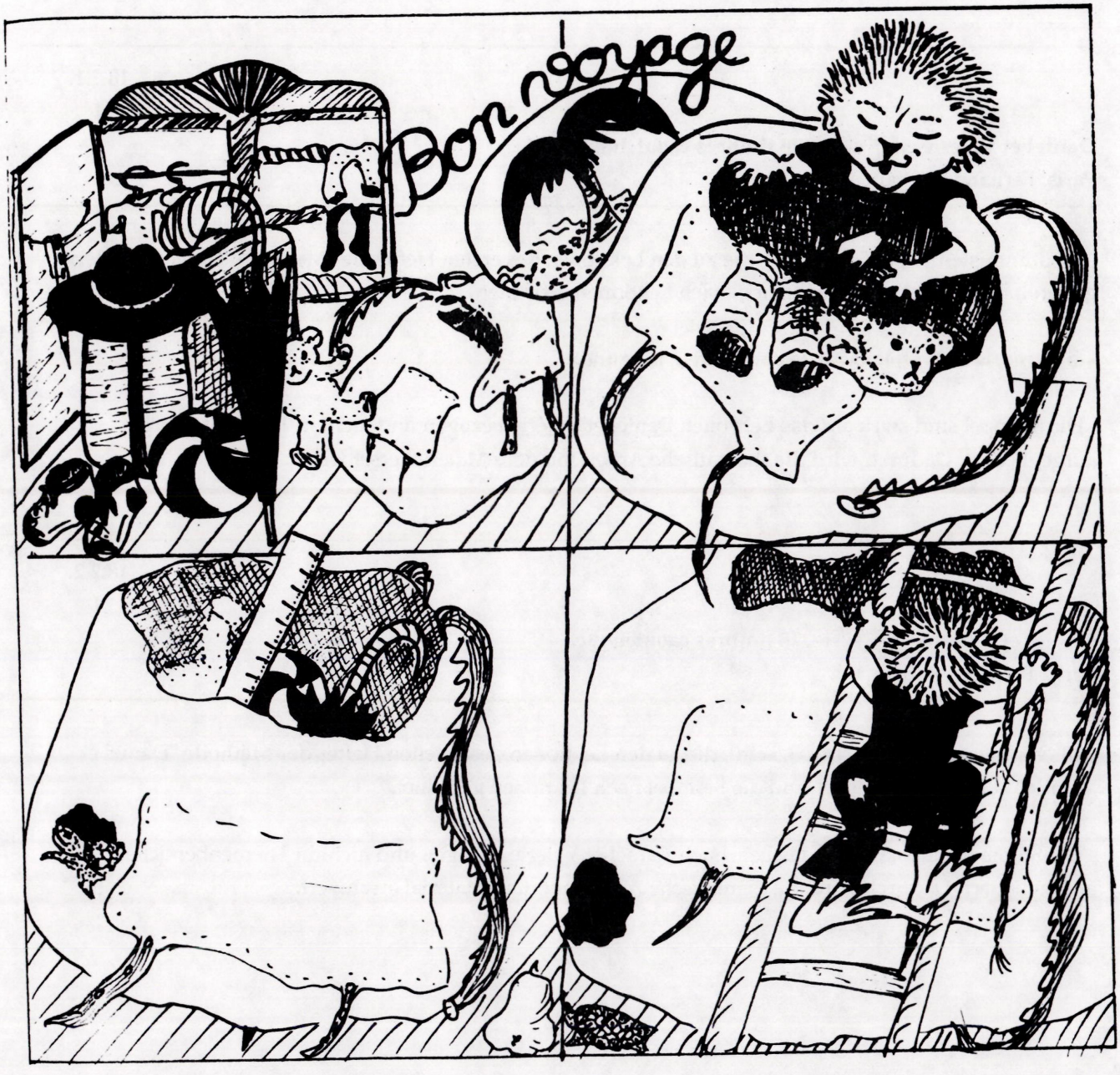
17.4.5.
I

Puzzle. Le Marché.
Ravensburg: Otto Maier Verlag 1987.

- 1 Puzzle (36 x 26 cm) mit 60 Teilen zum Thema "Der Markttag".

- la marchande, les pommes, les bananes, les poires, les tomates, les champignons, les carottes, ...

- Das Spiel eignet sich im Anfangsunterricht der Grundschule zur Wortschatzarbeit. Die Kinder können die verschiedenen Früchte und Gemüsearten benennen.



18. STEMPEL

18.1.1.
III

Les métiers. 12 timbres.
Paris: Fernand Nathan, o.J.

- 12 Gummistempel (3,5 x 3,5 cm) mit Motiven aus verschiedenen handwerklichen Berufen.

- le ramoneur, le peintre, le cuisinier, le boulanger, le mécanicien, la coiffeuse, la couturière, le menuisier, l'horloger, le dessinateur, le maçon, le cordonnier.

- Die Stempel bieten sich zu einem Beruferatespiel (le jeu des métiers) an: Nachdem die Berufsnamen eingeführt worden sind, erhält jeder Schüler ein Bildchen und stellt pantomimisch den gefragten Beruf dar, den die anderen Kinder erraten sollen.

18.2.1.
I

Daniel et Valérie. 1ère série. 28 timbres caoutchouc.
Paris: Fernand Nathan, o.J.

- 28 Gummistempel (4,5 x 3,5 cm), die zu den Lektionen des ersten Heftes der Methode "Daniel et Valérie" gehören. Im Deckel sind die Stempel nach Lektionen geordnet.

- la ferme, la chèvre, la tasse, la gare, le feu, la prune, ...

- Die Stempel sind stark auf das Lehrbuch Daniel et Valérie bezogen und nicht in Themenbereiche aufgegliedert. Dadurch wird die thematische Arbeit mit dem Material erschwert.

18.2.2.
I

Daniel et Valérie. 2me série. 28 timbres caoutchouc.
Paris: Fernand Nathan, o.J.

- 28 Gummistempel (4,5 cm x 3,5 cm), die zu den Lektionen des zweiten Heftes der Methode "Daniel et Valérie" gehören. Im Deckel sind die Stempel nach Lektionen geordnet.

- Die Stempel sind stark auf das Lehrbuch Daniel et Valérie bezogen und nicht in Themenbereiche aufgegliedert. Dadurch wird die thematische Arbeit mit dem Material erschwert.

18.3.1.
I

La famille. 10 timbres.
Paris: Fernand Nathan, o.J.

- 10 Gummistempel (3,5 x 5,5 cm bzw. 3,5 x 8 cm) mit den vier Personen einer Familie, die jeweils im Badeanzug, in Arbeitskleidung und in Alltagskleidern dargestellt sind.

- la mère, le père, la soeur, le frère, la fille, le fils, ...

le maillot de bain, la jupe, le pull-over, ...

- Die Stempel können im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Bei mir zu Hause" (z.B. VIENS VOIR; 2) verwendet werden. Eine zusätzliche Einsatzmöglichkeit ergibt sich im Zusammenhang mit den Materialien Au bord de la mer (Diaserie) und Les animaux aquatiques (Stempel).

18.4.1.
II

La maison. 12 timbres.
Paris: Fernand Nathan, o.J.

- 12 Gummistempel (3,5 x 3,5 cm) mit Motiven aus dem Themenbereich la maison.

- la télévision, le lit, le père, la mère, ...

lire le journal, se lever, ouvrir la fenêtre, mettre la table, prendre un bain, repasser, passer l'aspirateur,...

- Die Stempel können im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Bei mir zu Hause" (z.B. VIENS VOIR; 2) verwendet werden.

Hinweis: Die Motive drücken klischeehafte Rollenvorstellungen in der Familie aus.

18.4.2.
II

La salle de bains. 12 timbres.
Paris: Fernand Nathan, o.J.

- 12 Gummistempel (3,5 x 3,5 cm) mit Motiven zum Thema "Badezimmer".

- la baignoire, le miroir, la douche, la serviette de bains, le lavabo, ...

prendre une douche, se brosser les dents, se laver, prendre un bain, ils se peignent, ...

- Die Stempel können im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Bei mir zu Hause" (z.B. VIENS VOIR; 2)

verwendet werden. Die Motive können zum Teil zu einem größeren Schaubild (Darstellung eines Badezimmers) zusammengestellt werden, jedoch ist wegen des teilweise zu speziellen Vokabulars eine Auswahl zu treffen.

18.5.1.
II

L'automne. 12 timbres vulcanex.
Paris: Fernand Nathan, o.J.

- 12 Gummistempel (3,5 x 3,5 cm) mit Motiven aus dem Themenbereich "Herbst".

- la pluie, le chasseur, le vigneron, la rentrée, la récolte, ...

cueillir des champignons, aller en classe, aller à l'école, ...

- Die Stempel können im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Jahreszeiten" (z.B. VIENS VOIR; 12) verwendet werden. Die einzelnen Motive können zu einem größeren Schaubild zusammengestellt werden.

18.5.2.
II

L'été. 12 timbres vulcanex.
Paris: Fernand Nathan, o.J.

- 12 Gummistempel (3,5 x 3,5 cm) mit Motiven aus dem Themenkreis "Sommer".

- la tente, le bateau, le parasol, la voiture, le soleil, le papillon, ...

bronzer, jouer au bord de la mer, faire du bateau, faire du camping, ...

- Die Stempel können im Zusamnmenhang mit dem Themenbereich "Jahreszeiten" (z.B. VIENS VOIR; 12) verwendet werden.
Als zusätzliches Material bieten sich die Diaserien Au bord de la mer und Les saisons an. Die einzelnen Motive können zu einem größeren Schaubild zusammengestellt werden.

18.5.3.
II

L'hiver. 12 timbres vulcanex.
Paris: Fernand Nathan, o.J.

- 12 Gummistempel (3,5 x 3,5 cm) mit Motiven aus dem Themenkreis "Winter".

- le patinage, la luge, le bonhomme de neige, le père Noël, ...

faire du ski, ...

- Die Stempel können im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Jahreszeiten" (z.B. VIENS VOIR; 12) verwendet werden. Als zusätzliches Material bieten sich die Diaserien Les saisons und Histoire d'un sapin de Noël an.
Die Motive können nur zum Teil zu einem größeren Schaubild zusammengestellt werden.

18.5.4.
II

Le printemps. 12 timbres vulcanex.
Paris: Fernand Nathan, o.J.

- 12 Gummistempel (3,5 x 3,5 cm) mit Motiven aus dem Themenkreis "Frühling".

- le muguet, la fleur, l'arbre, l'oiseau, l'hirondelle, les oeufs de Pâques, le berger, ...

la famille se promène, l'oiseau vole, les enfants cherchent des oeufs, je cueille des fleurs, ...

- Die Stempel können im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Jahreszeiten" (z.B. VIENS VOIR; 10) verwendet werden. Als zusätzliches Material bietet sich die Diaserie Les saisons an.
Die einzelnen Motive können wegen der ungleichen Größenverhältnisse schlecht zusammen in ein Bild gesetzt werden.

18.6.1.
II

Les fleurs. 10 timbres vulcanex (Teil 1).
Paris: Fernand Nathan, o.J.

- 10 Gummistempel (6 x 6 cm) mit Motiven aus dem Themenkreis "Blumen".

- la fleur, le bouquet, un bouquet des fleurs, ...

- Die Stempel können evtl. im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Bei mir zu Hause" (z.B. VIENS VOIR; 2) eingesetzt werden (als Erweiterung des Themas "Garten" oder mit dem Thema "Jahreszeiten").
Auf die verschiedenen Namen der Blumen sollte nicht eingegangen werden.

18.6.2.
I

La ferme. 12 timbres vulcanex.
Paris: Fernand Nathan, o.J.

- 12 Gummistempel (3,5 x 3,5 cm) mit Motiven aus dem Themenkreis "Bauernhof".

- le cheval, le cochon, le chien, les canards, la ferme, le paysan, ...

- Diese Stempel können im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3) verwendet werden. Gut wäre eine Kombination mit den Stempeln Les animaux domestiques. Als zusätzliches Material bietet sich die Diaserie La ferme an.

18.6.3.
I

La campagne. 12 timbres.
Paris: Fernand Nathan, o.J.

- 12 Gummistempel (3,5 x 3,5 cm) mit Motiven aus dem Themenkreis "Auf dem Land".

- la maison, l'église, les arbres, le pont, le jardinier, le pêcheur, ...

- Diese Stempel können im Zusammenhang mit dem Thema "Ich besuche meinen französischen Freund" (z.B. VIENS VOIR; 8) verwendet werden, da Partnerschulen oft in ländlichen Gemeinden liegen.

18.6.4.
I

La vie à la ferme. 15 timbres.
Paris: Fernand Nathan 1986.

- 15 Gummistempel (4 x 4,5 cm) mit Motiven zum Thema "Bauernhof". In der Schachtel befinden sich auch ein Stempelkissen, 4 Malstifte und fertige Landschaftsbilder.

- le fermier, la fermière, le chien, le mouton, la vache, la poule, ...

- Die Stempel können im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3) verwendet werden. Dank der fertigen Landschaften können die Motive zu mehreren größeren Schaubildern zusammengestellt werden.

18.6.5.
II

Les fleurs. 15 timbres vulcanex (Teil 2).
Paris: Fernand Nathan, o.J.

- 15 Gummistempel (2,5 x 2,5 cm) mit Motiven aus dem Themenkreis "Blumen".

- la fleur, le bouquet, un bouquet de fleurs, ...

- Die Stempel können auch im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Bei mir zu Hause" (z.B. VIENS VOIR; 2) als Erweiterung des Themas "Garten" oder mit dem Thema "Jahreszeiten" (z.B. VIENS VOIR; 12)

eingesetzt werden. Auf die verschiedenen Namen der Blumen sollte nicht eingegangen werden.

18.6.6.
I

Les fruits. 15 timbres vulcanex.
Paris: Fernand Nathan, o.J.

- 15 Gummistempel (2,5 x 2,5 cm) mit Motiven aus dem Themenkreis "Früchte".

- la banane, la poire, la fraise, les cerises, le raisin, ...

- Gut geeignet zur Herstellung eines Obstsalates (z.B. VIENS VOIR; 9). Die Stempel können auch im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich kaufe ein" (z.B. VIENS VOIR; 11) eingesetzt werden.

18.6.7.
II

Les fruits et légumes. 10 timbres vulcanex.
Paris: Fernand Nathan, o.J.

- 10 Gummistempel (6 x 6 cm) mit Motiven aus dem Themenbereich "Obst und Gemüse".

- les asperges, le potiron, les poireaux, les cerises, les raisins, ...

- Die Stempel können im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich kaufe ein" (z.B. VIENS VOIR; 11) verwendet werden. Die einzelnen Motive können zu einem größeren Schaubild, z.B. zu einem Marktstand, zusammengestellt werden (evtl. gemeinsam mit den Stempeln Les fruits und Les légumes).

18.6.8.
II

Les légumes. 15 timbres vulcanex.
Paris: Fernand Nathan, o.J.

- 15 Gummistempel (2,5 x 2,5 cm) mit Motiven aus dem Themenkreis "Gemüse".

- la tomate, le concombre, le potiron, l'oignon, l'aubergine, la salade, ...

j'aime les carottes, aimes-tu les haricots?, combien coûtent les concombres?,...

- Die Stempel können im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich kaufe ein" (z.B. VIENS VOIR; 11) verwendet werden. Die einzelnen Motive können zu einem größeren Schaubild, z.B. zu einem Gemüsestand, zusammengestellt werden (evtl. gemeinsam mit den Stempeln Les fruits).

18.7.1.
I

Les jouets. 15 timbres vulcanex.
Paris: Fernand Nathan, o.J.

- 15 Gummistempel (2,5 x 2,5 cm) mit Motiven aus dem Themenkreis "Spielzeug".

- le jouet, le ballon, l'ours, l'avion, le dé, la poupée, le jeu de quilles, ...

je joue avec l'ours, avec la poupée, je lance le dé, je promène le bébé, ...

- Die Stempel können im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich habe Geburtstag" (z.B. VIENS VOIR; 9) verwendet werden, z.B. zur Darstellung von Geschenken.

18.8.1.
I

Animaux. 10 timbres vulcanex.
Paris: Fernand Nathan, o.J.

- 10 Gummistempel (6 x 6 cm) mit Motiven aus dem Themenbereich "Tiere".

- l'éléphant, le coq, l'ours blanc, le singe, le tigre, ...

- Die Stempel können im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (z.B. VIENS VOIR; 3) verwendet werden. Die einzelnen Motive können zu einem größeren Schaubild, z.B. zu einem Zoo, zusammengestellt werden.

18.8.2.
I

10 animaux. 1ère série. 10 timbres vulcanex.
Paris: Fernand Nathan, o.J.

- 10 Gummistempel (6 x 6 cm) mit Motiven aus dem Themenbereich "Tiere".

- la vache, le chat, le mouton, le lapin, l'âne, ...

- Die Stempel können im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (z.B. VIENS VOIR; 3) verwendet werden. Als zusätzliches Material bieten sich die Stempel Petits animaux an.
Die Schüler können z.B. zu den großen Tieren die dazugehörenden Jungen suchen. Eingeführt werden sollen Wörter wie grand/grande, petit/petite, la maman... . Zu diesem Thema paßt die Diaserie Les animaux et leurs petits.

18.8.3.
II

Les animaux aquatiques. 15 timbres vulcanex.
Paris: Fernand Nathan, o.J.

- 15 Gummistempel (2,5 x 2,5 cm) mit Motiven aus dem Themenkreis "Wassertiere".

- le poisson, le coquillage, le crabe, l'étoile de mer, la plage, la mer, ...

- Die einzelnen Motive können zu einem größeren Schaubild, z.B. "Am Meer", zusammengestellt werden. Als zusätzliches Material bietet sich die Diaserie Au bord de la mer an.

18.8.4.
I

Les animaux domestiques. 15 timbres vulcanex.
Paris: Fernand Nathan, o.J.

- 15 Gummistempel (2,5 x 2,5 cm) mit Motiven aus dem Themenbereich "Haustiere".

- le cochon, la poule, le canard, le cygne, le lapin, ...

- Diese Stempel können im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3) verwendet werden. Die einzelnen Motive können zu einem größeren Schaubild, z.B. "Auf einem Bauernhof", zusammengestellt werden. Gut wäre eine Kombination mit dem Stempel La ferme. Als zusätzliches Material bietet sich die Diaserie La ferme an.

18.8.5.
I

Les animaux sauvages. 15 timbres vulcanex.
Paris: Fernand Nathan, o.J.

- 15 Gummistempel (2,5 x 2,5 cm) mit Motiven aus dem Themenkreis "Wilde Tiere".

- l'éléphant, l'ours, le lion, le singe, le cerf, le hibou, le sanglier, ...

- Die Stempel können im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (z.B. VIENS VOIR; 3) verwendet werden. Die einzelnen Motive können zu einem größeren Schaubild, z.B. einem Zoo, zusammengestellt werden.

18.8.6.
I

Petits animaux. 10 timbres vulcanex.
Paris: Fernand Nathan, o.J.

- 10 Gummistempel (4 x 4 cm) mit Motiven aus dem Themenbereich "Kleine Tiere".

- la petite vache, le petit chat, le petit mouton, le petit lapin, ...

- Eingeführt werden sollen Wörter wie grand/grande, petit/petite, la maman, ... und nicht Wörter wie le veau, le chaton, l'agneau etc., die für die Grundschule zu schwer sind.
Diese Stempel können im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (z.B. VIENS VOIR; 3) verwendet werden. Als zusätzliches Material bieten sich die Stempel 10 animaux (1ère série) an. Die Schüler können z.B. zu den Jungen die dazugehörenden großen Tiere suchen. Die Diaserie Les animaux et leurs petits paßt ebenfalls gut zu diesem Thema.

18.9.1.
I

Moyens de locomotion. 10 timbres vulcanex.
Paris: Fernand Nathan, o.J.

- 10 Gummistempel (6x 6 cm) mit Motiven aus dem Themenkreis "Verkehrsmittel".

- la bicyclette, le train, la voiture, l'avion, l'autobus, ...

prendre le train, aller en voiture, faire du vélo, conduire, ...

- Die Stempel können zur Erweiterung des Themenbereiches "Ich fahre nach..." (z.B. VIENS VOIR; 7) sowie im Zusammenhang mit der Diaserie "Die Stadt" verwendet werden.
Die einzelnen Motive können wegen der ungleichen Größenverhältnisse und der verschiedenen Perspektiven nur zum Teil zu einem Bild zusammengestellt werden.

On joue?

19. TONMATERIAL (KASSETTEN, SCHALLPLATTEN, TONBÄNDER)

19.1.1.
II

Combes, G.:
A l'écoute des sons. Jeux d'écoute et d'attention auditive; approche de la lecture. 1 disque.
Paris: Fernand Nathan 1976.

- Langspielplatte mit verschiedenen Geräuschen, vom Fahren eines Zuges, Knirschen von Schritten im Schnee, bis zu den Klängen verschiedener Instrumente. Im Mittelpunkt steht der Vergleich von verwandten Geräuschen sowie das Erkennen von Geräuschen in situativen Zusammenhängen. Französische Beiblätter enthalten ausführliche didaktische Hinweise und 23 Anleitungen für Spiele mit dem Lautmaterial.

- le bruit, le son, des pas, la cloche, la sirène, le tambourin, la vaisselle, le réveil, ...

j'écoute, le vent souffle, la bille roule, le téléphone sonne, une personne marche dans la neige, ...

- Die Schallplatte ist für französische Kindergartenkinder konzipiert, was aber keine Einschränkung für die Verwendung im Französischunterricht für Deutsche bedeutet. Die Möglichkeit, Geräusche erraten zu dürfen, bietet sicherlich hohen Lernanreiz.

19.1.2.
III

Abbadie, M./Platteaux, A.:
Les devinettes sonores de Dzinnmotus. Situations sonores à identifier.
Paris: Colin-Bourrelier (Y 2314) 1973.

- Zwei Schallplatten mit Geräuschen aus verschiedenen Szenen und ein Gedächtnisspiel. Themen:

  * Zirkus;
  * Western;
  * Markt;
  * Flughafen;
  * Straße;
  * Gedächtnisspiel.

Ein beiliegendes französisches Faltblatt enthält didaktische Hinweise und Spielvorschläge zur Verwendung der Schallplatte.

- Die Schallplatten sind für französische Kinder konzipiert, was aber keine Einschränkung für die Verwendung im Französischunterricht für Deutsche bedeutet. Sie können z.B. sehr gut zur Klangsensibilisierung beim Erstunterricht und beim ersten Kontakt mit der französischen Sprache

verwendet werden, damit sich die deutschen Kinder an den Klang der neuen Sprache gewöhnen.

19.1.3.
II

Combes, G.:
Les petits à l'écoute des sons. Jeux d'écoute et d'attention auditive; approche de la lecture. 1 disque.
Paris: Fernand Nathan 1979.

- Langspielplatte mit verschiedenen Geräuschen, vom Ticken eines Weckers bis zur Bohrmaschine, von Tier- und Menschenstimmen bis zu Geräuschen in situativen Zusammenhängen, sowie Hörrätsel. Auf 23 schwaz-weißen Bildkarten sind die möglichen Verursacher der Geräusche dargestellt. Fünf französische Beiblätter enthalten didaktische Hinweise und Spielvorschläge zur Verwendung der Schallplatte.

- le marteau, la machine à écrire, le moteur, la chasse d'eau, le bain, le robinet, la balle de ping-pong, le ballon, la voix, le son, le bruit, ...

des oiseaux chantent, une personne monte l'escalier, le robinet fuit, la femme parle au téléphone, l'enfant a une voix forte, ...

- Die Schallplatte ist für französische Kindergartenkinder konzipiert, was aber keine Einschränkung für die Verwendung im Französischunterricht für Deutsche bedeutet. Die Möglichkeit, Geräusche erraten zu dürfen, bietet sicherlich hohen Lernanreiz.

19.1.4.
II

Abbadie, M./Platteaux, A.:
Que se passe-t-il? Devinettes sonores.
Paris: Colin-Bourrelier (V 3610), o.J.

- Schallplatte mit Geräuschkulissen und einem Gedächtnisspiel. Themen:

* Jeu de téléphone;
* Dans un grand magasin: Où est-on?
* Dans une station-service: Que fait-on?
* Jeu de mémoire.

Ein beiliegendes (französisches) Faltblatt enthält didaktische Hinweise und Spielvorschläge zur Verwendung der Schallplatten.

- Die Schallplatten sind für französische Kinder konzipiert, was aber keine Einschränkung für die Verwendung im Französischunterricht für Deutsche bedeutet. Sie können z.B. sehr gut zur Klangsensibilisierung beim Erstunterricht und beim ersten Kontakt mit der französischen Sprache verwendet werden, damit sich die deutschen Kinder an den Klang der neuen Sprache gewöhnen.

19.2.1.
II

Prokofiev/Loriot/Müller, J.:
Pierre et le Loup.
Paris: Editions Duculot 1986.

- Langspielplatte mit dem bekannten musikalischen Märchen "Peter und der Wolf" in einer neueren, abgewandelten Version von Loriot. Die Plattenhülle ist als schönes farbiges Bilderbuch mit 22 Seiten ausgestaltet: Zunächst wird das Orchester dargestellt, das die einzelnen Tiere repräsentiert, dann öffnet sich der Vorhang, und der Zuhörer kann die Geschichte anhand der Bilder und Texte miterleben, bis der Vorhang wieder fällt. Zum Album gehört ein Poster, das die Personen bzw. Tiere auf der Bühne zeigt und auch einen Blick in den Orchestergraben erlaubt.

- la flûte, la clarinette, le grand-père, le canard, le loup, l'oiseau, l'étang, le chat, les chasseurs, la corde, ...

il se baigne, le chat arrive, le grand-père dort, le loup sort de la forêt, il mange le canard, Pierre grimpe sur l'arbre, les chasseurs arrivent, ils reconduisent le loup à la forêt, ...

- Die Geschichte läßt sich mit Hilfe der Bilder besonders leicht nachvollziehen, zumal viele Kinder das Märchen schon auf deutsch kennen werden. Die Sprache muß für den Einsatz an der Grundschule etwas vereinfacht werden. Es bietet sich mit diesem Material ein fächerübergreifender Unterricht Französisch-Musik an: Die Instrumente sind sehr gut dargestellt, und auch auf dem Poster bietet sich der Vergleich zwischen Orchester und Schauspielern an. Durch die Kombination von Musik, Bildern und spannender Geschichte haben die Kinder einen stark emotionalen Zugang zur Sprache ebenso wie zur Musik.

19.3.1.
I

Fontane, C. (u.a.):
Deux ans, chante. Livre-Disque.
Paris: Colin 1984.

- Schallplatte mit kurzen, sehr einfachen Kinderliedern, die verschiedene Gegenstände aus der Welt des Kindes bringen:

* Le camion;
* Le ballon rouge;
* Le chat;
* Le téléphone;
* Il fait jour;
* La pluie;
* Le caillou;
* Le bon pain;
* Le livre d'image;
* Coucou.

Die als Bilderbuch fantasievoll ausgestaltete Plattenhülle enthält die Liedtexte.

- Die in einfacher Sprache gehaltenen Lieder eignen sich gut für den Einsatz im Anfangsunterricht der Grundschule.

19.3.2.
I

Fontane, C. (u.a.):
Trois ans, chante. Livre-Disque.
Paris: Colin (V 3742) 1984.

- Schallplatte mit kurzen, sehr einfachen Kinderliedern, die verschiedene Gegenstände aus der Welt des Kindes bringen:

* Coquelicot;
* Compère, qu'as-tu?;
* L'éléphant;
* Papier vole;
* Le hibou et la pie;
* Le renard et la poule;
* Serpent, clochette;
* Faim de loup;
* On ira...;
* L'oiseau.

Die als Bilderbuch fantasievoll ausgestaltete Plattenhülle enthält die Liedtexte.

- Die in einfacher Sprache gehaltenen Lieder eignen sich gut für den Einsatz im Anfangsunterricht der Grundschule.

19.3.3.
I

Fontane, C. (u.a.):
Quatre ans, chante. Livre-Disque.
Paris: Colin, o.J.

- Schallplatte mit kurzen, sehr einfachen Kinderliedern, die verschiedene Gegenstände aus der Welt des Kindes bringen:

* Bateau;
* La pendule;
* L'ours et la poupée;
* Mon chien;
* Le pyjama;

* Das Schiff;
* Die Uhr;
* Der Bär und die Puppe;
* Mein Hund;
* Der Schlafanzug;

* Le clown Pierrot;
* La boîte à musique;
* Dors;
* La poupée bleue;
* Le manège.

* Der Clown Pierrot;
* Die Musikanlage;
* Schlafe;
* Die blaue Puppe;
* Das Karussell.

- Die in einfacher Sprache gehaltenen Lieder eignen sich gut für den Einsatz im Anfangsunterricht der Grundschule. Einige Lieder können im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3) oder "Mein Tagesablauf" (VIENS VOIR; 12) verwendet werden.

19.3.4.
I

Fontane, C. (u.a.):
Cinq ans, chante. Vol. 1. Livre-Disque.
Paris: Colin, o.J.

- Schallplatte mit 10 Kinderliedern:

* Monsieur le douanier Roussette;
* Le bourdon;
* Le froid, le froid;
* Un bouquet dans la fontaine;
* Nous partons à la fontaine;
* Papa tonnerre;
* Le bus 42;
* La pluie tombe, tombe, tombe;
* J'aimerais qu'on me réponde;
* Le ruisseau.

Die als Bilderbuch fantasievoll ausgestaltete Plattenhülle enthält die Liedtexte.

- Die zum größeren Teil in einfacher Sprache gehaltenen Lieder eignen sich gut für den Einsatz im Anfangsunterricht der Grundschule.

19.3.5.
I

Fontane, C. (u.a.):
Chante les mots. Vol. 1. Livre-Disque.
Paris: RCA Colin 1975.

- Schallplatte mit sehr einfachen und originellen Kinderliedern, die meistens von Tieren handeln. Jedes Lied enthält besonders viele Wörter, die mit dem gleichen Buchstaben des Alphabets beginnen, so daß das Alphabet zum Leitfaden für die Liedersammlung wird (von Vol.1 bis Vol.5).
Die als Bilderbuch fantasievoll ausgestaltete Plattenhülle enthält die Liedtexte:

* Anna;
* Une histoire couci-couça;
* La différence;
* L'écureuil.

- Die in einfacher Sprache gehaltenen Lieder eignen sich gut für den Einsatz im Anfangsunterricht der Grundschule. Da häufig Tiere in den Liedern auftreten, kann diese Schallplatte im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (z.B. VIENS VOIR; 3) verwendet werden.

19.3.6.
I

Fontane, C. (u.a.):
Chante les mots. Vol. 2. Livre-Disque.
Paris: RCA Colin 1975.

- Schallplatte mit sehr einfachen und originellen Kinderliedern, die meistens von Tieren handeln. Jedes Lied enthält besonders viele Wörter, die mit dem gleichen Buchstaben des Alphabets beginnen, so daß das Alphabet zum Leitfaden für die Liedersammlung wird (von Vol.1 bis Vol.5).
Die als Bilderbuch fantasievoll ausgestaltete Plattenhülle enthält die Liedtexte:

* Une fable;
* Guignol;
* Hélène et Henri;
* Une libellule imbécile;
* Un jeudi de juin.

- Die in einfacher Sprache gehaltenen Lieder eignen sich gut für den Einsatz im Anfangsunterricht der Grundschule. Da häufig Tiere in den Liedern auftreten, kann diese Schallplatte im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (z.B. VIENS VOIR; 3) verwendet werden.

19.3.7.
I

Fontane, C. (u.a.):
Chante les mots. Vol. 3. Livre-Disque.
Paris: RCA Colin 1975.

- Schallplatte mit sehr einfachen und originellen Kinderliedern, die meistens von Tieren handeln. Jedes Lied enthält besonders viele Wörter, die mit dem gleichen Buchstaben des Alphabets beginnen, so daß das Alphabet zum Leitfaden für die Liedersammlung wird (von Vol.1 bis Vol.5).
Die als Bilderbuch fantasievoll ausgestaltete Plattenhülle enthält die Liedtexte:

* Le kangourou;
* Chante la légende;

* La machine à manivelle;
* Il neige;
* L'opéra-bouffe.

- Die in einfacher Sprache gehaltenen Lieder eignen sich gut für den Einsatz im Anfangsunterricht der Grundschule. Da häufig Tiere in den Liedern auftreten, kann diese Schallplatte im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (z.B. VIENS VOIR; 3) verwendet werden.

19.3.8.
I

Fontane, C. (u.a.):
Chante les mots. Vol. 4. Livre-Disque.
Paris: RCA Colin 1975.

- Schallplatte mit sehr einfachen und originellen Kinderliedern, die meistens von Tieren handeln. Jedes Lied enthält besonders viele Wörter, die mit dem gleichen Buchstaben des Alphabets beginnen, so daß das Alphabet zum Leitfaden für die Liedersammlung wird (von Vol.1 bis Vol.5).
Die als Bilderbuch fantasievoll ausgestaltete Plattenhülle enthält die Liedtexte:

* La pavane des papous;
* Biquette;
* Maître Renard;
* Sophie au Sahara;
* Où vas-tu, Toto?

- Die in einfacher Sprache gehaltenen Lieder eignen sich gut für den Einsatz im Anfangsunterricht der Grundschule. Da häufig Tiere in den Liedern auftreten, kann diese Schallplatte im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (z.B. VIENS VOIR; 3) verwendet werden.

19.3.9.
I

Fontane, C. (u.a.):
Chante les mots. Vol. 5. Livre-Disque.
Paris: RCA Colin 1975.

- Schallplatte mit sehr einfachen und originellen Kinderliedern, die meistens von Tieren handeln. Jedes Lied enthält besonders viele Wörter, die mit dem gleichen Buchstaben des Alphabets beginnen, so daß das Alphabet zum Leitfaden für die Liedersammlung wird (von Vol.1 bis Vol.5).
Die als Bilderbuch fantasievoll ausgestaltete Plattenhülle enthält die Liedtexte:

* Turlututu;
* La petite vache;
* Monsieur William;

* Allô! le saxophone;
* Yo-yo;
* Le petit zèbre.

- Die in einfacher Sprache gehaltenen Lieder eignen sich gut für den Einsatz im Anfangsunterricht der Grundschule. Da häufig Tiere in den Liedern auftreten, kann diese Schallplatte im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (z.B. VIENS VOIR; 3) verwendet werden.

19.3.10.
I

Fontane, C. (u.a.):
Chante les sons. Vol. 1.
Paris: RCA Colin 1976.

- Schallplatte mit sehr einfachen und originellen Kinderliedern, die meistens von Tieren handeln. Jedes Lied enthält viele Wörter mit den gleichen Lauten. Titel:

* Sylvie dessine;
* L'âme du château;
* Pomme folle;
* Les escargots;
* Bijou, caillou;
* Une perruche sur un mur.

Die als Bilderbuch fantasievoll ausgestaltete Plattenhülle enthält die Liedtexte.

- Die in einfacher Sprache gehaltenen Lieder eignen sich gut für den Einsatz im Anfangsunterricht der Grundschule. Da häufig Tiere in den Liedern auftreten, kann diese Schallplatte im Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3) verwendet werden.

19.3.11.
I

Fontane, C. (u.a.):
Chante les sons. Vol. 2.
Paris: RCA Colin 1976.

- Schallplatte mit sehr einfachen und originellen Kinderliedern, die meistens von Tieren handeln. Jedes Lied enthält viele Wörter mit den gleichen Lauten. Titel:

* Au feu;
* Qui vole un oeuf;
* Lune! Lune!;
* Le petit lapin;

* Le lion et le cheval brun;
* L'éléphant et le petit faon;
* Petit poisson;
* A la pêche avec papa;
* L'armée des B.

Die als Bilderbuch fantasievoll ausgestaltete Plattenhülle enthält die Liedtexte.

- Die in einfacher Sprache gehaltenen Lieder eignen sich gut für den Einsatz im Anfangsunterricht der Grundschule. Da häufig Tiere in den Liedern auftreten, kann diese Schallplatte im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3) verwendet werden.

19.3.12.
I

Fontane, C. (u.a.):
Chante les sons. Vol. 3.
Paris: RCA Colin 1976.

- Schallplatte mit sehr einfachen und originellen Kinderliedern, die meistens von Tieren handeln. Jedes Lied enthält viele Wörter mit den gleichen Lauten. Titel:

* Raratata;
* Denise est malade;
* Le coquelicot;
* Guignol et le gamin;
* Fanfan le dauphin;
* Le petit veau;
* Souris, souricettes;
* Le vieux lézard;
* Paul est le brochet.

Die als Bilderbuch fantasievoll ausgestaltete Plattenhülle enthält die Liedtexte.

- Die in einfacher Sprache gehaltenen Lieder eignen sich gut für den Einsatz im Anfangsunterricht der Grundschule. Da häufig Tiere in den Liedern auftreten, kann diese Schallplatte im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3) verwendet werden.

19.3.13.
I

Fontane, C. (u.a.):
Chante les sons. Vol. 4. Livre-Disque.
Paris: Colin 1976.

- Schallplatte mit sehr einfachen und originellen Kinderliedern, die meistens von Tieren handeln. Jedes Lied

enthält viele Wörter mit den gleichen Lauten. Titel:

* Jeannot, le geai;
* Le mouton du Morvan;
* Dans son panier;
* L'agneau et l'araignée;
* Les hirondelles;
* Raconte, grand-mère;
* Le vieux monsieur;
* J'entends du bruit;
* Et pourquoi pas?

Die als Bilderbuch fantasievoll ausgestaltete Plattenhülle enthält die Liedtexte.

- Die in einfacher Sprache gehaltenen Lieder eignen sich gut für den Einsatz im Anfangsunterricht der Grundschule. Da häufig Tiere in den Liedern auftreten, kann diese Schallplatte im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3) verwendet werden.

19.3.14.
II

Rosenstiehl, Agnès:
12 chansons et 12 comptines 1.
o.O.: Auvidis (AV 4254) 1979.

- Schallplatte mit 12 bekannten Liedern und 12 etwas weniger bekannten Abzählreimen.

Lieder:

* J'ai descendu dans mon jardin;
* Bonjour, ma cousine;
* Cadet Rousselle;
* Alouette;
* Dimanche matin;
* Dans la forêt lointaine;
* J'ai du bon tabac;
* Il était un petit homme;
* Chère Elise;
* Dansons la capucine;
* Jean de la lune;
* La cloche du vieux manoir.

Abzählreime:

* Le jardin;
* Rosalie;
* Et ton phoque;

* La perdrix;
* Pimpanicaille;
* Lapin - lapinus;
* Pomme de reinette;
* J'ai vu;
* Le haricot vert;
* L'éléphant se douche;
* Assis sur une prune;
* J'ai des prunes à vendre.

Die Lied- und Abzähltexte sind nicht auf der Schallplatte. Dennoch sind sie in den bekannten Büchern von Agnès Rosenstiehl "60 chansons 60 musiques" und "60 poésies 60 comptines" vorhanden.

- Selbst wenn nicht alle Vokabeln aus den Liedtexten verstanden werden, eignen sich diese Lieder für den Einsatz an der Grundschule besonders, zumal sie altersgemäß und bekannt sind. Die Abzählreime sind im großen und ganzen einfach, aber einige davon können Anfängern Schwierigkeiten bereiten.

19.3.15.
II

Rosenstiehl, Agnès:
12 chansons et 12 comptines 2.
o.O.: Auvidis (AV 4258) 1979.

- Schallplatte mit 12 bekannten Liedern und 12 etwas weniger bekannten Abzählreimen.

Lieder:

* Mon âne;
* Promenons-nous dans le bois;
* Arlequin dans sa boutique;
* La volette;
* Trois jeunes tambours;
* Ne pleure pas, Jeannette;
* Maman, les petits bateaux;
* Les poissons sont assis;
* Mon père m'a donné un mari;
* Ah! Dis-moi donc, bergère;
* Dame Tartine;
* Passe, passera.

Abzählreime:

* Ferre mon petit cheval;
* Mon arlequin;
* La poule rousse;
* Un, deux, trois, les petits soldats;
* Elle gigote;

* Hé! Oui! dit l'éléphant;
* Le poisson rouge;
* Bonjour, madame Lundi;
* Hi! Hi! je ris;
* Pêche, pomme, poire, abricot;
* Les pinsons;
* A Nevers sur un cheval vert.

Die Lied- und Abzählreimtexte sind nicht bei der Schallplatte. Dennoch sind sie in den bekannten Büchern von Agnès Rosenstiehl "60 chansons 60 musiques" und "60 poésies 60 comptines" vorhanden.

- Selbst wenn nicht alle Vokabeln aus den Liedtexten verstanden werden, eignen sich diese Lieder für den Einsatz im Französischunterricht der Grundschule besonders, zumal sie altersgemäß und bekannt sind. Die Abzählreime sind im großen und ganzen einfach, aber einige davon können Schwierigkeiten enthalten.

19.3.16.
II

Chansons et comptines 3.
o.O.: Auduvis (AV 4262) 1981.

- Schallpaltte mit 12 traditionellen Liedern und 22 Abzählreimen, die fast alle von Kindern erfunden worden sind.

Lieder:

* Gugusse;
* J'aime la galette;
* Une jeune fille de 90 ans;
* Les sabots;
* Petit chien qui mange du pain;
* Le coq est mort;
* C'était un âne gris;
* Barbapoux;
* Bonjour Guillaume, as-tu bien déjeuné?;
* La chèvre;
* Les champignons;
* Le loup, le renard et la bolette.

Abzählreime:

* J'ai des roses;
* Le petit poisson rouge;
* Oh! le roi gourmand;
* Le petit cochon d'Inde;
* Elle avait une jambe de bois;
* Un petit chat gris;

* Mon papa est cordonnier;
* Polichinelle;
* Petit chat chocolat;
* Petite souris;
* Un très gros garçon;
* Pour aller à la chasse;
* Aux jeux olympiques;
* Oh! maman, j'ai mal au coeur;
* Le Graoully;
* A la salade;
* Ma grand-mère est enfermée;
* Drôles de choses;
* Le toucan;
* Mon papa et ma maman;
* Enfile ton aiguille;
* Bonjour, monsieur le loup.

Die Lied- und Abzählreimtexte sind nicht bei der Schallplatte.

- Selbst wenn nicht alle Vokabeln aus den Liedtexten verstanden werden, eignen sich diese Lieder für den Einsatz im Französischunterricht der Grundschule besonders, zumal sie altersgemäß und bekannt sind. Die Abzählreime hingegen enthalten zu viele Schwierigkeiten.

19.3.17.
IV

Chansons et comptines 4.
o.O.: Audivis (AV 4267) 1981.

- Schallplatte mit 10 Liedern und 24 erfundenen Abzählreimen, die zum größten Teil mit "Si j'étais..." oder "J'ai fabriqué..." anfangen und von Kindern verfaßt worden sind.

Lieder:

* Si j'étais petit;
* Le roi Arthur;
* Trois jeunes filles;
* Libellule;
* B.A.N.J.O.;
* Un gai luron des Flandres;
* L'enfant et le poney;
* Derrière chez ma tante;
* Fi-Faye le crapaud;
* Si les poissons avaient des ailles.

Abzählreime:

* Si j'étais une assiette;
* Un, deux, trois, pique le roi;
* Mon pot est cassé;
* J'ai fabriqué un mireliton;
* Si j'étais une craie;
* Caramel, mel, mel;
* Si j'étais un chou;
* Crapaud pilé;
* J'ai fabriqué un "capsulophone";
* Où vas-tu, petit bossu;
* Ron pi pon;
* J'ai fabriqué une maracas;

* C'est à la halle;
* J'ai fabriqué une guitare;
* Si j'étais poisson;
* C'est demain jeudi;
* Mère Polypatte;
* Si j'étais une tortue;
* J'ai fabriqué un cor de chasse;
* Si j'étais un lionceau;
* Un hélicoptère se pose sur la terre;
* J'ai fabriqué un élasticophone;
* Si j'étais un arbre.

Die Lied- und Abzählreimtexte sind nicht bei der Schallplatte.

- Die Lied- und vor allem die Abzählreimtexte sind für den Französischunterricht zu schwierig.

19.3.18.
II

Chansons et comptines 5.
o.O.: Audivis (AV 4269) 1982.

- Schallplatte mit 12 traditionellen Liedern und 21 bekannten Abzählreimen. Einige von diesen Abzählreimen wurden von Kindern modifiziert.

Lieder:

* Le furet;
* Bon voyage, Monsieur Dumollet;
* Au clair de la lune;
* Fais dodo;
* Savez-vous planter les choux?;
* Sur le pont du nord;
* La mère Michel;
* Il était un petit navire;
* Sur le pont d'Avignon;
* Le bon roi Dagobert;
* Meunier, tu dois;
* Ah, j'ai vu, j'ai vu.

Abzählreime:

* Je te tiens...;
* Pain un;
* Jamais on n'a vu;
* Quand trois poules;
* Je te tiens...;
* Il était une fois;
* Trois petits chats;
* Je te tiens...;
* Traîne, traîne, mon balai;
* Jamais on a vu;
* Un pou et une puce;
* Je te tiens...;
* Pif, Paf, Pouf...;
* Niché chaud un;
* Do, Ré, Mi;
* Il passe une voiture;
* Am, Stram, Gram;
* Un éléphant;

* Jamais on n'a vu;
* Je te tiens...;
* Pain un.

Die Lied- und Abzählreimtexte sind nicht bei der Schallplatte.

- Selbst wenn nicht alle Vokabeln aus den Liedtexten verstanden werden, eignen sich diese Lieder für den Einsatz im Französischunterricht der Grundschule besonders, zumal sie altersgemäß und bekannt sind. Die Abzählreime sind im großen und ganzen einfach. Die von den Kinder erfundenen Texte können sehr dazu anregen, neue Reime zu finden.

19.3.19.
II

Chansons et comptines 6.
o.O.: Audivis (AV 4272) 1983.

- Schallplatte mit 12 traditionellen Liedern, von denen zwei aus Kanada und von den Antillen kommen, und 23 Abzählreimen. Zu einem Teil dieser Abzählreime wurden neue Reime erfunden.

Lieder:

* Nous n'irons pas au bois;
* Sur le plancher;
* J'ai perdu le do de ma clarinette;
* Le grand cerf;
* A la claire fontaine (Canada);
* La tour, prends garde;
* Le petit bossu;
* Compère Guilleri;
* Polichinelle;
* Il était une bergère;
* Quand li patates (Antilles);
* L'alouette est sur la branche.

Abzählreime:

* Une souris verte;
* Les araignées;
* En avant, les grosses bedaines;
* Pain d'épice;
* Je vais à la noce;
* Nez Cancan;
* Ainsi font, font, font...;
* A la fontaine;
* Une souris verte;
* Quand le roi va t'à la chasse;
* Turlututu;
* Ainsi font, font, font,...;
* Pic nicdouille;
* Une souris verte;
* Bonbons, biscuits;
* Un petit singe;
* Dis-moi oui;
* Pot-au-feu;
* Une souris verte;
* Ainsi font, font, font, ...;
* Petit oiseau;
* Une souris verte.

Die Lied- und Abzählreimtexte sind nicht bei der Schallplatte.

- Selbst wenn nicht alle Vokabeln aus den Liedtexten verstanden werden, eignen sich diese Lieder für den Einsatz im Französischunterricht der Grundschule besonders, zumal sie altersgemäß und bekannt sind. Die Abzähllreime sind im großen und ganzen einfach. Die erfundenen Texte können dazu anregen, neue Reime zu finden.

19.3.20.
I

Rondes No. 1. Disque illustré.
o.O.: Disques Pergola (700.400), o.J.

- Schallplatte mit 4 bekannten Liedern:

* Fais dodo, Colin, mon petit frère;
* Ah, vous dirais-je, maman;
* Petit papa, c'est aujourd'hui ta fête;
* Il court, il court, le furet.

Auf der farbig ausgestalteten Plattenhülle sind die Liedtexte mit Noten abgedruckt.

- Selbst wenn nicht alle Vokabeln aus den Liedtexten verstanden werden, eignen sich diese Lieder für den Einsatz im Französischunterricht der Grundschule besonders, zumal sie altersgemäß und bekannt sind.

19.3.21.
I

Rondes No. 2. Disque illustré.
o.O.: Disques Pergola (700.400), o.J.

- Schallplatte mit 4 bekannten Liedern:

* Frère Jacques;
* Il pleut, il pleut, bergère;
* Le bon roi Dagobert;
* Dansons la capucine.

Auf der farbig gestalteten Plattenhülle sind die Liedtexte mit Noten abgedruckt.

- Selbst wenn nicht alle Vokabeln aus den Liedtexten verstanden werden, eignen sich diese Lieder für den Einsatz im Französischunterricht der Grundschule ganz besonders, zumal sie altersgemäß und bekannt sind.

19.3.22.
I

Rondes No. 3. Disque illustré.
o.O.: Disques Pergola (700.400), o.J.

- Schallplatte mit 4 bekannten Liedern:

  * Il était un petit homme;
  * Cadet Rousselle;
  * Malbrough s'en va-t-en guerre;
  * C'est la mère Michel.

Auf der farbig gestaltete Plattenhülle sind die Liedtexte mit Noten abgedruckt.

- Selbst wenn nicht alle Vokabeln aus den Liedtexten verstanden werden, eignen sich diese Lieder für den Einsatz im Französischunterricht der Grundschule besonders, zumal sie altersgemäß und bekannt sind.

19.3.23
I

Rondes No. 4. Disque illustré.
o.O.: Disques Pergola (700.407), o.J.

- Schallplatte mit 4 bekannten Liedern:

  * Au clair de la lune;
  * En passant par la Lorraine;
  * Nous n'irons plus au bois;
  * Dodo, l'enfant do.

Auf der farbig ausgestalteten Plattenhülle sind die Liedtexte mit Noten abgedruckt.

- Selbst wenn nicht alle Vokabeln aus den Liedtexten verstanden werden, eignen sich diese Lieder für den Einsatz im Französischunterricht der Grundschule besonders, zumal sie altersgemäß und bekannt sind.

19.3.24.
I

Rondes No. 5. Disque illustré.
o.O.: Disques Pergola (700.408), o.J.

- Schallplatte mit 4 bekannten Liedern:

* La tour, prends garde;
* Ah! mon beau château;
* Compagnons de la Marjolaine;
* Meunier, tu dors.

Auf der farbig ausgestalteten Plattenhülle sind die Liedtexte mit Noten abgedruckt.

- Selbst wenn nicht alle Vokabeln aus den Liedtexten verstanden werden, eignen sich diese Lieder für den Einsatz im Französischunterricht an der Grundschule besonders, zumal sie altersgemäß und bekannt sind.

19.3.25.
I

Rondes No. 7. Disque illustré.
o.O.: Disques Pergola (250.005 PAF), o.J.

- Schallplatte mit 4 bekannten Liedern:

* J'ai perdu le do;
* Promenons-nous dans le bois;
* Sur la route de Louviers;
* Ah! Mesdames, voilà du bon fromage.

Auf der farbig ausgestalteten Plattenhülle sind die Liedtexte mit Noten abgedruckt.

- Selbst wenn nicht alle Vokabeln aus den Liedtexten verstanden werden, eignen sich diese Lieder für den Einsatz im Französischunterricht an der Grundschule besonders, zumal sie altersgemäß und bekannt sind.

19.3.26.
I

Rondes No. 8. Disque illustré.
o.O.: Disques Pergola (250.007 PAF), o.J.

- Schallplatte mit 4 bekannten Liedern:

* Bon voyage, Monsieur Dumollet;
* Gentil coquelicot;
* A la claire fontaine;
* Mon père m'a donné un mari.

Auf der farbig ausgestalteten Plattenhülle sind die Liedtexte mit Noten abgedruckt.

- Selbst wenn nicht alle Vokabeln aus den Liedtexten verstanden werden, eignen sich diese Lieder für den Einsatz im Französischunterricht an der Grundschule besonders, zumal sie altersgemäß und bekannt sind.

19.3.27.
I

Caron, R. (u.a.):
Rondes et chansons de France No. 1.
o.O.: Philips (E1E 9100) 1955.

- Schallplatte mit 8 bekannten Liedern:

  * Frère Jacques;
  * Maman, les p'tits bateaux;
  * Jean de la lune;
  * A la volette;
  * Le roi Dagobert;
  * La légende de Saint-Nicolas;
  * Belle rose;
  * A la claire fontaine.

Die als Bilderbuch ausgestaltete Plattenhülle enthält die Liedtexte mit Noten.

- Selbst wenn nicht alle Vokabeln aus den Liedtexten verstanden werden, eignen sich diese Lieder für den Einsatz im Französischunterricht der Grundschule besonders, zumal sie altersgemäß und bekannt sind.

19.3.28.
I

Caron, R. (u.a.):
Rondes et chansons de France No. 6.
o.O.: Philips (E1E 9105) 1965.

- Schallplatte mit 8 bekannten Liedern:

  * Il pleut, il pleut, bergère;
  * Compagnons de la Marjolaine;
  * Arlequin dans sa boutique;
  * Compère Guilleri;
  * Meunier, tu dors;
  * Il était un petit navire;
  * Nous n'irons plus au bois;
  * Dansons la capucine.

Die als Bilderbuch ausgestaltete Plastikhülle enthält die Liedtexte mit Noten.

- Selbst wenn nicht alle Vokabeln aus den Liedtexten verstanden werden, eignen sich diese Lieder für den

Einsatz im Französischunterricht der Grundschule besonders, zumal sie altersgemäß und bekannt sind.

19.3.29.
I

Caron, R. (u.a.):
Rondes et chansons de France No. 7.
o.O.: Philips (E1E 9106) 1959.

- Schallplatte mit 8 Liedern:

* La jeune grenouille;
* Une poule grise;
* Il court, il court, le furet;
* La chèvre;
* Le petit bricou;
* Les petits poissons;
* Une souris verte;
* Le crocodile.

Die als Bilderbuch ausgestaltete Plattenhülle enthält die Liedtexte mit Noten.

- Selbst wenn nicht alle Vokabeln aus den Liedtexten verstanden werden, eignen sich diese Lieder für den Einsatz im Französischunterricht der Grundschule besonders, zumal sie altersgemäß und bekannt sind.

19.3.30.
I

Caron, R. (u.a.):
Rondes et chansons de France No. 8.
o.O.: Philips (E1E 9107) 1959.

- Schallplatte mit 7 Liedern:

* Le chameau;
* Savez-vous planter les choux?;
* Mon père m'a donné un étang;
* Tre compagnons s'en vont dzonga;
* La fille de la meunière;
* La boulangère a des écus;
* Le pastouriau.

Die als Bilderbuch ausgestaltete Plattenhülle enthält die Liedtexte mit Noten.

- Selbst wenn nicht alle Vokabeln aus den Liedtexten verstanden werden, eignen sich diese Lieder für den

Einsatz im Französischunterricht der Grundschule besonders, zumal sie altersgemäß und bekannt sind.

19.3.31.
I

Caron, R. (u.a.):
Rondes et chansons de France No. 9.
o.O.: Philips (E1E 9108) 1968.

- Schallplatte mit 8 Liedern:

  * Au clair de la lune;
  * Mon père m'a donné un mari;
  * L'orphéoniste;
  * Sur le pont du nord;
  * Cadet Rousselle;
  * De quoi qu'y a;
  * Marie, trempe ton pain;
  * Ah! mon beau château.

Die als Bilderbuch ausgestaltete Plattenhülle enthält die Liedtexte mit Noten.

- Selbst wenn nicht alle Vokabeln aus den Liedtexten verstanden werden, eignen sich diese Lieder für den Einsatz im Französischunterricht der Grundschule besonders, zumal sie altersgemäß und bekannt sind.

19.4.1.
I

Potron, Marie-Christine:
A deux temps. A trois temps. Rythmes pour danser. 1 disque.
Paris: Armand Colin, o.J.

- Langspielplatte mit rhythmischer Musik (Tänze aus verschiedenen Epochen). Auf der Plattenhülle werden didaktische und musikanalytische Hinweise für die Verwendung im Unterricht gegeben.

- Die Schallplatte, die für den (Musik-) Unterricht an französischen Grundschulen gedacht ist, bietet inhaltlich kaum Verwendungsmöglichkeit für den Zweitsprachenunterricht.

19.4.2.
I

Delaunay, G. (u.a.):
A la découverte des rythmes.
Paris: Colin-Bourrelier (V. 3561), o.J.

- Zwei Schallplatten mit kurzen, sehr einfachen rhythmischen Liedern.

* Jeux de tresse;
* Rondes et poursuites;
* Berceuses;
* Jeux de ballons;
* Jeux mimées;
* Jeux de mains - de pieds;
* Jeux rythmés divers;
* Pour les jours de pluie ou de soleil.

Die Kinder sollen sich zur Musik rhythmisch bewegen. Ein beiliegendes (französisches) Heft enthält didaktische Hinweise und die Liedtexte mit Noten.

- Die Lieder eignen sich sehr gut für den Anfangsunterricht an der Grundschule. Einige dieser Lieder können im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3) verwendet werden.

19.4.3.
I

Jeannot-Girard, Josiane:
Chansons et danses pour rire et pour écrire. 1 disque.
Paris: Fernand Nathan 1980.

- Langspielplatte mit 12 lustigen, einfachen Kinderliedern, die meist von Tieren handeln:

* L'hippopotame;	* Das Nilpferd;
* La souris;	* Die Maus;
* Le petit lapin;	* Das Kaninchen;
* Le cochon;	* Das Schwein;
* L'escargot et la chenille;	* Die Schnecke und die Raupe;
* Les chats de Paris;	* Die Katzen von Paris;
* La puce;	* Der Floh;
* Donne-moi la main, mon ami que j'aime;	* Gib mir die Hand, mein lieber Freund;
* La bonne vieille dame;	* Die gute alte Dame;
* Je veux voyager;	* Ich will reisen;
* La polka pour écrire.	* Eine Polka zum mitschreiben.

Die Texte der Lieder sind in der Plattenhülle abgedruckt. Mehrere französische Beiblätter geben ausführliche und anschauliche didaktische Hinweise für den Einsatz der Lieder im Unterricht: Rollenspiele und rhythmische Schreibübungen.

- Die Schallplatte ist für den Einsatz im Anfangsunterricht der französischen Grundschule gedacht, kann aber auch sehr gut für den Französischunterricht an deutschen Grundschulen verwendet werden. Da besonders häufig Tiere in den Liedern auftreten, kann diese Schallplatte im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3) verwendet werden.

19.4.4.
I

Abbadie, M./Gillie, A.-M.:
Pour jouer et pour danser. 1 disque.
Paris: Colin, o.J.

- Langspielplatte mit europäischer Folkloremusik.
Ein beigelegtes französisches Faltblatt enthält didaktische und musikanalytische Hinweise für die Verwendung im Unterricht, jedoch keine Tanzanleitung.

- Die Schallplatte, die für den Musikunterricht an französischen Grundschulen gedacht ist, bietet inhaltlich wenig Verwendungsmöglichkeit für den Zweitsprachenunterricht. Für den Französischunterricht mag der bretonische Tanz "Ker Marion" einsetzbar sein.

19.5.1.
III

Carnaval est revenu.
Paris: Francs Camardes (MM 4614), o.J.

- Schallplatte mit drei Liedern:

  * Carnaval est revenu;
  * Jacques a dit;
  * C'est pas la peine de vous cacher.

Zu jedem Lied gibt es eine Instrumentalfassung der Lieder, zu denen die Kinder mitsingen können. Die Liedtexte sind nicht vorhanden.

- Die Lieder eignen sich nur für Kinder, die einige Kenntnisse in Französisch haben.

19.5.2.
III

Naty, J. (u.a.):
C'est la fête des guitares. Chants et rythmes.
Paris: Colin-Bourrelier (V 3104) 1969.

- Zwei Schallplatten mit vier Liedern:

  * C'est la fête des guitares;
  * Cendrillon;
  * Dans la forêt;
  * Boris et Natacha.

Zu jedem Lied gibt es eine Instrumentalfassung der Lieder, zu denen die Kinder mitsingen können. Ein beiliegendes (französisches) Heft enthält didaktische Hinweise und die Liedtexte mit Noten.

- Nur das Lied "Cendrillon" kann für den Anfangsunterricht an der Grundschule verwendet werden.

19.5.3.
I

Akiré, C. (u.a.):
Chansons de France.
München: Hueber 1972.

- Zwei Schallplatten mit insgesamt 20 bekannten Liedern:

  * Ah! les crocodiles;
  * A la claire fontaine;
  * Auprès de ma blonde;
  * Derrière chez mon père;
  * L'alouette sur la branche;
  * Le carillonneur;
  * Les gars de Locminé;
  * Ali, alô pour Maschero!;
  * La vigne au vin;
  * Le cantonnier;
  * En passant par la Lorraine;
  * Gentil coquelicot;
  * Joli tambour;
  * La digue, digue don;
  * Au clair de la lune;
  * Il était une bergère;
  * Il pleut, il pleut, bergère;
  * J'ai du bon tabac;

* Entre le boeuf et l'âne gris;
* Il est né, le divin Enfant.

Die Texte und Noten zu den Liedern sind nicht beigegeben.

- Selbst wenn nicht alle Vokabeln aus den Liedtexten verstanden werden, eigenen sich diese Lieder für den Einsatz im Französischunterricht der Grundschule besonders, zumal sie altersgemäß und bekannt sind.

19.5.4.
I

Marie, Michèle / Clerc, Patrick:
Chansons d'hier aujourd'hui. Livre-disque.
Paris: Michèle Marie 1979.

- Schallplatte mit 4 französischen Kinderliedern:

* "Sur le pont d'Avignon";
* "Au clair de la lune";
* "Le roi Dagobert";
* "La maison à croquer".

Die als Bilderbuch fantasievoll ausgestaltete Plattenhülle enthält die Liedtexte, deren Übersetzung ins Englische und die Noten zu "La maison à croquer".

- Selbst wenn nicht alle Vokabeln aus den Liedtexten verstanden werden, eignen sich diese Lieder für den Einsatz im Französischunterricht der Grundschule besonders, zumal sie altersgemäß und bekannt sind. Es empfiehlt sich die Verwendung in themenverwandten Unterrichtseinheiten.

19.5.5.
I

Marie, Michèle / Clerc, Patrick:
Chansons d'hier aujourd'hui. Vol. 2. Livre-disque.
Paris: Michèle Marie 1980.

- Schallplatte mit 4 französischen Kinderliedern:

* "A la claire fontaine";
* "Aux marches du palais";
* "J'ai du bon tabac";
* "La ballade du panda".

Die als Bilderbuch fantasievoll ausgestaltete Plattenhülle enthält die Liedtexte und deren Übersetzung ins Englische.

- Selbst wenn nicht alle Vokabeln aus den Liedtexten verstanden werden, eignen sich diese Lieder für den Einsatz im Französischunterricht an der Grundschule besonders, zumal sie altersgemäß und bekannt sind. Es empfiehlt sich die Verwendung in themenverwandten Unterrichtseinheiten.

19.5.6.
I

Berg, M.:
Chansons et comptines d'Allemagne en français et en allemand.
o.O.: Audivis (AV 4284) 1985.

- Schallplatte mit 24 traditionellen deutschen Liedern mit ihrer jeweils französischen Version.

Lieder:

* Grün, grün, grün sind alle meine Kleider (Vert, vert, vert);
* Backe, backe Kuchen (Faisons un gâteau);
* Alle meine Entchen (Tous mes petits canards);
* Heut ist ein Fest (La fête des grenouilles);
* Die Blümelein, sie schlafen (Les fleurs baissent la tête);
* Bruder Jakob (Frère Jacques);
* Der Wettstreit (La dispute);
* Der Uhrenkanon (Der Uhrenkanon);
* Mickimaus (Mikey Mouse);
* Die Mühle (Le moulin);
* Widewidewenne (Pico-picorette);
* Das Steckenpferd (Le petit cheval);
* Hoppe, Hoppe Reiter (Hop, hop, chevalier);
* Hänschen Klein (Petit Jean);
* Es tanzt ein Bibabutzemann (Regardez ce lutin qui danse);
* Die Vogelhochzeit (Le mariage des oiseaux);
* Auf der Mauer (La mouche louche);
* Wer will fleißige Handwerker sehn (Les artisans);
* Laterne, Laterne (Lanterne, lanterne);
* Schlaf, Kindlein, schlaf (Dors, mon petit);
* Mein Hut (Mon chapeau);
* Das ist der Daumen (Celui-ci, c'est le pouce);
* Spannenlanger Hansel (Jeannot la ficelle, Marie l'entonnoir).

Ein beiliegendes Faltblatt enthält die zweisprachigen Texte sowie Spielvorschläge.

- Da die deutschen Texte sehr bekannt sind, erleichtern sie die Einführung der französischen Texte. Diese Lieder lassen sich sehr gut im Schüleraustausch einsetzen.

19.5.7.
II

Sylvestre, Anne:
Chansons pour...
o.O.: ABC Disque géant 1 (133032) 1977.

- Schallplatte mit originellen Kinderliedern der bekannten Liedermacherin Anne Sylvestre, die verschiedene Momente aus der Welt des Kindes bringen.

* Pour se réveiller;
* Pour aller se promener;
* Pour attraper un papillon;
* Pour mettre ses chaussures;
* Pour dessiner un bonhomme;
* Pour ne pas manger;
* Pour jouer avec maman;
* Pour demander un bonbon;
* Pour être sage en auto;
* Pour dire bonjour ou pas;
* Pour ranger ses affaires;
* Pour aller jouer chez ...;
* Pour ne pas se faire gronder;
* Pour ne pas se laver les mains;
* Pour faire un cadeau;
* Pour manger un oeuf à la coque;
* Pour se laver les oreilles;
* Pour ne pas dormir.

Die Plattenhülle enthält die Liedtexte; auf deren Rückseite sind passende Kinderzeichnungen abgebildet, die ausgeschnitten werden können.

- Die Lieder haben verschiedene Schwierigkeitsgrade, aber einige eignen sich gut für den Anfangsunterricht in der Grundschule. Zu dieser Schallplatte gibt es ein Buch von Anne Sylvestre "Fabulettes et chansons pour mercredi".

19.5.8.
II

Kerval, S. (u.a.):
Chansons traditionnelles de France.
Paris: Unidisc (UD 301494), o.J.

- Schallplatte mit 10 bekannten Liedern:

* Vive la rose;
* A la claire fontaine;

* Brave Martin;
* V'la l'bon vent;
* Le rosier de mai;
* Voici venir le mai;
* Aux marches du palais;
* Ne pleure pas, Jeannette;
* Trois jeunes tambours;
* La vieille turlututu.

Die Liedtexte sind nicht bei der Schallplatte.

- Selbst wenn nicht alle Vokabeln aus den Liedtexten verstanden werden, eignen sich diese Lieder für den Einsatz an der Grundschule besonders, zumal sie altersgemäß und bekannt sind.

19.5.9.
IV

Fontane, C./Thibon, D. (u.a.):
Christophe et Colombe découvrent le jardin.
Paris: RCA Colin-Bourrelier 1981.

- Schallplatte mit 10 lustigen Kinderliedern, die Pflanzen und Tiere im Garten zum Thema haben:

* Le cheval copain;
* Ran-plan-plan;
* A l'ombre du tilleul;
* Tortue, où est-tu?;
* Monsieur Gibert;
* Les arbres à billes;
* Le D.D.T.;
* Que font les fourmis?;
* La coccinelle;
* La samba des noix.

Die als Bilderbuch fantasievoll ausgestaltete Plattenhülle enthält die Liedtexte. Ein beiliegendes französisches Faltblatt gibt Spielanleitungen zu den Liedern.

- Die Liedtexte sind z.T. recht schwierig und sollten nicht im Anfangsunterricht der Grundschule eingesetzt werden.

19.5.10.
II

Jeanne, Annie:
Comptines en robe "Arc-en-ciel".
o.O.: Unidisc (UD 301523) 1983.

- Schallplatte mit 27 originellen Abzählreimen und kleinen Liedern.
Beispiele:

* Pour danser;
* Petit bleuet;
* La marmotte;
* Le parapluie à trous;
* Le tapir;
* Coeur à coeur;
* Annabelle;
* Chat de nuit;
* Au bois des pies;
* Le pygmée;
* Le laquais du château;
* Loin de la foule;
* Petit crapaud;
* Pour colorier;
* Un lapin carotte;
* Pirouette;
* Charabia;
* Ma boule;
...

Die Plattenhülle enthält eine Beilage mit den Texten sowie didaktische Vorschläge zur Verwendung der Schallplatte.

- Die in einfacher Sprache gehaltenen Lieder eignen sich gut für den Einsatz im Anfangsunterricht der Grundschule.

19.5.11.
II

Albaut, Corinne:
Contemines. (35 comptines à mimer).
o.O.: Unidisc (UD 301497) 1982.

- Schallplatte mit 35 originellen Versen und Abzählreimen, die durch Mimen oder Bewegungen ausgedrückt werden können.
Beispiele:

* Hep, taxi;
* Sur le fil à sécher le linge;
* Un flocon;
* Le flocon;
* Le crabe;
* Sur la page blanche de mon cahier;
* 5 lapins de garenne;
* Je fais un pas;
* Un oreiller;
* La chenille;
* La boîte;
* L'horloge de mon grand-père;
* Le p'tit cireur;
* Qui a mordu dans la lune?
* Le voilier;
* 10 jolis petits ballons;
* La clochette;

...

Die Plattenhülle enthält eine Plattenbeilage mit den Texten sowie didaktische Hinweise zur Verwendung der Schallplatte.

- Die in einfacher Sprache gehaltenen Lieder eignen sich gut für den Einsatz im Anfangsunterricht der Grundschule. Manche von diesen Texten können sehr dazu anregen, neue Reime zu finden.

19.5.12.
II

Danse, jolie danse. Sélection 1.
o.O.: Auvidis (UD 301549) 1985.

- Langspielplatte mit 16 Liedern, die von Tänzen begleitet sind:

* Il court, le furet;
* Savez-vous planter les choux?;
* Les crêpes;
* La badoise;
* Le cotillon vert;
* La Monaco;
* Cueillons la rose;
* Sur le pont d'Avignon;
* Meunier tu dors;
* Le coin de ma rue;
* Le fermier dans son pré;
* La belette;

* La fête aux deux lacs;
* Hé, en chasse nous partons;
* Durham Reel.

Ein beigelegtes französisches Faltblatt enthält die Liedtexte und die Tanzanleitungen. Die vier letzten Tänze kommen aus Großbritannien.

- Die in einfacher Sprache gehaltenen Lieder eignen sich gut für den Einsatz im Anfangsunterricht der Grundschule.

19.5.13.
II

Coriou, J.:
Dansons la capucine et autres jeux dansés pour les petits à partir de 2 ans.
Paris: Unidisc (UD 301427) 1980.

- Schallplatte mit 18 kurzen, zum Teil bekannten Liedern, die zum Tanzen geeignet sind:

* A la queue leu leu;
* Enfilons les anguilles;
* Le ramoneur;
* Dansons la capucine;
* Sainte Maritaine;
* La meunière est bien malade;
* Allons à la noce;
* Hirondelle;
* Va sous la porte du paradis;
* Quand trois poules vont aux champs;
* Ah! mon beau château;
* Le rosier;
* Mon grand-père;
* Ah! Laissez-les passer, les alouettes;
* Passez ponpon les carillons;
* Le petit limousin;
* A la tresse;
* L'omelette.

Die Plattenhülle enthält ein Begleitheft mit den Liedtexten sowie Tanzvorschläge.

- Selbst wenn nicht alle Vokabeln aus den Liedtexten verstanden werden, eignen sich diese Lieder für den Einsatz im Französischunterricht der Grundschule besonders, zumal sie altersgemäß, kurz und bekannt sind.

19.5.14.
I

Fontane, C. (u.a.):
Ecoute les chansons de France. Vol 1. Livre-Disque.
Paris: Colin-Bourrelier 1984.

- Schallplatte mit 9 Kinderliedern:

  * Giroflée, Girofla;
  * En passant par la Lorraine;
  * Il court, il court, le furet;
  * L'alouette et le pinson;
  * Joli tambour;
  * Le roi Dagobert;
  * Auprès de ma blonde;
  * Coucou, coucou;
  * Malbrough s'en va-t-en guerre.

Die als Bilderbuch fantasievoll ausgestaltete Plattenhülle enthält die Liedtexte.

- Die zum größten Teil in einfacher Sprache gehaltenen Lieder eignen sich für den Einsatz im Anfangsunterricht der Grundschule.

19.5.15.
I

Fontane, C. (u.a.):
Ecoute les chansons de France. Vol. 2. Livre-Disque.
Paris: Colin-Bourrelier 1982.

- Schallplatte mit 8 bekannten Kinderliedern:

  * A la claire fontaine;
  * Sur le pont d'Avignon;
  * Belle rose;
  * Promenons-nous dans le bois;
  * L'alouette;
  * Jean de la lune;
  * Mon père avait cinq cents moutons;
  * Frère Jacques.

Die als Bilderbuch fantasievoll ausgestaltete Plattenhülle enthält die Liedtexte.

- Die sehr bekannten und in einfacher Sprache gehaltenen Lieder eignen sich gut für den Einsatz im Anfangsunterricht der Grundschule.

19.5.16.

Naty, J.: III

Fais ton nid. Chants et rythmes.

Paris: Colin-Bourrelier (V.3102) 1967.

- Zwei Schallplatten mit drei Liedern:

  * Fais ton nid;
  * Le bonhomme de bois;
  * Un Noël de France.

Zu jedem Lied gibt es eine Instrumentalfassung der Lieder, zu denen die Kinder mitsingen können. Ein beiliegendes (französisches) Faltblatt enthält didaktische Hinweise und Spielvorschläge zur Verwendung der Schallplatten.

- Die Lieder eignen sich nur für Kinder, die einige Kenntnisse im Französischen haben. Die zwei letzten Lieder können im Zusammenhang mit dem Thema "Jahreszeiten" (VIENS VOIR; 10) verwendet werden.

19.5.17.

I

Naty, Jean:

Jeux chantés.

Paris: Colin-Bourrelier (V.3510), o.J.

- Zwei Schallplatten mit 4 rhythmischen Liedern, die von vier verschiedenen Tänzen begleitet sind:

  * Si je rencontre dans la rue, ...;
  * Je suis bien caché ...;
  * Si tu me prêtes ...;
  * Un petit bout de ... .

Das erste Couplet ist jedesmal gesungen und orchestriert. Für die anderen gibt es nur eine Instrumentalfassung der Lieder, zu denen die Kinder mitsingen und mittanzen können. Ein beiliegendes (französisches) Heft enthält didaktisches Hinweise und die Liedtexte.

- Da die Liedtexte sehr einfach sind, eignen sich diese Schallplatten für den Anfangsunterricht an der Grundschule.

19.5.18.
II

Egles, R.:
Kinderliedle.
Schiltigheim: EMA (8543) 1985.

- Schallplatte mit 20 elsässischen Liedern des bekannten Liedermachers René Egles.

* Kleiner Musikant;
* 's Karussell;
* Rabbeldibum;
* De Böbber;
* Bonjour, Josephine;
* D'Wuck;
* Zuem danze;
* s' Melichzähnel;
* Mad'moiselle;
* Geburtsdaa;
* Toc toc toc;
* Weisch dü's;
* Lon mi schloofe;
* Winter;
* Miner Hund;
* Miesele;
* 's Kätzele;
* Er räjt;
* Herrgottkäferle;
* 's Sandmännele.

Die als Bilderbuch fantasievoll ausgestaltete Plattenhülle enthält die Liedtexte.

- Diese Schallplatte ist eine sehr schöne Möglichkeit für die Kinder, den elsässischen Dialekt und das Elsaß kennenzulernen.

19.5.19.
III

Naty-Boyer, J. (u.a.):
La ballade des castors. Chants et rythmes.
Paris: Colin-Bourrelier (V. 3106) 1971.

- Zwei Schallplatten mit 4 Liedern:

* La balade des castors du Rhône;
* La prairie;
* Le garçon de la montagne;
* L'écureuil et le hibou.

Zu jedem Lied gibt es eine Instrumentalfassung, zu denen die Kinder mitsingen können. Ein beiliegendes (französisches) Faltblatt enthält didaktische Hinweise und Spielvorschläge zur Verwendung der Schallplatten.

- Die Lieder eignen sich nur für Kinder, die einige Kenntnisse in Französisch haben.

19.5.20.
III

Naty-Boyer, J. (u.a.):
L'enfant et la fleur. Chants et rythmes.
Paris: Colin-Bourrelier (V. 3105) 1970.

- Zwei Schallplatten mit drei Liedern:

  * Routes nouvelles;
  * Quand le feu rouge ...;
  * Le voisin joue du piano.

Zu jedem Lied gibt es eine Instrumentalfassung, zu denen die Kinder mitsingen können. Ein beiliegendes (französisches) Faltblatt enthält didaktische Hinweise und Spielvorschläge zur Verwendung der Schallplatten.

- Nur das Lied "Quand le feu rouge" kann für den Anfangsunterricht an der Grundschule verwendet werden.

19.5.21.
III

Naty, Jean:
Le petit tambour du roi. Chants et rythmes.
Paris: Colin-Bourrelier (V. 3103) 1968.

- Zwei Schallplatten mit vier Liedern:

  * Le petit tambour du roi;
  * Dans le port;
  * Vous connaissez le chemin;
  * Rouge-fleur.

- Die Lieder eigenen sich nur für Kinder, die einige Kenntnisse in Französisch haben.

19.5.22.
II

Régnier, Claudine:
Les chansons de Claudine à l`école.
o.O.: Editions Musicales Auvidis (UD 301560) 1985.

- Langspielplatte mit 17 kurzen, einfachen Liedern:

* A cheval;
* Le jardin d'alphabet;
* Poisson rouge et rouge-gorge;
* Allô, le téléphone;
* Opui c'est qui m'a pris?
* Cousins, cousines;
* La famille la pluie;
* Le chef dans la porte;
* Saint Gli-gli;
* Avec les mains;
* Demoiselle coccinelle;
* Qu'est-ce que tu dis?
* Cartable sur le dos;
* J'ai trouvé mon prénom;
* L'abricot du ciel;
* Le voleur des mots de couleurs;
* Le monde entier.

Die Plattenhülle enthält die Liedtexte, die von knappen didaktischen Hinweisen begleitet sind.

- Die in einfacher Sprache gehaltenen Lieder eignen sich gut für den Einsatz im Anfangsunterricht der Grundschule.

19.5.23.
III

Les voleurs de Toulouse.
Paris: Francs Camarades (MM 4543), o.J.

- Schallplatte mit 3 Liedern:

* Les voleurs de Toulouse;
* Quand Biron voulut danser;
* Les meuteries.

Zu jedem Lied gibt es eine Instrumentalfassung, zu der die Kinder mitsingen können. Die Liedtexte sind nicht vorhanden.

- Die Lieder eignen sich nur für Kinder, die einige Kenntnisse in Französisch haben.

19.5.24.
I

Perrin, C.:
Mélodine et Amuselle. Le Bonhomme.
Paris: Colin-Bourrellier (V. 3745), o.J.

- Schallplatte mit 6 sehr einfachen Liedern, die einen "bonhomme" zum Thema haben:

* Bonhomme est tombé sur le nez;
* J'ai vu un grand bonhomme;
* Bonhomme ficelle;
* Un petit bonhomme de quatre sous;
* Bonhomme de neige;
* Ami Bonhomme.

Die Plattenhülle enthält die Liedtexte.

- Die Lieder eignen sich sehr gut für den Anfangsunterricht an der Grundschule.

19.5.25.
I

Perrin, C.:
Mèlodine et Amuselle. Le Chat.
Paris: Colin-Bourrelier (V. 3746), o.J.

- Schallplatte mit 6 sehr einfachen Liedern, die Katzen zum Thema haben:

* Le chat Farfadet;
* Berceuse pour un chat;
* Chat et rat;
* Ronde du chat gris;
* Moi le chat;
* Chadelo.

Die Plattenhülle enthält die Liedtexte.

- Die Lieder eignen sich gut für den Anfangsunterricht an der Grundschule, und sie können im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3) verwendet werden.

19.5.26.
I

Chêne, P.:
Pierre Chêne chante pour les enfants.
o.O.: Maion (CH 3) 1978.

- Schallplatte mit 14 Liedern des bekannten Liedermachers Pierre Chêne.

* Il était une fois ... (Et cetera);
* Où allez-vous?;
* L`oiseau et la bulle;
* Dors, petit phoque;
* La pomme et l'escargot;
* L'horloge de grand-mère;
* Taupinette;
* Nagawika;
* Berceuse pour une rose;
* J'habite une maison citrouille;
* Le Père Noël est mécontent;
* Un pantin de bois;
* Poisson rouge;
* Pour faire une danse.

Die Plattenhülle enthält ein Begleitheft mit den Texten und didaktischen Hinweisen zur Verwendung der Schallplatte.

- Viele von diesen Liedern eignen sich gut für den Französischunterricht, da sie sprachlich einfach und bezüglich des Rhythmus eingängig sind.

19.5.27.
I

Marie, M. / Clerc, P. / Voulzky, L.:
Pop français. Vol. 1. Livre-Disque.
Paris: Michèle Marie 1979.

- Schallplatte mit originellem Kinderlied: Drei Tiere, der Elefant, das Krokodil und die Katze, werden in verschiedene Situationen geführt, die bereits den Liedtext darstellen: "Un crocodil dans son aquarium, un éléphant sur un piano". Mit dieser Schallplatte lernen die Kinder die Präpositionen "sur" und "dans". Auf der Rückseite gibt es Instrumentalfassungen der Lieder, zu denen die Kinder mitsingen können.

- le lit, le chat, la fleur, la moto, le piano, ...

un chat sur une chaise, un éléphant sur la moto, un crocodile dans une piscine, ...

- Durch seine große Anschaulichkeit, das leichte Vokabular und die sehr einfache, sich ständig

wiederholende Satzstruktur ist das Material besonders für den Anfangsunterricht an der Grundschule geeignet. Die Lieder können im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3) verwendet werden.

19.5.28.
II

42 rondes enfantines célèbres.
o.O.: Music-Festival (141), o.J.

- 2 Schallplatten mit 42 bekannten Liedern. Beispiele:

* Malbrough s'en va-t-en guerre;
* Cadet Rousselle;
* 3 jeunes tambours;
* Il était un petit navire;
* Meunier, tu dors;
* Compère Guilleri;
* Il court, il court, le furet;
* Dansons la capucine;
* La mère Michel;
* Bon voyage, M. Dumollet;
* Il pleut, bergère;
* J'ai du bon tabac;
* Alouette;
* Nous n'irons plus au bois;
* Sur le pont d'Avignon;
* La tour, prends garde;
* En passant par la Lorraine;
* La bonne aventure au gai;

....

Die Liedtexte sind der Schallplatte nicht beigelegt.

- Selbst wenn nicht alle Vokabeln aus den Liedtexten verstanden werden, eignen sich diese Lieder für den Einsatz im Französischunterricht der Grundschule besonders, zumal sie altersgemäß ud bekannt sind.

19.5.29.
I

Ribière-Raverlat, J.:
Rondin, picotin.
o.O.: Unidisc (UD 301415) 1979.

- Schallplatte mit 72 Liedern und Abzählreimen, die sich an traditionellen französischen Melodien für den

französischen Kindergarten orientieren. Beispiele:

* Là-haut, là-haut sur cette montange;
* Alice, pain d'épice;
* La mistenlaire;
* Vire le moulin;
* Bonsoir, Madame la lune;
* En passant les Pyrénées;
* Rondin, Picotin;
* Balalin, Balalan;
* Arri, arri, mon cheval;
* Quelle heure est-il?;
* Un l, un L;
* Petit oiseau d'or et d'argent;
* Au jardin de ma tante;
* Si j'ètais une girafe;
* Allons chercher l'herbette;
* A la salade;
...

Die Plattenhülle enthält ein Begleitheft mit Texten und Vorschlägen zur musikalischen Weiterarbeit.

- Viele von diesen Liedern und Abzählreimen eignen sich sehr gut für den Französischunterricht in der Grundschule, zumal sie altersgemäß und bekannt sind.

19.6.1.
I

APEFA, Association de Promotion des Echanges Franco-Allemands (Hrsg.):
Apprendre la langue du voisin. Texte für den Französischunterricht in der Grundschule(mit Kassette).
Karlsruhe-Zehnacker 1986.

- Das Heft enthält Texte, Dialoge, Lieder, die thematisch geordnet sind:

* Du und ich;
* Bei mir zu Hause und bei meinem Partner;
* Ich;
* Tiere;
* In der Stadt - Einkaufen;
* Tagesablauf;
* Das Jahr - das Wetter;
* Rätsel;
* Texte aus Bilderbüchern.

Am Ende des Heftes werden zu den Texten knappe didaktische Hinweise gegeben.

- Die Lieder haben verschiedene Schwierigkeitsgrade und dienen teils zum Lernen, teils zum Hören und Wiedererkennen des Inhalts, der Stimmung oder einzelner Begriffe. Viele dieser Lieder können sehr gut einige Themenbereiche von VIENS VOIR ergänzen. Zum Heft gibt es eine Kassette.

19.6.2.
I

APEFA, Association de Promotion des Echanges Franco-Allemands (Hrsg.):
Nous aimons chanter. Kinderlieder aus Frankreich (mit Kassette).
Karlsruhe-Zehnacker 1986.

- Das Heft enthält sehr einfache Lieder mit Noten, die thematisch geordnet sind:

* Lieder mit Gesten;
* Das Jahr und die Jahreszeiten;
* Das Menschenleben;
* Tiere.

Jedes Lied ist von knappen didaktischen Hinweisen begleitet.

- Die Lieder haben verschiedene Schwierigkeitsgrade und sind teils zum Erlernen des Inhalts, teils zum Tanzen und Gestalten oder auch zum Anhören gedacht. Die Lieder eignen sich sehr gut für den Anfangsunterricht in der Grundschule. Ein Teil dieser Lieder kann im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3) und "Jahreszeiten" (VIENS VOIR; 10) verwendet werden. Zum Heft gibt es eine Kassette.

19.7.1.
I

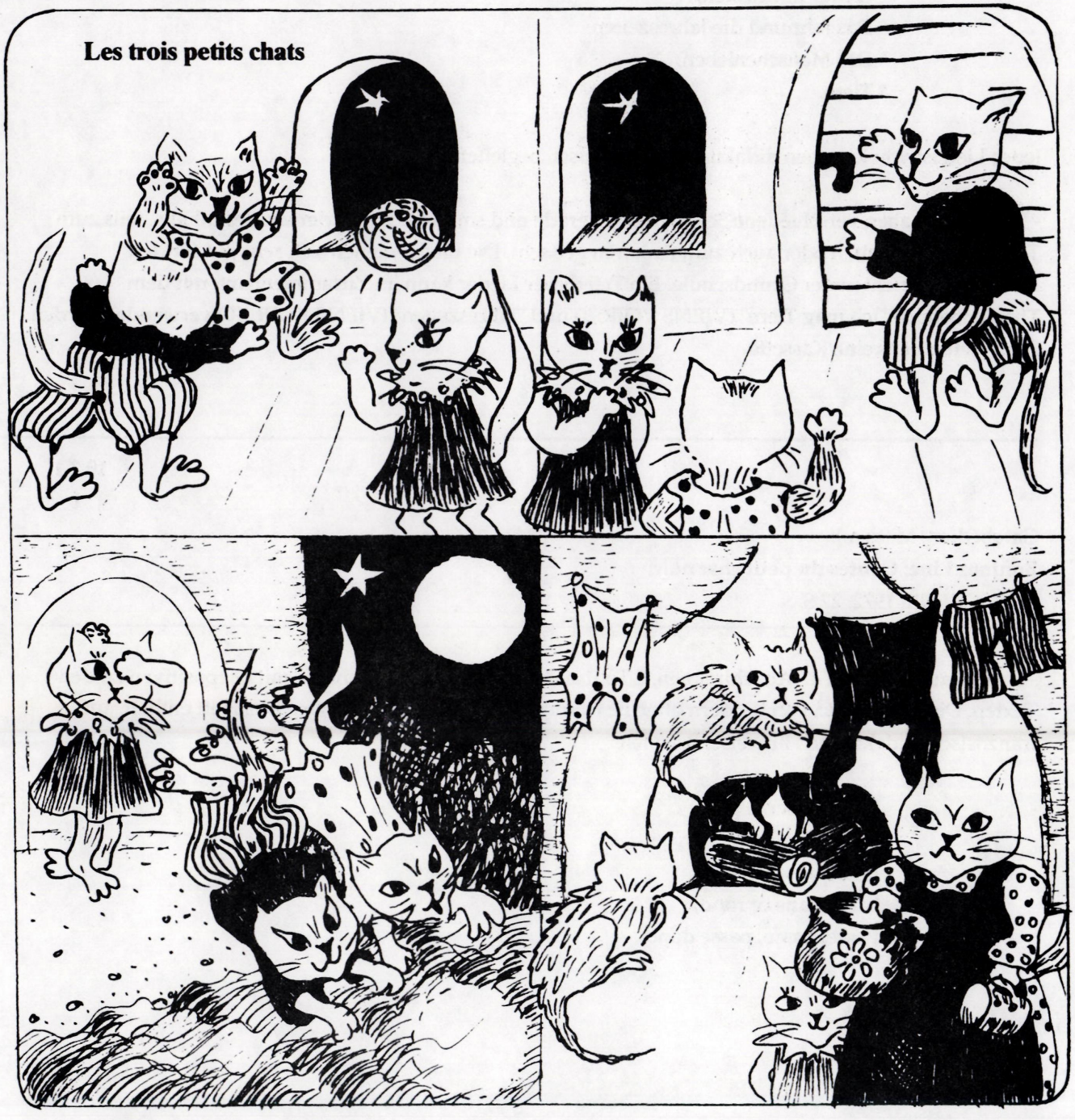
Garabédian, M. (u.a.):
Bonjour Line: Contes du petit chat noir.
Paris: CREDIF 1972. 22 S.

- Besteht aus: Heft mit 47 Abzählreimen, 2 Tonbändern und einer Filmschleife mit Diapositiven zu den Texten. Die Lieder sind von Kindern ohne instrumentale Begleitung gesungen. Das Heft enthält, auf französisch, didaktische Hinweise. Beispiele:

- Pour passer le pont,
  Petit Pa-ta-pon,
  Pour passer le pont,
  Saute dans ce rond,
  Passe, passe, passe donc!

Il est petit, mais il est fort,
Le petit Médor.
Il est petit, mais il nous mord,
Le petit chien Médor.

- Die Lieder eignen sich sehr gut für den Anfangsunterricht an der Grundschule. Sie sind sprachlich sehr einfach und nach Schwierigkeitsgrad geordnet. Einige dieser Lieder können im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3) verwendet werden.



20. WANDBILDER

20.1.
III

Tableaux de lecture, d'élocution et de vocabulaire: Daniel et Valèrie. Série A.
o.O.: Fernand Nathan 1965.

- 12 bunte Wandbilder (54 x 74 cm), die die Personen aus dem Lehrwerk "Daniel et Valérie" in verschiedenen Situationen zeigen:

1. Auf dem Bauernhof;
2. Im Stall;
3. Im Garten;
4. Auf dem Land;
5. Am Bach;
6. Kahnfahrt am Fluß;
7. Im Wald;
8. Pferdefuhrwerk und Angeln am Bach;
9. Im Hühnerhof;
10. Aus der Wiese;
11. Spielen im Wohnzimmer (bei Regenwetter).

- Die Bilder zeigen eine sehr idealisierte, kindliche Welt auf dem Lande, die der heutigen Welt eines Grundschülers kaum noch entspricht (z.B. Pferdefuhrwerk, Frauen waschen am Fluß etc.). Nur einzelne der Schaubilder eignen sich, unabhängig vom Lehrwerk "Daniel et Valérie", zur Demonstration (und auch Dekoration), z.B. im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (z.B. VIENS VOIR; 3).

20.2.
III

Tableaux de lecture, d'élocution et de vocabulaire: Daniel et Valèrie. Série B.
o.O.: Fenand Nathan 1968.

- 12 bunte Wandbilder (54 x 74 cm), die die Personen aus dem Lehrwerk "Daniel et Valérie" in verschiedenen Situationen zeigen:

1. Auf dem Dorfplatz (Abreise in die Stadt);
2. Am Fluß;
3. Im Park;
4. Auf dem Jahrmarkt;
5. Im Laden;
6. Im Café;
7. Auf der Spielwiese;
8. Beim Heuen; Sportflieger und Reisebus;
9. Beim Musizieren;
10. Auf dem Dorfplatz (Ankunft);

11. Zigeunerwagen und Indianerspiel.

- Die Bilder zeigen eine sehr idealisierte, kindliche Welt auf dem Lande, die der heutigen Welt eines Grundschülers kaum noch entspricht (z.B. Pferdefuhrwerk, Frauen waschen am Fluß etc.). Nur einzelne der Schaubilder eignen sich, unabhängig vom Lehrwerk "Daniel et Valérie", zur Demonstration (und auch Dekoration), z.B. im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (z.B. VIENS VOIR; 3).

21. WÖRTERBÜCHER

21.1.
III

Gamarra, P. / Reich, K.:
A B C.
Paris: Editions Messidor / La Farandole 1972.

- Farbiges Bilderlexikon mit 24 Gedichten, die das Alphabet zum Leitfaden haben. Jedes Gedicht enthält besonders viele Wörter, die mit dem gleichen Buchstaben beginnen.

- Das Buch ist für französische Kinder gedacht, die Illustrationen eignen sich jedoch auch für deutsche Grundschüler zur Worteinführung. Die Gedichte selbst sind für Grundschüler zu schwer.

21.2.
I

Favart, Monique:
Des images et des mots.
Paris: Fernand Nathan 1984. 92 S.

- Farbiges Bilderlexikon, in dem 184 Wörter veranschaulicht sind.
Das Buch ist in mehrere Teilbereiche gegliedert:

Spielzeuge,	Garten,
Tiere,	Schule,
Kleider,	Meer,
Bad,	Reise,
Küche,	Nacht,
Obst und Gemüse,	Welt des Babys.

- Das Buch kann auf sehr einfachem Sprachniveau zur Worteinführung benutzt werden.

21.3.
IV

Marchand, Frank:
Dictionnaire actif Nathan. 1000 mots illustrés en couleurs.
Niveau 1.
Paris: Fernand Nathan 1976. 286 S.

- Farbiges Bilderlexikon, in dem 941 Wörter von A bis Z durch Definitionen, Beispiele und Bilder erläutert werden. Durch besondere Hinweise sollen Kinder zu eigenen Nachforschungen angeregt werden. Im Anhang findet sich eine phonetische Auflistung der Wörter.

- Das Buch ist für französische Kinder verfaßt, bietet aber auch für fortgeschrittene deutsche Schüler eine gute Möglichkeit, Wörter auf spielerische Art und Weise zu lernen und zu wiederholen. Die Texte sind für Anfänger zu schwierig. Für die Grundschule eignen sich nur einige Zusammenstellungen von Bildern aus bestimmten Themenbereichen, z.B.

"Les meubles" (z.B. zu VIENS VOIR; 2);
"Les fruits" (z.B. zu VIENS VOIR; 9);
"Le zoo" (z.B. zu VIENS VOIR; 3).

Kritik: Die Wörter sind nicht immer mit Artikel angegeben.

21.4.
II

Rosenstiehl, Agnès:
Drôle d'alphabet ou les aventures d'une tarte aux pommes.
Paris: Larousse 1977. 46 S.

- Anhand einer bebilderten Geschichte über die Erlebnisse einer Apfeltorte wird in humorvoller Weise das Alphabet vorgestellt. Das Bilderbuch enthält sehr viele Wortspielereien.

- Das Bilderbuch bietet für Lernende der verschiedensten Sprachniveaus eine Möglichkeit, Sprache auf eine Weise zu erleben, die viel Freude macht und die Phantasie anregt.
Die Schüler der Grundschule können die sehr einfachen Handlungen, die mit der Apfeltorte verbunden sind, mit Hilfe der Bilder gut nachvollziehen und dabei die Verben kennenlernen.
In jedem zweiten Schritt kann die Geschichte von den Schülern gespielt werden, indem diese jeweils einen Buchstaben des Alphabets als Part übernehmen.

21.5.
III

Guillot, R.:
Images et mots.
Paris: Larousse 1970. 59 S.

- Ein Bilderlexikon, in dem die Wörter alphabetisch angeordnet sind. Jedes Wort ist von einem kleinen Text und einem Bild begleitet.

- Das Buch ist für französische Grundschüler verfaßt. Die einfachen bildlichen und sprachlichen Darstellungen können jedoch auch schon im Französsichunterricht der deutschen Grundschule zur Worteinführung Verwendung finden.

Kritik: Die Wörter sind ohne Artikel angegeben.

21.6.
IV

Rosenstiehl, Agnès:
L'alphabet fou ou le livre des syllabes sibyllines.
Paris: Larousse 1978. 46 S.

- Schönes Bilderbuch, in dem, ausgehend von den Buchstaben des Alphabets, lustige Redensarten, Zungenbrecher und bekannte Sprüche zu phantasievollen Bildern zusammengestellt sind.

- Das Bilderbuch ist für französische Kinder verfaßt, bietet aber auch für fortgeschrittene deutsche Schüler eine sehr gute Möglichkeit, Sprache auf eine Weise zu erleben und über sie zu reflektieren, die viel Freude macht und die Phantasie anregt.
Die Einsatzmöglichkeiten an der Schule sind begrenzt; es können jedoch einzelne, besonders rhythmische Sprüche herausgegriffen und einzeln behandelt werden.

21.7.
IV

Finifter, Germaine:
L'attrape-mots. Mon premier dictionnaire Hachette.
Paris: Hachette 1980/81. 236 S.

- Ein Kinderlexikon, in dem 1000 Wörter von A bis Z durch Definitionen, Beispiele und zum Teil durch kleine Zeichnungen erläutert werden. Zu einigen Themen gibt es farbige Schaubilder.

- Das Buch ist für französische Kinder verfaßt, bietet aber auch für fortgeschrittene deutsche Schüler eine Möglichkeit, Wörter auf spielerische Weise zu lernen und zu wiederholen. Die Texte sind für den Anfänger schwierig, jedoch eignen sich für den Einsatz in der Grundschule einige Zusammenstellungen von Bildern aus bestimmten Themenbereichen, z.B.

"Nous jouons ensemble" (z.B. zu VIENS VOIR; 4);
"Je me déplace" (z.B. zu VIENS VOIR; 7);
"Les mammifères" (z.B. zu VIENS VOIR; 3);
"Les saisons" (z.B. zu VIENS VOIR; 10).

Kritik: Die Wörter sind nicht immer mit Artikel angegeben.

21.8.
IV

Scarry, Richard:
Le dictionnaire des animaux.
Paris: Editions Des Deux Coqs d'Or 1984. 91 S.

- Großes buntes Kinderlexikon, in dem Wörter von A bis Z durch lustige Definitionen, Beispiele und Bilder erläutert werden. Durch das ganze Buch hindurch kann der Leser die gleichen Tiere in verschiedenen Situationen wiederentdecken.

- Das Buch ist für französische Kinder verfaßt, bietet aber auch für deutsche Schüler mit Grundkenntnissen in Französisch eine sehr gute Möglichkeit, neue Wörter kennenzulernen. Die Texte sind für Anfänger zu schwierig.
Die Bildzusammenstellungen eignen sich jedoch für den Einsatz in der Grundschule im Zusammenhang mit Themenbereichen wie z.B.:

"La ferme" (z.B. zu VIENS VOIR; 3);
"Les animaux" (z.B. zu VIENS VOIR; 3).

Auf höherem Sprachniveau bietet das Buch die Möglichkeit, Wörter, die den Schülern schon bekannt sind, auf amüsante Weise zu wiederholen.

Kritik: Die Wörter sind nicht mit Artikel angegeben.

21.9.
IV

Lamblin, S. / Gaunt, M.:
Le Larousse des enfants.
Paris: Larousse 1978.

- Großes buntes Kinderlexikon, in dem Wörter von A bis Z durch Definitionen, Beispiele und Bilder erläutert werden. Der Schlußteil enthält phantasievolle Beispieltexte, die die Verwendung von Fragewörtern und Präpositionen demonstrieren, sowie eine Auflistung von Wortfamilien und Zahlen.

- Das Buch ist für französische Kinder verfaßt, bietet aber auch für fortgeschrittene deutsche Schüler eine sehr gute Möglichkeit, Wörter auf spielerische Weise zu lernen und zu wiederholen. Die Texte sind für Anfänger zu schwierig, jedoch eignen sich für den Einsatz in der Grundschule die doppelseitigen Schaubilder zu verschiedenen Themenbereichen, z.B.:

"Les saisons" (z.B. zu VIENS VOIR; 10);
"Les fruits" (z.B. zu VIENS VOIR; 9);
"Les légumes" (z.B. zu VIENS VOIR; 11);
"Les animaux" (z.B. zu VIENS VOIR; 3).

Kritik: Die Wörter sind nicht immer mit Artikel angegeben.

21.10.
II

Rosenstiehl, Agnès:
Le Larousse des tout-petits. Les noms.
Paris: Larousse 1985. 100 S.

- Trotz der Zielgruppe anspruchsvolles farbiges Wörterbuch mit 160 Wörtern - ein Wort pro Seite. Jedes Wort wird durch ein Bild und ein Zitat aus der Literatur erläutert.

- Das Buch bietet Einsatzmöglichkeiten auf sehr verschiedenen Sprachebenen. Während die Behandlung der Zitate größtenteils erst auf höherem Niveau möglich ist, ermöglichen die schönen, meist sehr klaren bildlichen Darstellungen (ca. 10 x 12 cm) die Veranschaulichung von Wörtern bereits in den ersten Stunden des Anfangsunterrichts.

Kritik: Die Wörter sind nicht immer mit Artikel angegeben.

21.11.
III

Rosenstiehl, Agnès:
Le Larousse des tout-petits. Les verbes.
Paris: Larousse 1986.

- Trotz der Zielgruppe anspruchsvolles farbiges Wörterbuch mit 16 Verben. Jedes Verb wird durch ein Bild und ein Zitat aus der Literatur erläutert.

- Das Buch bietet Einsatzmöglichkeiten auf sehr verschiedenen Sprachebenen. Während die Behandlung der Zitate größtenteils erst auf höherem Niveau möglich ist, ermöglichen die schönen, meist sehr klaren bildlichen Darstellungen (ca. 10 x 12 cm) die Veranschaulichung von Wörtern bereits in den ersten Stunden des Anfangsunterrichts.

21.12.
I

Chéneau, Véronique:
Le premier livre des couleurs, des chiffres et des lettres.
Paris: Editions G.P. 1983.

- In diesem schönen Bilderbuch führen die beiden Kinder Grégoire und Charlotte in die Farben, das Alphabet, Schreiben, Rechnen und die Uhrzeit ein. Es ist sehr farbenfroh und übersichtlich gestaltet. Beim Alphabet steht zuerst der Buchstabe, ein dazu passendes Bild und daneben dasselbe Bild, mit Strichen angedeutet, zum Ausmalen. Danach wird mit jedem Buchstaben gelernt, wobei mehrere Schreibweisen vorgestellt werden: kleine und große Buchstaben (französische Art), Druckbuchstaben.

- les couleurs, l'arbre, le bateau, le chat, le disque, ...

la couleur du chat est le jaune, regarde Carlotte: A comme arbre, dans le bocal, il y a zero bonbon, six pains, le réveil indique quatre heures et demie, les heures de la journée, à huit heures, je me lève, ...

- Dieses Kinderbuch eignet sich ausgezeichnet für die Grundschule; die Sprache ist sehr einfach, verständlich und gut illustriert. Es können 8 Farben, das Alphabet von A-Z, die Zahlen von 1-10, Addieren + Subtrahieren bis 10, die Stunden, Minuten, Sekunden und der Tagesablauf mit Hilfe von vielen Tieren, Pflanzen und anderen Gegenständen gelernt werden. Das Buch kann gut im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3) und "Mein Tagesablauf" (VIENS VOIR; 12) verwendet werden.

21.13.
II

Favart, M.:
Ma première encyclopédie en images. 2-4 ans.
Paris: Fernand Nathan 1986. 45 S.

- Farbiges Kinderbuch, das in 11 Themenbereiche gegliedert ist. Hinter jedem Themenbereich, der von einem kurzen Text begleitet ist, werden 12 Gegenstände namentlich bezeichnet.
Themen:

* Mes jouets préférés;
* L'heure du bain;
* Nos amis les animaux;
* A la mer;
* La première école;
* Au marché;
* Dans la cuisine;
* Bon appétit;
* Au jardin;
* Les animaux sauvages;
* Bonne nuit.

- Der begleitende Text zu den Themenbereichen ist für deutsche Grundschüler zu schwierig. Dennoch eignen sich die Bildzusammenstellungen für den Einsatz in der Grundschule im Zusammenhang mit Themenbereichen wie z.B.:

* Nos amis les animaux (z.B. zu VIENS VOIR; 3);
* Au marché (z.B. zu VIENS VOIR; 11);
* Les animaux sauvages (z.B. zu VIENS VOIR; 3).

21.14.
II

Scarry, Richard:
Mein allerschönstes Wörterbuch. Deutsch-Englisch-Französisch.
Copyright Western Publishing Company Inc. 1963.

- Farbiges dreisprachiges Bilderlexikon mit 48 Einfach- oder Doppelseiten, auf denen Gegenstände zum jeweiligen Themenbereich abgebildet sind:

* La maison de la famille Lapin;
* La ferme des ours;
* Les jouets;
* Au supermarché;
* Au zoo;
* Les nombres;
* En ville;
* A l'école;
* Au cirque;
* Le printemps;
* L'été;
* L'automne;
* L'hiver;
.... etc.

- Das Lexikon bietet sehr gute Möglichkeiten, Wörter auf spielerische Weise zu lernen und zu wiederholen. Die Texte eignen sich für den Einsatz in der Grundschule genauso wie die Bildzusammenstellungen zu bestimmten Themenbereichen, z.B.:

La maison de la famille Lapin (z.B. zu VIENS VOIR; 2);
La ferme des ours (z.B. zu VIENS VOIR; 3);
Au supermarché (z.B. zu VIENS VOIR; 11);
Au zoo (z.B. zu VIENS VOIR; 3);
En ville (z.B. zu VIENS VOIR; 11);
Les saisons (z.B. zu VIENS VOIR; 10).

21.15.
II

Le Bigot-Macaux, A. / Nouvelle, C.:
1000 mots en images.
Paris: Larousse / Frankfurt: Diesterweg 1985. 62 S.

- Ein Bilderlexikon, in dem 1000 Wörter anhand von schönen farbigen Schaubildern zu verschiedenen Themenbereichen vermittelt werden. Durch das ganze Buch hindurch kann der Leser die gleichen Personen - 5 Kinder und einen Seehund - in den verschiedenen Situationen wiederentdecken. Themen:

* Les parties du corps;
* Ce qu'on mange et ce qu'on boit;
* Faire des bêtises;
* A l'hôpital;
* Au zoo (z.B. zu VIENS VOIR; 3);
* Le jeu des métiers;

* Avoir peur;
* Faire de la musique;
* La rue en fête (z.B. zu VIENS VOIR; 7 und 10);
* Les moments de la journée;
* Ce qui brûle et ce qui coupe;
* Après la pluie, le beau temps (z.B. zu VIENS VOIR; 10);
* Faire du sport;
* Au cirque;
* Ce qui roule;
* Peindre et dessiner;
* Au supermarché (z.B. zu VIENS VOIR; 11);
* Du sourire au rire;
* Ce qui vole et ce qui s'envole;
* Les âges de la vie;
* Aider à la maison;
* Se déguiser;
* Ce qui flotte et ce qui coule;
* Les quatres saisons;
* Les transports (z.B. zu VIENS VOIR; 7);
* Au bord de la mer.

- Das Buch ist für französische Kinder verfaßt, eignet sich jedoch auch sehr gut für deutsche Grundschüler zur Worteinführung, da die Sprache sehr einfach gehalten ist und die großen Schaubilder ansprechend gestaltet sind.

21.16.
II

Grée, G./ Grée, A.:
Mon premier alphabet.
Tournai: Casterman 1972. 20 S.

- Ein buntes Bilderbuch, das das Alphabet zum Leitfaden hat. Auf jeder Seite sind mehrere Gegenstände zusammengestellt, die mit demselben Buchstaben anfangen. Unter jeder Zeichnung steht der Name des Gegenstandes.

- Das sehr kindgemäß gestaltete Buch eignet sich vor allem für den Anfangsunterricht. Die Kinder können einige der dargestellten Gegenstände identifizieren und die Felder durch andere Begriffe erweitern, die mit demselben Buchstaben beginnen.

Kritik: Die Wörter sind ohne Artikel angegeben.

21.17.
II

Rosenstiehl, Agnès:
Mon premier alphabet.
Paris: Larousse 1977. 44 S.

- Ein buntes Bilderbuch, das das Alphabet zum Leitfaden hat. Unter jedem Buchstaben sind mehrere Gegenstände, die mit demselben Buchstaben anfangen, abgebildet. Die Gegenstände werden nicht namentlich bezeichnet. Verschiedene Schreibweisen der Buchstaben sind den Bildern gegenübergestellt.

- Das Buch kann zum spielerischen Wettbewerb benutzt werden:
* Die Kinder können die Gegenstände erkennen (z.B.: Wieviele Gegenstände können wir erkennnen, die mit dem betreffenden Buchstaben beginnen?).
* Man kann Unterschiede in der Schrift zwischen Frankreich und Deutschland feststellen.

21.18.
IV

Berger, L. / Baudoin, S.:
Mon premier dictionnaire.
Tournai: Casterman 1956. 19 S.

- Sehr einfaches farbiges Kinderlexikon: 94 Wörter werden jeweils durch einfache Definitionen oder Beispielsätze und ein Bild erläutert.

- Das Buch ist für französische Grundschulkinder verfaßt. Die einfachen bildlichen und sprachlichen Darstellungen können jedoch auch schon im Französischunterricht der deutschen Grundschule zur Worteinführung Anwendung finden.

Kritik: Die Wörter sind nicht immer mit Artikel angegeben.

21.19.
IV

Fonteneau, M. / Theureau, S.:
Mon premier Larousse en couleurs.
Paris: Larousse 1953. 171 S.

- Ein großes farbiges Bilderlexikon, in dem 4000 Wörter von A bis Z durch Definitionen, Beispiele und Bilder auf einfache Weise erläutert werden. Im Bucheinband sind verschiedene Trachten der verschiedenen französischen Regionen und Länder der Erde abgebildet.

- Das Buch ist für französische Kinder verfaßt, bietet aber auch für deutsche Schüler mit französischen

Grundkenntnissen eine sehr gute Möglichkeit, Wörter auf spielerische Weise zu lernen und zu wiederholen. Die Texte sind für Anfänger zu schwierig, jedoch eignen sich für den Einsatz in der Grundschule die Zusammenstellungen von Bildern aus bestimmten Themenbereichen, z.B.

"Les véhicules" (z.B. zu VIENS VOIR; 7);
"Les vêtements" (z.B. zu VIENS VOIR; 12);
"Le zoo" (z.B. zu VIENS VOIR; 3);
"Les fruits" (z.B. zu VIENS VOIR; 9).

Kritik: Die Wörter sind nicht immer mit Artikel angegeben.

21.20.
III

Lamblin, S. / Hulné, V.:
Mon premier vocabulaire.
Paris: Larousse 1986. 47 S.

- Buntes lustiges Bilderbuch mit 23 doppelseitigen Bildern, die unter anderem alltägliche Situationen zeigen. Jedes Bild wird durch einen kleinen Kommentar oder Dialog erläutert. Durch das ganze Buch hindurch kann der Leser die gleichen Themen in verschiedenen Situationen wiederentdecken.
Themen:

* La nouvelle maison;
* Qui fait les courses?;
* Bon appétit!;
* En famille;
* A l'école;
* C'est super;
* Quoi de neuf?;
* Comment ça va?;
* Les sportifs;
* C'est la fête!
* En ville;
* La campagne...la montagne; la mer;
* Le temps qui passe;
* Le temps qu'il fait;
* Pays froids...Pays chauds;
* Bon voyage!;
* Nous les animaux;
* A chacun son caractère;
* Pareil...pas pareil;
* Mais où es-tu?;
* Quel est ton métier?;
* Tout est en ordre.

- Das Buch ist für den Französichunterricht in der Grundschule zu schwierig, jedoch eignen sich für den Einsatz in der Grundschule die Zusammenstellungen von Bildern aus bestimmten Themenbereichen, z.B.

* "Qui fait les courses?" (z.B. zu VIENS VOIR; 11);
* "Comment ça va?" (z.B. zu VIENS VOIR; 5);
* "Nous les animaux" (z.B. zu VIENS VOIR; 3).

21.21.
IV

Fourré, Pierre:
Premier dictionnaire en images.
Paris: Didier 1962. 273 S.

- Das Wörterbuch präsentiert 1500 Wörter des französischen Grundwortschatzes. Jedes Wort wird durch eine Zeichnung erläutert.

- Das Buch ist in erster Linie für Schüler ab der Sekundarstufe gedacht, um die Vokabeln des französischen Grundwortschatzes zu lernen und zu wiederholen. An der Grundschule kann es dem Lehrer in beschränktem Rahmen zur Demonstration einzelner Wörter durch Bilder dienen.

21.22.
III

Marchand, Frank:
Premier dictionnaire Nathan. (200 mots illustrés en couleurs).
Paris: Fernand Nathan 1977. 95 S.

- Ein sehr einfaches farbiges Kinderlexikon. 200 Wörter werden jeweils durch einfache Definitionen oder Beispielsätze und ein schönes Bild erläutert.

- Das Buch ist für französische Grundschüler verfaßt. Die einfachen bildlichen und sprachlichen Darstellungen können jedoch auch schon im Französischunterricht der deutschen Grundschule zur Worteinführung Anwendung finden.

Kritik: Die Wörter sind nicht immer mit Artikel angegeben.

21.23.
II

Voce, L.:
Premières découvertes. Les animaux.
Paris: Librairie Grund 1987. 31 S.

- Ein buntes Bilderbuch mit 13 Doppelseiten, auf denen Tiere abgebildet sind. Unter jeder Zeichnung steht

der Name des Tieres. Auf den letzten Seiten befinden sich einige Spiele.
Die Tiere sind nach Themenbereichen gegliedert:

* Les animaux de la jungle;
* Les animaux du froid;
* Les animaux des savanes;
* Les animaux de mer;
* Les animaux de la ferme;
* Les grands fauves;
* Les animaux familiers;
* Leur nourriture;
* Leur cri;
* Leur habitat;
* Les bébés animaux;
* Les animaux imaginaires.

- Die einfachen bildlichen Darstellungen können im Französischunterricht der deutschen Grundschule zur Worteinführung Anwendung finden. Das Buch kann im Zusammenhang mit dem Themenbereich "Ich mag Tiere" (VIENS VOIR; 3) verwendet werden.

21.24.
III

Lacome, J.:
Premières découvertes. Les mots.
Paris: Librairie Grund 1987. 31 S.

- Ein buntes Bilderbuch mit 13 Doppelseiten, auf denen Gegenstände zum jeweiligen Themenbereich abgebildet sind. Auf den letzten Seiten befinden sich einfache Rätsel.

Themen:
* Mon corps;
* Mes vêtements;
* Ce que je mange;
* Ce que je fais;
* La maison;
* Mes jouets;
* La rue;
* La plage;
* La ferme;
* Les métiers;
* Les animaux;
* Les couleurs.

- Die einfachen bildlichen Darstellungen können im Französischunterricht der deutschen Grundschule zur Worteinführung Anwendung finden. Einige Abbildungen lassen sich im Zusammenhang mit Themenbereichen von VIENS VOIR verwenden:

* La maison (z.B. zu VIENS VOIR; 2);
* La ferme (z.B. zu VIENS VOIR; 3);
* Les animaux (z.B. zu VIENS VOIR; 3).

Kritik: Die Wörter sind nicht immer mit Artikel angegeben.

21.25.
III

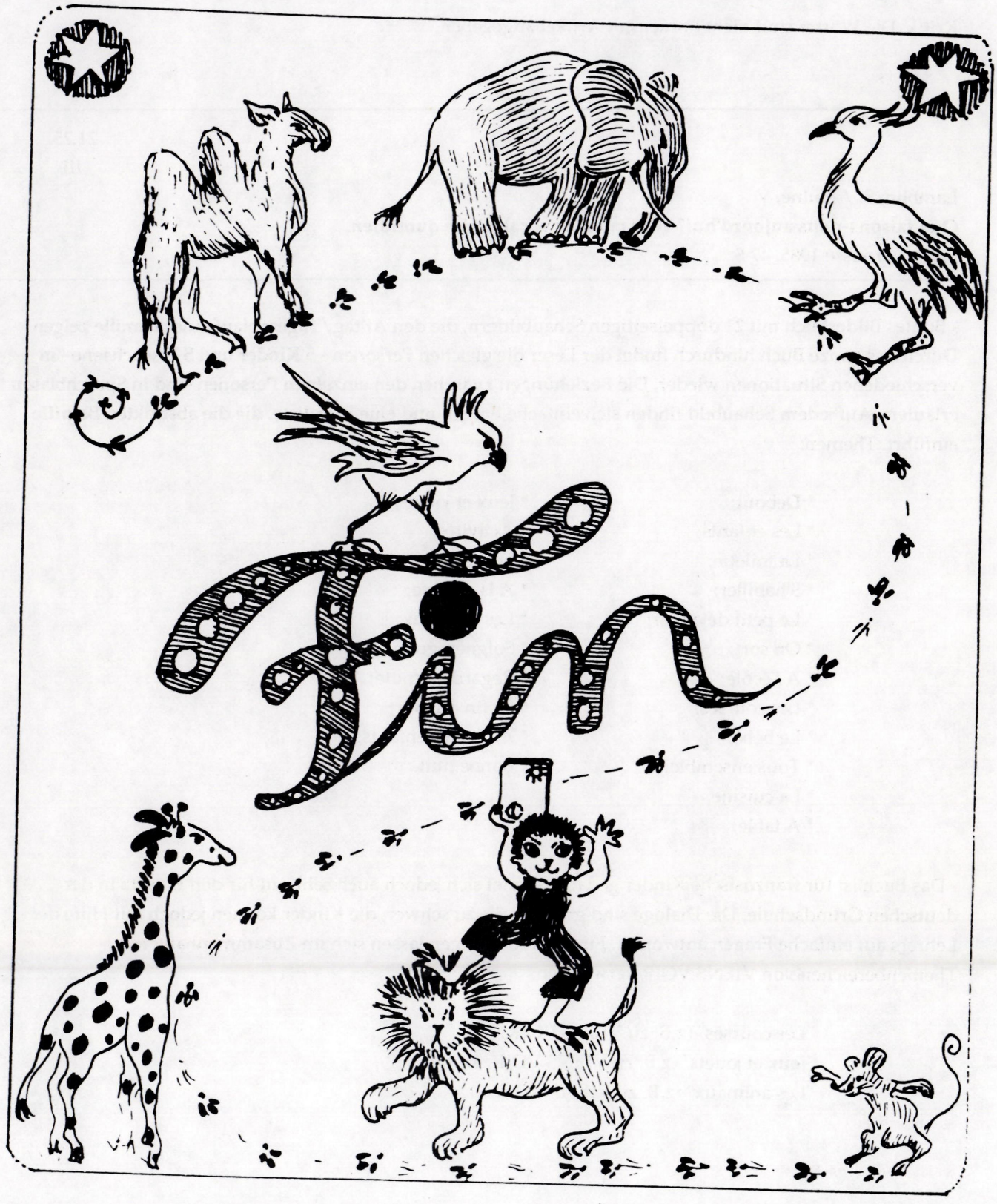
Lamblin, S. / Hulné, V.:
Que faisons-nous aujourd'hui? 1000 mots de vocabulaire quotidien.
Paris: Larousse 1985. 47 S.

- Buntes Bilderbuch mit 21 doppelseitigen Schaubildern, die den Alltag/Tagesablauf einer Familie zeigen. Durch das ganze Buch hindurch findet der Leser die gleichen Personen - 5 Kinder und 5 Erwachsene - in verschiedenen Situationen wieder. Die Beziehungen zwischen den einzelnen Personen sind in Sprechblasen erläutert. Auf jedem Schaubild finden sich einfache Fragen und eine Wortliste, die die abstrakten Begriffe einführt. Themen:

* Debout;
* Les enfants;
* La toilette;
* S'habiller;
* Le petit déjeuner;
* On sort;
* A l'école;
* Les courses;
* Le bébé;
* Tous ensemble;
* La cuisine;
* A table;
* Jeux et jouets;
* Activités;
* Les métiers;
* A la piscine;
* Les animaux;
* Soigner, guérir;
* Regarde, écoute;
* La fin du jour;
* Au lit, les enfants;
* Bonne nuit.

- Das Buch ist für französische Kinder gedacht, eignet sich jedoch auch sehr gut für den Einsatz in der deutschen Grundschule. Die Dialoge sind größtenteils zu schwer, die Kinder können jedoch mit Hilfe des Lehrers auf einfache Fragen antworten. Einige Abbildungen lassen sich im Zusammenhang mit Themenbereichen von VIENS VOIR verwenden:

"Les courses" (z.B. zu VIENS VOIR; 11);
"Jeux et jouets" (z.B. zu VIENS VOIR; 4);
"Les animaux" (z.B. zu VIENS VOIR; 3).


Fin